Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1879

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1879

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682405168

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

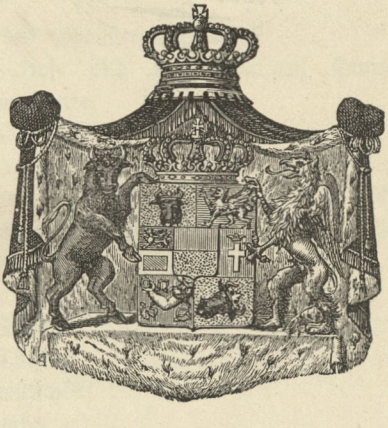
Hof- und Staats-Handbuch

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

für

1879.



Neustrelitz,
Druck und Debit der Buchdruckerei von G. F. Spalding & Sohn.

Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 4
Stammtafel dazu 8

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendischen Krone . . 9
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege 18
III. Militär-Dienstkreuz 18
IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung 19

Großherzoglicher Staatsminister 20
Gesandtschaften und Consulate 20

Hof-Etat.

I. Kabinet 22
II. Chatoulle 22
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H.
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen, Kammerherren, Kammerjunker 22
B. Hofmarschall-Amt 25
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerschaft, Schloßbediente, Küche, Reservirte Mundküche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus 25
C. Hofbauamt 29
D. Hof-Kapelle 29
E. Hof-Theater 30
F. Hofgeistlichkeit 30
G. Bibliothek ꝛc. 31
H. Leibarzt, Hof-Chirurgus und Hof-Apotheker . . 31
I. Marstall 31
Landgestüt 32

Seite:

IV. Hofstaat der Großherzogin K. H. 33
V. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H. . . . 34
VI. Hofstaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin KK. HH. 35
VII. Hofhaltung des Hochseligen Herzogs Georg H. in Remplin 36

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers 37

Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen . . . 38

Zweiter Theil.
Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staatsministerium und Landes-Regierung 45
Fiscal. Geheimes Archiv 46
Lehnkammer 46
Geheime Commission 47
Finanz-Commission. — Rentei 47

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Oberappellations-Gericht zu Rostock 48
2. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz 49
B. Niedergerichte.
1. Stadtgerichte 49
2. Amtsgerichte 51
3. Städtisches Gericht zu Nonnenhof 52
4. In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern.
a) Vereintes ritterschaftliches Criminal-Gericht zu Neubrandenburg 53
b) Patrimonialgerichte 53

Seite.
C. Hypotheken-Behörden 56
D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notare . . . 57

Geistlicher Etat.

Consistorium 60
Superintendentur 60
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 61
Candidaten des Predigtamts 79
Verwaltung des Kirchenvermögens 80
Gesammt-Aerar 80
Kirchen-Oeconomien 80
Schulwesen. Ober-Schulcollegium 82
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen) 82
Landschullehrer-Seminar und Ortsschule zu Mirow . . 89
Ortsschule zu Feldberg 91

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 92
Kammer-Revision. Kammerprocurator 93
Baudepartement 93
Domainen-Aemter 94
Domanial-Schornsteinfeger-Districte 95
Kornböden und Magazine 97
Torfaufseher 97
Forst-Departement 98
Post- und Telegraphen-Verwaltung 102

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Hufensteuer 106
2. Häuser- und Ländereisteuer 106

Seite.
3. Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. . . . 106
4. Allgemeine Landessteuer 106
Central-Steuer-Direction 106
5. Gewerbescheinsteuer 107

II. Reichs-Zölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle. Branntwein- ꝛc. Steuern . . . 107
Steuer- und Zolldirection 107
Steuer-Aemter 109
2. Wechsel-Stempel-Steuer 110

Jagd-Departement 111

Administration der Kabinetsgüter 112
Kabinets-Amt. Kabinets-Amtsgericht. Kabinets-Forst-District.

Militär-Etat.

Großherzogl. Flügel-Adjutanten 113
Militär-Collegium 113
Contingent zum Deutschen Reichsheere.
A. Infanterie 114
B. Artillerie 115
C. Landwehr ꝛc. 116
Landwehr-Compagnie-Bezirke 118
Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen 119
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 119
Kreis-Commissariate für die Kriegsleistungen und deren Vergütung 119
Militär-Recrutirung 120
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige 121

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.
Districts- und Ordonnanz-Husaren und Fuß-Gensdarmen-Corps 122

Seite.
Districts-Commissarien 123
B. Local-Polizei 123
C. Strafanstalten.
Strelitz 124
Dreibergen 125
Gewerbe-Commission 126
Eichungswesen. Eichungs-Inspection. Eichungsamt . 126
Technische Commission 126

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 127
Chausseegeld-Einnehmer u. Pächter. Chausseewärter.
B. Privat-Chausseen 132
C. Wegebau-Commission und Deputation 133
D. Flußschifffahrt.
a) Havel, Elde und Stör.
Flußbau-Commission zu Schwerin 133
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert.
Schleusenwärter und Aufseher 134

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 135
Prüfungs-Behörde für Apotheker-Gehülfen 135
Hebammenlehrer 135
Physicats-Districte 135
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
Amtsärzte und Amtschirurgen 144
Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz 145

Heimaths- und Armenwesen.

A. Commission für das Heimathswesen 146
B. Land-Armenbehörde 146
C. Local-Armenbehörden 146

Beurkundung des Personenstandes.

Civilstands-Commission. Standesämter 151

Seite.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 153

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien- und Schul-Zwecken. Zur Kranken- und Armenpflege und zu Unterstützungen. Zu gewerblichen Zwecken. Zur Belohnung von Dienstboten. Wittwen- und Waisen-Unterstützung und Altersversorgung. Zu verschiedenen Zwecken. Klein-Kinder-Bewahranstalten.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken 185

Commission für die Entwässerung der Ländereien. Officieller Anzeiger, Hof- und Staats-Handbuch und Intelligenzsachen. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge. Gewerbe-Verein. Ersparniß-Anstalten. Vorschuß-Anstalten. Assecuranzen. Patriotischer Verein. Landwirthschaftlicher Verein. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde. Verein der Freunde der Naturgeschichte. Thierschutzverein. Vereinscomité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde.

Landständische Verfassung.

Landstände 198
I. Directorium 198
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft 199
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft . . . 201
IV. Ritter- u. Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz 201

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde 202
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein 202
III. Jungfrauen-Klöster
a) Dobbertin 203

Seite.
b) Malchow 209
c) Ribnitz 213

Magistrate in den Städten.
A. In der Residenzstadt Neustrelitz 215
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten 215

Gemeinde-Verwaltung.
In den Flecken und auf dem Lande 219
Landesherrlich bestätigte Judengemeinden 220

Zweite Abtheilung.
Topographisches Verzeichniß der Kabinets- u. Domainengüter, der ritterschaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken 222
A. Kabinetsgüter und Domainen 222
B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter 240
C. Städte und Flecken 252

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erste Abtheilung.

Landesstaat.

Landesregierung 269
Landvogtei 269
Lehnkammer 270
Finanz-Commission. — Hauptkasse 270

Justiz-Etat.

A. Obergerichte 270
B. Niedergerichte.
1. Justizamt der Landvogtei 271
2. Patrimonialgerichte 271
C. Advocaten und Notare 271

Geistlicher Etat.

Consistorium 272

Seite.
Superintendent 272
Ratzeburger Synode, Parochien und Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 272
Kirchen-Oeconomien 277
Schulwesen 278

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium.
Domainen-Amt 280
Forst- und Jagd-Verwaltung 280
Steuer- und Zoll-Verwaltung 281
Post- und Telegraphen-Verwaltung 282

Militär-Etat.

Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 283
Kreis-Commissariat 283
Ersatz-Commission 283
Landwehr-Compagnie-Bezirk 284
Polizei-Verwaltung 284

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 284
B. Wege-Commission 285

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium.
Landphysicus. Aerzte. Chirurgen. Thierärzte. Apotheker. Hebammen 286
Armen-Wesen. 287

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

Standesämter 288

Fromme und milde Stiftungen. Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 288

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien-Zwecken.
Armen- u. Krankenpflege und Unterstützung. Wittwen-Unterstützung.

Seite.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken. . . . 291

Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen. Eichungsamt. Commission für die Prüfung der Anlagen von Dampfkesseln ꝛc. Sonntags- und Feierabend-Schulen. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt. Assecuranzen. Landwirthschaftlicher Verein.

Magistrat der amtsfässigen Stadt Schönberg 295

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfschaften, der Städte und der Allodialgüter . . . 296

A. Vogteien 296

B. Städte 304

C. Allodialgüter 305

Vierter Theil.

I. **Genealogisches Verzeichniß** der Familien der europäischen und der von ihnen abstammenden auswärtigen Souveräne 1

II. **Verzeichniß** der deutschen, vormals reichsständischen **fürstlichen und gräflichen Häuser** 81

III. **Deutsches Reich.**

1) Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrathe 83

2) Reichspräsidium 84

3) Reichskanzler 84

4) Bundesrath 84

5) Reichstag 84

6) Reichsbehörden 84

A. Reichskanzleramt.

Disciplinarkammer in Schwerin.

B. Auswärtiges Amt.

Seite.

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 1
II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten u. Sterbefälle 12
III. Uebersicht der Bevölkerung des Großherzogthums . 14
IV. Postcourse
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 15
b) im Fürstenthum Ratzeburg 18
V. Eisenbahn-Züge.
a) Meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahnen 20
b) Berliner Nord-Eisenbahn 25
VI. Uebersicht des Verkehrs auf den Wasserstraßen . . 30
VII. Alphabetisches Namenregister 31
VIII. Oerter-Register 70

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländiſche.

(Siehe Seite 9, 10, 18 und 19 unter Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen).

II. Ausländiſche.

A. A. B.	Anhaltiſcher Hausorden Albrecht des Bären. g. V. M. goldene Verdienſt-Medaille.
B. F. M.	Badiſche Feldzugs-Medaille pr. 1866.
B. G. M.	Badiſche Gedächtniß-Medaille von 1849.
Bayr. St. M. V.	Bayriſcher St. Michaels Verdienſtorden.
Bayr. V. K.	Bayriſches Verdienſt-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
Bayr. M. V. K.	Bayriſches Militair-Verdienſt-Kreuz.
Br. H. L.	Braunſchweigiſcher Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Däniſcher Danebrog-Orden.
Han. G.	Hannoverſcher Guelphen-Orden.
Han. V. M.	Hannoverſche ſilberne Verdienſt-Medaille.
Han. E.	Hannoverſches allgemeines Ehrenzeichen.
H. V. K.	Heſſiſches Verdienſt-Kreuz.
Hz. M.	Hohenzollern-Medaille $18^{48}/_{49}$.
Kr. Dm.	Kriegs-Denkmünze für $18^{70}/_{71}$, a. für Combattanten, b. für Nicht-Combattanten am Combattantenbande, c. für Nicht-Combattanten am Nicht-Combattantenbande.
N. A.	Naſſauiſcher Adolphs-Orden.
O. E. K.	Oeſterreichiſcher Orden der eiſernen Krone.
O. Kr. M.	Oeſterreichiſche Kriegs-Medaille.
O. M. V. K.	Oeſterreichiſches Militair-Verdienſt-Kreuz.
O. T. M.	Oeſterreichiſche Tapferkeits-Medaille.
Old. H.	Oldenburgiſcher Haus- und Verdienſt-Orden.
Pr. R. A.	Preußiſcher Rother Adler, m. Schw. mit Schwertern, m. d. Schl. mit der Schleife.
Pr. E. K.	Preußiſches Eiſernes Kreuz zweiter Klaſſe; w. B. am weißen Bande.
Pr. H.	Preuß. Hausorden von Hohenzollern, K. d. I. Kreuz der Inhaber.

Pr. J.	Preußiſcher Johanniter-Orden.
Pr. K.	Preußiſcher Kronen-Orden; ✝, mit dem Genfer Kreuz; E. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler-Ordens, m. Schw. mit Schwertern.
Pr. M. E.	Preußiſches Militair-Ehrenzeichen.
Pr. D. A.	Preußiſches Dienſt-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. L. D. A.	Preuß. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung.
Pr. D. St. K.	Preußiſches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Kr. Dm.	Preuß. Kriegs-Denkm. für den Feldzug 1864.
Pr. Er. K.	Preußiſches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. A. E.	Preußiſches Allgemeines Ehrenzeichen.
Röm. Kr. Dm.	Römiſche Kriegs-Denkmünze.
R. St. A.	Ruſſiſcher St. Annen-Orden.
R. Stan.	Ruſſiſcher St. Stanislaus-Orden.
R. G.	Ruſſiſcher St. Georgs-Orden.
R. Wl.	Ruſſiſcher Wladimir-Orden.
R. St. A. M.	Ruſſiſche St. Annen-Medaille.
S. A.	Königl. Sächſiſcher Albrechts-Orden.
S. E. K.	Königl. Sächſiſches Erinnerungs-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
S. V. M.	Großh. Sächſiſche ſilberne Verdienſt-Medaille, m. Schw. mit Schwertern.
S. E.	Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſcher Haus-Orden.
Sch. L. V. M.	Schaumburg-Lippeſche Militair-Verdienſt-Medaille.
S. E. M.	Schwarzburgiſche ſilberne Ehren-Medaille.
Schwd. W.	Schwediſcher Waſa-Orden.
Schwr. M. V. K.	Schwerinſches Militair-Verdienſt-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. K.	Schwerinſches Militair-Dienſtkreuz.
Sp. C.	Spaniſcher Orden Carl's III.

Die verſchiedenen Abſtufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter u. ſ. w. ſind durch beigefügte Ziffern, die etwaigen Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. Die Orden und Ehrenzeichen ſind bei den Namen der Inhaber nur da angegeben, wo letztere ihre Hauptſtellung haben.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hosenbande, auch Ritter des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen-, weißen Adlers- und St. Stanislaus-, des Königl. Preußischen schwarzen und rothen Adler-, des Königl. Hannoverschen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Dänischen Elephanten-, des Königl. Schwedischen Seraphinen- und des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, sowie des Königlich Ungarischen St. Stephans-, des Königlich Großbritannischen Bath-, des Königlich Niederländischen Löwen-, des Königlich Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Herzogl. Anhaltischen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzogl. Nassauischen Hausordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Königlich Preußischer General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königlich Hannoverscher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oesterreichischer Oberst-Inhaber des Ungarischen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Orford, geb. 17. October 1819, suc-

cedirt seinem am 6. Septbr. 1860 verst. Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc., vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise von Großbritannien, Irland und Hannover, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, älteste Tochter Sr. Königlichen Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, Ordensdame des Kaiserl. Indischen Ordens der Indischen Krone und der übrigen Königlich Englischen und Hannoverschen Familien-Orden, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame und Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen en sautoir und des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, sowie des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königlich Hannoverschen Guelphen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens und des Herzogl. Anhaltischen Haus-Ordens Albrecht des Bären Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzogl. Mecklenb.-Schwr. Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, der Fürstlich Schaumburg-Lippeschen Medaille für Militairverdienst im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preußischer Major à la suite der Armee, geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit

Elisabeth Marie Friederike Amalia Agnes von Anhalt, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlicher

Hoheit, älteſter Tochter Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt, geb. 7. Septbr. 1857.

Tochter:

Victoria Marie Auguſte Luiſe Antoinette Caroline Leopoldine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 8. Mai 1878.

Mutter:

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Heſſen-Caſſel (geſt. 20. Mai 1837) zweite Prinzeſſin-Tochter, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen- und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 21. Januar 1796, verm. mit dem wail. Großherzoge Georg Friedrich Carl Joſeph am 12. Aug. 1817, Wittwe ſeit 6. Sept. 1860.

Bruders,

des am 20. Juni 1876 verſt. Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, Hoheit, (geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851) Wittwe:

Catharina Michailowna, Großfürſtin von Rußland, Kaiſerliche Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, geb. 28. Auguſt 1827, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

Kinder:

1) Helene Marie Alexandra Eliſabeth Auguſte Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Januar 1857, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

2) Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, geb. 6. Juni 1859.

3) Carl Michael Wilhelm Auguſt Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güstrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 1. u. 2. Klasse und des Dienstkreuzes, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- u. weißen Adler-, des Königl. Preuß. schwarzen Adler-Ordens mit der Kette u. des rothen Adler-Ordens mit den Schwertern Großkreuz, Inhaber der Kette zum Königl. Haus-Orden von Hohenzollern, des Königl. Ungarischen St. Stephans-, des Königlich Dänischen Elephanten-, des Königl. Bayerischen St. Hubertus-, der Königlich Hannoverschen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Württembergischen Kronen-, des Königlich Niederländischen Löwen-Ordens, des Königlich Sächsischen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Königlich Spanischen Ordens Carl's III., des Königl. Portugiesischen Thurm- und Schwert-Ordens, des Königl. Griechischen Erlöser- und des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Großh. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken mit den Schwertern, des Großh. Oldenburgischen Haus-Ordens mit den Schwertern, der Großh. Badenschen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großh. Hessischen Ludwigs- und des Kurhessischen Löwen-Ordens, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens, des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Anhaltischen Ordens Albrecht des Bären mit den Schwertern, und des Herzogl. Nassauischen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Ehren-Commendator des St. Johanniter-Ordens, Großkreuz und Ritter der 1. u. 2. Klasse des eisernen Kreuzes, Großkreuz des Königl.

Bayer. Militair-Verdienſt-Ordens, Ritter des Königl. Preuß. Ordens pour le mérite mit Eichenlaub, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Georgs-Ordens 3. Klaſſe, des Königl. Württembergiſchen Militair-Verdienſt-, des Großherzogl. Badenſchen militäriſchen Carl-Friedrich-Verdienſt-Ordens, Inhaber des Kaiſ. Oeſterreichiſchen Militair-Verdienſtkreuzes, des Großherzoglich Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiſerlich Oeſterreichiſchen Feldzugs-Medaille, der Hohenzollernſchen Denkmünze und der Königlich Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, ſowie der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 und 1870/71, geb. 28. Februar 1823, ſuccedirt ſeinem am 7. März 1842 verſt. Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, verm 1) 3. Novbr. 1849 mit Auguſte Mathilde Wilhelmine, des wail. Fürſten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köſtritz Tochter, geb. 26. Mai 1822; Wittwer 3. März 1862; 2) 12. Mai 1864 mit Anna Wilhelmine Eliſabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843, des Prinzen Carl Wilhelm Ludwig zu Heſſen und bei Rhein Tochter, wiederum Wittwer 16. April 1865;

3) 4. Juli 1868 mit

Marie Caroline Auguſte, des wail. Prinzen Franz Friedrich Adolph von Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Katharinen- und des Königl. Preuß. Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 29. Januar 1850.

Kinder:

Erſter Ehe.

1) **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernſt Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Haus-Ordens der Wendiſchen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 2. Klaſſe, des Kaiſerl. Ruſſ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens Großkreuz, des Königlich Preuß. ſchwarzen Adler-, des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl.

Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königlich Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des Großherz. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großh. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens, sowie des Tunesischen Nischan-Iftihan-Ordens Großkreuz, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, des Kaiserl. Russ. St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglich Mecklenburg-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege und der Fürstlich Lippeschen Verdienst-Medaille, auch der Königl. Preußischen Gedächtnißmedaille und der Kriegs-Denkmünze für 1870 71, geb. 19. März 1851, vermählt 24. Januar 1879 mit

Anastasia Michailowna, Kaiserlicher Hoheit, des Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone und des Kaiserl. Russischen St. Katharinen-Ordens Dame, geb. 28. Juli 1860.

2) **Paul Friedrich** Wilhelm Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens und des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Königlich Preuß. Gedächtniß-Medaille und der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, geb. 19. Septbr. 1852.

3) **Marie** Alexandrine Elisabeth Eleonore, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserlich Russischen St. Katharinen- und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai

1854, vermählt 28. Auguſt 1874 mit dem Großfürſten **Wladimir** Alexandrowitſch von Rußland. (ſ. Rußland.)

4) **Johann Albrecht** Ernſt Conſtantin Friedrich Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendiſchen Krone und des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, geb. 8. December 1857.

Zweiter Ehe.

5) **Anna** Eliſabeth Auguſte Alexandrine, geb. 7. April 1865.

Dritter Ehe.

6) **Eliſabeth** Alexandrine Mathilde Auguſte, geb. 10. Auguſt 1869.

7) **Friedrich Wilhelm** Adolph Günther, geb. 5. April 1871.

8) **Adolph Friedrich** Albrecht Heinrich, geb. 10. Oct. 1873.

9) **Heinrich** Wladimir Albrecht Ernſt, geb. 19. April 1876.

Mutter:

Friederike Wilhelmine **Alexandrine** Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verſt. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Katharinen-, des Königl. Preuß. Louiſen- und des Königlich Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen, geb. 23. Februar 1803, verm. mit dem wail. Großherzoge Paul Friedrich den 25. Mai 1822, Wittwe ſeit 7. März 1842.

Bruder:

Friedrich **Wilhelm** Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 1. u. 2. Klaſſe und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Aler-

ander-Newsky, weißen Adler- und St. Annen-, des Kaiserl. Oesterreichischen Leopolds-Ordens Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir mit den Schwertern Ritter, des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens, der Großherzogl. Badenschen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus-Ordens, des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens und des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Ritter der Königl. Preußischen Orden pour le mérite und des eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse und des Kaiserlich Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse, Inhaber des Kais. Oesterreichischen Militair-Verdienstkreuzes, des Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Hohenzollernschen Denkmünze, der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 u. 1870/71, der Königl. Preußischen und der Großherzoglich Badenschen Gedächtniß-Medaille, sowie der Königl. Preußischen Krönungs-Medaille, geb. 5. März 1827, verm. 9. December 1865 mit

Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth **Alexandrine**, des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen Tochter, des Haus-Ordens der Wendischen Krone und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Febr. 1842.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Mariane **Charlotte**, geb. 7. Nov. 1868.

Hierzu eine Stammtafel.

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.)

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten*, † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

ZWEITE DYNASTIE.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten*, 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin*. *Uto*, Fürst der *Obotriten* 1025. † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten*, Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner und Circipaner zu *Lübeck*, 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22. März 1121 Gem. *Slavina*, Wittwe des slavischen K. *Cruto*.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar*, Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava*, † 1172. *Wartislav*, † 1164. *Prizlav*, Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

Nicolaus I., Fürst der Wenden, † 25 Mai 1201. *Kanut*, Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. *Waldemar*, † 1184.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T, 1166; (2) *Adelheid*, 1219.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4 Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28 Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1 Aug. 1264; Gem. *Ludgard*, Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267.

Nicolaus I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle*, † 7 Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden*, (bis 7 Septbr. 1436.)

Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock*, (bis 25 Nov. 1314.)

Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia*, H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, † 17 Mai 1265.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8 Juni 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276 — 1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis*, Gräfin von *Arnsberg*.

Poppo, Kreuzritter.

Hermann, Dom-probst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Septbr. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna*, H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22 Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes*, Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29 Juli 1343.

Johann III., succ. 1287, † 1289 Gem. *Helene*, F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin*, 31 März 1359, † 18 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia*, H. Erich von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid*, Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie).

Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna*, Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa*, † 1357; (3) 1358, *Agnes*, Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24 April 1384; Gem. (1) *Ingeburg*, K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild*, Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter.

Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis*, Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † vor 22 Decbr. 1434.

Magnus I, succ. 1379. † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe*, H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine*, Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388.

Ulrich I, succ. 1393, † 8 April 1417, Gemahlin *Margarethe*, Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter.

Rudolph, Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415.

Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth*, Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg.

X. *Erich*, reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe*, Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T.

Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe*, Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt.

X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud*, Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Novbr. 1434, † 1472

X. Johann IV., regiert in Stockholm 1380 — 1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 Octbr. 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina*, H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Decbr. 1423 bis 26 September 1436, † nach 18 Nov. 1448.

Albrecht, † vor 1423.

Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg*, Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe*, Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † 9 März 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 19 Jan. 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.

XI. Ulrich II., succ. vor 20. August 1466, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. Albrecht VI., geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † 16 Februar 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharina*, Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485.

Johann VI., geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474.

Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27. April 1483, † 20 November 1503; Gem. November 1477, *Sophie*, Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 16 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, Herz. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, *Ursula*, Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene*, Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula*, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden.

Erich II., geb. 3 Sept. 1483, † 22 Dec. 1508.

Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow*, † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus*, geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth*, K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524.

Philipp, geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557.

XIV. Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie*, Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591, zu Lübz.

Ulrich III., geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow*, seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 26 Febr. 1556, *Elisabeth*, des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna*, H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow.

Georg, geb. 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 4 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea*, K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth*, K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597, in Schweden.

Carl I., geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 6. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13 December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23 Juni 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665 zu Grabow.

Johann Albrecht II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611 bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608 *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2. 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

Siehe die folgende Seite.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T, geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie*, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. *Carl*, Erbp, g. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie*, Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XVIII. Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8. Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühne, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1728.

Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

X X. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14 Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1 Febr. 1837, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, geb. 13 Juni 1778, † 29 November 1819, verm. (1) 23 October 1799, mit *Helena Paulowna*, Kaisers Paul I von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline Louise*, des Grossherzogs Carl August zu *Sachsen-Weimar* T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Januar 1816; (3) 3 April 1818 mit *Auguste Friederike*, des Landgrafen Friedrich Ludwig zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776; † 1. April 1871.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851 z. Ludwigslust.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833 zu Ludwigslust.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821 z. Schwerin.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; Gem. 25 Mai 1822, *Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene*, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

(2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

Magnus, geb. 3 Mai 1815, † 25 April 1816 zu Ludwigslust.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog, geb. 28. Februar 1823, succedirt 7. März 1842, Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des wail Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, des Prinzen *Carl Wilhelm Ludwig* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) *Marie Caroline Auguste*, des Prinzen *Franz Friedrich Adolph* von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Januar 1850.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb 5. März 1827, verm. 9. Dec. 1865 mit *Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine*, Prinzen *Friedrich Heinrich Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, geb. 7. Novbr. 1868.

XXIV. (1) *Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich*, Erbgrossherzog, geb. 19. März 1851, verm. 24. Jan. 1879 mit *Anastasia Michailowna*, Grossfürstin von Russland, geb. 28. Juli 1860.

Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. September 1852.

Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossfürsten von Russland.

Nicolaus Alexander Carl Friedrich Heinrich, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, g. 8. Dec. 1857.

Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, geb. und † 13. Aug. 1859.

(2) *Anna Elisabeth Auguste Alexandrine*, geb. 7. April 1865.

3) *Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste*, geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm Adolph Günther, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 10. Octbr. 1873.

Heinrich Wladimir Albrecht Ernst, geb. 19. April 1876.

XIX. *Christiane Sophie Albertine*, geb. 6. Dec. 1735, † 31. Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22. Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb. 13. April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16. Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Oct. 1741, succ. 2. Juni 1794, Grossherz. 28. Juni 1815, † 6. Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20. Aug. 1752, verm. 8. Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5. Nov. 1755, verm. 28. Sept. 1784, † 12. Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. Aug. 1742, † 27. Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19. Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818.

Gotthilf, geb. 27. Oct. † 28. Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16. August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike*, geb. 17. Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10. Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4. März 1772, † 21. Mai 1773.

Therese Mathilde Amalie, geb. 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25. Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12. Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1. Sept. 1774, † 5. Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10. März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24. Dec. 1793, † 19. Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2. März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26. Dec. 1793, († 28. Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10. Dec. 1798, († 13. Apr. 1814); 3) verm. 29. Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29. Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherzog v. Mecklenburg, geb. 12. Aug. 1779, succ. 6. Nov. 1816, † 6. Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7. Jan. 1781, † 24. März 1783.

Auguste Alberti-ne, geb. 19. Mai, † 20. Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August*, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30. Nov. 1785, † 21. Sept. 1837 zu Berlin.

XXI. *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM CARL GEORG ERNST ADOLPH GUSTAV, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17. Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19. Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846. † 1 Juni 1876.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16. Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9. Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28. Aug. 1827. † 20. Juni 1876.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich *August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington*, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit *Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes*, Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

Nicolaus Georg Michael Carl, g. u. † 11. Juli 1854.

Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g. 16. Jan 1857.

Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Marie Friederike Helene, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael Wilhelm August Alexander, g. 17. Juni 1863.

XXIII. *Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine*, geb. 8 Mai 1878.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendiſchen Krone,

geſtiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwiſchen beiden Allerdurchlauchtigſten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchſter vorzugsweiſer Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung beſonderer Verdienſte.

Der Orden beſteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demſelben iſt ein Ehrenzeichen, das Verdienſtkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abſtufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden iſt ſtatutenmäßig feſtgeſtellt.

Die Inſignien des Ordens und des Verdienſtkreuzes nach den angegebenen Abſtufungen ſind folgende:

1. Für Großkreuze.

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender ſilberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtſpitzig umkränzt. Das Schild, in deſſen Mitte die Wendiſche Krone in Erz oder in Gold ſich befindet, iſt umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Deviſe: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten iſt.

b) Ein weiß emaillirtes achtſpitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensſtifter, F. W., reſp. F. F., ſich befindet, und deſſen Mittelſchild dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleich iſt, jedoch auf der Rückſeite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., reſp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewäſſerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb ſchmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure.

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure.

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter.

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes. 1. 2.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

vacat.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungs-Regiſtrator Carl Hoth übertragen.

Großkreuze:

a) mit der Krone in Erz,

1865. Juli 4. Se. Kaiserl. Hoheit Alexander, Großfürst-Thronfolger von Rußland.

Aug. 13. Se. Kgl. Hoh. Albert Eduard, Prinz von Wales.

" " Se. Kgl. Hoh. Georg, Herzog von Cambridge.

" " Se. Hoheit Georg, Prinz zu Hessen.

Oct. 17. Se. Königl. Hoheit Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.

" 29. Se. Königl. Hoheit Ernst August, Herzog von Cumberland, zu Braunschweig und Lüneburg.

1866. Juni 11. Se. Durchlaucht Franz, Herzog von Teck.

1867. Mai 19. Se. Hoheit Eduard, Prinz von Sachsen-Weimar.

1868. März 21. Se. Durchlaucht Wilhelm Carl August, Prinz zu Schaumburg-Lippe.

Juni 28. Se. Kgl. Hoh. Alfred Ernst Albrecht, Prinz von Großbritannien, Herzog von Edinburgh.

1871. Aug. 24. Se. Majestät Georg I., König der Hellenen,

1872. Febr 6. Se. Majestät Christian IX., König von Dänemark.

1876. Febr. 16. Se. Hoheit Georg Alexander, Herzog zu Mecklenburg.

1877. April 17. Se. Hoheit Leopold Friedrich, Erbprinz von Anhalt.

" " Se. Hoheit Friedrich, Prinz von Anhalt.

b) mit der Krone in Gold,

1864. Oct. 17. Königl. Preuß. Staatsminister, Staatssekretair des auswärtigen Amts des Deutschen Reichs, von Bülow in Berlin.

1868. Aug. 8. Kaiserl. Russischer Oberhofmeister Baron von Rosen in St. Petersburg.
1873. Octbr. 3. Se. Excellenz, Kammer-Präsident, Oberjägermeister von Voß.
1875. Octbr. 17. Königl. Preuß. außerordentl. Gesandter a. D. Freiherr von Rosenberg auf Klötzen.
1876. Febr. 16. Kais. Russ. Generallieutenant und Generaladjutant Fürst Barclay de Tolly-Weymarn in St. Petersburg.
" " Kais. Russ. Geheimer Rath und Hofchef J. Kais. Hoheit der Großfürstin Catharina, verwittweten Herzogin zu Mecklenburg, von Rumers in St. Petersburg.
1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Hausminister u. Chef der Hofkammer, Oberjägermeister Graf W. zu Solms u. Tecklenburg-Rösa in Dessau.
Decbr. 3. Oberhofmeister J. Hoh. der Herzogin von Anhalt von Trotha in Dessau.

Groß-Comthure:

1865. Juli 19. Schloßhauptmann von Oertzen.
1869. Octbr. 17. Ober-Landdrost Graf von Eyben zu Schönberg.
1871. Octbr. 17. Se. Excellenz, Geheimer Rath Piper.
1872. März 31. Hofmarschall a. D. von Boddien auf Klockow.
1874. April 8. Königl. Preuß. Generalmajor von Kleist, Commandeur der 20. Cavall.-Brigade.
1876. Febr. 16. Kais. Russ. Generalmajor von Reutz in St. Petersburg.
" 29. Oberappellationsgerichts-Vicepräsident Dr. jur. Budde in Rostock.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Intendant der Hofkapelle u. des Hoftheaters, Kammerherr von Normann in Deſſau.

" " Vicepräſident des Anhalt. Landtags, Kammerherr von Krosigk auf Hohen-Erleben.

Comthure:

1877. April 17. Herzoglich Anhaltiſcher Kammerherr von Bodenhauſen-Radis in Deſſau. (Comthurkreuz in Diamanten.)

1865. Octbr. 17. Hausmarſchall von Jagow.

" " Kgl. Preuß. General-Major von Ruville in Ballenſtedt.

" 25. Kgl. Hann. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch zu Hannover.

1866. Jan. 22. Kgl. Prß. General-Lieutenant u. Commandeur der 2. Diviſion von Treskow zu Kiel.

1867. Octbr. 31. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. General-Major, Ritter von Dormus in Lemberg.

Dec. 21. Herzogl. Sachſen-Altenburgiſcher Hofmarſchall von Sydow zu Altenburg.

1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Profeſſor Dr. med. Haſſe in Göttingen.

" " Geheimer Regierungsrath und Profeſſor Dr. phil. Hanſſen in Göttingen.

Octbr. 17. Oberſt z. D. u. Flügeladj. von Wenckſtern.

1872. Mai 30. Graf von Schwerin auf Göhren.

Nov. 10. Königl. Sächſiſcher Oberſt und Commandeur des 6. Infanterie-Regiments Nr. 105 von Tettau.

" " Kgl. Sächſiſcher Kammerherr von Pflugk.

1873. März 14. Hzgl. Naſſ. Kammerherr Freiherr von Boſe.

1874. Juni 5. Geheimer Ober-Medicinalrath, Profeſſor Dr. Frerichs in Berlin.

1874. Aug. 15. Kaiſ. Ruſſ. Oberſt u. Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Kaiſers, von Beſack.
1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Staatsrath von Grimm in St. Petersburg.
„ „ Kaiſ. Ruſſ. Collegienrath Baron von Taube in St. Petersburg.
1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Kroſigk auf Rathmannsdorf.
„ „ Herzogl. Anhalt. Kammerherr und Hofjägermeiſter von Saldern in Deſſau.
Juli 2. Kammerherr H. von Oertzen auf Kittendorf.
„ „ Kammerherr und Juſtizcanzleidirector von Blücher.
„ „ Königl. Preuß. Oberſt und Commandeur des 2. Pomm. Ulanen-Regiments Nr. 9 von Garnier in Demmin.
1878. April 17. Oberſtallmeiſter von Bülow.
Juni 27. Profeſſor Dr. Schlyter in Lund.

Ritter:

1865. Sept. 28. Kurfürſtlich Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. Dreyer zu Rumpenheim.
Octbr. 9. Kammerherr von Petersdorff.
„ „ Kgl. Hannv. Rittmeiſter a. D. von Düring.
1866. Jan. 11. Königlich Belgiſcher Legationsrath Chevalier de Moyard.
„ „ Bildhauer, Profeſſor Alb. Wolff in Berlin.
1867. Oct. 31. K. K. Oeſterr. Hauptmann im 31. Linien-Inf.-Reg. „Großherzog von Mecklenburg-Strelitz" von Blazekovic.
Nov. 29. Kammerherr, Droſt von Oertzen zu Feldberg.
1868. April 6. Kgl. Pr. Major im Rheiniſchen Dragoner-Regiment Nr. 5 von Rieſewand.

1868. April 8. Kgl. Pr. Hauptmann im Weſtphäliſchen Füſ.-Reg. Nr. 37 v. d. Schulenburg.

Mai 12. Conſul a. D., Baron Amédée de Caters in Antwerpen.

Dec. 26. Conſul a. D. Friedr. Kühne in Newyork.

1869. Febr. 11. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. wirklicher Kämmerer und Major i. d. A., Hieronymus Freiherr von Kleimayrn in Wien.

Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant u. Regiments-Commandeur von Burgsdorf.

1870. Oct. 1. Kgl. Preuß. Oberſt z. D. von Seeler.

„ 17. Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Major Freiherr v. Broich.

„ „ Premier-Lieutenant v. Enckevort, im Königl. Preuß. 2. Pomm. Ulanen-Regt. Nr. 9.

„ „ Major z. D. v. Stegmann u. Stein.

„ „ Rittmeiſter im Großherzoglich Heſſiſchen Dragoner-Regiment Nr. 23 v. Follenius.

März 10. Kammerherr, Kammerrath von Oertzen.

April 5. Rittmeiſter a. D. von Oertzen auf Reddemin.

Oct. 17. Kammerherr von der Wenſe auf Weſtendorf.

„ „ Reiſemarſchall von Steuber.

„ „ Oberſt z. D. von Pentz.

„ 24. Conſul a. D. Bertold Feldmann in Wiesbaden.

1872. Nov. 10. Kgl. Sächſ. Rittmeiſter u. Escadronschef im 1. Ulanen-Reg. Nr. 12 von Malortie.

„ „ Kgl. Sächſ. Premier-Lieutenant u. Adjutant im Feld-Artillerie-Regim. Nr. 12 Zerener.

1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeiſter im Regiment Garde du Corps von Mutius.

Oct. 17. Oberſtlieutenant und Bataillons-Commandeur von Malotki.

1875. Aug. 7. Königl. Großbrit. Marine-Kapitain Robert Bruce in Dover.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Collegien-Aſſeſſor von Samſon Himmelſtjerna in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Flügeladjutant und Stabsrittmeiſter der Garde Baron von Korff in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Flügeladjutant und Stabscapitain der Garde von Peucker in St. Petersburg.

„ „ Kaiſ. Ruſſ. Stationschef der St. Petersburg-Warſchauer Eiſenbahn von Niewolski daſelbſt.

Mai 16. Königl. Preuß. Geh. Regierungs- und Baurath Hitzig in Berlin.

Juli 19. Königl. Sächſ. Finanzprocurator Beſchorner in Dresden.

Nov. 28. Großh. Heſſ. Medicinalrath Dr. med. Jean Baptiſte Mogk zu Offenbach a. M.

1877. April 17. Königl. Preuß. Hauptmann u. Compagniechef im Regt. Anhalt Nr. 93 von Weiſe in Deſſau.

„ „ Herzogl. Anhalt. Juſtizrath Fitzau in Deſſau.

„ „ Herzogl. Anhalt. Hofrath Dr. Hoſäus in Deſſau.

„ „ Herzogl. Anhalt. Kreisdirector Braune in Deſſau.

Juli 2. Kammerherr u. Oberforſtmeiſter v. Nordenflycht.

„ „ Königl. Preuß. Hofrath Adami in Berlin.

„ 15. Herzogl. Anhalt. Superintendent, Oberhofprediger Teichmüller in Deſſau.

„ „ Kammerſänger Tichatſcheck in Dresden.

Decbr. 3. Flügeladjutant Sr. Hoh. des Herzogs von Anhalt, Hauptm. von Loſch in Deſſau.

1878. April 4. Hauptmann z. D. Dehne.

Verdienstkreuze in Gold:

1875. Sept. 2. Kurdirector Alexander Schultz-Leitershofen in Homburg v. d. H.
1876. März 26. Postdirector Kober in Woldegk.
1877. April 17. Hzgl. Anh. Hofkapellmeister Thiele } in Dessau.
" " " " Oberregisseur Schönfeldt } in Dessau.
" " " " Musikdirector Diedicke } in Dessau.
Juli 15. Hofkapellmeister Klughardt.
" " Königl. Sächs. Hoftheater-Garderobe-Inspector Frenzel in Dresden.
Decbr. 7. Centralbahnhofs-Inspector Lauë in Cöln.
1879. Jan. 1. Stallmeister Kannengießer.
" " " Schweppe.

Verdienstkreuze in Silber:

1871. Jan. 11. Sec.-Lieutenant von Rohr-Wahlen-Jürgaß, } im Königl. Preuß. 2. Pommersch. Ulanen-Regiment Nr. 9.
" " Zahlmeister Hintze, } im Königl. Preuß. 2. Pommersch. Ulanen-Regiment Nr. 9.
" " Stabstrompeter Neuendorff, } im Königl. Preuß. 2. Pommersch. Ulanen-Regiment Nr. 9.
" " Trompeter Schenke, } im Königl. Preuß. 2. Pommersch. Ulanen-Regiment Nr. 9.
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
Nov. 30. Bahnhofs-Inspector Auguſtin zu Güſtrow.
1872. Mai 16. Sec.-Lieutenant Süß, à la suite der Garde-Invaliden-Compagnie zu Berlin.
1873. Sept. 23. Hof-Kellermeister Progowski.
1874. Oct. 17. Inspector und Regiſtrator des Landarbeits-, Zucht- und Irrenhauſes in Strelitz Carl Ahlgrimm.
1876. Janr. 1. Futtermeister Schäffer.
1877. April 17. Herz. Anhalt. Wildmeister Otto, } in Dessau.
" " " " Marſtall-Inspector Ebenhan, } in Dessau.
" " " " Haushofmſtr. Koch, } in Dessau.

1877. April 17. Herz. Anhalt. Hoffourier Sitte in Dessau.
Juni 30. Kammerpedell Stegemann.
Decbr. 7. Kaufmann 2. Gilde Dekhterinsky in St. Petersburg.
1878. Juni 8. Kyamil Bey in Constantinopel.
Juli 16. Sous-chef de gare Paternoster in Verviers.
Aug. 28. Kammerdiener Ihlenfeldt.
1879. Jan. 1. Hofzahnarzt Pagel.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,

gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm, in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militairbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz ( ) besteht aus Silber, enthält auf der Vorderseite die Inschrift „tapfer und treu", umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückseite die Namenschiffre des Allerhöchsten Stifters. Dasselbe wird an einem hellblau seidenen Bande mit schmaler rother und gelber Einfassung auf der linken Brustseite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.

(Das Verzeichniß der Inhaber befindet sich im Jahrgang 1873, Pag. 15–22.)

III. Militair-Dienstkreuz,

gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militair auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

a) Für Officiere und Militairbeamte dieses Ranges, für 25jähr. active Dienstzeit, ein goldenes Kreuz ( ), dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Hauptmann a. D. von Bülow	1. Juli 1846.
Hauptmann a. D. von Jasmund . . .	1. Mai 1847.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Kgl. Preuß. General-Lieutenant von Rosenberg-Gruszczynski	23. April 1857.
Auditeur a. D., Hofrath Dunkelberg . .	1. Mai 1858.
Oberst z. D. von Wenckstern	30. April 1861.
Kgl. Preuß. General-Major von Ruville	5. Juni 1861.
Oberst z. D. von Pentz	1. Jan. 1862.
Major a. D. von Yorry	1. Jan. 1866.
Kgl. Preuß. Oberst z. D. von Seeler .	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.
Oberstlieutenant von Malotki	31. Mai 1873.
Stabsarzt Dr. Eggers	" " "
Major z. D. von Matthiessen . . .	17. Juni 1875.
Major von Schröter	17. Mai 1876.
Zahlmeister Warncke	10. April 1877.

b) Für Militairs vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit (1.), 62 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronce mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit (2.), 94 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronce, für 9jährige active Dienstzeit (3.), 162 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Das Dienstkreuz 1. Kl. hat außerdem für 50jährige Gesammtdienstzeit erhalten:

Portier a. D. Werner in Neustrelitz . . 1. Juli 1875.

IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung (),

gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich Wilhelm laut Rescripts an das Contingents-Commando vom 9. Februar 1875.

Dieselbe besteht in dem Bande des Militär-Dienstkreuzes (carmoisinroth blau und gelb gerändert) mit eingewirkter Allerhöchster Namenschiffre (F. W.) von gelber Seide, und wird in einer eisernen Einfassung auf der linken Brustseite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter

Dienstpflicht in der Reserve und Landwehr an nicht im Offiziersrange stehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, soweit sie dem Mecklenburg-Strelitzschen Unterthanenverband angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlassungen im Ganzen mindestens drei Monate aus dem Beurlaubtenstande zum activen Dienste einberufen gewesen sind. Inhaber: 504.

Großherzoglicher Staatsminister:

vacat.

Gesandtschaften und Consulate ꝛc.

Auswärtige am hiesigen Großherzoglichen Hofe accreditirte Gesandte

und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Consuln.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Baron Jean Baptiste Nothomb, in Berlin.

Brasilien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Chevalier Cäsar Sauvan Vianna de Lima, Baron de Jaurú, in Berlin.

— — General-Consul, Ritter Franzisco Moniz d'Aragão, in Hamburg.

Frankreich: General-Consul Dervieu in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister Lord Odo Russel, in Berlin.

Italien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Graf von Launay, in Berlin.

Oesterreich: vacat.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Geheimer Legationsrath von Wentzel, in Hamburg.

Rußland: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, wirklicher Staatsrath und Kammerherr Paul von Oubril, in Berlin.

Schweiz: Consul Robert L. Siordet, in Hamburg.

Spanien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Don Francisco Merry y Colom, in Berlin.

Großherzogl. Gesandte, Geschäftsträger und Consuln ꝛc.

Berlin: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister, auch Bevollmächtigter im Bundesrath des Deutschen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Max von Prollius.

Canzleisecretair: Hermann Siebert. S. Em.

Hamburg: Consul Theodor Jacques.

Lübeck: Consul Peter Heinrich Rodde.

Hof-Etat.

I. Kabinet.

Geheimer Kabinetssecretair: Kammerherr Hermann von Both.
R. St. A. 2.

II. Chatoulle.

Secretair und Berechner: Regierungs-Registrator Carl Hoth.

III. Hofstaat des Großherzogs,

Königlicher Hoheit.

A. Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberjägermeister: Se. Excellenz Friedr. von Voß. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)

Schloßhauptmann: Hans von Oertzen. — Han. G. 2b. — D. D. 3.

Oberhofmeister: Rudolph von der Lühe. (S. Hofstaat der Großherzogin K. H.)

Hausmarschall: Heinrich von Jagow. (S. Hofmarschall-Amt.)

Hofmarschall: vacat.

Reisemarschall: Ferdinand von Steuber. (S. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H.)

Oberstallmeister: Detlev von Bülow. (S. Marstallamt.)

Kammerherren.

Hans v. Oertzen, Schloßhauptmann. (S. Ober-Hof- und Hof-Chargen.) 24. Jan. 1829.

Heinrich v. Jagow, Hausmarschall. (S. Hofmarschall-Amt.) 12. Aug. 1831.

Se. Excellenz Friedrich v. Voß, Oberjägermeister u. Kammer-Präsident. (S. Kammer- u. Forst-Collegium.) 12. Aug. 1832.

Franz v. Waldow, auf Dannenwalde.	12. Aug. 1833.
Cuno Freiherr von der Kettenburg, auf Matgendorf.	3. Febr. 1836.
Carl v. Oertzen, in Frankfurt a/O.	24. Novbr. 1837.
Auguſt Freiherr v. Hanſtein, auf Henſſtädt bei Hildburghauſen.	18. Octbr. 1838.
Cäſar v. Dachröden, Hausmarſchall a. D., Königl. Preußiſcher Schloßhauptmann von Quedlinburg.	21. Novbr. 1838.
Aug. Helmuth v. Heyden-Linden, Majoratsherr auf Tützpatz.	9. Mai 1840.
Carl v. Voß, auf Luplow, Droſt a. D.	14. März 1842.
Se. Excellenz Henning Graf v. Baſſewitz, Großherzogl. Mecklenb.-Schwerinſcher Miniſter-Präſident.	23. März 1842.
Bernh. von der Lanken, auf Galenbeck.	8. Octbr. 1843.
Adolph v. Linſtow, auf Jatzke.	25. Juli 1849.
Feodor v. Rauch, Königl. Preußiſcher Vice-Ober-Stallmeiſter.	26. Juli 1852.
Rudolph von der Lühe, Oberhofmeiſter J. K. H. der Großherzogin, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Hofſtaat der Großherzogin K. H.)	6. Sept. 1852.
Carl v. Oertzen, Landrath, auf Kotelow.	18. Jan. 1853.
Auguſt Baron von Maltzahn, auf Schloß Grubenhagen, Kloſterhauptm. in Malchow.	20. Jan. 1853.
Heinrich v. Oertzen, auf Brunn.	28. Jan. 1854.
Georg v. Oertzen, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)	29. Jan. 1854.
Friedrich Graf v. Eyben, Oberlanddroſt, auch Königlich Däniſcher Kammerherr. (S. Landvogtei zu Schönberg.)	8. Aug. 1854.
Bernh. v. Kamptz, Forſtmeiſter. (S. Oberförſterei Wildpark)	21. Jan. 1855.

August v. Fabrice, Landdrost zu Stargard.	21. Jan. 1855.
Ernst v. Blücher, Justizcanzleidirector. (S. Justiz-Etat sub A. 2.)	21. Jan. 1855.
Carl v. Engel, Kammerrath. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)	20. Jan. 1859.
Wilhelm v. Oertzen, Drost zu Feldberg.	21. Jan. 1859.
Hans v. Oertzen, auf Kittendorf.	12. Aug. 1859.
Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern.	11. Octbr. 1859.
Carl v. Wenckstern, Oberst z. D. u. Flügel-Adjutant. (S. Militair-Etat.)	18. Juli 1861.
Ferdinand v. Steuber, Reisemarschall, K. K. Rittmeister i. d. A. (S. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H.)	19. Juli 1861.
Felix v. Borck, auf Möllenbeck.	11. Sept. 1862.
August v. Plessen, Forstmeister a. D., auf Damshagen.	17. Octbr. 1863.
Georg v. Fabrice, Drost zu Strelitz.	10. Jan. 1866.
Hilmar von der Wense, auf Westendorf, Hannover.	31. Mai 1867.
Friedrich v. Voß, zu Kloster Rühn.	14. Febr. 1870.
Georg v. Grävenitz, Forstmeister. (S. Jagddepartement.)	17. Octbr. 1870.
Gustav Freiherr v. Nordenflycht, Oberforstmeister. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)	17. Octbr. 1871.
Christian Graf v. Bernstorff, Regierungsrath. (S. Staatsministerium und Landesregierung.)	17. Octbr. 1871.
Leo v. Petersdorff, Königl. Hannoverscher Hauptmann a. D. A. A. B. 2b. — Br. H. L. 3.	17. Octbr. 1871.
Carl v. Oertzen, Drost zu Mirow.	17. Octbr. 1873.

Hermann v. Both. (S. Kabinet.) 19. Juli 1874.
Carl v. Arnim auf Lieblingshof, Regierungs-assessor, (s. Staatsministerium und Landesregierung.) 2. Juli 1877.
Friedrich v. Grävenitz, auf Waschow und Dodow. 2. Juli 1877.

Nota. Von vorstehenden Kammerherren sind zur Zeit im alternirenden activen Dienst:

Kammerherr Carl v. Engel.
— Georg v. Grävenitz.
— Gustav Freiherr v. Nordenflycht.
— Leo v. Petersdorff.
— Hermann v. Both.
— Carl v. Arnim.

Kammerjunker.

Edmund v. Haugwitz, auf Speck. (S. Jagddepartement.)

B. Hofmarschall-Amt.

Hofmarschall: vacat.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper
Hausmarschall Heinrich v. Jagow. — Han. G. 3. } für Justiz- u. Disciplinarsachen.
Secretair: Carl Scheel.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: vacat.
Büchsenspanner: Georg Joachymi.
Carl Knebusch.
Garderobier: Lakai Heinrich Krüger.

Livree-Dienerschaft.

Hoffourier: Carl Prehn, Han. V. M. — A. A. B. g. V. M.
Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.

Lakaien: Carl Krüger ✠ 3.
Carl Kittelmann.
Auguſt Bielefeld.
Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Wilhelm Chemnitz.
Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.
Johann Rühe.
Carl Behrens.
Ferdinand Winkelmann.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Heinrich Michael.
Kaſtellaneidiener: Albert Röwer.
Polier: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Meyer.
Heinrich Stegemann.
Johann Brauer.
Auguſt Kolloff.
Friedrich Riemann.
Auguſt Lemcke.
Georg Rechlin.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.
Aufſeher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kaſtellanin: Louiſe Weirell.
Garderobefrau: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Marie Granzow.
Wilhelmine Kählcke.

Hermine Gendrich.
Louiſe Melone.

Neubrandenburg.

Kaſtellaneiverwalter: Karl Berkholz.
Schloßdiener: Johann Ewald.

Belvedère bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow.

Kaſtellanin: Wittwe Wolffram, ad int.

Fürſtenberg.

Kaſtellan: vac.

Hohenzieritz.

Kaſtellan: Hofgärtner Dautwiz.
Schloßknecht: vac.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeiſter: Ernſt Lutz.
Rudolph Funck.
Küchenmeiſter: vac.
Küchenſchreiber: Carl Ahlgrimm.
Mundköche: Ernſt Bengelſtorff.
Wilhelm Scheel.
Kochburſche: Mar Winkelmann.
Küchenmädchen: Caroline Stein.
Louiſe Krüger.
Wilhelmine Gernentz.
Kaffeeköchin: Henriette Topp.

Reſervirte Mundküche:

Mundkoch: Georg Knebuſch.
Küchenmädchen: Chriſtiane Wellert.

Keller.

Hofkellermeiſter: Wilhelm Progowsky. 2.
Mundſchenk: Friedrich Selmer.
Küper: Friedrich Bormann.

Silber-Kammer.

Tafeldecker und Silberdiener: Wilhelm Maaß.
Carl Kammann.
Tafeldecker-Gehülfe: Carl Muſow.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Garten-Inſpector: Hugo Starke.
Gärtner: Hermann Völlner.
Carl Dietſch.
Gehülfe: Albrecht Strelow.
4 Lehrlinge
Gartenknechte: Ernſt Arndt.
Julius Fiſcher.
Carl Rappallier.
Gartenwärter: Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.

Prillwitz.

Hofgärtner: vac.

Faſanerie.

Pächter: Wilhelm Warncke.
Bewirthſchafter des Federviehhofes: Thimian's Erben.

Waſchhaus.

Kaſtellanin: vac.
Aufſeherin der Leibwäſche: Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäſcherinnen: Caroline Lemcke.
Caroline Vogelſang.
Wilhelmine Bernekow.
Marie Gosfeld.

Badehaus.

Badewärter: Adolph Straſen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcript vom 15. December 1824.

Hofmarſchall: vac.
Baurath Georg Daniel.
Hof-Bauſchreiber: Carl Hacker.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Flügeladjutant, Oberſt z. D. v. Wenckſtern.
Kapellmeiſter: Auguſt Klughardt. ✠ 1.
Kammer-Sängerin: Caroline Hahn, geb. Möves.
Violiniſten, 1ſte: Carl Tomaſini, Concertmeiſter.
Albert Eiſemann.
Emil Weiglin.
Alban Förſter.
Violiniſten, 2te: Auguſt Mietzke.
Hermann Wedel.
Bratſchiſt: Max Jacobowsky.
Violoncelliſten: Louis Curth.
Carl Nöbe, auch Muſikalieninſpector.
Contrabaſſiſt: vac.

Flötiſt: Adolph Lehmann.
Oboiſt: Max Niehr.
Clarinettiſt: Adolf Schreiner.
Fagottiſt: Max Weißenborn.
Waldhorniſten: Wilhelm Knuth. ✠3.
Otto Zſcherneck.
Trompeter: vac.
Pauker: vac.
Capelldiener: Carl Müller.

E. Das Hof-Theater

iſt aufgelöſet.

Zur Aufſicht über die Theatergarderobe und Decorationen ſind beſtellt:

Inſpector: Wilhelm Höcker.
Caroline Hauff, geb. Wegner.
Schneidermeiſter Jacobs.
Theatermeiſter: vac.

F. Hof-Geiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Dr. Hermann Ohl, als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. October 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Langbein, als Paſtor in Weitin 10. Juli 1870, in Neuſtrelitz 14. Oct. 1877.

Schloß-Organiſt, Hof- und Schloß-Cantor: Muſik-Director Daniel Zander.

Hülfsorganiſt: Emil Schröder.

Küſter: Carl Kanckelwitz.

G. Die Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Oberaufsicht: Consistorialrath Langbein.
Bibliothek-Aufwärter: Pedell Carl Kählcke.

Hofbuchhändler: G. Barnewitz. Pr. K. 4. + — Kr. Dm. c.

H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Dr. Carl Köppel, Geheimer Medicinalrath — Han. G. 3.
Hofchirurgus: Wilhelm Lisch.
Hofzahnarzt: Ernst Pagel. 2. 2.
Hofapotheker: Otto Zander.

I. Marstall.

Oberstallmeister: Detlev v. Bülow a. d. Hause Gudow, — S. A. 2a. — A. A. B. 2a. — B. G. M. — Kr. Dm. a.
Stallmeister: Eduard Kannengießer. 1.
Carl Schweppe. 1. — N. A. 4.
Roßarzt: Stallcommissair Friedrich Düsing.
Kassenberechner: Registrator Eckstein.

Livree-Bediente.

Leibkutscher: Carl Kolbatz.
Kutscher: Carl Hellwig.
Ludwig Gendrich.
Fritz Benzin.
Fritz Rühring.

Nebenkutscher: Auguſt Straſen.
Friedrich Blühdorn.
Futtermeiſter: Heinrich Schäffer. 2.
Futterſchneider: vac.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow.
Wagenwaſcher: Friedrich Gieſe.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Otto Miekow, ad int.
Ernſt Sandhack, ad int.
Vorreiter: Auguſt Beyer.
Wilhelm Radloff, ad int.
Albert Henning, ad int.
Carl Kulow, ad int.
Stallburſchen: Ludwig Oppermann.
Hermann Blanck.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Leibſtall.

Reitknecht: Carl Tredt.

Landgeſtüt

für die Domainen des hieſigen Herzogthums und für das Fürſtenthum Ratzeburg
in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsdiener: Johann Hagemann.
Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.
Johann Hahn.
Heinrich Harnack.
Carl Krüger.
Adolph Rheinsberg.

IV. Hofstaat der Großherzogin,
Königlicher Hoheit.

Oberhofmeisterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Hofdamen: Fräulein Louise von Molière.
Fräulein Auguste von Grävenitz.
Oberhofmeister: Kammerherr Rudolph v. d. Lühe, R.Stan.1.— D. D. 2. — S. E. 2a. — A. A. B. 2a. — Han. G. 2. — Pr. R. A. 2. — O. Kr. M.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

Kammerfrau: Julie Görner.
Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.
Laufmädchen: Hermine Gendrich.
Kammerjungfern der Hofdamen:
bei Fräulein von Molière, Marie Fritze.
bei Fräulein von Grävenitz, Caroline Diesow.
Laufmädchen der Hofdamen: Auguste Barneckow.
Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt. ✠ 2.
Carl Pustir. A. A. B. g. V. M.
Otto Pustir.
Lakaien: Carl Kittelmann.
Franz Harms.
Friedrich Haase.
Johann Rühe.

V. Hofstaat der Großherzogin-Mutter, Königlicher Hoheit.

Hofdame: Fräulein Alexandra von Heyden.
Hof-Cavalier: Reisemarschall Kammerherr von Steuber, ✠ — D. D. 2a. — R. St. A. 2. — Pr. J. — Pr. K. 3. — O. M. V. K. — O. Kr. M. — Kr. Dm. c.

Leibarzt: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Secretair u. Berechner der Chatoulle: Reg.-Canzlist Prange.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer, Han. V. M. — Pr. H. K. d. I.
Ernst Blanck, Han. V. M.
Mundkoch: Hermann Joachymi.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrendt.
Ludwig Blanck.
Theodor Gau, ✠ Kr. Dm. a.
Kammerfrau: Wilhelmine Fincke.
Garderobejungfern: Louise Scharenberg.
Sophie Behnsen.
Laufmädchen: vac.
Küchenmädchen: Louise Dabbert.
Kammerjungfer der Hofdame Fräulein von Heyden: Marianne Ihlenfeldt.
Mädchen der Kammerfrau: Caroline Neumann.

VI. Hofſtaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin,

Königlicher Hoheiten.

Hofdame: Gräfin Louiſe von Schwerin a. d. H. Göhren.

Ordonnanzoffizier: C. von Heyden-Linden, Sec.-Lieutenant im 2. Pomm. Ulanen-Regiment Nr. 9. Kr. Dm. a.

Leibjäger: Wilhelm Stapel. Kr. Dm. a.
Lakaien: Wilhelm Tiedt. ✠ — Pr. E. K. — Kr. Dm. a.
Wilhelm Neumann. Kr. Dm. a.
Palaisdiener: Wilhelm Heiſe. Kr. Dm. a.

Reitknecht: Friedrich Bareſel.
Kutſcher: Heinrich Pegeler.
Wilhelm Albrecht. Kr. Dm. a.

Kammerfrau: Marie Rieß.
Garderobejungfer: Wilhelmine Stranſky.
Kammerjungfer der Hofdame, Gräfin v. Schwerin: Chriſtiane Weber.
Palaismädchen: Marie Kühn.

VII. Hofhaltung des hochſeligen Herzogs Georg, Hoheit, in Remplin.

Secretair: Carl Genſchow.

Im Schloſſe.

Kaſtellan:	Friedrich Ebert, ✠ 1. — ✠ — Pr. E. K. Schw. M. V. K. 2. — R. G. 5. — Kr. Dm. a.
Kaſtellanin:	Caroline Ebert.
Portier:	Carl Ruhland.
Schloßmädchen:	Liſette Niemann.
	Friederike Rönnberg.
	Charlotte Kruſe.
	Wilhelmine Sothmann.
	Caroline Raaſe.
Schloßdiener:	Friedrich Behrends.
	Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutſcher:	Chriſtian Schäfer.
Kutſcher:	Louis Schmidt.
Reitknecht:	Friedrich Wiechmann.
Stallburſchen:	Erdmann Ehrich.
	Heinrich Schmidt.

Im Garten.

Gärtner:	Joachim Jonas.
Gartenknechte:	Carl Dräger.
	Wilhelm Wegner.

Hofkünſtler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Hof-Bäcker: Adolph Krüger, in Neubrandenburg.
— Buchbinder: Georg Spalding, Ernſt Engel, } in Neuſtrelitz.
— Buchdrucker: Hellmuth Hellwig, Bernhard Ahrend, in Neubrandenburg.
— Büchſenmacher: Gottfried Plöſe, } in Neuſtrelitz.
— Bürſtenfabrikant: Wilhelm Wilke, } in Neuſtrelitz.
— Decorateur: Gottlieb Reinecke, } in Neuſtrelitz.
— Drechsler: Carl Gundlach, in Weſenberg.
— Friſeur: Wilhelm Lange, } in Neuſtrelitz.
— Friſeur Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Adolf Behrends. } in Neuſtrelitz.
— Goldſchmied J. K. H. der Großherzogin: Friedrich v. Behmen, } in Neuſtrelitz.
— Graveur: Chriſtian Otto, } in Neuſtrelitz.
— Handſchuhmacher: Wilhelm Breutz, } in Neuſtrelitz.
— Hutmacher: Friedrich Müller, } in Neuſtrelitz.
— Lieferanten: C. Nahmmacher, Georg Zeſchmar, } in Neubrandenburg.
— Lieferanten J. K. Hoh. der Großherzogin: W. u. L. Ermel in Neuſtrelitz.
— Maurermeiſter: Georg Herzberg, in Neuſtrelitz. Carl Günter, in Feldberg.
— Meſſerſchmied: Carl Auerbach, in Friedland.
— Photograph Hermann Krull, } in Neuſtrelitz.
— Sattler: Guſtav Reith, } in Neuſtrelitz.
— Schleifer: Carl Mai, } in Neuſtrelitz.
— Schloſſer: Chriſtian Witt in Mirow.
— Schmied: Friedrich Dräger, in Schönberg.
— Schneider J. K. H. der Großherzogin-Mutter: Ludwig Rehländer, } in Neuſtrelitz.
— Schornſteinfeger: Wilhelm Salinger, } in Neuſtrelitz.

Hof-Schuhmacher: Ernſt Fiedler,
— Schuhmacher weil. Herzogs Georg, H.: Guſtav Wagner,
— Schuhmacher J. Kaiſerl. H. der Herzogin Georg, Großfürſtin Catharina von Rußland: Ludw. Brandt,
— Spediteur: Wilhelm Hinrichs,
— Spritzenmeiſter: Schloſſer Carl Meyer,
} in Neuſtrelitz.
— Stuhlmacher: Hermann Funk, in Fürſtenberg.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, in Neuſtrelitz.
— Tiſchler: Theodor Alroth, in Neubrandenburg.
— Tuchmacher: Carl Bengelſtorff, Johann Schultz;
— Uhrmacher: Carl Groth,
} in Neuſtrelitz.

Titulirte, charakteriſirte und penſionirte Perſonen,
welche nicht anderweitig aufgeführt ſind.

I. Diejenigen, welche in hieſigen Dienſten geſtanden haben.

a) Hofſtaat.

Hofmarſchall: Adolph v. Boddien auf Klockow und Kl. Plaſten. — D. D. 2a. — A. A. B. 2a. Han. G. 2b. — Pr. R. A. 2.
Hofdamen: Fräulein Melanie von Bülow.
Fräulein Albertine von Hochſtetter, in Schwerin.
Kammerjunker: Otto v. Bülow, auf Neu-Sammit.
Kammer- u. Stall-junker: Wilh. v. Leers, in Haus Demmin.
Kammer-Sängerin: Friederike Görner, geb. Tomaſini.
Hofmuſiker: Friedrich Braun.
Carl Lenz. 2.

Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Hofgoldſchmied: David Petſchler, in Neubrandenburg.
Leibreitknecht: Carl Hörter.
Landgeſtütsdiener: Johann Schwartz.

b) Civilſtaat.

Legationsſecretair: Ludw. Kemperle v. Philippsborn, in Wien.
Geheimer Secretair: Hofrath Herm. Bahlcke.
Regierungsregiſtrator: Friedrich Franck.
O.-A.-Ger.-Rath: A. W. L. Weber, Dr. jur., in Roſtock.
Stadtger.-Secretair: Friedr. Lembke, in Friedland.
Kirchenräthe: Paſtor Carl Horn, Paſtor Carl Reuſchel, in Neubrandenburg.
Paſtor Wilhelm Prozell, in Friedland.
Schulrath: Dr. phil. Robert Unger, in Halle.
Rector: Anton Probſthan, in Fürſtenberg.
Conrector: Carl Langbein, in Strelitz.
Cantoren: Ludwig Strauch, in Fürſtenberg.
Johannes Eulenberg, in Weſenberg.
Lehrer: Friedrich Weſemann.
Lehrerin: Wittwe Ruſcheweyh.
Steuerſecretair: Rath Ludwig Twachtmann.
Aufſeher u. Portier: Johann Werner. 1. 2.
Amtsreiter: Johann Meyer, in Strelitz.
Oberförſter: Julius Müller, in Neubrandenburg.
Unterförſter: Chriſtian Kabel, aus Prieſterbäk.
Carl Schulz, aus Zechow.
Hundewärter: Johann Bengelſtorff.
Poſtdirector: Friedrich Kober, in Woldegk. 1.
Ober-Steuer-Inſpector: Carl Burchard, in Neubrandenburg.
Steuer-Einnehmer: Premier-Lieutenant a. D. v. Löben, Kr. Dm. b., in Fürſtenberg.

Steuerdiener: Carl Mühlenbock, in Woldegk.
Medicinalrath: Professor Dr. Wilhelm v. Zehender, in Rostock.
Amtschirurgus: Friedrich Ketel, in Strelitz.
Amtsverwalter: Ludwig Hahn,
Landreiter: Christian Seegert ✠ 2, } a. Schönberg.
Untervogt: Carl Zander ✠ 3, in Schönberg.

c) Militairstaat.

Major: Leopold v. Yorry, ✠. — R. St. A. 2. — R. Stan. 2. — R. Wl. 4.
Hauptleute: Hartwig v. Bülow ✠.
Lucian v. Jasmund ✠.
Bernhard v. Zülow.
Prem.-Lieutenant: Franz v. Oldenburg, auf Marrhagen.
Lieutenant: August v. d. Lanken.
Wachtmeister: Johann Siefert ✠ 1. — Kr. Dm. c.

II. Charakterisirte Personen.

Hofräthe: Dr. med. Welsch, in Kissingen.
Dr. jur. Otto Dunkelberg ✠.
Sanitätsrath: L. Pabst, in Berlin.
Hofzahnarzt Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Carl Münter, in Berlin.
Domainenräthe: Heinrich v. Paepke, auf Quassel.
Ludwig v. Hobe, in Schönberg.
Theodor Holdorff.
Oeconomierath: Rudolph Thilo, in Neubrandenburg.
Amtmann: Ludwig Kaumann, in Priepert.
Geheimer Commerzienrath und Hofbanquier: H. Friedemann, (Chef des Hauses N. Helfft & Comp. in Berlin.)
Commerzienräthe: Carl Löper, in Neubrandenburg.

Hermann Reuſchel, in Turin.
Wilhelm Ruſt.

Commiſſionsrath: Johann Benduhn, in Malchin.

Profeſſoren: Georg Kannengießer, Maler.
Jérôme Gulomy, Concertmeiſter, in Bückeburg.
Albert Wolff, Bildhauer, in Berlin.
Dr. phil. Daniel Sanders in Strelitz.

Bauconducteur: Paul Köppel.

Kammer-Sänger: Joſeph Tichatſchek, in Dresden.

Pianiſtin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.

Hof-Lieferanten: Franz Muszkiewicz und Paul Heinr, Ludw. Püſchel, Firma: Grunzig & Comp. in Berlin.
Johann Maria Farina, in Cöln.
Charles Farre, in Rheims.

Hof-Lieferant Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Conditor Franz Voigt, in Deſſau.

Hof-Juweliere: Gebrüder Wilh. und Heinr. Friedeberg.
Firma: S. Friedeberg Söhne, in Berlin.
Johannes Wohack in Frankfurt a. M.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium

und

Landes-Regierung

zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Staatsminiſter: vac.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper. A. A. B. 1.
Regierungsräthe: Kammerherr, Dr. Graf Chriſtian von Bernſtorff.
Friedrich von Dewitz.
Regierungs-Aſſeſſor: Kammerherr Carl von Arnim.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat.

Geheimer Secretair: Hofrath Hermann Kühne. A. A. B. 3a.
Secretair: Heinrich Meyer.

Regiſtratur.

Regiſtratoren: Carl Hoth.
Carl Knebuſch.

Schreibſtube:

Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.

Copiiſten: Friedrich Meyncke. ✠3. ✠ Pr. E. K.—Kr. Dm. a.
Auguſt Tiedt.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow. ✠ 1. — Kr. Dm. b.

Fiscal.

Hofrath Kühne.

Geheimes Archiv
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürſtenthums Ratzeburg, zu Neuſtrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Kühne.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Juſtiz-canzlei oder einzelne Mitglieder derſelben aus ihren amtlichen Handlungen oder als Hypotheken-Behörde vermittelſt rechtlich zuläſſiger Entſchädigungsklagen in Anſprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einſtweilen und bis auf weitere Verfügung beſtellt iſt.

Regierungsrath Graf von Bernſtorff.

Secretair: Hofrath Kühne.
Secretair und Regiſtrator: Heinrich Meyer.
Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.
Copiiſten: Friedrich Meyncke.
Auguſt Tiedt.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Geheime Commiſſion zu Neuſtrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenweſens.

Se. Excellenz Geheimer Rath Piper.

---

1. Kaſſenberechner: Landrentmeiſter Oldörp.
2. Kaſſenberechner, Buchhalter und Regiſtrator: Joh. Eckſtein.

Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

Se. Excellenz, Kammer-Präſident u. Oberjägermeiſter v. Voß.
Kammerrath v. Engel.

Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner.

Rentei.

Landrentmeiſter: Carl Oldörp.
Rentmeiſter: Bernhard Schmidt.
Kaſſier: Auguſt Nöbe. ✠ 2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Rentſchreiber: Carl Wüſtenberg.
Eduard Krauſe.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Roſtock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. October 1818, verlegt nach Roſtock den 1. October 1840.

Die Stellung und der Geſchäftskreis deſſelben ſind in der revidirten Ober-Apellations-Gerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840, § 1 näher bezeichnet.

Präſident: vacat.

Vice-Präſident: Dr. Friedrich Budde. Pr. K. 3.

Ober-Appellationsräthe.

Dr. Albrecht Errleben.
Dr. Heinrich Mann.
Auguſt Moeller.
Julius Störzel.
Ulrich Blanck.

Außerordentlicher Hülfsarbeiter c. v. d.

Canzlei-Vicedirector Dr. Feodor Spangenberg.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Guſtav Tiedemann, auch Fiscus-Berechner.
Regiſtrator: Protonotar Ulrich Becker.
Canzliſten: Theodor Rogge.
Johann Uhlenbrock.
Pedell: Ernſt Drewes.

2) Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Montags, Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Juſtizcanzlei-Director: Kammerherr Ernſt von Blücher. ✠
Juſtizrath: Dr. jur. Carl Piper.
Hülfsarbeiter: Canzleirath Iwan Seip.

Secretair:	Rath Theodor Scharenberg, auch Berechner der Bruchkaſſe.
Regiſtrator u. Canzliſt:	Albert Jahncke.
Geheimer Canzliſt:	Johann Winckler.
Copiiſt:	Wilhelm Eilmann, ad. int.
Executor:	Albert Lehmann. ✠ 3. — Kr. Dm. c.
Pedell:	Heinrich Werner. ✠ 3.
Hülfspedell:	Ludwig Freſe, ad int.
Gefangenhauswärter:	vacat.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neuſtrelitz.

Stadtrichter: Georg von Witzendorff.
Aſſeſſor c. v.: Carl Jacoby.
Hülfsarbeiter c. v.: Carl Giehrke.
Secretair und Regiſtrator: Wilhelm Thede.
Hülfsactuar und Copiiſt: Ludwig Bartelb. ✠ 3.
Protocolliſt und Copiiſt: Otto Latendorf.
Gerichtsdiener: Carl Schabow. ✠ 3.
Gefangenwärter: Heinrich Diedrich.

Neubrandenburg.

Stadtrichter: Bernhard von Rieben.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter Ahlers.
Senator Brückner.
Secretair: Robert Drews.
Gerichtsdiener: Wilhelm Kulow.
Pförtner: Heinrich Schacht.

Friedland.

Stadtrichter: Hermann Götze.
Städtiſcher Beiſitzer: Bürgermeiſter Voß.
Secretair: Otto Jackwitz.
Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Johann Kophal.

Woldegk.

Stadtrichter: Bürgermeiſter Horn, vi com.
Beiſitzer: Senator Ludwig Kandler.
Secretair: Friedrich Brasch.
Gerichtsdiener: Friedrich Wilcke.
Pförtner: Chriſtian Peters.

Strelitz.

Stadtrichter: vac.
Beiſitzer, c. v. c.: Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Auditor: Adv. Abermann in Neuſtrelitz.
Secretair: Hermann Seyberlich.
Gerichtsdiener: Bernhard Braun.
Pförtner: Moritz Braun. ℔ 2. — Kr. Dm. c.

Fürſtenberg.

Stadtrichter: Amtsrichter Saur in Strelitz, vi com.
Beiſitzer: Senator Lazarowicz.

Secretair: Carl Bollow.
Gerichtsdiener: Carl Schäffer.
Pförtner: Wilhelm Krüger.

Wesenberg.

Stadtrichter: Amtsrichter Dr. jur. Selmer zu Mirow, vi com.
Mitarbeiter c. v.: Bürgermeiſter Willert.
Secretair: Julius Pfitzner.
Gerichtsdiener: Max Trottnow.

Stargard.

Stadtrichter: Bürgermeiſter Scharenberg, vi com.
Secretair: Adolph Müller.
Copiiſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener: Karl Arndt, ad int.

Sämmtliche Gerichte ſtehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magiſtrat zur Hälfte.

---

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Amtsrichter: Otto Runge.
Actuarius: Guſtav Oeſten.
Copiiſt: Max Maaß.
Gerichtsdiener, Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Remus.

Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Bernhard Selmer.
Actuarius: Friedrich Durchſchlag.

Copiist: Carl Rogge.
Gerichtsdiener: Carl Saß. ✠ 2.
Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Kienlein. ✠ 2.

Stargard.

Amtsrichter: Hofrath Ferdinand Oesten.
Actuarius: Adolph Müller.
Auditor: Adv. Brehm in Neubrandenburg.
Copiist: Ernst Zachow.
Gerichtsdiener: Hermann Uentz.
Pförtner und Polizeidiener: Otto Behrends. Kr. Dm. c.

Strelitz.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.
Actuarius: Carl Latendorf.
Copiist: Ernst Breuel, ad int
Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Moritz Braun.

Fürstenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daselbst, Drögen und Buchholz.)
Amtsrichter: Amtsrichter Saur in Strelitz.
Secretair: Carl Bollow.

Kabinets-Amtsgericht
zu Neustrelitz.

Amtsrichter: Stadtrichter Georg von Witzendorff.
Actuarius: Stadtgerichts-Secretair Thede.
Gerichtsdiener: vac.

---

3) Städtisches Gericht zu Nonnenhof.

Magistrat zu Neubrandenburg.

---

4) In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.

a. Vereintes ritterſchaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 18. April 1871 Allerhöchſt beſtätigten neuen Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: Vicelandmarſchall v. Dewitz, auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Landſyndicus, Advocat Rath Ahlers.
Subſtit. Richter: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Bürgermeiſter Ahlers.
Actuarius: Kreisſecretair Walter.
Gerichtsdiener: Hermann Suhr. Kr. Dm. c.

b. Patrimonialgerichte.

Juſtitiarien.

Barsdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Baſſow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Beſeritz: Stadtrichter Götze in Friedland.
Blankenhof: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Blumenow: vacat.
Boltenhof: vacat.
Breſewitz: Stadtrichter Götze in Friedland.
Brohm: Derſelbe.
Brunn: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derſelbe.
Cammin: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Cölpin: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Coſa (mit Friedberg): Stadtrichter Götze in Friedland.
Gr. Daberkow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Dahlen: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde (mit Pozern und Kalitz): Hofrath Bahr in Fürſtenberg.
Dishley: Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorſt (mit Rutheim): Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Friedrichshof: Stadtrichter Götze in Friedland.

Galenbeck: Stadtrichter Götze in Friedland.
Ganzkow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Gehren: Stadtrichter Götze in Friedland.
Genzkow: Derſelbe.
Georginenau: Adv. Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Gevezin: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Glockſin: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Godenswege: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Göhren: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Gramzow: vacat.
Heinrichswalde: Stadtrichter Götze in Friedland.
Helpt: (mit Sophienhorſt und Oertzenhof): Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Hohenmin: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Hohenſtein: Stadtrichter Götze in Friedland.
Hornshurrah: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Jatzke: Stadtrichter Götze in Friedland.
Ihlenfeld: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Klockow: Stadtrichter Götze in Friedland.
Kotelow: Adv. Rath Löper in Neubrandenburg.
Krappmühle: Derſelbe.
Kreckow: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Krumbeck: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Leppin (mit Cronsberg): Großherzogliches Amtsgericht zu Stargard.
Lichtenberg: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Liepen: Adv. Rath Löper in Neubrandenburg.
Lübbersdorf: Stadtrichter Götze in Friedland.
Matzdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Mildenitz: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Gr. u. Kl. Miltzow: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Möllenbeck: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.

Neddemin: Advocat Rath Löper
Neuenkirchen: Landſynd. Rath Ahlers
Neverin: Bürgermeiſter Ahlers
Pleetz: Geheimer Hofrath Brückner
Podewall: Advocat Rath Löper
} in Neubrandenburg.

Quadenſchönfeld: Großherzogl. Amtsgericht zu Feldberg.
Ramelow: Stadtrichter Götze in Friedland.
Rattey (mit Charlottenhof und Adolphseck): Derſelbe.
Riepke: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Roga: Derſelbe.
Roggenhagen: Derſelbe.
Roſſow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Sadelkow: Derſelbe.
Sadelkower Pfarrgehöft: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Salow: Stadtrichter Götze in Friedland.
Sandhagen: Oeconomiegericht der St. Marienkirche zu Friedland.
Sandhagen, Rohrbecks Antheil: Stadtrichter Götze in Friedland.
Schönhauſen: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Schwanbeck: Magiſtrat in Friedland.
Schwichtenberg: Derſelbe.
Staven: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Stolpe: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.
Tornow: Hofrath Bahr in Fürſtenberg.
Tornowhof: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Trollenhagen: Landſyndicus Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Wendorf: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Wittenborn: Stadtrichter Götze in Friedland.
Wittenhagen: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Wrechen: Bürgermeiſter Horn in Woldegk.

C. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Miltzow

nach der Hypotheken-Ordnung resp. vom 22. Novbr. 1819, der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 18. October 1848 und der Verordnung vom 11. März 1873

die Justizcanzlei

und unter deren Aufsicht und Leitung

die Hypothekenkammer

zu Neustrelitz.

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, auch erster Hypothekenbewahrer: Justizcanzleidirector von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Expedient: Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.

Buchhalter und Expedient: Canzlei-Registrator Jahncke.

Pedell: Canzlei-Pedell Werner.

2. Für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hintersassen,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 3. Febr. 1855,

die Patrimonial-Gerichte,

für Krappmühl

nach der Verordnung vom 22. März 1873,

das Amtsgericht zu Stargard.

3. In den Städten:

a) in Neustrelitz,

nach der Verordnung vom 13. Novbr. 1866,

das Stadtgericht;

b) in den übrigen Städten,

nach der revidirten Stadtbuch-Ordnung vom 21. Decbr. 1857,

die Magistrate.

4. Im Domanio und im Kabinetsamt,

nach der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 24. December 1872,

die Amtsgerichte, u. resp. das Kabinets-Amtsgericht.

D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Juſtitiariatsſtellen auf ritterſchaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten ſind mit einem * bezeichnet. Die Bezeichnung Not. vor dem Namen der Nachſtehenden bedeutet, daß ſolche blos Notarien und keine Advocaten ſind.)

Neuſtrelitz.

Rath Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair a. D., Hofrath Bahlcke, N.
Hofrath Otto Dunkelberg, Dr. jur., N.
*Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher, N.
Hermann Buttel, N.
Wilhelm Rutenick, N.
Auguſt Cohn, N.
Friedrich Gundlach, N.
Max Rackow, N.
*Paul Genzmer, N.
*Adolph Lorentz, N.
*Hermann Brunswig N., Kr. Dm. a.
Heinrich Adermann, N. ✠ Kr. Dm. a., auch Auditor beim Stadtgericht in Strelitz.
Not. Juſtiz-Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.
— Stadtgerichts-Secretair Thede.
— Kammer-Secretair Rath Horn.
— Regierungs-Secretair Meyer.
— Regierungs-Regiſtrator Hoth.
— *Stadtgerichts-Hülfsarbeiter Giehrke.

Neubrandenburg.

*Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Dr. Brückner, N.
*Geheimer Hofrath Friedrich Nicolai, N.

Heinrich Frobien, N.
Ober-Steuerinſpector a. D. Carl Burchard, N.
*Bürgermeiſter Wilhelm Ahlers, N.
*Landſyndicus, Rath Ernſt Ahlers, N.
*Robert Präfcke, N. Pr. K. 4.
*Rath Moritz Löper, N. Kr. Dm. c.
*Senator Guſtav Brückner, N.
Albert Raspe, N.
*Ernſt Moll, N.
Bernhard Bachmann, N.
Conrad Siemerling, N.
Max Brehm, N.
Not. Friedrich Windberg.
— Hermann Roſenhagen.
— Rathsſecretair Heinrich Engel.
— Kämmerer Wilhelm Hahn.
— Kreisſecretair Ferdinand Walter.
— Ludwig Burchard.

Friedland.

Stadtſecretair Friedrich Durchſchlag, N.
Carl Nätebuſch, N.
Conrad Schröder, N.
Heinrich Ziehm, N.
Not. *Stadtrichter Hermann Götze.

Woldegk.

*Bürgermeiſter Horn, N.
Wilhelm Ahlers, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Braſch.

Strelitz.

*Bürgermeiſter Gundlach, N.
*Carl Schumann, N.
Auguſt Berlin, N.

Wilhelm Lazarus, N.
Not. Carl Toebe.
— *Amtsrichter Wilhelm Saur.

Fürſtenberg.

*Bürgermeiſter Hofrath Bahr, N.

Weſenberg.

*Bürgermeiſter Willert, N.
Stadtgerichts-Secretair Pfitzner.

Stargard.

*Juſtizbeamter, Hofrath Oeſten, N.
*Bürgermeiſter Scharenberg, N.
Not. Amtsverwalter Völlner.

Mirow.

Wilhelm Puls, N.
Not. *Amtsrichter Dr. jur. Selmer.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Oeſten, N.
Not. *Amtsrichter Otto Runge.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Mittwochs.)

Conſiſtorialräthe: Superintendent Hermann Ohl, Dr theol.
Juſtizrath Dr. jur. Piper.
Guſtav Langbein.

Secretair: Rath Theodor Scharenberg.
Copiiſt und Pedell: Friedrich König.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Dr. Ohl.
Kirchenviſitations-Secretair: Rath Scharenberg.

Kirchen-Procurator: vac.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpoſiten, Pfarrer, Organiſten, Cantoren Küſter und Schulmeiſter.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte ſind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortſchaften eingepfarrt ſind. Die zu den verſchiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien beſtellten Paſtoren, wenn nicht ein anderes bemerkt iſt.

Die Kirchen und Pfarren in den mit geſperrter Schrift gedruckten Orten ſind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterſchaftlichen oder ſtädtiſchen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1875 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorgeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter und S. Schulmeiſter.

I. Neuſtrelitzer Synode. (21,619.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Die Präpoſiturgeſchäfte ſind dem 1. Stadtpfarrer Präfcke übertragen.

1) Neuſtrelitz. (A. u. B. 8375.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: ſ. Hofgeiſtlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebſt der damit vereinigten Militairgemeinde, den Mühlen, der Faſanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeſchen und dem Tackſchen Ausbau, der Radelandſchen Ziegelei und dem Zierker Kalkofen.

b. **Zierke**, c. Prälank mit dem Kalkofen und Torwitz mit dem Hillſchen Gehöft. (390.)

Stadtpfarrer: 1) Victor Präfcke, zu Prillwitz 5. Juli 1874, zu Neuſtrelitz 28. April 1878.
2) Ludwig Horn, 24. Septbr. 1876.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Langbein, als Paſtor zu Weitin 10. Juli 1870, in Neuſtrelitz 14. October 1877.
a. Guſtav Luther, O.
Hof- und Schloß-Cantor, Muſikdirector Zander, C.
Hülfsorganiſt: Emil Schröder.
Carl Kanckelwitz, K.
b. Heinrich Mann, K. u. S.
c. Wilhelm Volkmann, Hülfs-Schulmeiſter.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:
a. **Strelitz**, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Drewesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt, Emilienhütte. (3826.)

B. Zur erſten Pfarre:
c. **Uſerin** mit der Mühle u. Buchenhorſt. (342.)
d. **Gr. Quaſſow**, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, e. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (626.)

C. Zur zweiten Pfarre:
f. **Fürſtenſee**, Domjüch-Mühle, Drevin, Düſterförde. (415.)
g. **Thurow** mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge, (Schweizerhaus), Zechow. (366.)

Paſtoren: 1) Carl Giebner, 31. Octbr. 1841.
2) Ernſt Genzmer, 2. October 1870.

a. Auguſt Portzehl, C. u. O.
Ferdinand Prüſſel, K.
b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Wilhelm Godenſchweger.
c. Theodor Röwer, K. u. S.
d. Wilhelm Peters, S.
e. Wilhelm Hennings, S.
f. Carl Straſen, K. u. S.
g. Johann Cleve, K. u. S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2226.)
b. **Buchholz**, Alt-Buchholz, Neuhof, Schönhorn. (115.)

Paſtor: Wilhelm Konow, 30. Juni 1878.
a. Friedrich Barteld, O.
Friedrich Holm, C.
Ernſt Gotsmann, K.
b. Hermann Lange, K. u. S. Kr. Dm. b.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (383.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (194.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Kalitz, Kreuzkrug. (180.)
d. **Blumenow**, Boltenhof, Gramzow. (323.)

Paſtor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875.
a. Wilhelm Witte, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. S. vac.
Gehülfe: Ernſt Timm.
d. Carl Hardrath, S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (522.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chauſſeehaus Düſterförde. (570.)

Paſtor: Carl Weſemann, 28. Octbr. 1877.
a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Friedrich Bartelb, S.
Gehülfe: Wilhelm Henning.
c. Leopold Schulz, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (924.)
d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (289.)
e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willert's Mühle. (386.)

Paſtor: Carl Wendt, 19. April 1868.
a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Ludwig Wiegert, S.
d. Auguſt Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Warncke.
e. Friedrich Richter, K. u. S.
f. Friedrich Genſchow, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (490.)
c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (321.)
d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (220.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (136.)

Paſtor: Guſtav Bachmann, 12. Mai 1878.
a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Rudolph Schwinck, K. u. S.
d. Auguſt Voß, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (13,449.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor prim. Milarch zu Neubrandenburg.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 7463.)

A. a. Marienkirche, nebſt dem Stadthof, der Heidemühle, hinterſten Mühle, Papiermühle, dem Badehauſe, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritſcheshof, dem Chauſſeehauſe an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Paſtoren: 1) Paſtor primar. und Präpoſitus Ernſt Milarch, 26. Decbr. 1859. Kr. Dm. c.
2) Paſtor design. Paſtor Wendt in Grünow.
Diaconus: Wilh. Steinführer, 23. Sept. 1877.

B. b. Johanniskirche, nebſt St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda und Mühle, Belvedere.

Paſtor: Wilhelm Steinführer, 23. Sept. 1877.
a. Auguſt Raubert, O.
Otto Mahn, C.
Carl Rahn, K.
b. Heinrich Gerlach, O.
Otto Mahn, C.
Carl Curth, K.
c. Wilhelm Kootz, S.

2) a. **Warlin.** (213.)
b. **Pragsdorf,** c. Georgendorf. (376.)
d. **Sponholz** mit der Mühle und dem Chauſſeehauſe,
e. Küſſow, Bannenbrück. (292.)

Paſtor: Carl Becker, 22. April 1866.
a. Friedrich Bröcker, K. u. S.
b. Auguſt Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
Gehülfe: Wilhelm Stäbener.
d. Carl Langmann, S.

Gehülfe: Wilhelm Gotsmann.
e. Friedrich Sonnberg.

3) a. **Rühlow** mit Andreashof. (296.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (260.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (173.)
Paſtor: Carl Ziehe, 5. Jan. 1862.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. Chriſtoph Wollenzin, S.
c. Johann Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Louiſenhof mit Magdalenenhöh. (350.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (158.)
Paſtor: Ferdinand Bohm, 15. Novbr. 1829.
a. Friedrich Lütke, K. u. S. ad interim.
b. Theodor Thiele, S.

5) a. **Neverin.** (203.)
b. **Glockſin.** (118.)
Paſtor: Friedrich Hauck, 10. April 1859.
a. Carl Twieg, K. u. S.
b. Franz Lüdke, S. ad int.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (218.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (278.)
Podewall. (89.)
Paſtor: Curt Langbein, 18. Novbr. 1866.
a. Friedrich Bohnſtädt, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (297.)
b. **Ganzkow.** (219.)
Paſtor: Theodor Radloff, 8. Jan. 1871.
a. Johann Breeſt, S.
b. Carl Berg, S.

8) a. **Staven.** (219.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (296.)
c. **Roſſow.** (114.)
Paſtor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Carl Schwink, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühl, b. Neuendorf. (610.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (292.)
Paſtor: Hans Schinn, in Wokuhl 16. Decb. 1866, in Weitin 21. Octob. 1877.
a. Ludwig Neumann, K. u. S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. Wilhelm Brandt, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (580.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (335.)
Paſtor: Ernſt Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Paſſentin im Schwerinſchen introd. am 3. Adventsſonntage 1838.
a. Emil Mäcker, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. Chriſtian Schröder, K. u. S.

III. Friedländer Synode. (10,991.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Uhden zu Kotelow.
1) **Friedland** c. p. (5047.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Achim Mayer, 9. März 1873.
Gerhard Plenz, 3. März 1878.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Heinrich Herdtmann, O.
Emil Görſchner, E.
Johann Peters, K.
b. Eduard Göbeler, O.
Guſtav Arndt, K.

2) a. **Schwanbeck.** b. Ramelow. (428.)
c. **Salow** mit Kloſter und Ziegelei. (239.)
Paſtor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Carl Reinecke, K. u. S.
b. Eduard Scharff, S.
c. Johann Schumacher, S.

3) a. **Dahlen,** Birkhof. (219.)
b. **Beſeritz,** Dishley. (356.)
Paſtor: Carl Suhr, 11. Juli 1875.
a. Carl Schwartz, K. u. S.
b. Eduard Dührendahl, S.

4) a. **Roga** mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (356.)
b. **Baſſow.** (118.)
Paſtor: Franz Werner, 27. April 1862.
a. Heinrich Haack, K. u. S.
b. Carl Schütt, S.

5) a. **Eichhorſt,** Rutheim. (238.)
b. **Liepen.** (164.)
Paſtor: Paul Stolte, 6. Octbr. 1878.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Arnold Kühne, S.

6) a. **Jatzke** mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (226.)
b. **Genzkow** nebst dem Chauſſeehauſe. (187.)

Paſtor: Otto Plümecke, 26. Septbr. 1875.
a. Friedrich Ehrcke, K. u. S.
b. Hermann Beyer, S. ad int.

7) a. **Schönbeck.** (365.)
b. **Lindow.** (196.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (611.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, zu Warbende 20. Mai 1855, zu Schönbeck 5. Mai 1878.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S
b. Wilhelm Meincke, S.
c. Ernſt Leppin, K. u. S.
d. vacat.
e. Eduard Spietz, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (190.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (200.)
(Neuenſund in der Uckermark.)

Paſtor: Albert Freytag, 27. Octbr. 1861.
a. Wilhelm Hagemann, S.
b. Auguſt Appel, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (263.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (195.)
c. **Lübbersdorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (298.)
d. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (149.)

Paſtor: Präpoſitus Hermann Uhden, 15. Aug. 1852.
a. Wilhelm Mülling, S.
b. Friedrich Holſtein, S.
c. Auguſt Baſſow, S.
d. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg** mit der Förſterei Fleeth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (652.)
c. **Sandhagen.** (294.)

Paſtor: Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.
b. Ludwig Köhn, S. ad int.
c. Ludwig Riſch, S.

IV. Stargarder Synode. (11,200.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Nippe zu Stargard.

1) a. **Stargard,** Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2129.)
b. **Bargensdorf,** Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (255.)
c. **Quaſtenberg.** (149.)
d. **Sabel.** (138.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Nippe, zu Rödlin 24. März 1833, zu Stargard 30. April 1854.
a. Friedrich Blanck, C. u. O.
Carl Krüger, K.
b. Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Auguſt Schnell, K. u. S.
d. Heinrich Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz,** b. Holldorf, Wieſenbrück. (378.)
c. **Gr. Nemerow,** Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (606.)
f. **Rowa.** (171.)

Deſign. Paſtor: Rector Carl Nahmmacher in Weſenberg.

a. Adolph Knoll, K. u. S.
b. Ernſt Niemar. S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
d. Hermann Staffeld, S.
e. Johannes Liebhard, S.
f. Ludwig Knispel, S.
Gehülfe: Carl Müller.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (312.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (156.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (182.)
d. **Blankenſee** mit den Erbpachtſtellen Tiedtshof und Zapelshof. (223.)

Paſtor: Ludwig Kootz, 10. October 1869.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Ernſt Doß, S.
c. Ludwig Röhring, K. u. S.
d. Julius Siewert, S.

4) a. **Rödlin** mit Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (610.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (299.)
f. **Möllenbeck**. (173.)

Paſtor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Rudolf Buchin, S.
c. Johann Köſter, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedrich Knispel, S.
f. Wilhelm Knispel, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle, Flatow. (345.)
b. **Gramelow** mit dem Eulenkrug. (177.)
c. **Watzkendorf**. (152.)
d. **Quadenſchönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (377.)

Paſtor: Wilhelm Haack, 26. Mai 1878.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolph Schulz, S.
d. Carl Scherping, S.
e. Johann Hacker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Balliner Unterförſterei, Neuhaus, b. Neugarten. (583.)
c. **Cantnitz.** (320.)
d. **Lüttenhagen.** (113.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (296.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (229.)

Paſtor: Kirchenrath Wilhelm Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Carl Horn, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Theetz, S.
e. Albert Hagemann, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (285.)
b. **Loitz.** (175.)

Paſtor: Hermann Kortüm, zu Prillwitz 22. Juni 1862, zu Teſchendorf 21. Juni 1874.
a. Carl Gundlach, K. u. S.
b. Friedrich Sump, S.

8) a. **Alt-Käbelich,** b. Neu-Käbelich. (425.)
c. **Petersdorf.** (238.)

Paſtor: Theodor Reinke, zu Ziethen 9. April 1848, zu Alt-Käbelich 10. April 1864.
a. Georg Wilke, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Auguſt Sarow, K. u. S.

9) a. **Kublank**, Funkenhof, Dorotheenhof. (374.)
b. **Neetzka**, Katzenhagen. (295.)
c. **Golm**, Friedrichshof. (279.)

Paſtor: Conſiſtorialrath Hermann Naumann, in Neuſtrelitz 9. Oct. 1870, in Kublank 7. Oct. 1877.
a. Johann Meyer, K. u. S.
b. Eduard Polle, S.
c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei und Marienhof mit der Ziegelei. (388.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (368.)

Paſtor: Hermann Frehſe, 23. April 1876.
a. Albert Kootz, K. u. S.
b. Friedrich Dietrichs, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12,094.)

(26 Kirchen, 9 Pfarren, 32 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Bahr zu Woldegk.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (2905.)
b. **Paſenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernſtfelde. (390.)
c. **Canzow**. (123.)

Paſtoren: Präpoſitus Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.
Emil Fiſcher, 13. Juni 1859.
a. Theodor Rieck, C. u. O.
Georg Freundt, K.
b. Hermann Kootz, K. u. S.
c. Johann Buſe, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelſang. (562.)
c. **Plath** mit Traumannshof und Silberberg. (271.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (327.)

Paſtor: Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedrich Kandler, K. u. S.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badreſch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Miltzow. (350.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (264.)
d. **Voigtsdorf**. (198.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Matzdorf. (388.)

Paſtor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Friedrich Heyen, S. ad int.
d. Arnold Kummerow, S.
e. Carl Möncke, S.
f. Carl Thoms, S. ad int.

4) a. **Helpt**, Oertzenhof, Sophienhorſt. (387.)
b. **Kreckow**, Schillsverſteck. (152.)
c. **Holzendorf**, Gr. Miltzow, Ulrichshof, Haſenkrug. (378.)

Paſtor: Guſtav Lenz, 14. April 1861.
a. Friedrich Meincke, K. u. S.
b. Carl Löſchburg, S.
c. Wilhelm Lühr, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow**. (177.)
b. **Mildenitz**, Gothiſches Haus, Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshurrah. (385.)

Paſtor: Bernhard Funck, zu Helpt 18. Januar 1852, zu Gr. Daberkow 1. April 1861.
a. Heinrich Voigt, K. u. S.
b. Friedrich Dieckmann, S.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Oberförſterei, Oltſchlott. (377.)
b. **Rehberg**, Vorheide. (356.)
c. **Ballin**, Roſenhagen. (328.)

Paſtor: Johannes Rüdiger, zu Neuſtrelitz 9. Juli 1865, zu Hinrichshagen 8. Octbr. 1876. Kr. Dm. c.
a. Carl Brandt, K. u. S.
b. Johann Riſch, S.
c. Carl Ebel, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (312.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (180.)

Paſtor: Wilhelm Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermarck, ſeinem Wohnorte.
a. K. in Weggun: Carl Becker.
Bernhard Konow, S.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1290.)
d. **Carwitz**, e. Neuhof, Roſenhof. (480.)
f. **Conow.** (136.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (163.)

Paſtor: Johann Schönbeck, zu Gaartz 27. April 1851, zu Feldberg 25. Jan. 1857.
a. vid. Schule zu Feldberg.
b. Carl Schwarz, S.
c. Ludwig Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Wilhelm Bohnſtädt, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
Gehülfe: Auguſt Heyen.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, Dolgener Theerofen, Labee, b. Läven ꝛc., c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug. (939.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Unterförſterei, Krüſelin mit der Mühle. (276.)

Paſtor: Auguſt Funk, 22. Octbr. 1865.
a. Johann Arndt, K. u. 1. S.
Franz Breeſt, 2. S.
b. Auguſt Peters, S.
c. Friedrich Dahms, S.
d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9337.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 27 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Becker zu Mirow.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (2948.)
g. **Leuſſow.** (192.)
h. **Zirtow.** (139.)

Paſtor: Präpoſitus Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Carl Spieckermann, O. u. C.
Carl Staffeld, K.
b. Heinrich Granzow, S.
Gehülfe: Leberecht Schulz.
c. Carl Mäcker, S.
d. Carl Schnell, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Johann Rohmann, S.
g. Wilhelm Heiſe, S.
h. Chriſtian Sumpf, S.
Gehülfe: Auguſt Albrecht, ad int.

2) a. **Wesenberg**, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quassow. (1677.)
b. Zwenzower Theerofen. (78.)
c. **Drosedow**, Neu-Drosedow. (173.)

Pastor: Franz Runge, zu Fürstenberg 21. Juni 1863, zu Wesenberg 16. Juni 1878.
a. Ernst Langmann, O. u. C.
Johannes Carlau, K. u. S.
b. Otto Harnisch, Hülfsschulmeister.
c. Ferdinand Kugler, K. u. S.

3) a. **Strasen**, Pelzkuhl, Schönhorn. (399.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radensee, c. Steinförde mit der Mühle. (559.)
d. **Wustrow**, Neu-Wustrow. e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck's Theerofen, Grünplan ꝛc. (660.)

Pastor: Heinrich Wetzstein, zu Carwitz 21. Decbr. 1834, zu Strasen 11. Jan. 1857.
a. Johann Latendorf, K. u. S.
b. Carl Volkmann, S.
c. Carl Kirschbaum, S.
d. Friedrich Warncke, K. u. S.
e. Georg Timm, S.
f. Wilhelm Sauber, Hülfsschulmeister.

4) a. **Alt-** und **Neu-Gaarz** mit der (Gehrenschen) Mühle, Kotzow, b. Buschhof. (270.)
c. **Vietzen.** (137.)

Pastor: Otto Weinrich, 27. September 1874.
a. Julius Breest, K. u. S.
b. Fritz Thiele, S., ad int.
c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (299.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (225.)

d. **Roggentin**, Neufeld. (232.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (282.)
f. **Babke** mit dem Kalkofen. (253.)

Paſtor: Heinrich Behn, 12. Nov. 1843.
a. Carl Timm, K. u. S.
b. Johann Franck, S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Auguſt Fahrnow, S.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Friedrich Warncke, K. u. S.
Adjunct Carl Schulz.

6) a. **Kratzeburg**, Dalmsdorf. (366.)
b. **Granzin** mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbaek. (448.)

Paſtor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11	Kirchen,	16	Pfarren.		
im Kabinetsamt	4	„	1	„	3	Schulen.
im Domanio	74	„	25	„	110	„
in der Ritterſchaft	56	„	17	„	62	„

145 Kirchen, 59 Pfarren, 175 Schulen.

Candidaten des Predigtamts

a. mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung.

Carl Beckſtröm, Seminardirector in Mirow.
Rudolph Bohm, Collaborator in Neubrandenburg.
Helmuth Lawrenz, Rector an der höheren Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Otto Götze, aus Grünow.
Wilhelm Warncke, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Wilhelm Bartold, Rector an der Bürgerſchule in Neuſtrelitz.
Otto Wetzſtein, Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Bernhard Asmis, aus Woldegk.
Wilhelm Schönbeck, Rector in Strelitz.
Alfred Horn, Lehrer a. d. Real- u. Bürgerſchule in Schönberg.
Wilhelm Janell, Rector in Mirow.
Hermann Jacoby, aus Neubrandenburg, Rector in Waren.
Ernſt Ahlers, Rector in Stargard.
Peter Rußwurm, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Franz Beckſtröm, Rector in Fürſtenberg.

b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung.

Hermann Rieck, Gymnaſiallehrer in Friedland.
Friedrich Kootz, Conrector in Strelitz.
Otto Radloff, aus Brunn.
Carl Pollmer, aus Neubrandenburg.
Wilhelm Woiſin, aus Selmsdorf.
Auguſt Kolbatz, Lehrer a. d. Real- u. Bürgerſchule in Schönberg.
Carl Pohl, aus Neubrandenburg.
Alfred Berger, Lehrer an der höheren Mädchenſchule in Neuſtrelitz.

Verwaltung des Kirchenvermögens,
unter Oberaufſicht des Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Conſiſtorial-Secretair Rath Scharenberg.
Kammer-Secretair Rath Horn.

Geſammt-Aerar
der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:

Kammer-Secretair Rath Horn.

Die Activa des Geſammt-Aerars betrugen Johannis 1878	950,414 Mark 69 pf.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht ſind, ſo wie die Schuld des Geſammtärars beſtand Johannis 1878 in	877,256 Mark 93 pf.
ſo daß der Fonds der Kaſſe Johannis 1878 ſich belief auf	73,157 Mark 76 pf.

Kirchen-Oeconomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz

Schloßkirche: Superintendent Dr. Ohl.
Stadtkirche: Stadtpfarrer Präfcke.
Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Stadtrichter von Rieben.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Braun.

Friedland.

Director und 1. Oeconomus: Stadtrichter Götze.
2. Oeconomus: Bürgermeiſter Voß.
3. Oeconomus: Carl Hoff.
Beiſitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechſelnd.
Regiſtrator und Gerichtsactuar: Oeconomus Hoff.
Kirchenvorſteher Heinrich Röſer.

Woldegk.

Kirchen-Oeconomus: Bürgermeiſter Horn.
Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Zimmeraltermann Joh. Schmidt.

Strelitz.

Paſtor Giebner.

Fürſtenberg.

Paſtor Konow.

Weſenberg.

Paſtor Runge.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, Bargensdorf und Quaſtenberg: Präpoſitus Nippe.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium.

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz,
nach dem Landesherrlichen Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadtſchulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schulanſtalten:
das Conſiſtorium daſelbſt,
nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

A. Höhere Schulen.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Schulrath Dr. Friedrich Schmidt.
Oberlehrer: Profeſſor Dr. Guſtav Michaelis.
Profeſſor Dr. Adolph Kurtze.
Lehrer: Julius Bock.
Profeſſor Dr. Céſaire Villatte.
Wilhelm Warncke, auch Turnlehrer.
Dr Carl Rieck.
Küſter Carl Kankelwitz.
Hof- u. Schloßcantor, Muſikdir. Daniel Zander.
Friedrich Trottnow.
Friedrich Winkel.
Wilhelm Schulz.
Carl Burmeiſter.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

2. Realſchule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte Realſchule 2ter Ordnung.

Director: Dr. Eduard Müller.
Lehrer: Profeſſor Ernſt Collin.
Otto Wetzſtein.

Dr. Emil Kircher.
Joachim Oldenburg.
Gesangunterricht ertheilt der Organist Luther.

3. Mädchenschule.

Rector: Helmuth Lawrenz.
Lehrer: Alfred Berger.
Ernst Schmuhl.
Lehrerinnen: Auguste Lorenz.
Albertine Bahrdt.
Auguste Strauß.
Betty Plettner.
Hülfslehrerin für Handarbeiten: Louise John.
Schuldiener und Einheizer in den Schulhäusern: Carl Eichler.

B. Bürgerschule.

(Bekanntmachung vom 11. April 1878.)

Schulvorstand.

Bürgermeister, Hofrath Fischer.
Pastor Horn.
Schulrath Dr. Schmidt.
Realschuldirector Dr. Müller.
Rector Lawrenz.
Rector Bartold.

Lehrpersonal.

Wilhelm Bartold, Rector.
Hermann Holm.
Auguste Seyberlich.
Sophie Strauß.
Verwittwete Johanna Roquette.
August Benzin.
Friedrich Bährens.
Julius Pfitzner.
Wilhelm Grundmann.
Wilhelm John.

Friedrich Schmidt.
Schuldiener: Friedrich Ahlgrimm.

Berechner der Schulgeldkaſſe: Lehrer Trottnow.
Berechner der Schulkaſſe: Conſiſtorial-Copiiſt u. Pedell König.

Neubrandenburg.

Patron: der Magiſtrat.

Die beſondere Aufſicht über ſämmtliche Lehranſtalten ſteht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich beſtätigten

Schul-Commiſſion.

Bürgermeiſter Ahlers.
Paſtor primar. Präpoſitus Milarch.
Schuldirector Dr. Sauerwein.
Stadtrepräſentant, Kaufmann Ferdinand Müller.

---

1. Gymnaſium.

Daſſelbe beſteht aus 6 Klaſſen; außerdem ſind die 3 unterſten Klaſſen der Mittelſchule zugleich Vorbereitungsklaſſen für das Gymnaſium.

Director: Dr. Sauerwein.
Conrector: Profeſſor Franz Waldäſtel.
Prorector: Dr. Joachim Töppel.
Subrector: Heinrich Paul.
Collaboratoren: Rudolph Bohm.
Adolph Kämpffer.
Paul Kneiffel.
Friedrich Reinhardt.
Paul Kühnel.
Otto Reinhardt.
Geſanglehrer: Organiſt Naubert.

Den Turnunterricht ertheilen die Lehrer Kämpffer und Reinhardt I.

2. Mittelſchule.

Dieſelbe beſteht aus 6 Klaſſen.

Rector: Dr. Dethloff Koch.
Lehrer: Friedrich Jacoby.
Friedrich Kuhblank.
Hermann Hacker.
Auguſt Mahn.
Cantor Otto Mahn.

Den Zeichenunterricht ertheilt der Zeichenlehrer Carl Pfeil, den Geſangunterricht der Organiſt Naubert, den Turnunterricht der Lehrer Hacker.

Schuldiener für Gymnaſium u. Mittelſchule: Friedrich Schmahl.

3. Höhere Töchterſchule.

Rector: Hermann Dulitz.
Conrector: Dr. Otto Bäber.
Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: Emma Mätzig.
Clara Mathias.
Clara Mätzig.
Franziska Henck.

Den Geſangunterricht ertheilt der Organiſt Naubert.

4. Volksſchule.

Für Knaben, Rector: Dr. Dethloff Koch.
Lehrer: Küſter Carl Curth.
Albert Kootz.
Ludwig Rußdorf.
Für Mädchen, Lehrer: Carl Ewald.
Lehrerinnen: Louiſe Vietzens.
Auguſte Grühn.

5. Conceſſionirte Privatſchulen.

2 Mädchenſchulen.
6 Vorbereitungsſchulen für Knaben und Mädchen.
1 Kindergarten.

Friedland.

Patron: der Magiſtrat.

Scholarchen: Bürgermeiſter Voß.
Paſtor Boſſart.

1. Gymnaſium.

Director: Dr. Julius Strenge.
Conrector: Profeſſor Dr. Auguſt Dühr.
Prorector: Adolph Funk.
Subrector: Eugen Marr.
Lehrer: Guſtav Stange.
Hermann Rieck.
Georg Langrehr.
Cantor Emil Görſchner.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

2. Bürgerſchule.

Rector: Albert Müller, ad int.
Lehrer: Eduard Göbeler.
Heinrich Radeloff.
Fritz Mietzner.
E. Alwarth.
Julius Stegelmann.
Ernſt Schmuhl.
Lehrerinnen: Henriette Hackbuſch.
Wittwe Auguſte Lebbin, geb. Buſch.
Agnes Appel, geb. Brandt.

3. Armenſchule.

Lehrer: Franz Stüwe.
Küſter Guſtav Arndt.
Otto Paris.
Lehrerinnen: verehel. Paris, geb. Fiſcher, ad int.
verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magiſtrat.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 25. April 1864 competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Horn.
Senator Kandler.
Präpoſitus Bahr.
Paſtor Fiſcher.
Rector Heinrich Gerber.
Rathskellerpächter Th. Budde.
Sattler Bernhard Nebe.

Stadtſchule.

Rector:	Heinrich Gerber.
Conrector:	Carl Pohl.
Lehrer:	Cantor Theodor Rieck, auch Organiſt.
	Küſter Georg Freundt.
	Carl Horn.
	Carl Schütte.
Lehrerinnen:	Johanna Säfkow.
	Auguſte Dietze.

Strelitz.

Patron: der Magiſtrat.

Nach der unterm 24. Juli 1873 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Paſtor Giebner.
Paſtor Genzmer.
Rector Schönbeck.
Stadtverordneter Cunitz.

Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Wilhelm Schönbeck.
Conrector: Friedrich Kootz.
Lehrer: Cantor und Organiſt Auguſt Portzehl.
Carl Rommel.
Georg Rackow.
Wilhelm Leweke.
Auguſt Jahncke, ad int.
Karl Lerow, ad int.
Lehrerinnen: Mathilde König.
Friederike Rathmann.
Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.
Berechner der Schulkaſſe: Cantor Portzehl.

Fürſtenberg.

Schulvorſtand.

Nach dem Allerhöchſten Reſcript vom 21. Auguſt 1846.

Paſtor Konow.
Bürgermeiſter, Hofrath Bahr.
Rector Beckſtröm.

---

1. Stadtſchule.

Rector: Franz Beckſtröm.
Lehrer: Organiſt Friedrich Barteld.
Cantor Friedrich Holm.
Wilhelm Schulz.
Küſter Ernſt Gotsmann.
Friedrich Stutz.
Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Kraſemann.
Schuldiener: Johann Wallbarth.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Nach der unterm 18. Novbr. 1848 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Bürgermeiſter Willert.
Rector Nahmmacher.

Stadtſchule.

Rector: Carl Nahmmacher.
Lehrer: Organiſt und Cantor Ernſt Langmann.
Küſter Johannes Carlau.
Rudolph Jacobs. Kr. Dm. a.
Ludwig Zanzig.
Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Kählcke.

Stargard.

Nach der Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung vom 29. Sept. 1875.

Ephorus: Präpoſitus Nippe.

Stadtſchule.

Rector: Ernſt Ahlers.
Lehrer: Cantor und Organiſt Friedrich Blanck.
Carl Stolte.
Hermann Schröder.
Küſter Carl Krüger.
Emil Müller.
Lehrerin: Anna Rutenick.

Mirow.

Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule.

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung beſteht eine Verbindung dieſer beiden Anſtalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die älteſten Seminariſten auch in der Ortsſchule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminar-director obliegt.

1. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanſtalt zu Neuſtrelitz verbunden geweſene Landſchullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Die Oberaufſicht hat nach dem Landesherrlichen Reſcript vom 4. November 1829 das Conſiſtorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erſter Lehrer der Anſtalt: Carl Beckſtröm.
Lehrer: Rudolph Perlewitz.
Cantor und Organiſt Carl Spieckermann.

Hausverwalter: Anton Bruhn.
Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Mietzner.
Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anſtalt ſind den beiden Aerzten daſelbſt, Dr. Probſthan und Dr. Gebel, übertragen.

2. Ortsſchule.

Nach der Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung vom 1. Septbr. 1875 competirt die Aufſicht über die Schule der

Schul-Commiſſion.

Kammerherr Droſt C. v. Oertzen.
Präpoſitus Becker.
Seminardirector Beckſtröm.

Rector: Wilhelm Janell.
Lehrer: Rudolph Perlewitz.
Cantor und Organiſt Spieckermann.
Hausverwalter Bruhn.
Ludwig Curth.
Küſter Staffeld.
Bernhard Schnell.
Hülfslehrer: Albert Fielitz.
Lehrerin: Auguſte Neubert.
Hülfslehrerin in Handarbeiten: Marie Neubert.

Feldberg.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 18. April 1868 competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Kammerherr Droſt W. v. Oertzen.
Paſtor Schönbeck.
Hof- und Amtsmaurermeiſter Günter.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.

Ortsſchule.

Lehrer: Cantor Otto Rutenick.
Wilhelm Krüger.
Küſter Carl Häfke.

---

1 conceſſionirte Nebenſchule für Mädchen.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium
zu Neustrelitz,

nach dem Landesherrl. Rescript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberste Administrationsbehörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen.

(Sitzungen: Dienstags und Sonnabends.)

Kammer-Präsident: Se. Excellenz Friedrich v. Voß, auch Oberjägermeister. (S. Jagd-Departement.)

Kammerräthe: Kammerherr Georg v. Oertzen. — D. D. 2b.
Kammerherr Carl v. Engel. A. A. B. 2b.

Forstrath: Kammerherr Oberforstmeister Freiherr Gustav von Nordenflycht. S. E. 2b.

Zur Disposition:

Geheimer Kammerrath Wilhelm Boccius. Pr. R. A. 3.

Kammer-Canzlei.

Secretair: Rath Paul Horn, Pr. K. 4. +. Kr. Dm. c.

Registratoren: Adolph Scheel.
Heinrich Seyberlich.

Copiisten: August Radloff.
August Müller. 3. Kr. Dm. a.

Pedellen: Ludwig Stegemann. 2.
Johann Stein. 2.

Aufſeher im Collegien-Gebäude:
Friedrich Hanck.

Kammer-Reviſion.

Reviſoren: Regiſtrator Scheel.
Forſt-Reviſor Hermann Krämer.
Regiſtrator: Heinrich Seyberlich.
Ludwig Peitzner.

Kammer-Procurator bei der Juſtiz-Canzlei:
Advocat Paul Genzmer.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauweſen, mit Einſchluß der Chauſſeen.

Se. Excellenz, Kammer-Präſident v. Voß.
Kammerrath v. Oertzen.
Kammerrath v. Engel.
Oberforſtmeiſter v. Nordenflycht.
Baurath Georg Daniel.

Baubeamte.

Landbaumeiſter: Carl Rahne.
Baumeiſter: Adolph Pfitzner.
Bauſchreiber: Ernſt Puſtir.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuſter.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wilhelm v. Oertzen. — Pr. E. K. w. B. — Hz. M. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Albert Bergholtz.
Amtsreiter: Heinrich Godenſchweger. 2.

Mirow.

Beamter: Kammerherr, Droſt Carl v. Oertzen. Pr. K. 4. +. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Max Mercker.
Amtsſchreiber: Georg Bartelb. — Pr. E. K. — Schwer. M. V. K. 2 — Kr. Dm. a.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kaiſer.

Stargard.

Beamter: Kammerherr, Landdroſt Auguſt v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Völlner.
Amtsſchreiber: Carl Maaß.
Amtsreiter: Carl Strafen.
Johann Kleinhardt.
Burg- und Amts-Nachtwächter: Friedrich Weſtphal.
Amts-Polizeidiener: Otto Behrends. Kr. Dm. c.

Strelitz.

Beamter: Kammerherr, Droſt Georg v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtsſchreiber: Guſtav Jacobs.
Amtsreiter: Friedrich Jacobs. 1. — Kr. Dm. b.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt.)

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Reſcr. v. 11. Juni 1868.

Das Amt Strelitz.
Bürgermeiſter Hofrath Bahr, vi com.

Domanial-Schornsteinfeger-Districte,

in Gemäßheit der Domanial-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868.

1. District Feldberg:

sämmtliche Ortschaften des Amts Feldberg.

Schornsteinfeger: Carl Ahlgrimm in Feldberg.

2. District Mirow:

a) zu Mirow.

Babke c. p., Blankenförde, Buschhof, Dalmsdorf, Fleeth c. p., Alt- und Neu-Gaarz c. p., Granzin c. p., Granzow, Kakeldütt, Kotzow, Kratzeburg, Krienke, Leussow, Mirow c. p., Mirowdorf, Neufeld, Peetsch c. p., Priesterbäk, Qualzow c. p., Roggentin, Schillersdorf c. p., Starsow c. p., Vietzen, Zartwitz c. p. und Zietlitz.

Schornsteinfeger: Eduard Krause in Mirow.

b) zu Wesenberg.

Canow und Neu-Canow c. p., Drosedow und Neu-Drosedow, Grünplan, Pelzkuhl, Priepertsche Ziegelei, Kl. Quassow, Strasen c. p., Wustrow c. p., Zirtow, Zwenzower Theerofen und die zum Strelitzer Amtsgebiet gehörigen 4 Häuser c. p. zu Wesenberg.

Schornsteinfeger: Carl Tiedeke in Wesenberg.

3. District Stargard:

Andreashof, Ballin c. p., Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf c. p., Bornmühle, Bornshof, Dewitz c. p., Georgendorf, Glienke c. p., Holldorf, Krickow c. p., Küssow, Loitz, Marienhof c. p., Gr. u. Kl. Nemerow c. p., Pragsdorf, Quastenberg, Rowa, Rosenhagen, Rühlow, Sabel, Sponholz c. p., Burg, Amts- und Bauhof Stargard, Tannenkrug, Teschendorf c. p., Warlin c. p., Wiesenbrück.

Schornsteinfeger: Albert Tengler in Stargard.

4. District Neubrandenburg:

Brandmühle, Broda c. p., Heidemühle, Meiershof, Neuendorf, Neu-Rhäse. Weitin c. p., Wulkenzin c. p., Zirzow und Mühle.

Schornsteinfeger: Carl Woost in Neubrandenburg.

5. District Friedland:

Badresch, Kl. Daberkow, Dorotheenhof, Friedrichshof, Golm c. p., Kublank, Lindow, Schönbeck.

Schornsteinfeger: Eduard Bellenbaum in Friedland.

6. District Woldegk:

Ernstfelde, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Melkenhof, Neetzka c. p., Pasenow c. p., Petersdorf c. p.

Schornsteinfeger: Wilhelm Kohn in Woldegk.

7. District Strelitz:

Below, Blankensee c. p., Blumenhagen, Christiansburg, Domjüch-Mühle, Drevin, Fürstensee, Goldenbaum c. p., Grammertin, Herzwolde, Kalkhorst, Neubrück, Neuhof, Prälank, Gr. Quassow, Radelandsche Ziegelei, Rodenkrug, Rollenhagen, Serrahnsche Berge, Schweizerhaus, Amtsfreiheit und Bauhof Strelitz, Gr. und Kl. Trebbow, Thurow, Usadel, Userin, Voßwinkel, Wanzka mit Papiermühle, Wilhelminenhof, Willerts Mühle, Wokuhl, Wutschendorf, Zachow, Zechow, Zierke, Zinow.

Schornsteinfeger: Chr. Friedr. Schnauffer in Strelitz.

8. District Fürstenberg:

Brückentin, Buchholz, Comthurei, Dabelow, Drögen, Düsterförde, Amtsgebiet Fürstenberg, Gnewitz, Godendorf c. p. und Theerofen, Menow, Neuhof, Priepert c. p., Radensee, Schönhorn, Steinförde und Mühle.

Schornsteinfeger: Ludwig Kindler in Fürstenberg:

9. District Neustrelitz:

Residenzstadt Neustrelitz c. p. und die sämmtlichen Ortschaften des Kabinets-Amts.

Schornsteinfeger: Hofschornsteinfeger Wilhelm Salinger in Neustrelitz.

Kornböden und Magazine.

Neuſtrelitz.

Berechner: Bauſchreiber Puſtir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droſt W. v. Oertzen.

Mirow.

Berechner: Kammerherr, Droſt C. v. Oertzen.

Stargard.

Berechner: Landdroſt v. Fabrice.

Torf-Aufſeher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heiſe zu Gr. Quaſſow.
„ „ Mirow: Carl Hagendorf zu Leuſſow.
„ „ Stargard: Ludwig Heiſe in Sponholz.
Wilhelm Heiſe in Ballin.
„ „ Feldberg: Ortmann in Dianenhof.

Alleenwärter: Theodor Bleiſt in Neuſtrelitz.

Forst-Departement.

Dem Oberforstmeister und Forstrath, Freiherrn v. Nordenflycht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forstsachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.

Zur practischen Ausbildung im Forstwesen sind angestellt:
Forstpractikanten: Jagdjunker Graf Eberhard v. Bernstorff a. d. H. Gartow.
Carl Köppel.
Friedrich v. Wenckstern.
Adolph Saß.

Forst-Districte.

1. Oberförsterei Rowa.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Zachow, Rowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Katzenhagen.

Forstmeister: Leopold Siemssen in Rowa.
Unterförster: Carl Werber in Zachow.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Ernst Schulz zu Meiershof.
Carl Utech zu Neuendorf.
Johann Voigt zu Bannenbrück.
Carl Schäffer zu Dewitz.
Carl Schäffer zu Neu-Käbelich.
Holzwärter: Rademacher Buse in Georgendorf.

2. Oberförsterei Lüttenhagen.

Dazu gehören die Forstbegänge
Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen u. Feldberger Hütte, Hullerbusch mit Conower Werder.

Oberförster: Johannes Grapow in Lüttenhagen.
Unterförster: Friedrich Reißmann in Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Albert Dietrich zu Läven.

Heinrich Möller auf der Feldberger Hütte.
Heinrich Wrede zu Mechow.
Holzwärter: Eduard Behrends zu Carwitz.

3. Oberförſterei Hinrichshagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.
Oberförſter: Freiherr Heino v. Hammerſtein-Equord zu Hinrichshagen.
Unterförſter: Rudolph Brandt zu Ballin.
Carl Sonnenberg zu Neugarten.
Guſtav Knebuſch zu Schönbeck.

4. Oberförſterei Blumenhagen.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.
Oberförſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Hermann Klöckner zu Wilhelminenhof.
Louis Schultz zu Zechow.
Hülfsaufſeher: Holz zu Neuſtrelitz.

5. Oberförſterei Strelitz.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Dabelow, Fürſtenſee, Godendorf, Drewin, Strelitz, Innung, Goldenbaum.
Oberförſter: Victor Wentzel zu Strelitz.
Unterförſter: Carl Schulz zu Dabelow.
Georg Schlange zu Fürſtenſee.
Carl Bengelſtorff zu Godendorf.
Johann Bährens in Drewin.
Ludwig Hilgert in der Kalkhorſt.
Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförſterei Wildpark.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Rödliner Sandberg.

Forſtmeiſter: Kammerherr Bernhard v. Kamptz in Neuſtrelitz.
Unterförſter: Ernſt Brandt in den Serrahnſchen Bergen.
Otto Schmidt in Herzwolde.
Adolph Deſſau zu Dianenhof.
Holzwärter: Chriſtian Schulz zu Blankenſee.

7. Oberförſterei Steinförde.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräumde.

Oberförſter: vac.
Unterförſter: Adolph Beſter zu Neuhof.
Hülfsaufſeher Eduard Kobow auf dem Drögen.
Hermann Drägert zu Schönhorn.
Albert Joachymi auf dem Priepertſchen Theerofen.
Wilhelm Puchtert zu Straſen.
Holzwärter: Hilgert zu Neu-Buchholz.

8. Oberförſterei Mirow.

Dazu gehören die Forſtbegänge:
Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetſch, Zwenzow, Canow, Weſenberg.

Oberförſter: Friedrich Scharenberg zu Mirow.
Unterförſter: Wilhelm Gotsmann zu Holm.
Friedrich Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
Auguſt Beſter zu Peetſch.
Otto Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
Auguſt Kobow zu Canow.
Friedrich Schlange zu Weſenberg.
Holzwärter: Joh. Chriſt. Friedr. Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
Theerſchweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

9. Oberförsterei Langhagen.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Priesterbäk, Babke, Langhagen, Prälank, Gr. Quassow.

Oberförster: Rudolph Hahn zu Langhagen.
Unterförster: Carl Schulz auf der Priesterbäk.
Hermann Willert zu Babke.
Carl Sonnenberg zu Prälank.
Holzwärter: Forsthülfsaufseher Behrens zu Gr. Quassow.
" Louis Utech zu Blankenförde.
" Gustav Mietzner zu Kratzeburg.

Flächen-Inhalt der sämmtlichen Forsten:

1.	Rowaer Forst	4 338	ha	67	a	91	qm
2.	Lüttenhagener Forst	7 035	„	45	„	56	„
3.	Hinrichshagener Forst . . .	1 767	„	41	„	55	„
4.	Blumenhagener Forst . . .	2 210	„	87	„	37	„
5.	Altstrelitzer Forst	5 866	„	27	„	31	„
6.	Wildparks-Forst	3 251	„	28	„	98	„
7.	Steinförder Forst	4 958	„	45	„	61	„
8.	Mirower Forst	6 808	„	13	„	12	„
9.	Langhagener Forst	4 804	„	26	„	68	„
	zusammen	41 040	ha	84	a	9	qm

Post- und Telegraphen-Verwaltung

(unter der oberen Leitung des Deutschen Kaisers).

(Die vom Kaiser angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Ober-Postdirector: *Heinrich von Pritzbuer, Großherzogl. Meckl.-Schw. Kammerjunker. Pr. J. — Pr. R. A. 3 m. d. Schl.

Posträthe: *Carl Rodatz. Pr. R. A. 4.
*Friedrich Schröder. Schw. M. D. K. 4. — B. G. M.

Post-Baurath: *Ludwig Wachenhusen. Pr. K. 4.

Post-Inspectoren: *Hermann Reichardt, Pr. E. K. w. B. — Pr. Kr. Dm. — Pr. D. St. K. — Kr. Dm. c.
*August Pichon.

Telegraphen-Inspector: Adelbert Knauf, Schwd W. 3. — Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2 r. B. — Pr. M. E. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. c.

Kaiserliche Ober-Postkasse zu Schwerin.

Rendant: *Theodor Gagzow.

A. Kaiserliche Postanstalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiserl. Postanstalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienst wahrnehmen, sind mit einem † bezeichnet.

I. Post-Aemter 1. Klasse.

1. zu Neustrelitz.†

Vorstand: Postdirector Carl Röwer. Pr. R. A 4.

Ober-Postsecretair: Gustav Schlosser.

Postsecretaire: Friedrich Bunge.
Heinrich Weidner. Kr. Dm a.
Paul Hast.

Ober-Telegr.-Assistenten: Friedrich Mohrow. Kr. Dm. c.
„ Joh. Gaetcke, Schwr. M. D. K. 4. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. c.

Postassistent: Carl Albrecht.

Posteleve: Carl Dufayel.

Poſtgehülfen: Emil Zanzig.
Max Schmidt.
Paul Latendorf.
Poſtſchaffner: Friedrich Oppermann. Kr. Dm. c.
Friedrich Ballin.
Carl Malchow.
Briefträger: Friedrich Neumann.
Joachim Degener.
Heinrich Ehrich.
Carl Reincke. ✠ 3.
Stadtpoſtbote: Friedrich Wilk.
Landbriefträger: Carl Kuhlow.
Carl Maaß.

2. zu Neubrandenburg. †

Vorſtand: Poſtdirector Wilhelm Vietzens. Pr. R. A. 4.
Ober-Poſtſecretair: Johann Rütz.
Poſtſecretaire: Anton Jürgens.
Adolph Schmidt.
Friedrich Meltz.
Friedrich Franck.
Ober-Telegraphen-Aſſiſtent: Richard Bode.
Telegraphen-Aſſiſtenten: Julius Holtz (Leitungsreviſor). Schw. M. V. K. 2. — Schw. M. D. K. 2. Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
Theod. Keller. Pr. E. K. — Schw. M. D. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
Wilhelm Albrecht. Kr. Dm. a.
Poſteleve: Friedrich Hagemeiſter.
Poſtgehülfe: Wilhelm Ave.
Poſtſchaffner: Heinrich Kiencke.
Ludwig Gieſe.
Ludwig Burmeiſter.
Friedrich Köhn.
Franz Sievert. ✠ 3.
Briefträger: Johann Drews.
Friedrich Freundt.
Auguſt Stiebler.

Landbriefträger: Christian Kremer.
Georg Peters.
Leitungsaufseher: Friedrich Peters.

3. zu Friedland. †

Postdirector: Carl Nürnberg.
Telegraphen-Assistent: Adolf Vesper. Schwr. M. D. K. 2. Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
Postgehülfe: Carl Appel.
Landbriefträger: Friedrich Kannitz.
Ludwig Asmus.

II. Post-Aemter 2. Klasse.

1. zu Fürstenberg. †

Postsecretair: Ludwig Radloff.
Postgehülfen: Hermann Flemming.
Carl Oppermann.
Landbriefträger: Wilhelm Stegemann. Kr. Dm. a.

2. zu Mirow. †

Postmeister: Adolph Kolp.
Postgehülfe: Reinhold Hasenhorst.
Landbriefträger: Theodor Maaß. Kr. Dm. c.
Johann Schwarz.

3. zu Stargard. †

Postmeister: Carl Richter. Schwr. M. V. K. 2 r. B. — Kr. Dm. c.
Postgehülfen: Richard Berg.
Bruno Greuel.

4. zu Strelitz. †

Postmeister: Hermann Ahlgrimm.
Postgehülfen: Friedrich Mann.
Ewald Peters.
Landbriefträger: Wilhelm Arndt.

5. zu Woldegk. †

Postsecretair: Franz Weber.
Postgehülfe: Emil Schlie.

Landbriefträger: Ludwig Biermann.
Theodor Biermann.
Theodor Bruhn.
Adolph Biermann.

III. Poſt-Aemter 3. Klaſſe.

1. zu Feldberg. †

Poſtverwalter: Wilhelm Dunckel. Hz. M. – Pr. D. A. 3.
Poſtaſſiſtent: Adolph Diederichs.
Poſtgehülfe: Otto Bartel.
Landbriefträger: Carl Behrens.

2. zu Oertzenhof. †

Poſtaſſiſtent: Ludwig Schlichting. Kr. Dm. a.
Poſtgehülfe: Georg Ahrndt.

3. zu Weſenberg. †

Poſtaſſiſtent: Carl Cammann.

IV. Poſt-Agenturen.

1. zu Blankenſee.

Poſtagent: Friedrich Köbke.

2. zu Glienke. †

Poſtagent: Wilhelm Roloff.

3. zu Granzin.

Poſtagent: Georg Wilhelm.

4 zu Möllenbeck. †

Poſtagent: Wilhelm Krüger. Kr. Dm. b.

5. zu Neddemin.

Poſtagent: Carl Seeger.

6. zu Schillersdorf.

Poſtagent: Carl Timm.

7. zu Schönbeck.

Poſtagent: Chriſtian Blank.
Landbriefträger: Carl Borchert.

8. zu Sponholz.

Poſtagent: Friedrich Jenßen.

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufensteuer in den ritterschaftlichen, städtischen Kämmerei- und Oeconomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkasten gebracht und demnächst zur Rentei abgeführt.

2. Die Häuser- und Länderei-Steuer in den Land-Städten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magistraten erhoben und zur Rentei eingesandt.

3. Die Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. im Domanio wird von den Domanial-Aemtern erhoben und zur Rentei abgeführt.

4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 18. Juni 1874 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 constituirt.)

Großherzogl. Commissarius: Adv. Raspe in Neubrandenburg.
Ständische Deputirte,
von der Ritterschaft: v. Engel auf Eichhorst.
von der Landschaft: Bürgermeister Hofrath Bahr in Fürstenberg.

Reviſor, Secretair und Regiſtrator: Advocat Bachmann.
Rendant: Kreisſecretair Walter.
Calculator und Copiiſt: Ferdinand Horn.
Bureaudiener: Heinrich Bock.

5. Die Gewerbeſchein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Verordnung vom 19. Dec. 1873, wird unter Leitung der Gewerbe-Commiſſion von den Domanial-Aemtern und den Magiſtraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kaſſe abgeführt.

II. Reichs-Zölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer, Spielkarten-Stempel und die Contraventionen gegen die Wechſel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde iſt für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinſam. Beſchwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zoll-Behörde führen zunächſt an das vorgeſetzte Haupt-Amt, von dieſem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amte vorgeſetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neuſtrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur ſtatt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beſchwerden, welche entweder

a) an erſter Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet ſind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder
b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirke zugelegten anderſeitigen Landestheile ſtattfindet.

In beiden Fällen führt die Beſchwerde an letzter Stelle an die oberſte Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweiſe der ſteuerpflichtige Betrieb (b) ſtattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg. Pr. R. A. 2.
Ober-Zoll-Räthe: Ludwig Beetz.
Franz Boccius. R. Stan. 2.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:
Königl. Preuß. Oberregierungsrath Schrader. Pr. R. A. 3.

Registratur-Abtheilung.

Vorstand: Oberzoll-Secretair Wilhelm Schwetzky.
Registrator: August Moldt.
Canzlist: vac.
Copiisten: Friedrich Zilcher.
Ludwig Nielandt.
Pedell: Johann Meincke.
Bureaudiener: Joachim Mau.
Heinrich Zölck. Kr. Dm. Schwr. M. V. K.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand: Kassier Friedrich Dierking.
Revisoren: Carl Moldt.
Hauptamts-Assistent Paul Schwetzky, vi com.
„ Friedrich Peters, vi com.

Vereins-Controleur:

Königl. Preußischer Steuer-Inspector Evers zu Rostock.

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen, sowie zur Abfertigung von Begleitscheingütern, welche unter Eisenbahnwagenverschluß eingehen.)

Zum Spezial-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspector Johannes Karpf.
Rendant: Carl Wachhals.
Hauptamts-Controleur: Obercontroleur Carl Broll, vi com.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Johann Graß.
Steuer-Aufseher: Ludwig Bischoff.
Johann Schmidt. ✠ 2. — Pr. Er. K.
Amtsdiener: Carl Hanck. ✠ 1.

2. Neustrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, die auf Begleitschein I ohne amtlichen Verschluß oder unter Kollo-Verschluß ankommenden Eisenbahnfrachtgüter abzufertigen, sowie mit unbeschränkter Befugniß, Begleitscheine II über zollpflichtige Güter zu erledigen. Zum Bezirk des Steueramts Neustrelitz gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnehmer: Hauptamts-Assistent Otto Tilse.

3. Friedland. Steuer-Receptur.

Einnehmer: Postdirector Nürnberg.

Für die Controle der innern indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des frühern Spezialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Rudolph Jahn zu Strelitz.

Steuer-Aufseher

zu Neustrelitz: Johann Bombe. ✠ 2.
zu Mirow: Auguſt Grabert (beritten).
zu Friedland: Carl Kollof.

Zum Kaiſerlichen Haupt-Zollamt zu Hamburg ſind committirt:

Hauptamts-Aſſiſtenten Wilhelm Kandeler u. Carl Burchard.

B. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder.

Ober-Steuer-Inſpector: Carl Anders.
Rendant, Steuer- und Zoll-Inſpector: Theodor Meinck.
Hauptamts-Controleur: Obercontroleur Adolph Eichbaum, vi com.

---

4. Schönberg. Steuer-Receptur.

(S. Th. 3, Abth. 1.)

---

2. Die Wechſel-Stempel-Steuer,

in Gemäßheit des Bundesgeſetzes vom 10. Juni 1869,

wird durch die Poſtanſtalten erhoben und zur Reichskaſſe berechnet.

Jagd-Departement.

Chef: Se. Excellenz, Oberjägermeiſter, Kammer-Präſident v. Voß.

Old. H. 1. — S. E. 1. — A. A. B. 1. — N. A. 1 — Han. G. 2a. — D. D. 3. — Pr. J. —
Forſtmeiſter Kammerherr Georg v. Grävenitz. Pr. J. — N. A. 2b.
Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kaſſe: Forſt-Reviſor Krämer.
Pedell: Johann Stein.

Jagd-Junker: Kammerjunker Edmund v. Haugwitz auf Speck.
Graf Eberhard v. Bernſtorff.
Wildmeiſter und Aufſeher im Thiergarten: Julius Voigt. A. A. B. g. V. M.
Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.
Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.
Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt

(Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.)

Beamter: Kammerherr Droſt v. Fabrice, zu Strelitz.
Amtsactuar und Berechner der Kabinetsamtskaſſe:
Kabinetsamts-Secretair Auguſt Lorentz, zu Neuſtrelitz.
Amtsdiener: vac.

Kabinets-Amtsgericht

(S. S. 52).

Kabinetsforſt-Diſtrict,

unter der Direction Sr. Excellenz des Oberjägermeiſters und Kammer-Präſidenten v. Voß.
Kabinetsforſt-Secretair: Kabinetsamts-Secretair Lorentz.
Pedell: Kammer-Pedell Stein.

Oberförſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Heinrich Braun zu Hohenzieritz.

Militair-Etat.

Chef:
Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel-Adjutanten:

Oberſt z. D. Carl v. Wenckſtern. S. A. 2b.
— Pr. R. A. 3. — Pr. K. 3. — A. A. B. 2a.
— Han. G. 4. — . . . . . 19. Juli 1874.
Rittmeiſter George Winsloe. Pr. E. K. —
Pr. R. A. 4. — B. Z. L. 3b m. S. —
Bayr. St. M. V. 3a. — A. A. B. 3a. —
B. F. M. — Kr. Dm. a. . . . . 17. April 1877.

Militair-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. Oktober 1842.

Vorſitzender: vac.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne. 1. —
Pr. K. 4. — O. T. M. — Hz. M. — Kr. Dm. b. 17. Oct. 1868.

Actuarius: Executor Lehmann.
Pedell: Carl Kählcke. 1. — Kr. Dm. c.

Contingent zum Deutſchen Reichs-Heere.

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgiſchen Grenadier-Regiments Nr. 89.

Anciennetät.

Bataillons-Commandeur:

Oberſtlieutenant Herm. v. Malotki. ✠. ✠. ✠. Pr. E. K. — Pr. R. A. 4. m. Schw. — Schwr. M. V. K. 1. u. 2. — Pr. D. A. — Hz. M. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 22. März 1876.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:

Alfred Freiherr v. Tettau. Pr. E. K. — Pr. K. 4. m. Schw. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 12. Oct. 1872.

Guſtav Sandes-v. Hoffmann. Pr. E. K. — Bayr. M. V. K. 2. — Sch. L. V. M. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 15. Nov. 1873.

Wilhelm v. Wickede. ✠ — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . 7. Sept. 1875.

Adolph v. Schierſtedt. Pr. E. K. — Pr. R. A. 4. m. Schw. — Schw. M. V. K. 2. — Pr. D. St. K. — Pr. Kr. Dm. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 18. Mai 1876.

Premier-Lieutenants:

Carl v. Lücken. Pr. E. K. — Schwr. M. V. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a . . . . . 12. Febr. 1874.

Curt Graf zu Rantzau. Pr. E. K. — Pr. Cr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 29. März 1875.

Iwan v. Glöden. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 1. Jan. 1876.

Anciennetät.

Johann v. Wuſſow. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 30. April 1877.

Wolfgang Freiherr v. Nordenflycht. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 18. April 1878.

Second-Lieutenants:

Conrad v. Löben I. (Adjutant). Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — R. G. 5. — Kr. Dm. a. . . . . 30. Dec. 1870.

Richard v. Löben II. . . . . 28. April 1872.

Hans Dietrich v. Oertzen . . . . . 16. Oct. 1873.

Hugo v. Schrader . . . . . 15. Oct. 1874.

Joachim v. Bülow II. . . . . 17. Oct. 1876.

Auguſt v. Zülow . . . . . 12. April 1878.

à la Suite:

Major Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

Arzt:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Albrecht Eggers. ✠ ✠ — Pr. E. K. w. B. — Pr. K. 4. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Pr. D. A. — Kr. Dm. a. . . . . 10. Oct. 1860.

Zahlmeiſter:

Johann Warncke. ✠ ✠ 3. ✠ Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

B. Artillerie.

2. Batterie 1. (Großherzoglich Mecklenburgiſcher) Abtheilung Holſteiniſchen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef: Anciennetät.

Hauptmann Paul v. Bietinghoff. Pr. E. K. — Kr. Dm. a. — Pr. Er. K. — Schwr. M. V. K. 2. — . . . . . 17. Juni 1876.

Premier-Lieutenant: Anciennetät.

Ernſt Graßhof. Pr. E. K. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. — . . . . . 9. Juni 1874.

Second-Lieutenants:

Robert Wiſcher . . . . . 12. Febr. 1876.
Lothar v. d. Linde . . . . . 14. April 1877.

C. Landwehr.

2. Bataillon (Neuſtrelitz) 1. Großherzogl. Meckl. Landwehr-Regiments Nr. 89.

Bezirks-Commandeur:

Oberſt z. D. Carl v. Pentz. ✠. ✠. — A. A. B 2b. — Pr. R. A. 4. — Han. G. 4. Kr. Dm. b. 27. Mai 1876.

Adjutant:

Second-Lieutenant Guſtav v. Voß II. vom Grh. Mecklb. Gren.-Reg. Nr. 89. Kr. Dm. a. 1. April 1871.

1. Reſerve.

Infanterie.

Second-Lieutenant Stamer I., v. 2. Garde-Reg. z. F. ✠. — Kr. Dm. a. 13. Juli 1872.
" Scharenberg, v. Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89. 13. Juli 1872.
" Willert, v. Großh. Meckl. Füſilier-Reg. Nr. 90. . . 18. Juli 1874.
" Engholm, v. 8. Brandenb. Inf.-Reg. Nr. 64. Kr. Dm. a. 15. Sept. 1874.

Cavallerie.

Second-Lieutenant: Graf v. Bernſtorff vom 1. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 22. Febr. 1871.
" Reichwald, v. 2. Grh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 18. Kr. Dm. a. . . . . 15. Aug. 1872.
" Stever, v. Küraſſ.-Reg. Königin (1. Pomm.) Nr. 2 12. Dec. 1874.

Second-Lieutenant Brauer, v. 2. Pomm. Ul.- Anciennetät.
Reg. Nr. 9. . . . . 13. Nov. 1877.
" v. Oertzen, vom Leib-Kü-
raſſier-Reg. (Schleſ.) Nr. 1. 13. Nov. 1877.
" Holtz II., v. 2 Pomm. Ul.-
Reg. Nr. 9. . . . . 15. Aug. 1878.

Fuß-Artillerie.

Second-Lieutenant Dehne, v. Magd. Fuß-Art.-
Reg. Nr. 4. . . . . 13. Mai 1873.

2. Landwehr.

Infanterie.

Second-Lieutenant v. Bülow. — Pr. E. K. —
Schwr. M. V. K. 2. —
Kr. Dm a. . . . . 14. Oct. 1870.
" Köppel, Pr. E. K. — ✠
Kr. Dm. a. . . . . 7. Febr. 1871.
" Pätow, Pr. E. K. — Kr.
Dm. a. — . . . . . 9. Jan. 1872.
" Voß, Kr. Dm. a. . . . 16. Sept. 1873.
" Adermann . . . . 13. Nov. 1877.

Cavallerie.

Second-Lieutenant Hoth, Kr. Dm. a. . . . 15. Aug. 1872.

3. Aerzte.

a. Reſerve.

Aſſiſtenzarzt I. Kl.: Dr. Wende . . . . . 24. Aug. 1876.
" II. " Dr. Berner . . . . . 26. Juni 1875.
" " " Dr. Müller . . . . . 23. Aug. 1875.

b. Landwehr.

Stabsarzt Dr. Marung, ... 27. April 1876.

4. Zur Dispoſition geſtellt:

Major z. D. v. Weiſe, A. A. B. 3a. — Pr. E. K.
— Schwr. M. V. K. 2. —
Pr. D. A. — Kr. Dm. a. 18. Juli 1872.
Major z. D. v. Matthieſſen, ✠. — ✠. —
Pr. E. K. — Pr. J. — Pr. D.
A. — Schwr. M. V. K. 1. u. 2.
— Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. 14. Aug. 1875.

Landwehr-Compagnie-Bezirke.

1. Neustrelitz:

Die Städte Neustrelitz, Altstrelitz, Fürstenberg und Wesenberg, das Kabinetsamt, die Domanial-Aemter Feldberg, Mirow und Strelitz mit dem Fürstenberger Amtsbezirk und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde c. p., Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quadenschönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p. (40,676.)

Bezirks-Feldwebel: Jacobs in Neustrelitz.

2. Neubrandenburg:

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Blankenhof, Bresewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Canzow, Cölpin c. p., Cosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Dishley, Eichhorst c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glocksin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenstein, Horns-Hurrah c. p., Jatzke c. p., Ihlenfeld c. p., Klockow c. p., Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Louisenhof c. p., Lübbersdorf c. p., Matzdorf, Mildenitz c. p., Gr. Miltzow c. p., Kl. Miltzow, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepke, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Rossow, Sadelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhausen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg c. p., Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p. (38,654.)

Bezirks-Feldwebel: Krüger, Kr. Dm. b., in Neubrandenburg.

3. Schönberg (Fürstenthum Ratzeburg):

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg. (16,343.)

(S. Th. III., Abth. 1.)

Commiſſarius

für das Marſch-, Einquartierungs- und Liquidationsweſen.

(Commiſſ. und Bekanntm. vom 20. März 1876.)

Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Commiſſarien

für die Geſtellung der Mobilmachungs-Pferde.

(Verordnung vom 2. Octbr. 1876.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neuſtrelitz:

vom Militair: Ein Offizier der 2. Batterie der 1. (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holſteinſchen Feld-Art.-Reg. Nr. 24 zu Neuſtrelitz.

vom Civil: Stadtgerichts-Aſſeſſor Jacoby in Neuſtrelitz.

Stellvertreter: Major a. D. v. Oertzen auf Blumenow.

Neubrandenburg:

vom Militair: Ein Offizier des 2. Mecklenburgiſchen Dragoner-Regiments Nr. 18.

vom Civil: Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice zu Stargard.

Stellvertreter: Rittmeiſter a. D. v. Oertzen auf Neddemin.

Schönberg:

(S. Th. III., Abth. 1.)

Kreis-Commiſſariate

für die Kriegsleiſtungen und deren Vergütung.

a) in Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 28. Juli 1870.)

Landesherrlicher Commiſſarius: Se. Excellenz, Kammer-Präſident und Oberjägermeiſter v. Voß.

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann v. Oertzen auf Lübbersdorf, c. f. s. Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.

Landschaftlicher Deputirter: Bürgermeister Gundlach in Strelitz c. l. s. Bürgermeister, Hofrath Bahr in Fürstenberg.
Secretair: Kammersecretair Rath Horn.
Rendant: Registrator Eckstein.

b) in Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Militair-Recrutirung,

in Gemäßheit der Deutschen Wehrordnung vom 28. September 1875.

I. Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

Militair-Vorsitzender: Brigade-Commandeur, Generalmajor v. Böhn in Schwerin.
Civil-Vorsitzender: Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Bürgerliches Mitglied pro 1878—80 incl.: Rittmeister Frhr. v. Brandenstein auf Hohenstein. Substitut: Bürgermeister Horn in Woldegk.

II. Ersatz-Commissionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neustrelitz.

Militair-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberst z. D. v. Pentz.
Civil-Vorsitzender: Stadtgerichts-Assessor Jacoby in Neustrelitz.
Außerordentliche Mitglieder,
a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Offizier.
b) vom Civil pro 1878—80 incl.: Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck. Substitut v. Warburg auf Stolpe.
Bürgermeister Gundlach zu Strelitz. Substitut: Bürgermeister, Hofrath Bahr in Fürstenberg.
Pächter Schulz zu Vorheide. Substitut: Freischulze Schopper zu Neuhaus.
pro 1877—79 incl. Amtmann Cunitz zu Bergfeld. Substitut: Pächter Meier zu Friedrichsfelde.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militair-Vorſitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberſt z. D. v. Pentz zu Neuſtrelitz.

Civil-Vorſitzender: Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice zu Burg Stargard.

Außerordentliche Mitglieder,

a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Offizier.

b) vom Civil pro 1878—80 incl.: Max v. Engel auf Eichhorſt, Subſtitut: Wilhelm v. Lücken auf Godenswege.
Senator Brückner in Neubrandenburg, Subſtitut: vac.
Pächter Knorre zu Pragsdorf, Subſtitut: Pächter Drews zu Zirzow.
pro 1877—79 incl. Anton Seip auf Glocksin, Subſt.: Carl v. Michael auf Ganzkow.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürſtenthum Ratzeburg zu Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Zur ärztlichen Unterſuchung wird für jede Aushebung ein Militair-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commiſſion für Einjährig-Freiwillige zu Schwerin.

(Publ.-Verordn. v. 2. Mai 1868 zur Militair-Erſatz-Inſtruction § 3, IV.)

Ordentliche Mitglieder:

Oberſtlieutenant z. D. Bar. v. Stenglin,
Major v. Heynitz,
Miniſterialrath Schmidt,
Ober-Schulrath Lorenz,
} in Schwerin.

Außerordentliche Mitglieder:

Director Dr. Adam,
Oberlehrer Dr. Sellin,
Oberlehrer Dr. Stähle,
} in Schwerin.

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gendarmen-Corps unter Befehl und Verwaltung des Militair-Collegii zu Neustrelitz.

(Dienst-Instruction vom 6. Decbr. 1855 und Modification zu derselben vom 10. Septbr. 1869.)

Die Mannschaften sind stationirt:

In Neustrelitz, Vice-Wachtmeister Friedrich Hagen. ✠ 1. — Kr. Dm. c.

„ „	3	Huf.,	4	Fußgensdarmen.
„ Neubrandenburg	1	„	1	„
„ Friedland	1	„	2	„
„ Woldegk	1	„	1	„
„ Strelitz	1	„	2	„
„ Fürstenberg	1	„	1	„
„ Wesenberg	—	„	1	„
„ Stargard	1	„	1	„
„ Mirow	1	„	1	„
„ Feldberg	1	„	1	„
Im Fürstenthum Ratzeburg 1 Wachtmstr.	3	„	1	„

1 Wachtmstr., 1 Vice-Wachtmstr., 14 Huf., 16 Fußgensdarmen.

Arzt und Chirurgus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Diſtricts-Commiſſarien.

(Publicandum vom 15. Januar 1876.)

Für die Diſtricte:

Neubrandenburg, Stadtrichter v. Rieben.
Friedland, Stadtrichter Götze.
Woldegk, Bürgermeiſter Horn.
Strelitz, Droſt Kammerherr v. Fabrice.
Fürſtenberg, Bürgermeiſter Hofrath Bahr.
Weſenberg, Bürgermeiſter Willert.
Stargard, Landdroſt, Kammerherr v. Fabrice.
Mirow, Droſt, Kammerherr C. v. Oertzen.
Feldberg, Droſt, Kammerherr W. v. Oertzen.

B. Local-Polizei.

1. In den Städten.

Neuſtrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.
Stadtrichter: v. Witzendorff.
Polizei-Inſpector: Ludwig Windſcheffel. ✠ 2.
Unterbediente: wie beim Magiſtrate.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendſchneider.

Friedland.

Polizei-Collegium.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Ferdinand Büttner.

Woldegk.

Der Magiſtrat, unter Mitaufſicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Polizei-Collegium.

Amtsrichter Saur.
Bürgermeister Gundlach.
Polizei-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Seyberlich.
Polizei-Inspector: Theodor Plagemann. ✠3.
Polizeidiener: Stadtgerichtsdiener Braun.

Fürstenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magistrat, und versieht der Stadt-Kämmerer Wolff vices secretarii.
Polizeidiener Carl Schäffer.

Wesenberg.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magistrat.
Polizeidiener: Carl Arndt.
Carl Utesch, ad int.

Nota: Unterbediente bei den Polizeibehörden zu Woldegk und Wesenberg sind die Gerichts- und Rathsdiener.

2. in den Domainen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

3. in den ritter- und landschaftlichen Gütern.

Die resp. Gutsherrschaften.

C. Straf-Anstalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus in Strelitz.

Ober-Inspection,

in Gemäßheit der Rescripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. August 1849.

Commissarius: Drost, Kammerherr v. Fabrice.
Kassier und Revisor: Kammerrevisor Peitzner in Neustrelitz.
Registrator: Carl Ahlgrimm.
Pedell: Johann Stein in Neustrelitz.

Inſpector: Carl Ahlgrimm.
Werkmeiſter: vac.
Aufſeher: Friedrich Röber.
Wilhelm Maaß.
Friedrich Haaſe.
Köchin: Ferdinande Mierß.
Pförtner und Schließer: Moritz Braun.

Arzt: Ober-Medizinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.
Anſtalts-Geiſtlicher: Paſtor Giebner.

Am 31. December 1878 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	17 männl.,	weibl.,	= 17 Perſ.
Im Zuchthauſe	10 „	2 „	= 12 „
	27 „	2 „	= 29 „
In der Gefängniß-Abtheilung	9 „	4 „	= 13 „
	36 „	6 „	= 42 „

---

2. Straf-Anſtalt zu Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitzſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der dieſſeitigen Sträflinge am 31. December 1878:

Im Zuchthauſe 24 Männer,
3 Weiber,
27 Perſonen.

In der Station für jugendl. Verbrecher: —.

Gewerbe-Commiſſion
zu Neuſtrelitz.

(Verordn. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Juſtizrath Dr. jur. Piper.
Hofrath Kühne.
Stadtgerichtsaſſeſſor Jacoby.
Copiiſt und Pedell: Regierungspedell Siebert.

Eichungsweſen.

a) Eichungs-Inſpection zu Schwerin.

(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Kaſſen-Director Carl Biechelmann, Pr. Er. K. b.
Oberlehrer Dr. Lindig,
} in Schwerin.

Eichamts-Dirigent Carl Rönbeck in Neuſtrelitz.

b) Eichungsamt zu Neuſtrelitz.

Eichamts-Dirigent: Carl Rönbeck.
Eichmeiſter: Auguſt Rönbeck.

c) Eichungsamt zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Techniſche Commiſſion
für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen zu Neuſtrelitz.

(Verordn. v. 28. Mai 1863 und Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Baurath Daniel, Dirigent.
Baumeiſter Pfitzner.
Landbaumeiſter Rahne, ad int.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Wegebaurath: Wilhelm Abermann.
Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Kaſſe: Kammer-Regiſtrator Scheel.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Dannenwalde, 34 km (4,5 M.)

(Die Entfernungen ſind nach Kilometern (km) und dem Maße von 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abtheil. III. Wilhelm Tetzmann ✠ 1. zu Hebeſtelle Strelitz 1., erhebt für 5 km (1/2 M.) von Neuſtrelitz bis Altſtrelitz.

„ II. Wilhelm Hintze ✠ 2. zu Hebeſtelle Düſterförde, erhebt für 15 km (2 M.) von Altſtrelitz bis Fürſtenberg.

„ I. Chauſſeegeld-Pächter Mohrmann zu Hebeſtelle Drögen, erhebt für 14 km (2 M.) von Fürſtenberg bis Dannenwalde.

2) Chaussee von Neustrelitz bis Neubrandenburg, 26 km (3,5 M.) und vom Tannenkrug bis Stargard, 4½ km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. IV. Chausseegeld-Berechner ad int. Wilhelm Clasen zu Hebestelle Weisdin, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neustrelitz bis Usadel.

" V. Chausseegeld-Berechner ad int. Ernst Thieme zu Hebestelle Tannenkrug, erhebt für 14 km (2 M.) von Usadel bis Neubrandenburg und für 4½ km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chaussee von Neustrelitz bis Penzlin, 16 km (2,1 M.)

Bau-Abtheil. XVII. Wilhelm Buschow ✠ 3. zu Hebestelle Brustorf, erhebt für 16 km (2 M.) von Neustrelitz bis Penzlin.

4) Chaussee von Neustrelitz bis Mirow, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIX. Adolph Salchow, zu Hebestelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 km (2 M.) von Neustrelitz bis Wesenberg.

" XXII. Chausseegeld-Berechner Carl Heise zu Hebestelle Zirtow, erhebt für 10 km (1½ M.) von Wesenberg bis Mirow.

5) Chaussee von Neustrelitz bis Woldegk, 41 km (5,5 M.)

Bau-Abtheil. XI. Carl Pentzlin ✠ 2. zu Hebestelle Strelitz III., erhebt für 15 km (2 M.) von Neustrelitz bis Carpin.

" XII. Wilhelm Brandt zu Hebestelle Ollendorf, erhebt für 11 km (1½ M.) von Carpin bis Bredenfelde und für 15 km (2 M.) von Carpin bis Feldberg.

Bau-Abtheil. XIII. Anton Völlner zu Hebeſtelle Hinrichshagen, erhebt für 15 km (2 M.) von Bredenfelde bis Woldegk.

6) Chauſſee von Stolpe bis Stargard, 12 km (1,6 M.)

Bau-Abtheil. XX. Gottfried Schröder zu Hebeſtelle Stargard, erhebt für 12 km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard.

7) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. VI. Chauſſeegeld-Pächter Fritz Jenſſen zu Hebeſtelle Sponholz, erhebt für 14 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

„ VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers, geb. Prütz, zu Hebeſtelle Friedland I., erhebt für 11 km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

8) Chauſſee von Neubrandenburg bis Woldegk, 26 km (3,5 M.)

Bau-Abtheil. VIII Wie ad VI., erhebt für 15 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

„ IX. Chauſſeegeld-Pächterin Wittwe Roſenmeyer zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 11 km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

9. Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T., bis zur Landesgrenze 12 km (1,6 M.)

Bau-Abtheil. X. Chauſſeegeldpächterin Georgine Klöckner zu Hebeſtelle Neubrandenburg, erhebt

für 12 km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

10) Chaussee von Woldegk nach Friedland, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIV. Heinrich Gothmann ✠ 2. zu Hebestelle Pasenow, erhebt für 15 km (2 M.) von Woldegk bis Golm.

„ XV. Carl Hollnagel zu Hebestelle Friedland II. erhebt für 10 km (1½ M.) von Golm bis Friedland.

11) Chaussee von Woldegk nach Wolfshagen, 6 km (0,8 M.) und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg 8 km (1,1 M.)

Bau-Abtheil. XVI. August Sandmann zu Hebestelle Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 km (1 M.)

12) Chaussee von Woldegk nach Göhren, 4½ km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. XVIII. Wird kein Chausseegeld erhoben.

Chaussee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

I. von Dannenwalde bis Fürstenberg, Joach. Reglin im Chausseehause Drögen.

II. von Fürstenberg bis zum Drevin-Graben, Friedr. Rathmann im Chausseehause Düsterförde.

III. vom Drevin-Graben bis Neustrelitz, Wilh. Gewiese im Chausseehause Strelitz I.

IV. von Neustrelitz bis Usadel, Johann Krohn im Chausseehause Weisdin.

V. von Usadel bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug bis Stargard, Johann Kohns im Chausseehause Tannenkrug.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Friedrich Pietſch im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Johann Krüger im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk, Friedrich Tiedt im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Friedrich Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin, Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde, Wilhelm Flemming Kr. Dm. a. im Chauſſeehauſe Ollendorf.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow, Friedrich Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm, Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland, Friedrich Krog im Chauſſeehauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, vac.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin, Johann Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren, der permanente Arbeiter Friedrich Pfitzner zu Woldegk.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg, Heinrich Schock im Chauſſeehauſe Trebbow.

XX. von Stargard bis Stolpe, Wilhelm Kruſe im Chauſſeehauſe Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg, Auguſt Kolloff in Feldberg.

XXII. von Weſenberg bis Mirow, Joachim Kruſe in Weſenberg.

B. Privat-Chauſſeen.

1. Von Roſtock nach Neubrandenburg.

Directorium.

Großherzogl. Meckl.-Schwerinſcher u. Strelitzſcher Commiſſarius: Baumeiſter Ahrens in Schwerin.
Bürgermeiſter Dr. Zaſtrow zu Roſtock, } Deputirte
Gutsbeſitzer v. Blücher auf Roſenow, } der Actionaire.
Secretair W. Eichbaum in Roſtock.
Baumeiſter Siemers in Waren.

Die Länge auf dem diesſeitigen Gebiete beträgt von Neubrandenburg bis zur Grenze bei Weitin $3^3/_4$ km (0,5 M.), und wird das Chauſſeegeld auf der Hebeſtelle Weitin erhoben.

---

2. Von Weitin nach Penzlin.

Directorium.

Erblandmarſchall, Frh. von Maltzan auf Burg Penzlin.
Bürgermeiſter Hofrath Schlaaff zu Waren.
Bürgermeiſter Röver zu Penzlin.

Die Länge auf dem diesſeitigen Gebiete beträgt von Weitin bis zur Wulkenzin-Malliner Grenze $4^1/_2$ km (0,6 M.), und wird das Chauſſeegeld auf der Hebeſtelle Mallin erhoben.

---

3. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesſeitigen Gebiet von Friedland bis zur Mecklenb. Kavel $3^3/_4$ km (0,5 M.)

Directorium.

Der Magiſtrat zu Friedland.

Chauſſeegeld-Einnehmer auf der Mecklenb. Kavel: Aug. Thiel.
Chauſſeewärter: Chriſtoph Kegel.

---

4. Von Strelitz bis zur Woldegker Chauſſee,
(Hebeſtelle Strelitz III.), 1½ km (0,2 M.)

Directorium.

Der Magiſtrat zu Strelitz.

Chauſſeegeld wird auf dieſer Strecke nicht erhoben.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,
(Wegebeſichtigungs-Behörde),
(in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Decbr. 1856).

Großherzoglicher Commiſſarius:
Kammerherr, Droſt v. Oertzen zu Feldberg.
Ritterſchaftlicher Deputirter pro 1. März 1878—81:
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Städtiſcher Deputirter pro 1. Januar 1878—81:
Bürgermeiſter Hofrath Bahr zu Fürſtenberg.
Subſtitut: Bürgermeiſter Gundlach zu Strelitz.

D. Flußſchifffahrt.

a) Schifffahrtsſtrecke der Havel, Elde und Stör, reſp. von Fürſtenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinſchaftlichen

Flußbau-Commiſſion zu Schwerin.

Landesherrliche Commiſſarien:

Geh. Miniſterialrath v. Holſtein zu Schwerin.
Kammerherr, Droſt v. Oertzen zu Mirow.
Waſſerbau-Director Rudolph Menſch zu Schwerin.

Bau-Dirigent:
Baumeister Pfitzner zu Neustrelitz.

Berechner für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz.
Amtsverwalter Mercker zu Mirow.

Stromaufseher für die Havelstrecke:
Regimenter Hartmann in Mirow.

Scheusenwärter für die Havelstrecke:
1. zu Fürstenberg, Hermann Schröder.
2. zu Steinförde, Werkführer L. Russow.
3. zu Strasen, Hermann Grabau.
4. zu Canow, Schuhmacher Peter.
5. zu Diemitz, August Hartmann.
6. zu Bolter Mühle, Stiegmann.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert, nach der Verordnung vom 29. März 1864 unter specieller Verwaltung des Amts Strelitz.
Hafenmeister in Neustrelitz: Friedrich Kälcke.

Schleusen-Aufseher:
1. zu Voßwinkel, Wrege.
2. zu Wesenberg, Carl Rohrbach.
3. der Wesenberger Stauschleuse, Wilhelm Brauer.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz,

(Verord. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters, Han. G. 4.
Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi, Han. G. 4. — Kr. Dm. c.
Ober-Medicinalrath Dr. Guſtav Götz, Kr. Dm. c.
Copiiſt und Pedell: Johann Stein.

Prüfungs-Behörde für Apotheker-Gehülfen
in Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 3. Januar 1879.)

Ober-Medicinalrath Dr. Peters, Vorſitzender.
Apotheker Schloſſer in Neubrandenburg.
Hofapotheker Zander.
Stellvertreter: Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Apotheker Voß in Strelitz.
Apotheker Beckſtröm.

Hebammen-Lehrer:

Ober-Medicinalrath Dr. Götz in Neuſtrelitz.

I. Phyſicats-Diſtricte.

(Verord. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)
(Die in Folge der Ausführungs-Verordnung vom 24. März 1875 zu dem Reichs-Impfgeſetz vom 8. April 1874 beſtimmten Impfärzte und Impforte ſind mit einem * bezeichnet.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(die Städte *Neuſtrelitz, *Strelitz, *Weſenberg, *Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem *Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz [*Dabelow, *Drögen, *Fürſtenſee, *Godendorf, *Goldenbaum, *Priepert, *Gr. Quaſſow, *Rollenhagen, *Steinförde, *Amtsfreiheit Strelitz, *Kl. Trebbow, *Thurow, *Uſadel, *Voßwinkel, *Wanzka, *Weſenberger Amtsgebiet, *Wokuhl, *Zierke] und die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bergfeld, *Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Rödlin, *Gr.-Schönfeld u. Steinmühle.)

Phyſicus: *Ober-Medicinalrath Dr. Peters.
Phyſicats-Chirurgen: Medicinalrath Dr. Rudolphi (für Neuſtrelitz).
*Dr. Wende in Strelitz (für Stadt und Amt Strelitz).

a. Aerzte: (13)

Neuſtrelitz: Dr. David Arndt. Kr. Dm. c.
Geheimer Medicinalrath, Leibarzt Dr. Köppel.
*Rath Dr. Carl Brunswig.
Stabsarzt Dr. Eggers.
Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. Peters, auch Phyſicus.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Dr. Max Köppel, ♔ — Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Strelitz: *Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr, Oscar Wende, Kr. Dm. a.
Weſenberg: Militair-Oberarzt a. D. Dr. Hermann Lorentz.
*Dr. Paul Berner. Kr. Dm. a.
Fürſtenberg: *Dr. Jacob Götz.

b) Wundärzte 1. Klaſſe: (2)

Neuſtrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Liſch.
Fürſtenberg: *Wilhelm Thuer.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (9)

Neuſtrelitz: Wilhelm Wägner.
Friedrich Latendorf.
Julius Gerth.
Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüſſel.
Guſtav Schulz.
Weſenberg: Ludwig Schmidt.
Fürſtenberg: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

d) Zahnarzt:

Neuſtrelitz: Hofzahnarzt Ernſt Pagel.

e) Thierärzte: (3)

Neuſtrelitz: Stallcommiſſair Friedrich Düſing.
Ludwig Mantzel.
Fürſtenberg: Adolph Garlipp.

f) Apotheker: (5)

Neuſtrelitz: Hofapotheker Otto Zander.
Georg Beckſtröm.
Strelitz: Adolph Voß.
Weſenberg: Wilhelm Schuſter.
Fürſtenberg: Carl Peterſen.

g) Hebammen: (16)

Neuſtrelitz: verw. Köhler.
verehel. Kort.
verw. Bremer.
verehel. Henne.
Strelitz: verw. Steinwedel.
verehel. Lehnberg.
verehel. Dörſchner.
Weſenberg: verehel. Hintze.
verehel. Witt.
Fürſtenberg: verw. Renter.
verehel. Haberlandt.
verehel. Donner.
Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
Goldenbaum: vac.
Gr. Quaſſow: verehel. Tamm.
Wanzka: verw. Schnell.

2. Kabinetsamts-Phyſicat,

(die Kabinetsamts-Ortſchaften [*Hohenzieritz, *Prillwitz, *Weisdin].)

Phyſicus: *Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Phyſicats-Chirurgus: Kabinetsamts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig in Neuſtrelitz.

Hebamme:
Hohenzieritz: verehel. Roſenberg.

3. Neubrandenburger Phyſicat,

(die Vorderſtadt *Neubrandenburg mit dem Stadthofe, der hinterſten und der Papier-Mühle, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritſcheshof, dem Badehauſe und dem Treptowſchen Chauſſeehauſe, dem St. Georg und der Hopfenburg, ſowie die ritterſchaftlichen Güter *Blankenhof, *Brunn, Buchhof, *Cammin, *Cölpin, *Ganzkow, *Gevezin, *Glockſin, *Godenswege, *Hohenmin, *Ihlenfeld, *Leppin, *Liepen, Louiſenhof, *Neddemin, *Neuenkirchen, *Neverin, *Podewall, Riepke, *Roſſow, *Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühl.)

Phyſicus: *Dr Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Aerzte: (6)

Neubrandenburg: Dr. Bernhard Funk, auch Phyſicus.
Rath Dr. Ludwig Brückner sen. Kr. Dm. c.
*Dr. Rudolph Walter.
*Dr. Paul Lübcke. Kr. Dm. c.
*Dr. Ludwig Mercker.
*Dr. Ludwig Brückner jun.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (4)

Auguſt Held.
Wilhelm Salchow. Kr. Dm. c.
Theodor Benſe. Kr. Dm. c.
Franz Baſtian.

c) Zahnärzte: (2)

Wilhelm Enterlein.
Ludwig Hirſekorn.

d) Thierärzte: (3)
Hermann Brehm.
Ludwig Block.
Otto Carl.

e) Apotheker: (2)
Neubrandenburg: Wilhelm Zillmann.
Wilhelm Schlosser.

f) Hebammen: (6)
verehel. Wachsmuth.
verehel. Bastian.
verehel. Roschke.
verehel. Busch.
verehel. Farnow.
Leppin: verw. Scharff.

4. Friedländer Physicat,

(die Stadt *Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgschen Kavel, sowie die ritterschaftlichen Güter *Bassow, *Beseritz, *Bresewitz, *Brohm, Cosa, *Gr.-Daberkow, *Dahlen, Dishley, *Eichhorst, *Friedrichshof, *Galenbeck, *Gehren, *Genzkow, *Heinrichswalde, *Helpt, *Hohenstein, *Holzendorf, *Horns-Hurrah, *Jatzke, *Klockow, *Kotelow, *Kreckow, *Lübbersdorf, *Matzdorf, *Mildenitz, *Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, *Rattey, Roga, *Roggenhagen, *Sadelkow, *Salow, *Sandhagen, *Schönhausen, Schwanbeck, Schwichtenberg, *Staven, *Voitgsdorf und *Wittenborn.)

Physicus: *Dr. Rudolph Goeden in Friedland.

a) Aerzte: (4)
Friedland: *Medicinalrath Dr. August Berlin.
Dr. Rudolph Goeden, auch Physicus.
*Dr. Carl Bruhns.
Otto Köppler.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (5)

Friedland: Adolph Bibow, auch Zahntechniker.
Hermann Frehſe.
Friedrich Mau.
Carl Hornke. Kr. Dm. b.
Carl Blumhagen. Kr. Dm. a.

c) Thierärzte: (2)

Friedrich Blumhagen.
Auguſt Haaſe.

d) Apotheker:

Max Biering.

e) Hebammen: (5)

verehel. Blum.
verehel. Wollenzin.
verehel. Schümann.
Galenbeck: verehel. Nürnberg.
Schwanbeck: verehel. Kadow.

5. Stargarder Phyſicat,

(die Stadt *Stargard mit der Burg, dem *Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, ſowie die Stargarder Domanial-Ortſchaften Ahrendshof, Andreashof, *Ballin mit der Unterförſterei, *Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, *Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, *Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küſſow, Loitz, Marienhof nebſt der Ziegelei, Meiershof, *Gr.- u. Kl.-Nemerow nebſt der Ziegelei, Neuendorf, Neukrug, *Pragsdorf, Quaſtenberg, Neu-Rhäſe, Roſenhagen, Rowa, *Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, *Teſchendorf nebſt der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, *Weitin, Wieſenbrück, *Wulkenzin und Zirzow nebſt der Mühle.)

Phyſicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.
Phyſicats-Chirurgus: *Dr. Carl Müller in Stargard.

a) Aerzte: (2)

Stargard: Dr. Carl Müller.
*Dr. Max Müller. Kr. Dm. a.

b) Wundarzt 2. Klasse:
Heinrich Conrad.

c) Thierarzt:
Heinrich Kleim.

d) Apotheker:
Anton Heyden.

e) Hebammen: (6)
verw. Münster.
verehel. Conrad.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege.
Pragsdorf: verehel. Schulz, zu Georgendorf.
Teschendorf: verehel. Masch.
Weitin: verw. Gotsmann, in Wulkenzin.

6. Woldegker Physicat,

(die Stadt *Woldegk, der Flecken *Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortschaften *Bredenfelde, *Cantnitz, *Carwitz, Conow, *Dolgen, Eulenkrug, Flatow, *Fürstenhagen, Gramelow, *Grauenhagen, *Grünow, Hasselförde, *Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen, *Mechow, *Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltschlott, *Plath, Rehberg, Rosenhof, Sandkrug, Schlicht, *Triepkendorf, Vogelsang, Vorheide, *Warbende, *Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortschaften *Badresch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernstfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, *Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförsterei, Katzenhagen, *Kublank, Lindow, Melkenhof, *Neetzka, *Pasenow, Petersdorf, *Schönbeck, Tollenhof, sowie die ritterschaftlichen Güter *Canzow, *Georginenau, *Göhren, *Krumbeck, *Lichtenberg, *Möllenbeck, *Quaden-Schönfeld, *Stolpe, Tornowhof, *Wendorf, *Wittenhagen und *Wrechen.)

Phyſicus: Rath Dr. Otto Wendland, Sp. C. 3, zu Feldberg.

Phyſicats-Chirurgus: *Dr. Auguſt Bahlcke in Feldberg.

a) Aerzte: (4)

Woldegk: *Dr. Otto Witte. Kr. Dm. c.
*Dr. Paul Sandmann.

Feldberg: *Rath Dr. Otto Wendland, auch Phyſicus.
Dr. Auguſt Bahlcke.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (3)

Woldegk: Rudolph Ketel.

Feldberg: Eduard Rathkens.
Heinrich Plümecke.

d) Apotheker (2).

Woldegk: Wilhelm Riebel.

Feldberg: Guſtav Burghoffs Wittwe geb. Runge.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.
verehel. Springborn.
verehel. Geier.

Feldberg: verw. Stampa.

Cantnitz: verehel. Schultz.

Fürſtenhagen: verehel. Maaß.

Grünow: verw. Meſſerknecht.

Kublank: verehel. Schwarzer.

Badreſch: verehel. Kriedemann, in Lindow.

Paſenow: verehel. Hamann, in Alt-Käbelich.

Rehberg: verehel. Moldenhauer.

Triepkendorf: verehel. Grewe.

Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Phyſicat,

(der Flecken *Mirow, die Mirower Domanial-Ortſchaften [*Babke, *Buſchhof, *Canow, *Droſedow, *Alt-Gaarz, *Granzin, *Kotzow, *Peetſch, *Roggentin, *Schillersdorf, *Straſen, *Vietzen, *Zwenzow] und die ritterſchaftlichen Güter *Barsdorf, *Blumenow, *Boltenhof, *Dannenwalde, *Gramzow und *Tornow.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath Dr. Peters zu Neuſtrelitz ad int.

Phyſicats-Chirurgen: Dr. Armin Probſthan, *Dr. Dorius Gebel, } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirw: *Dr. Armin Probſthan.
Dr. Dorius Gebel.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Friedrich Ladwig.

c) Thierärzte: (2)

Mirow: Otto Florkowsky.
Mirowdorf: Adolph Hutloff.

d) Apotheker:

Mirow: Paul Lüdicke.

e) Hebammen: (8)

verehel. Lindſtädt.
verehel. Schröder.
verehel. Tegler.
verehel. Sattler.
Babke: verehel. Behncke.
Granzin: verehel. Bremer.
Straſen: verehel. Schröder, in Wuſtrow.
Vietzen: vac.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Obermedicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Rath Dr. Wendland
Amts-Chirurgus Dr. Bahlcke } in Feldberg.
Dr. Müller in Stargard.
Dr. Sandmann in Woldegk.

b) im Amte Mirow:

Dr. Probſthan
Dr. Gebel } in Mirow.
Dr. Berner in Weſenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Mercker in Neubrandenburg.
Dr. Sandmann in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Obermedicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Dr. Wende in Strelitz.
Dr. Götz in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig.

III. Irren-Pflege-Anſtalt zu Strelitz.

Ober-Inſpection

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Kaſſier und Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Ahlgrimm. ✠ 2.
Pedell: Johann Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector: Carl Ahlgrimm.
Krankenwärter: Auguſt Müller. ✠ 3.
Friedrich Meußer.
Krankenwärterinnen: Wittwe Matz.
Wittwe Soll.
Köchin: Ferdinande Miertz.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.

Anſtalts-Geiſtlicher: Paſtor Giebner.

Zahl der Kranken am 31. December 1878:
40 männl., 38 weibl. = 78.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen in Neuſtrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz u. nach der Bekanntmachung vom 4. Mai 1871.

Juſtizcanzlei-Director v. Blücher.
Stadtrichter v. Witzendorff.
Stadtgerichts-Aſſeſſor Jacoby.
Secretair: Regierungs-Secretair Meyer.
Copiiſt: Juſtizcanzlei-Regiſtrator Jahncke.
Executor: Albert Lehmann.
Pedell: Juſtizcanzlei-Pedell Werner.

B. Land-Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundes-Geſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz.

Die Central-Steuer-Direction, vid. pag. 106.

C. Local-Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Armen-Behörde,

in Gemäßheit der Verordnung vom 30. November 1841 und unter dem Schutze J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Bürgermeiſter, Hofrath Fiſcher.
Hausmarſchall v. Jagow.

Paſtor Präfcke.
Arzt: Rath Dr. Brunswig.
Secretair: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Vorſteher: Schuhmachermeiſter Drägert.
Hausbeſitzer Sparſchuh.
Lederhändler Siegmon.
Schneidermeiſter Röhl.
Maler Dufayel.
Lehrer Holm.
Tiſchlermeiſter Peetſch.
Pedell: Hermann Maaß.
Hülfspedell: Schneider Lewerenz.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats.

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter des Magiſtrats.
Die Paſtoren.
Zwei Mitglieder der Bürger-Repräſentanten.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Eximirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kaufmann Auguſt Krüger.
Armenhaus-Aufſeher Carl Lüdemann.
Secretair: Adv. Conr. Siemerling.
Armendiener: Friedrich Köpcke.

3. Friedland.

Der Magiſtrat
und unter deſſen Oberaufſicht
die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871.

Senator Schencke.
Paſtor Boſſart.

Bäckermeister Pieritz.
4 Bezirksvorsteher.
Armenvater: Schuhmachermeister Leppin.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.

Bürgermeister Horn.
Senator Brasch.
— Kandler.
— Brasch jun.
Präpositus Bahr.
Stadtsprecher Carl Pentzliehn.
Schuhmachermeister Carl Suhr sen.
— Ferdinand Schmidt.
Ackersmann Johann Möncke.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeister Gundlach.
Senator Sanders.
Pastor Giebner.
— Genzmer.
Stadtverordneter Tönse.
Kaufmann Ed. Ephraimson.
Tischlermeister Ed. Bartelt.
Stuhlmachermeister Schmidt.
Kaufmann Carl Born jun.
Dr. med. Ahrensdorf.
Gastwirth Kolbatz.
Secretair: Carl Dücker.

Aerzte: Dr. Ahrensdorf.
Dr. Wende.
Amtschirurgus a. D. Ketel.
Armendiener: Friedrich Appel.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Auguſt 1846.

Bürgermeiſter Hofrath Bahr, Dirigent.
Paſtor Konow.
Dr. med. Jacob Götz.
Viertelsleute Günter, Horn, A. Gley und Schröder.
Secretair: Stadtſecretair Wolff.
Armenvoigt: Rathsdiener Zech.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magiſtrat.
Paſtor Runge.
Stadtverordnete Carl Bünger, auch Berechner, Carl Glaſow und Carl Stoppel.
Armenvoigt: Rathsdiener Heinrich Meltz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus Nippe.
Rector Ahlers.
Viertelsleute Gräning, Levin, Wolter und Bartel.
Berechner: C. Landt.
2 Bürger.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Kammerherr, Droſt von Oertzen.
Präpoſitus Becker.
Commune-Alterleute Müther, Mahnfeldt, Rehberg, Dr. Probſthan.
Kaufmann Pezold, zugleich Secretair.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 15. Mai 1877 beſtätigten Revid. Orts-Statuts vom 14. Sept. 1876 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Gaſtwirth Max Plümecke.
Schuhmachermeiſter Joh. Köller.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.
Tiſchlermeiſter Rode sen.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Auguſt 1864,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter:

die Ortsvorſtände.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Verordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilſtands-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Juſtizrath Dr. Piper, Vorſitzender.
Regierungsſecretair Meyer, Secretair.

Copiiſt u. Pedell: Regierungspedell Wuſtrow.

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

(Die zu den einzelnen Standesamtsbezirken gehörenden Ortſchaften ſind im Ortsregiſter in der betr. Spalte mit der gleichen Nr. des Standesamts bezeichnet.

Standesämter:	Standesbeamte:
1. Badreſch	Inſpector Hampe.
2. Ballwitz	Schöffe Maaß.
3. Bredenfelde	Pächter Boldt.
4. Brunn	Gutsbeſitzer C. v. Michael auf Ganzkow.
5. Gr. Daberkow	Graf C. v. Schwerin.
6. Dahlen	Gutsbeſitzer v. Lepel auf Beſeritz.
7. Dewitz	vac.
8. Eichhorſt	Gutsbeſitzer v. Engel.
9. Feldberg	Hofmaurermeiſter Günter.
10. Fürſtenberg	Kämmerer Wolff.
11. Fürſtenhagen	Schulze Schulz.
12. Friedland	Rentier Durchſchlag.
13. Gaarz	Pächter Wendland.
14. Gehren	Oberamtmann Müller in Galenbeck.
15. Göhren	Graf v. Schwerin.
16. Grünow	Schöffe Meinke.
17. Helpt	Inſpector Peeck.
18. Hinrichshagen	Pächter Schultze.

Standesämter.	Standesbeamte.
19. Jatzke	Lieutenant a. D. v. Bülow.
20. Alt-Käbelich	Pächter Schröder.
21. Kotelow	Landrath, Kammerherr v. Oertzen.
22. Kratzeburg	Eigenth. Keibel in Dalmsdorf.
23. Kublank	Schöffe Chr. Heiden.
24. Mirow	Kaufmann Mahnfeldt.
25. Neddemin	Rittmeister a. D. v. Oertzen.
26. Neubrandenburg I.	Buchhändler Brünslow.
27. Neubrandenburg II.	Stadtrichter v. Rieben.
28. Neuenkirchen	Schulmeister Thiele in Ihlenfeld.
29. Neustrelitz I.	Senator Krüger.
30. Neustrelitz II.	
31. Neverin	Gutsbesitzer v. Behr-Negendanck.
32. Prillwitz	Amtmann Cordua zu Zippelow.
33. Rödlin	Pächter Klänhammer.
34. Roga	Pächter Wolter.
35. Rühlow	Bauernschulze Michael.
36. Schillersdorf	Viceschulze Zander in Qualzow.
37. Schönbeck	Pächter Drews.
38. Schwanbeck	Bauer Kadow.
39. Schwichtenberg	Schulze Schünemann.
40. Stargard I.	Bürgermeister Scharenberg.
41. Stargard II.	Landdrost v. Fabrice.
42. Staven	Dr. jur. v. Oertzen auf Rossow.
43. Strasen	Freischulze Baade.
44. Strelitz I.	Bürgermeister Gundlach.
45. Strelitz II.	Drost v. Fabrice.
46. Teschendorf	Pächter Prütz.
47. Tornow	Inspector Schwiening.
48. Triepkendorf	Schulze Benzin.
49. Wanzka	Amtmann Zarneckow.
50. Warbende	Inspector Krück.
51. Warlin	Pächter Knorre zu Pragsdorf.

Standesämter.	Standesbeamte.
52. Weitin	Schulze Lehmann.
53. Weſenberg	Bürgermeiſter Willert.
54. Wokuhl	Bauer Tiedt.
55. Woldegk	Bürgermeiſter Horn.
56. Wulkenzin	Bauer Chr. Maaß.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Verein für innere Miſſion zu Roſtock,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 6. Novbr. 1843.
S. den Schweriner Staatskalender.

Miſſions-Hülfs-Verein

zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 16. Juni 1845.
Zum Beſten des Vereins iſt eine jährliche Kirchen-Collecte am zweiten Pfingſttage laut Reſcr. vom 8. Juli 1848 Allerhöchſt bewilligt.

Vorſtand:

Vorſitzender: Superintendent Ohl,
Secretair: Conſiſtorialrath Langbein,
} zu Neuſtrelitz.

Haupt-Verein zur Guſtav-Adolphs-Stiftung

zwecks Unterſtützung hülfsbedürftiger proteſtantiſcher Gemeinden,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. beſtätigten Statuten vom 7. Juli 1845, wonach auch zum Beſten des Vereins eine jährliche Kirchen-Collecte am Reformationsfeſte bewilligt iſt.

Vorſtand:

Vorſitzender: Schulrath Schmidt,
Rendant: Rector Lawrenz,
Schriftführer: Paſtor Horn,
} zu Neuſtrelitz.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz
zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Für die Zwecke der Gesellschaft haben Se. K. H. der hochselige Großherzog Georg eine jährliche Kirchen-Collecte am Neujahrstage allergnädigst bewilligt.

Vorstand:

Präpositus Bahr zu Woldegk.
Pastor Schulenburg in Badresch.
Secretair und Berechner: Küster Meyer zu Kublank.

Legate in Friedland
des wail. Lehrers Bilang zu Schleswig
von 1680
über 1500 Thlr. Gold à 5 % und 520 Thlr. Gold à 4 %.

Die Zinsen werden bestimmungs- und observanzmäßig unter die 3 Ortsprediger und die betr. 3 Lehrer des Schulcollegiums alljährlich am Lucientage (13. Decbr.) vertheilt.

Aus dem bei Umsetzung des ursprünglich 2000 Thlr. Schleswig-Holsteinisch Cour. betragenden Legats verbliebenen Rest ist ein weiteres Kapital von 75 Thlr. Gold gebildet, dessen Zinsen à 4 % unter dem Namen „Katharinenthaler" an die 3 Ortsprediger ebenfalls am Lucientage vertheilt werden.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

(S. auch unter C Rundshornsches Legat in Woldegk und Quarkowskysches Legat in Fürstenberg.)

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Denksches Schul-Legat
(von dem Haushofmeister Denk, bei des Prinzen Ernst Durchl.) zur Unterstützung armer Gymnasiasten ꝛc., namentlich Neustrelitzer Stadtkinder und besonders Söhne Großherzogl. Diener,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.

Von den Zinſen des Stiftungs- und des weiter angeſammelten Capitals werden jährlich zu Oſtern und Michaelis je 3 Stipendien für Gymnaſiaſten und 1 für einen Realſchüler à 11 Thlr. vertheilt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

von Hieronymiſche Stiftung
(von dem Geheimen Medicinalrath Dr. von Hieronymi),
vom 19. März 1818,
zum Beſten des Gymnaſii Carolini.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei oberſten Lehrer des Gymnaſii als Honorar für Abfaſſung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Rathckensſches Legat
vom 13. Septbr. 1825,
(von der unverehel. Kaſtellanin Rathckens.)

Die Zinſen des Legats von 50 Thlr. Gold werden zu Schulgeld für arme Kinder in Neuſtrelitz verwendet.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stipendiat-Stiftung
für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 14. Aug. 1827.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden auf 3 hintereinander folgende Univerſitätsjahre verliehen.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Stipendium Carolinum
zur Unterſtützung ſolcher mittelloſer Mecklenburger, welche das Gymnasium Carolinum mit dem Zeugniß der Reife verlaſſen haben und auf einer Univerſität oder Academie ꝛc. ſtudiren,
geſtiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in Veranlaſſung des am 9. Juni 1856 ſtattgehabten 50jährigen Jubiläums deſſelben als Dank gegen den hohen Gründer dieſer Bildungs-Anſtalt, wail. Großherzog Carl K. H. und aus

Zuschüssen Sr. K. H. des Großherzogs Friedrich Wilhelm und Sr. H. des Herzogs Georg. Durch die Liberalität der im Jahre 1875 aufgelösten Vorschußanstalt zu Fürstenberg sind dem Stipendium 600 Mark zugewendet.

Die Stiftung ist Landesherrlich als juristische Person anerkannt, und sind derselben die Rechte der frommen Stiftungen unter gleichzeitiger Bestätigung der Statuten verliehen 20. April 1869.

Von dem angesammelten Kapitale à 4895 Mark 86 Pf. (31. Dec. 1878) werden zunächst die Zinsen von 4500 Mark à 5 % statutenmäßig verwendet, und findet weitere Zinsenverwendung erst statt, wenn sich das Kapital wieder um je 1500 Mark vermehrt hat.

Die Verwaltung geschieht durch den gewählten

Vorstand:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.
Schulrath Dr. Schmidt.
Professor Dr. Villatte.
Advocat Rutenick.
Hofbuchhändler Barnewitz.
Advocat Cohn, auch Secretair und Cassier.
Justizcanzlei-Secretair Rath Scharenberg.

Twachtmannsches Stipendium,

(von dem Steuersekretair a. D. Rath Twachtmann laut urkundlicher Erklärung v. 10. Juni 1874 ausgesetzt.)

Es werden jährlich am 1. Juli 60 Thlr. zur Verleihung von 3 Stipendien à 20 Thlr. an Schüler des Gymnasii Carolini, welche von dem Lehrer-Collegio dazu ausgewählt sind, gezahlt.

Schulrath Dr. Eggertsches Legat,

(von dem am 28. Juni 1875 verst. Schulrath und Professor a. D. Dr. Friedrich Eggert)

für das Gymnasium Carolinum, lt. Testaments v. 17. Mai 1875.

Die Zinsen des Kapitals von 1000 Thlr. Courant werden alljährlich zwischen Ostern und Johannis an drei dies Gymnasium besuchende Schüler aus Neustrelitz oder aus dem Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz den testamentarischen Bestimmungen gemäß vertheilt.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Conſiſtorialrath Wernerſche Stiftung,

(von dem am 12. Jan. 1878 verſt. Conſiſtorialrath Werner)
für das Gymnaſium Carolinum,
als juriſtiſche Perſon anerkannt und mit den Rechten einer frommen Stiftung bewidmet unterm 10. Juli 1878.

Die Zinſen von 1000 Mk. ſollen nach Art des Denkſchen Legats vertheilt werden, vorzugsweiſe an Primaner, welche Theologie zu ſtudiren gedenken.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Georgs-Stipendium

für Schüler der Realſchule zu Neuſtrelitz.

Von ehemaligen Schülern in Anlaß der 50jährigen Jubelfeier der Realſchule am 8. Octbr. 1878 gegründet und unterm 5. Novbr. 1878 als juriſtiſche Perſon anerkannt, unter Verleihung der Rechte einer frommen Stiftung, mit Ausſchluß jedoch derjenigen aus der Conſtitution vom 4. Februar 1644.

Die Verwaltung des Stiftungscapitals von 5000 Mk. geſchieht ſtatutenmäßig durch das

Curatorium:

Commerzienrath Ruſt, Vorſitzender.
Realſchuldirector Dr. Müller.
Profeſſor Collin.
Realſchullehrer Wetzſtein.
Senator Krüger.
Eichamtsdirigent Rönbeck.
Kaufmann Warncke, Kaſſier.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763

zur Aufnahme der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien, geb. Prinzeſſin v. Mecklenburg-Strelitz, 150 £ = 900 Th. Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "
von dem Schloßhauptmann Werner Stephan von Dewitz 100 " "
2000 Th. Gold,

welche durch Zins-Anſammlung vermehrt ſind auf 15817 Mk. 38 Pf.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Sucrowſche Stiftung
vom 30. October 1841,
(von dem Kaufmann Julius Sucrow in Stettin.)

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Courant werden ärmern Schülern zur Anſchaffung von Schulbüchern verabreicht.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Friedland.

Beſendahlſche Stiftung
laut letztwilliger Verfügung des Bürgermeiſters Beſendahl vom 9. December 1848.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 6000 Thlr. Gold werden beſtimmungsmäßig zum Beſten des dortigen Gymnaſiums verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat. (S. auch sub A. Bilangſche Legate).

In Strelitz.

Dierſſenſche Stiftung
vom 9. Februar 1839,
(von dem Senator, Kammer-Commiſſair Dierſſen.)

Die Zinſen des von 200 Thlr. Gold durch Zinsanſammlung auf 275 Thlr. Gold vermehrten Capitals werden gutgearteten Kindern dürftiger Eltern als ein Stipendium zur Beſtreitung des Schulgeldes, jedem auf drei Jahre, verliehen.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Fürſtenberg.

Hofrath Strohſche Stiftung
laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 55 Thlr. Cour. werden alljährlich am Sterbetage des Stifters (7. März) für arme Schüler der dortigen Stadtſchule verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Uhrmacher J. L. Müllerſches Legat
vom 20. Mai 1868, von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinſen des Legats von 300 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des ꝛc. Müller (4. Januar) zu Lernmitteln für fleißige und bedürftige Schüler und Schülerinnen verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Stiftung der Vorſchuß-Anſtalt.

Die Zinſen des Stiftungs-Kapitals von 7200 Mark werden beſtimmungsmäßig verwandt und halbjährlich an den Schulvorſtand zur weiteren Vertheilung ausgezahlt: für Beſoldung einer 2. Induſtrielehrerin (150 Mark), für die Kleinkinderbewahranſtalt (120 Mark), zur Anſchaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 Mark).

Verwaltung: das Conſiſtorium.

In Weſenberg.

Cantor Eulenbergſche Stiftung
vom Jahre 1845.

Von den Zinſen des Stiftungs-Capitals à 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geſchenkt.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum,
Stiftung des Paſtors emer. Chriſtophorus Johannis zu Grünow vom 1. Auguſt 1712.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 125 Thlr. Gold fließen in die Stargarder Schulkaſſe und werden für arme Schulkinder verwendet.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum,
Stiftung des Particuliers Joachim Friedrich Strübing vom 18. Juni 1835.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 50 Thlr. Gold werden zum Ankauf von Geſang- oder Schulbüchern für arme Kinder verwendet.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow,

laut Teſtaments-Nachtrags vom 26. October 1763, zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden in der Art verwendet, daß 4 Thlr. für arme Kinder an den Schulmeiſter in Kl.-Nemerow gezahlt und von dem Reſt die Erhaltungskoſten der Dörckſchen Grabſtätte beſtritten werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Paſtor Aepinusſches Legat zu Alt-Käbelich vom 4. Juli 1805.

Die Zinſen des Legats von 1000 Thlr. Gold à 5 % werden zu gleichen Theilen an die Schulmeiſter zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür ſie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner und deren Wittwen freie Schule zu gewähren haben.

Aus Zinserſparniſſen von dieſem Legat iſt ein kleines Aepinusſches Schul-Capital von 50 Thlr. Gold gebildet, deſſen Zinſen zu Schulbüchern ꝛc. für ärmere Kinder nach dem Ermeſſen des Paſtors verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Alt-Käbelich.

Eggersſche Stiftung v. Jahre 1823,

(von der zu Breslau verſtorbenen Friederike Eggers.)

Die Zinſen des durch Erſparniſſe von 500 Thlr. Gold auf 600 Thlr. Gold erhöheten Legats ſollen den Statuten vom 31. Auguſt 1830 gemäß zur Schenkung chriſtlicher Schriften an Schulkinder, zur Sammlung einer Schulbibliothek und zur Einrichtung einer Kleinkinder-Bewahranſtalt in der Parochie Ballwitz verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolaſches Legat zu Herzwolde,

laut Teſtaments vom 11. October 1839 und des bezüglichen Nachtrags vom 15. October 1849,

zur Anſchaffung von Büchern und Schreibmaterialien für arme Kinder der Gemeinden Herzwolde u. Wutſchendorfer Theerofen.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. Gold à 4% werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufsicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterstützungen.

In Neustrelitz.

Carolinenstift,

gegründet von Ihrer Hoheit der Herzogin Caroline zu Mecklenburg im Jahre 1854, eingeweiht und eröffnet 15. November 1855, durch Neubau erweitert 1858—1860 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. December 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten und Privilegien einer frommen und milden Stiftung Landesherrlich bestätigt.

Zum Besten des Carolinenstifts bestehen:

Stiftungen zur Unterhaltung von Freibetten:

a) für Erwachsene,

1.	die v. Normannsche Stiftung, von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm v. Normann, vom 1. Jan. 1863	8310 M.
2a.	die Stiftung Bäckermeister C. Mewisscher Eheleute vom 24. März 1864	1500 "
b.	die Stiftung des Concertmeisters Rappoldi und Frau vom 23. April 1877	300 "
3.	die Denkmal-Stiftung, aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochseligen Großherzogs Georg 22. December 1868.	9000 "
4.	die Stiftung Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Marie von Mecklenburg-Strelitz, 24. Januar 1868	9000 "
5.	die Stiftung des Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, v. 6. Sept. 1872	3000 "
6.	die Wohlthäter-Stiftung, gegründet aus Beiträgen verschiedener Wohlthäter, 1. Jan. 1875	9090 "

7. das Vermächtniß des wail. Fräuleins Adolphine v. Oertzen . . . . . 3300 M.
8. Hoheit Herzog Georg-Stiftung, gegründet am 28. November 1876 . . . . . 3000 „
9. Hoheit Prinz Friedrich von Hessen-Stiftung, gegründet am 21. Januar 1877 . . . . . 12000 „

b) für Kinder,

1. die Großherzogin Marien-Stiftung vom 6. Aug. 1860, bestätigt 1. Sept. 1860 . . . . . 1800 „
2. die v. Pentzsche Stiftung, von der Generalin v. Rommel geb. v. Pentz zu Neisse vom 4. Juli 1857, bestätigt 28. Aug. 1857 . . . . . 1662 „
3. die Denkmal-Stiftung, aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochseligen Großherzogs Georg, 22. December 1868. 5400 „
4. die Stiftung Sr. Excellenz des Staatsministers v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, gestiftet zum Andenken an ihre Tochter Bertha v. Bülow . . . . . 6000 „
5. Die Stiftungen verschiedener Wohlthäter (des wail. Consistorialraths Werner 900 M., der wail. Geh. Hofräthin Nauwerk 300 M. und des Kammerherrn v. Heyden-Linden auf Tützpatz 200 M.) . . . . . 1400 „

c) zur Unterhaltung des Carolinenstifts,

1) Hoheit Herzogin Carolinen-Stiftung, gegründet am 1. Juni 1876 . . . . . 120000 „
2) Hoheit Prinz Friedrich von Hessen-Stiftung, gegründet am 21. Januar 1877 . . . . . 30000 „

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Auguste,
2. Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Marie mit Nr. 8 ad a.
3. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Das Stift steht unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter, und übt Hochdieselbe die Ober-Administration und Disposition über dasselbe aus.

Verwittwete Staatsminister v. Oertzen.
Verwittwete Staatsminister v. Hammerstein.
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Regierungsrath Kammerherr Graf v. Bernstorff.
Hauptmann z. D. Dehne, auch Rendant.
Anstaltsgeistlicher: Pastor Präfcke.

Fungirende Aerzte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diaconissinen:

Charlotte Bonhard, vorstehende Schwester.
Minna Telschow.
Marie Fahrnow.
Auguste Otto.
Marie Neugebauer.

---

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1878 wurden 294 Kranke — 125 Männer, 110 Frauen u. 59 Kinder — mit 14566 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein

unter Protection J. K. H. der Frau Großherzogin.

Der Verein ist unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Pastor Horn.
Hausmarschall v. Jagow.
10 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.-Strelitzscher Landes-Verein der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden

zur Hülfe und Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in Folge desselben ganz oder theilweise erwerbsunfähig ge-

wordenen deutschen Krieger und resp. deren Angehörigen, constituirt in der General-Versammlung am 18. Octbr. 1872.

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Das Geschäftsjahr lief früher vom 1. Mai bis zum 30. April, jetzt mit dem Kalenderjahr.

Pro 1. Mai 1877 bis 30. April 1878. Beiträge 856 *M.* 64 *Pfg.*; Unterstützungen 606 *M.*; Capitalbestand am 30. April 1878: 3400 *M.*

Pro 1. Mai bis 31. Decembre 1878 (8 Monate): Beiträge 634 *M.* 25 *Pfg.*; Unterstützungen 714 *M.*; Capitalbestand am 31. Decbr. 1878: 3650 *M.*

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorstand:

Oberforstmeister Freiherr v. Nordenflycht, Vorsitzender.
Bürgermeister Gundlach zu Strelitz, stellvertretender Vorsitzender.
Advocat Cohn, Kassier.
Senator Krüger, Schriftführer.
Landdrost v. Fabrice zu Stargard.
Advocat Präfcke zu Neubrandenburg.
Drost v. Oertzen zu Feldberg.
Drost v. Oertzen zu Mirow.
Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Asyl

zur Verpflegung altersschwacher, unbemittelter und ehrsamer Frauen und Jungfrauen,

gegründet von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin, unterm 26. März 1872 als juristische Person anerkannt und mit dem Privilegium einer milden Stiftung beliehen.

Vorstand:

Oberjägermeisterin v. Voß.
Mathilde v. Heyden-Linden, geb. v. Jagow.
Oberst z. D. v. Wenckstern.
Aufseherin: Wittwe Thedran.

Mewis-Stiftung
zur Unterstützung für Augenkranke,

laut testamentarischer Bestimmung der Bäckermeister Mewisschen Eheleute vom 18. März 1863, genehmigt durch Reginalreskript vom 8. Mai 1868.

Stiftungs-Capital 400 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magistrat.

Wittwe Henningsche Blindenstiftung.

laut letztwilliger Verfügung der am 21. April 1876 verstorbenen Wittwe Henning, geb. Kirchhoff über 500 Thlr. Gold.

Die Zinsen werden alljährlich an hülfsbedürftige Blinde oder Augenleidende gezahlt.

Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse
zur Unterstützung ihrer Mitglieder mit Arznei- und Pflegegeldern in Krankheitsfällen.

Die Statuten sind unterm 12. Novbr. 1869 Landesherrlich bestätigt, und der Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Die Mittel werden von den Mitgliedern durch die Eintrittsgelder und durch die wöchentlichen Beiträge von 2 ßl. pro Person aufgebracht.

Vorstand:

Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)
vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden bestimmungsmäßig alljährlich am 12. Aug. mit je ½ Ld'or. an die 2 Dürftigsten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stiftung
zur Unterstützung einer durch Alter oder Krankheit zur Arbeit ganz unfähigen, aber sonst unbescholtenen Bürger-Familie,

laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823, regiminell genehmigt 11. Juni 1878.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 200 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des Stifters, den 27. Septbr., ausgezahlt.

Verwaltung: der Magistrat.

Levysches Legat,
laut letztwilliger Verfügung des Lotterie-Inspectors Levy vom 23. Mai 1832.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4 % werden jährlich am Sterbetage des ꝛc. Levi, 11. April, an hiesige Arme vertheilt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Kronprinz Friedrich Carl Christian von Dänemark-Stiftung
zur Verwendung für Arme, unter Disposition J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

gestiftet am 10. Juni und Landesherrlich genehmigt 24. Juni 1841.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden alljährlich am 10. Juni verwendet.

Kaufmann J. D. Hintzesche Stiftung
zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg,

gestiftet am 6. Novbr. und Landesherrlich bestätigt 4. Decbr. 1841.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. à 4 % werden alljährlich zur einen Hälfte am Tage vor Pfingsten, zur anderen Hälfte am Tage vor Weihnachten an Bedürftige, namentlich verschämte Arme, dem Statut gemäß vertheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

von Moltkesche Stiftung
(von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassewitz) unter Protection J. K. H. der Großherzogin Mutter, zur Unterstützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit, Landesherrlich genehmigt 24. Febr. 1842.

Die Zinsen des durch verschiedene Schenkungen von 1500 Thlr. Gold auf 2000 Thlr. G. erhöheten Capitals werden zu dem bestimmten Zweck verwendet.

Verwalter: Hofbuchhändler Barnewitz.

Hausmarschall von Monroysches Legat,
aus der Cession der von Monroyschen Erben v. 4. März 1856.

Die Zinsen des Legats von 800 Thlr. Gold à 4 % werden zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner verwendet.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung

theils zur Unterstützung ordentlicher, bedürftiger Armen, namentlich zwecks Beschaffung der Miethe, theils zur Einkleidung armer Confirmanden, besonders von Waisen;

bestätigt 8. Januar 1858.

Stiftungs-Capital 1500 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung

zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener ordentlicher Bürger-Familien entweder zur Miethe, oder zum Ankauf von Materialien zur Aufhülfe ihres Geschäfts,

gestiftet auf Anregung des Bäckermeisters C. Mewis, des Schlächtermeisters L. Lefeldt, des Getreidehändlers A. Hülsekopf und des Kaufmanns C. Warncke, durch Beiträge von diesen und mehreren Bürgern und Einwohnern zu Neustrelitz am 17. Oktbr. 1860 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrlich bestätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. werden alljährlich am 17. Oktbr. dem Statut gemäß verwendet.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand, und zwar

einem Mitgliede des Magistrats,
dem im Dienste ältesten Stadtaltermann,
dem Capitain der Schützenzunft,
dem ältesten Kaufmann und
drei Zunft-Alterleuten.

Wilhelm von Normannsche Stiftung,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin, zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener Jungfrauen, die in Neustrelitz ihren Wohnsitz haben und zu den s. g. verschämten Armen gehören,

gestiftet am 11. April 1862 von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren am

5. Oktbr. 1860 verstorbenen einzigen Sohn, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden alljährlich am 5. Oktober in Raten von 10 Thlr. Gold dem Statut gemäß vertheilt.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii von einem Vorstande, bestehend aus

einem der drei Pastoren,

einem achtbaren, ortskundigen, in Neustrelitz ansässigen Mann der Hof- oder Stadtgemeinde,

drei ehrbaren Frauen, von denen die eine der Hof-, die beiden andern der Stadtgemeinde angehören.

Wittholz-Stiftung

zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,

laut Testaments der hier verstorbenen Johanna Wittholz v. 1. Juni 1872 Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und den Privilegien einer frommen Stiftung beliehen 24. Septbr. 1872.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 2000 Thlr. werden in 4 gleichen Raten nach der von dem Magistrat mit Zuziehung des 1. Ortspredigers und einiger Damen vorzunehmenden Wahl vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landes-Regierung: der Magistrat.

Rath Noldesche Stiftung

zur Unterstützung von Familien der Unterofficiere des hiesigen Militair-Contingents, Districtshusaren, Fußgensdarmen und des Unterpersonals des Militair-Collegii in Krankheits- und sonstigen Nothfällen, besonders zu Schulgeldern für Kinder vorgenannter Personen, sowie zu Medicamenten für dieselben, laut Reg.-Rescripts vom 31. Decbr. 1868.

Die Zinsen des auf 2219 Thlr. 24 ßl. angesammelten Kapitals werden bestimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: das Militair-Collegium.

Schönheidt-Stiftung,

als juristische Person anerkannt 6. Juni 1878.

Die Zinsen des Stiftungscapitals von 2000 Mk. aus dem Nachlasse der verw. Inspector Rosenthal, Henriette geb. Schönheidt, werden achtbaren Frauen, die in ihren Vermögensverhältnissen zurückgekommen sind, zugetheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

In Neubrandenburg.

Beckmannsches Legat

laut Testaments des Geheimenraths Wedige Christoph Carl Beckmann vom 10. März 1800.

Die Zinsen des Legats von 3000 Thlr. Gold werden unter die Armen dortiger Stadt vertheilt.

Verwalter: die Pastoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Verein

zur Errichtung eines Bürger-Hospitals, worin zunächst den Vereins-Mitgliedern, aber auch andern geeigneten Personen beiderlei Geschlechts, welche wegen Alters oder Gebrechlichkeit verhindert sind, ihre Berufsgeschäfte zu betreiben, Wohnung, Unterhalt und Pflege gewährt werden soll.

Die Statuten sind unterm 10. Oktbr. 1865 u. die Abänderungen des § 8 derselben unterm 5. Mai 1870 Landesherrlich bestätigt und dem Verein die Rechte einer juristischen Person und das Privilegium der frommen Stiftungen verliehen.

Dem Verein ist der früher der Oeconomie der St. Marienkirche gehörige, vor der Stadt belegene St. Georg in Gemäßheit des Vertrages vom 1. März 1870 mit Landesherrlicher Genehmigung überlassen, u. besitzt derselbe außerdem an belegten Kapitalien . . 125 Thlr. Gold u. 12000 *M.*

Directorium:

Vorsitzender, Advocat Rath Löper.
Kassirer, vac.
Secretair, Calculator Windberg.

Ausschuß:

15 Personen aus den Eximirten und dem Bürgerstande.

Staatsrath von Lorenzsche Stiftung

zur Unterstützung unverschuldet hülfsbedürftiger Personen der gebildeten Stände, vom 10. März 1868, Landesherrlich bestätigt am 10. Mai 1868.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 16000 Thlr. Cour. werden theils zu den bestimmungsmäßigen Unterstützungen, theils zur Vergrößerung des Kapitals verwendet.

Oberaufsicht: die Landes-Regierung zu Neustrelitz.
Curator: Adv. Conrad Siemerling, Kr. Dm. c.

Sterbekasse
der Arbeiter und Nichtbürger in Neubrandenburg.

Der Verein ist unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt am 15. Februar 1869.
Berechner: Cämmereisecretair L. Arndt.

In Friedland.

Johannis-Stift,
zur Aufnahme armer städtischer Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juristischen Person beliehen 1. März 1862.

Dem Stifte ist das Brunssche Armen-Legat von 500 Thlr. Gold durch Magistratsbeschluß vom 14. April 1864 überwiesen, um von dessen Zinsen arme Kranke zu unterstützen.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii zu Neustrelitz.

Vorstand.

Pastor Plenz.
Kaufmann Nadal.
Medicinalrath Dr. Berlin.
Conventualin Marie Berlin.
Die nächste Aufsicht ist 2 Diaconissinnen übertragen.

Das Hospital
zur Unterstützung alter u. verarmter Personen aus dem Bürgerstande.

Patronat.

Der Magistrat.

Hospital-Collegium.

Inspector: Bürgermeister Voß.
Provisoren: Kaufmann Kurth.
Carl Wetterström.
Registrator: Stadtsecretair Durchschlag.

Die Krankenkasse,
aus Schenkungen eines unbekannt gebliebenen Wohlthäters der Stadt, vom 6. Juli 1829 u. 12. Juli 1830.

Die Zinsen der Schenkungen von zusammen 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schultzsche Stiftung
laut letztwilliger Verfügung der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, vom 10. Juli 1836.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: unter Oberaufsicht des Magistrats, Pastor Bossart als Special-Curator.

In Woldegk.
Rundshornsches Legat.

Das Vermächtniß der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, geb. Meyen, besteht nach dem Testament vom 11. Februar 1828 in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte zur einen Hälfte für die Kirche und zur andern Hälfte für die Armen stiftungsmäßig verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen-Oeconomie.

Verschiedene Legate
der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, vom 21. Oct. 1724;
des Bürgermeisters Burchard u. seiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, vom 10. Juli 1739;
der Wittwe Lindemann, vom 20. März 1754;
der Ehefrau des Bürgermeisters Weichel;
des Senators Brir, v. 30. Jan. 1809.

Die Aufkünfte dieser Legate von jährlich 31 Thlr. Gold und 2 Thlr. Cour. werden nach der vom Consistorio unterm 18. Mai 1855 festgestellten Repartition verwendet:

für Arme	28 Thlr. Gold	1 Thlr. Cour.
zu Schulgeld für arme Kinder	2 „ „	— „ „
zu kirchlichen Zwecken . . .	1 „ „	1 „ „
	31 Thlr. Gold	2 Thlr. Cour.

Verwaltung: die Kirchenöconomie.

Legat

des Senators Spiegelberg und dessen Ehefrau, Christiana, geb. Schmollen, vom 15. Juli 1767 über 100 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an die Schulkasse gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Legat

des Senators Brix vom 30. Januar 1809 über 200 Thlr. Gold und 100 Thlr. Gold.

Die Zinsen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkasse gezahlt und die Zinsen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schenkung

der Präsidentin von Scheve, geb. von Lekow in Berlin vom 12. April 1849 über 1000 Thlr. Cour., wovon die Zinsen an den Magistrat für städtische Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Fideicommißbesitzer von Canzow.

In Strelitz.

Das Bürger-Hospital

zur Aufnahme verarmter Personen beiderlei Geschlechts aus dem Bürgerstande,

laut Stiftungs-Urkunde vom 2. Oktbr. 1766, Landesherrlich bestätigt 20. Oktbr. 1766.

Patrone: 4 jährlich vom Bürgerausschuß neu zu wählende Stadtverordnete.
Provisoren: Maurermeister Müller.
Schuhmacher Bülow.
Betvater: Hülfslehrer Scharff.
Diener: Armendiener Appel.

Verein für hülflose Familien,

gestiftet durch Mitglieder der israelitischen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt ohne Unterschied der Religion.

Einkaufsgeld 3 Thlr. 16 ßl., wöchentlicher Beitrag 4 ßl. Den Mitgliedern werden in Nothfällen Unterstützungen bis zu 1 Thlr. 24 ßl. pro Woche bewilligt.

Vorstand:

Director: vac.
Kassier: Kaufmann Senator Sanders.
Assistenten: Kaufmann M. Emanuel.
" M. Alexander.
Secretair: E. Ephraimson.

Simon Jacobysches Legat
(vom Ober-Aeltesten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zu Feuerungsmaterial für christliche Arme daselbst verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Wilhelm und Charlotte von Scheveſche Stiftung
zur Unterstützung verschämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit, Landesherrlich bestätigt 2. Mai 1868 u. resp. 18. Jan. 1870.

Die Zinsen des auf 1000 Thlr. erhöheten Stiftungs-Capitals werden je zur Hälfte am 3. April und am 17. Oct. jeden Jahres bestimmungsmäßig zu ¾ in der Stadt und zu ¼ auf dem Bauhof und der Amtsfreiheit vertheilt.

Verwalter: Landdrostin von Scheve, geb. von Heyden-Linden.
Bürgermeister Gundlach.
Pastor Giebner.
Pastor Genzmer.

In Fürstenberg.
Quarkowskyſches Legat,
laut Testaments des vormal. Feldkassen-Rendanten Quarkowsky in Berlin vom April 1801 über
500 Thlr. Cour. zum Besten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Besten der Armen daselbst,
wovon die Zinsen alljährlich am ersten Weihnachtstage bestimmungsmäßig verwendet werden.

Aus den seit 1810 um 1 % erhöheten Zinsen ist ein Fonds für die Schule zur Anschaffung von Lehrbüchern gebildet.

Verwalter: der Pastor zu Fürstenberg.

Kaufmann Wildbergsches Legat

vom 23. Oktbr. 1849, über ein Capital von 1000 Thlr. Gold, dessen Zinsen à 4 % alljährlich zu Michaelis an die Armen-Behörde gezahlt und zu Miethsunterstützungen für Arme, zunächst für Wittwen, verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Protzsches Legat
(von der Wittwe des Senators Protz)
vom 13. Mai 1856

über ein Capital von 1000 Thlr. Cour., dessen Zinsen à 4 % bestimmungsmäßig zu $^2/_3$ an verarmte, unbescholtene Bürger vertheilt, zu $^1/_3$ an den Schulvorstand zum Ankauf nöthiger und nützlicher Schulbücher, resp. Bibeln und Gesangbücher, für unbemittelte und fleißige Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

In Wesenberg.

Das Hospital

zur Aufnahme armer und kranker Personen, nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commission,
unter Aufsicht des Magistrats:

Senator Pfitzner.
Stadtsprecher Bünger.
Stadtverordneter Krog.

In Stargard.

Das Hospital,

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und HöchstDessen Gemahlin Elisabeth Königl. Prinzessin von Dänemark, aus dem zerfallenen Hospital St. Jürgen und der Kapelle zum heiligen Geiste, welche letztere durch Aus- und Anbau neu eingerichtet und mit einer namhaften Geld-Dotation versehen wurde, „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Trost".

Das Hospital steht unter Schutz und Jurisdiction des Landesherrn und besitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundstücke, sowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Die in das Hospital aufgenommenen Personen erhalten Wohnung, den größten Theil ihres Unterhalts, in Krankheitsfällen ärztliche Hülfe und

Pflege und im Todesfalle freie Beerdigung. Außerdem werden zahlreiche ordentliche und außerordentliche Unterſtützungen gewährt.

Proviſor: der Paſtor.

Sophaſche Stiftung,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung beſteht in dem von dem verſt. Amts-Zimmermeiſter Sopha im ſ. g. Kleinen Hagen in Erbpacht genommenen Areal von 470½ []R., wovon 12 Gärten gebildet ſind, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ihrer Geſellenſchaft nach älteſten 12 Zimmergeſellen mit der Beſtimmung verliehen wird, daß nach dem Ableben eines Theilhabers deſſen etwaige Wittwe noch 2 Jahre vor weiterer Verleihung im Genuß verbleibt.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Preſtinſches Legat,

1) **laut Teſtaments vom 8. Mai 1868 über 300 Thlr. Cour.,**
von deren Zinſen alljährlich am heiligen Abend vor dem Weihnachtsfeſte nach weiterer Beſtimmung des Armen-Collegii armen Kindern aus Stargard ein Chriſtbaum geſchmückt und dieſelben beſchenkt werden ſollen.

2) **laut Nachtrags zu demſelben Teſtamente vom 17. April 1869 über 200 Thlr. Cour.,**
deren Zinſen der Magiſtrat erheben und alljährlich zu Weihnachten an 12 der ärmſten Wittwer und reſp. Wittwen in Stargard zu gleichen Portionen vertheilen ſoll.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Feldberg.

Droſt Heldſches Legat

laut Teſtaments vom 22. Juli 1858, über 1000 Thlr. Cour., von deſſen Zinſen alljährlich zu Weihnachten an dortige Ortsarme Geſchenke vertheilt werden; genehmigt laut Reg.-Reſcr. vom 13. April 1859.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Amts Feldberg der Gemeinde-Vorſtand und der Paſtor daſelbſt.

Auf dem Lande.

Oberſt Wedig Chriſtoph v. Riebenſches Legat zu Brohm,

laut Teſtaments vom 6. Juni 1748, über 1000 Thlr. Gold, wovon die

Zinſen zu 5 % zur Unterſtützung der Gutsarmen in Brohm verwendet werden.

Verwaltung: die Gutsherrſchaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präſident Stephan Werner von Dewitzſche Stiftung in Cölpin,

zu verſchiedenen wohlthätigen Zwecken für die Armen und Bedürftigen daſelbſt,

laut Urkunde vom 28. Juni 1792, Landesherrlich beſtätigt 4. Octbr. 1792.

Das Stiftungskapital von 1792 Thlr. Gold iſt am 5./10. Jan. 1823 auf 2000 Thlr. Gold und am 17./19. Juli 1877 auf 7500 Mk. erhöhet und in 4procentigen meckl. ritterſchaftl. Pfandbriefen angelegt.

Oberaufſicht: die Gutsherrſchaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Paſtor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präſident Stephan Werner von Dewitzſche Stiftung in Roggenhagen und Brunn,

zum Beſten der Armen u. Hülfsbedürftigen in den beiden Gütern,

laut Urkunde vom 28. Febr. 1799, Landesherrlich beſtätigt 8. März 1799.

Die Zinſen des Stiftungskapitals von 1000 Thlr. Gold (500 Thlr. Gold für Roggenhagen c. p. und 500 Thlr. Gold für Brunn c. p.) à 4 % werden ſtiftungsmäßig verwendet.

Verwaltung: die betr. Gutsherrſchaft.

Legat der Präſidentin von Scheve, geb. von Lekow, in Berlin vom 12. April 1849 über 1000 Thlr. Cour.,

wovon die Zinſen an den jedesmaligen Gutsbeſitzer von Canzow für dortige Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat zu Woldegk.

Krickſche Stiftung, vom 24. Auguſt 1849,

Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen am 15. Februar 1877.

Die Zinſen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Cölpin werden alljährlich an unbeſcholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner in den genannten Gütern vertheilt.

Verwaltung: Der Teſtamentsvollſtrecker Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin unter Oberaufſicht der Landesregierung.

Amtsrath Saurſche Stiftung in Sabel über 2000 Thaler Gold,

deren Zinſen halbjährlich an alte hülfsbedürftige Arbeitsleute, männlichen und weiblichen Geſchlechts, vertheilt werden ſollen.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

D. Zu gewerblichen Zwecken.

Stiftung zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes in Neuſtrelitz.

Die Statuten ſind unterm 31. December 1877 Landesherrlich beſtätigt und die Stiftung als juriſtiſche Perſon anerkannt.

Vorſtand.

Baurath Daniel, Vorſitzender.
Advocat Gundlach.
Kaufmann Schüder.
Eichamtsdirigent Rönbeck.
Schmiedemeiſter Höcker.
Hofgoldſchmied von Behmen.
Tiſchlermeiſter F. Bengelſtorff jun.

Roloff-Stiftung zu Neuſtrelitz,

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neuſtrelitz,

geſtiftet vom Bäckermeiſter C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich beſtätigt 19. März 1850.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Gold werden alljährlich nach Ablauf des Antoni-Termins dem Statut gemäß ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Blüthsches Legat
in Neustrelitz,

laut Testaments des 1790 verstorbenen Canzleisecretairs Adolph Friedrich Blüth vom 1. März 1870, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und der frommen Stiftungen beliehen 2. September 1869.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4½ % werden bestimmungsmäßig für elternlose Knaben in Neustrelitz zur Erlernung eines Handwerks verwendet.

Verwaltung: das Stadtgericht.

E. Zur Belohnung von Dienstboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienstbotinnen
in Neustrelitz

von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neustrelitz.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Gold werden alljährlich am 20. Mai dem Statut gemäß ausgezahlt durch eine Committe bestehend aus

einem Mitgliede des Magistrats,
einem Mitgliede der Geistlichkeit und
drei Hausfrauen, welche J. K. H. HöchstSelbst dazu ernennen.

F. Wittwen- und Waisen-Unterstützung und Altersversorgung.

Prediger-Wittwen-Kasse
für den Friedlandschen Werder,

gestiftet aus den von den Pastoren Crusius und Masch zu Beseritz und Dahlen 1710 und später ausgesetzten Legaten, Landesherrlich bestätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Die Zinsen des 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour. betragenden Vermögens werden an die betr. Prediger-Wittwen vertheilt.

Verwalter: Pastor Hauck zu Neverin.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waisen-Kasse,

gegründet 5. April 1747, Landesherrlich bestätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.

Verwalter: Zwei Mitglieder der Geſellſchaft und zwar einer der Paſtoren zu Woldegk und einer der Paſtoren auf dem Lande.

Wittwen-Kaſſe der Prediger in Neubrandenburg,

geſtiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Paſtor primarius daſelbſt.

Weſenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waiſen-Kaſſe,

nach den Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

Wittwen-Kaſſe der Kaufleute in Neubrandenburg,

nach den erneuerten, unterm 7. Januar 1871 vom Magiſtrate genehmigten und unterm 23. Januar 1871 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Verwalter: Kaufmann Heinrich Wagner, Vorſteher.
— Adolf Keſſow, —
— Eduard Guba, Kaſſier.

Johann Heinrich Voß-Stiftung in Neubrandenburg,

zur Unterſtützung bedürftiger Wittwen dortiger Gymnaſiallehrer aus den Zinſen der durch freiwillige Beiträge angeſammelten Capitalien,

in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,

gegründet in Veranlaſſung der am 9. April 1866 von dem Gymnaſium veranſtalteten Erinnerungsfeier an den vor 100 Jahren erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnaſium, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon und dem Priv. pior. corp. beliehen 12. October 1866.

Das Capital-Vermögen betrug 1878: 3547 Mk.

Verwaltung: der Gymnaſial-Director, unter Aufſicht des Magiſtrats.

Penſionskaſſe für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum Friedensbunde in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen laut Bekanntmachung vom 7. October 1869.

Verwaltung: unter Oberaufsicht der Loge, der allemal auf 3 Jahre erwählte Vorstand, bestehend in einem Vorsitzenden, einem Secretair und einem Kassenführer.

Staatsminister v. Oertzen-Stiftung

zur Unterstützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern, namentlich von Landschullehrern des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Gesammt-Aerar zu Johannis 1878: 3655 *M.* 96 ₰

Verwaltung: das Consistorium.

Unterstützungs-Verein

für Wittwen und Waisen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Die Statuten sind landesherrlich bestätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer juristischen Person verliehen 13. Septbr. 1871.

Vorstand:

Küster und Schulmeister O. Pfitzner in Bredenfelde.
Küster und Schulmeister H. Staffeld in Cantnitz.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Großherzog Georg-Stiftung

zu Neustrelitz,

zum Zweck der Alters-Versorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das Vermögen der Stiftung betrug:

am 1. Juli 1878 . 16994,64 *M.*

u. die am 13. Aug. 1878 an 48 Mitglieder gezahlte Dividende 17 *M.* 23 ₰.

Das Vermögen der nach der Landesherrl. Bestätigung vom 17. Juni 1865 gebildeten

Kasse für Mitglieder unter 27 Jahren

betrug am 1. Juli 1878 . . . . . 2436 *M.* 03 ₰

und zwar Antheil am Fonds der Großherzog Georg-Stiftung . . . . 230 *M.* 82 ₰
Guthaben der Mitglieder . . . . . 2183 „ 32 „
zur spätern Ueberführung in den Fonds 21 „ 89 „ 2436 *M.* 03 ₰

Directorium:
Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
Hofapotheker Zander.
Stadtkassen-Rendant Timann, auch Kassier.
Kürschnermeister Musch.
Uhrmacher Schmalfeld.
Schmiedemeister Höcker.
Kaufmann Röwer.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

(vom Ober-Aeltesten Simon Jacoby)

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs,

zur Ausstattung von Bräuten, Besoldung des Landrabbiners, für die jüdische Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Gesellschaft, zum Besten der jüdischen Armen, für die Nachkommen des Stifters und zur Anschaffung von Feuerungsmaterial für arme Juden daselbst.

Die Verwaltung haben unter Oberaufsicht der Justizcanzlei zu Neustrelitz 3 Testaments-Executoren:

Kaufmann, Senator Aler. Sanders
— H. Jacoby
} in Strelitz.
— Dr. med. Arndt in Neustrelitz.

Rettungshaus Bethanien bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet zu Rattey von dem wail. Vice-Landmarschall, Kammerherrn von Oertzen auf Rattey im Jahre 1851, eingeweiht am 7. September desselben Jahres, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person mit Anweisung des Gerichtsstandes vor dem Stadtgericht zu Neubrandenburg anerkannt 27. Mai 1871, und dort eröffnet 19. Juli 1872.

Se. Königl. Hoheit der hochselige Großherzog Georg bewilligten zur Eröffnung dieser Anstalt unterm 16. Aug. 1851 einen Beitrag von 50 Thlr. Gold.

Die Anstalt steht seit der Eröffnung in Neubrandenburg unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin Auguste, Höchstwelche dem Rettungshause am 18. November 1872 ein Gnadengeschenk von 1000 Thlr. gewährte. Se. K. H. der Großherzog haben unterm 6. December 1873 zum Besten der Anstalt eine allgemeine jährliche Kirchen-Collecte bewilligt.

Die Stände Stargardschen Kreises haben am 25. November 1872 zunächst auf 5 Jahre eine jährliche Subvention von 200 Thlr. bewilligt, welche auf dem Landtage von 1876 auf fernere 5 Jahre zugesichert ist.

Seit dem Bestehen der Anstalt bis Juli 1878 sind aufgenommen 155 Knaben,

davon entlassen	129	
gestorben	2	
Juli 1878 noch anwesend	24	155 Knaben.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1877/78

betrug die Einnahme	7715 ℳ. 11 ₰
die Ausgabe	8515 „ 74 „
mithin blieb der Berechner im Vorschuß mit	800 ℳ. 63 ₰

Vorstand:

Präpositus Bahr in Woldegk.
Präpositus Uhden zu Kotelow.
Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.
Pastor Schreiber in Schönbeck.

Kirchenrath Pastor emer. Horn
Geheimer Hofrath Nicolai
Landsyndicus, Rath Ahlers
Rentier P. J. Nahmmacher
Präpositus, Past. prim. Milarch

} in Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Präpositus, Pastor prim. Milarch
Schriftführer: vac.
Kassirer: Rentier P. J. Nahmmacher
Geheimer Hofrath Nicolai

} in Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem Hausvater Krüger und dessen Frau ob, denen zwei Gehülfen und die zweite Tochter als

Gehülfin zur Seite stehen. Anträge wegen Aufnahme von Kindern sind an den Präpositus Milarch, Geldsendungen an den Rentier P. J. Nahmmacher in Neubrandenburg zu richten.

Herberge zur Heimath in Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 19. Juli 1877.

Vorstand:

Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.
Präpositus, Pastor prim. Milarch
Uhrmacher Kuhrt
Lehrer Hacker
Advocat Raspe
} in Neubrandenburg.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist.-Reser. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsenfreien Nießbrauch.

Verwaltung: das Consistorium.

Spinnschule in Neustrelitz,

gegründet von der verstorbenen Posträthin Lingnau im Herbst 1845, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorsteher: Hofbuchhändler Barnewitz.
Lehrerin: Ottilie Dietsch.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten.

In Neustrelitz.

Louisenstiftung, gegründet 1842 von J. K. H. der Großherzogin Mutter, und unter Höchstderen Protection.

Vorstand.

Hofbuchhändler Barnewitz.
Bürgermeister, Hofrath Fischer.
Verehel. Hofkellermeister Progowsky.
Wilhelmine v. Scheve.

Aufseherin: Ottilie Dietsch.
Gehülfin: Pauline Jahnke.
Lehrer Holm.

In Neubrandenburg.

Vorstand: Präpositus Milarch.
Buchhändler Brünslow.
Advocat Präfcke.
Rentier Böckmann.
Rector Dulitz.
Schneider Müller.

In Friedland.

S. Armenschule daselbst.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Direction: Die Ortsprediger.
Zimmeraltermann Schmidt.

In Strelitz.

Marienstiftung, unter Protection J. K. H. d. Großherzogin-Mutter.
Vorsteherinnen: Landdrostin v. Scheve.
Bürgermeisterin Gundlach.
Senatorin Brunn.
Inspectorwittwe Wildenow.
Wilhelmine Dücker.
Aufseherin: Charlotte Korth.
Lehrerin und Gehülfin: Louise Neuendorff.

In Fürstenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Aufseherin: Wittwe Wilhelmine Schmidt.

In Wesenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Direction: Der Schulvorstand.
Ein Frauenverein.

Kassier: Cantor a. D. Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Dedlow, geb. Meves.

In Stargard.

Direction: Präpositus Nippe und
ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorsteherinnen: Verehel. Präpositus Becker.
Verehel. Kaufmann Barteld.
Aufseherin: Friederike Mangelsdorf.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commissarius:
Canzleirath Seip in Neustrelitz.
Ritter- und landschaftliche Deputirte:
Vice-Landmarschall v. Dewitz auf Cölpin.
Bürgermeister Horn in Woldegk.
dessen Substitut: Bürgermeister Voß in Friedland.

2. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.
Druck vom Hofbuchdrucker H. Hellwig.

b) Hof- und Staats-Handbuch.

Herausgeber: Regierungs-Registrator Hoth.
Druck und Debit vom Buchdruckereibesitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn) in Neustrelitz.

c) Neustrelitzer Zeitung.

(Spaldingsches Intelligenzbüreau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 27. November 1849 sind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erschienenen Mecklenburg-Strelitzschen Anzeigen mit der Neustrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber u. Verleger: Buchdruckereibesitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn).

3. Commission für die Prüfung der Maurer- und Zimmergesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Landbaumeister Rahne, Vorsitzender.
Realschul-Director Dr. Müller.
Zimmermeister Seyberlich.

4. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge zu Neustrelitz,

(Regierungs-Rescript vom 4. Octbr. 1824.)

Hof-Bauschreiber Hacker.
Hof-Decorateur Reinecke.

5. Gewerbe-Verein zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846,)

nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorsteher:

Eichamts-Dirigent Rönbeck, 1. Präses.
Privatbaumeister Hustädt, 2. Präses.
Advocat Rackow, auch Secretair.
Kupferschmied Grobbecker, auch Kassier.
Maler Dufayel, auch Bibliothekar.

Hofapotheker Zander.
Hofgoldſchmied v. Behmen.
Baumeiſter Pfitzner.
Schmiedemeiſter Höcker.
Schneidermeiſter Groſch.

6. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den unterm 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher:

Domainenrath Holdorff, Director der Anſtalt.
Hofrath Bahlcke.
Bürgermeiſter Hofrath Fiſcher.
Advocat Cohn.
Kammerherr Droſt v. Fabrice, zu Strelitz.
Kammer-Secretair Rath Horn.
Senator Kohrt.
Rentier Hinrichs.
Kaufmann Schröder.
Poſtdirector Röwer.

Kaſſier: Geheimer Canzliſt Winckler.
Secretair: Advocat Genzmer.
Reviſor: Forſtreviſor Krämer.
Kaſſengehülfe: Rentei-Kaſſier Röbe.
Pedell: Friedrich Maaß.

Johannis 1878 hatte die Anſtalt

an Activ-Vermögen	3168134 ℳ.	29 ₰
an Paſſivvermögen	3049989 „	80 „
mithin einen Ueberſchuß von	118144 ℳ.	49 ₰

als Reſerve-Fonds.

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich bestätigt resp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860; eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorsteher:

Geheimer Hofrath Nicolai, Director der Anstalt.
Maurermeister Bester.
Rentier Zeschmar, Dirigent der Belegungs-Committe.
Rentier Kummer.
Kaufmann Guba.
Kaufmann Siehl, Dirigent der Revisions-Committe.
Advocat Bachmann, auch Rechts-Consulent.
Rentier Matthies.
Rentier Klänhammer.
Kassier: Ferdinand Horn.
Secretair: Eduard Bopp.
Hülfsarbeiter: A. Brau.
Carl Rosenow.
Bureaudiener: Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1878.

Activa:			
Capitalien	1412833 M. 45 ₰		
Werth der Grundstücke .	81093 „ 26 „		
Werth der Mobilien . .	900 „ — „		
Kassenbestand	12748 „ 63 „		
		1507575 M. 34 ₰	
Passiva:			
Einlagen	1407604 M. 81 ₰		
Bis 1. Juli 1878 zugeschr. Zinsen	49915 „ 40 „		
Pachtcaution	4300 „ — „		
		1461820 M. 21 ₰	
mithin besteht das Vermögen in			45755 M. 13 ₰

7. Vorſchuß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung der revidirten Statuten vom 31. December 1877;
eröffnet am 4. Februar 1847.

Direction:

Eichamts-Dirigent Rönbeck.
Advocat Gundlach.
Kaufmann Maßmann.
Kaufmann Schüder.
Rentier Hintze.
Haushofmeiſter Funck.
Uhrmacher Schmalfeld.

Aufſichtsrath:

Hofrath Kühne.
Kaufmann O. Gieſe.
Kaufmann Frentz.

Kaſſier: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Buchhalter: Otto Praaſt ✠ 2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Reviſor: Rentmeiſter Schmidt.

Vermögens-Ueberſicht der Vorſchuß-Anſtalt ult. Decbr. 1878.

Activa.

Ausgeliehene Capitalien	Mark	979628,66.
Effecten	„	185923,56.
Zinſen	„	16765,56.
Inventar	„	2000,00.
Caſſa	„	21748,23.
	Mark	1206066,01.

Passiva.

Actien-Capital	Mark	45000,00.
Reſervefonds	„	67457,80.
Angeliehene Capitalien	„	1053838,13.
Zinſen	„	19978,84.
Verwaltungskoſten	„	4118,71.
Reingewinn	„	15672,53.
	Mark	1206066,01.

b) zu Neubrandenburg

Darlehnskasse,

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorsteher:

Geheimer Hofrath Nicolai, Director der Anstalt.
Färber Dreyer.
Rentier Nahmmacher, Dirigent der Revisions-Committe.
Rentier Zeschmar.
Rentier Bechly.
Kaufmann Siehl.
Rentier Matthies.
Advocat Bachmann, auch Rechtsconsulent.
Rentier Kläuhammer.
Secretair: Ferdinand Horn.
Kassier: Eduard Bopp.
Hülfsarbeiter: A. Brau.
C. Rosenow.
Bureaudiener: Bock.

Vermögens-Uebersicht am 31. Januar 1878.

Activa:			
Darlehen	277996 Mark	— pf.	
Werth des Hauses c. p.	46000 „	— „	
Werth der Mobilien	1300 „	— „	
Kassenbestand	82 „	64 „	
			325378 Mark 64 pf.
Passiva:			
Anleihen	281803 Mark	— pf.	
Nicht abgeforderte Zinsen	440 „	66 „	
			282243 „ 66 „
mithin besteht das Vermögen in			43134 Mark 98 pf.

Vorschußverein (Eingetragene Genossenschaft).

Vorstand:

Notar Rosenhagen, Director.
Kaufmann Müller, Kassier.
Kaufmann Dreyer, Controleur.

Ausschuß:

Notar Windberg, Vorsitzender.
Kaufmann Kessow, Stellvertreter.
Kaufmann Wöllert.
Rentier Böckmann.
Klempner Ebeling.
Maler Friedrich.
Schuhmacher Klinck.
Dachdecker Voß.
Uhrmacher Krüger.
Nagelschmied Körner.
Zimmermeister Allreich.
Buchbinder Boll.

Zahl der Mitglieder ult. Februar 1878: 797.

Guthaben	Mark 98316	Spareinlagen . .	Mark 505217
Reservefonds . . .	„ 7407	Gewährte Vorschüsse	„ 1298238
Darlehne	„ 93191	Dividende pro 1877/78: 7 pCt.	

c) zu Woldegk,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 11. Septbr. 1861 und dem Reginiinalreseript vom 19. Mai 1868.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Vorstand:

Vorsitzender: Theodor Schmidt.
Kassier: Thierarzt Ketel.
Controleur: Lehrer Freundt.

Die Zahl der Mitglieder des Vorschuß-Vereins betrug ultimo December 1878: 142.

Guthaben der Mitglieder	Mk. 9328,25.	Spareinlagen	Mk. 49384,08.
Reservefonds . . .	„ 1834,77.	fremde Darlehne	„ 30257,00.

d) zu Fürstenberg (Neue Vorschußanstalt),

nach den am 30. Sept. 1873 vollzogenen Statuten eröffnet am 1. Oct 1873.

Vorstand:

Director: Apotheker Petersen.
Kassier: Kaufmann Buttermann.
Buchhalter: Gerichtssecretair Bollow.

Revisor:

Kämmerer Carl Wolff.

Aufsichtsrath:

Kaufmann Julius Zossenheim.
Schuhmachermeister H. Schröder.
Buchbinder Th. Ebeling.

Vermögensübersicht am 31. December 1878.

Activa:

1. Vorschüsse			
a. Wechsel	189858,88 Mark		
b. Wöchentl. Abzahlungen	4767,60 „		
		194626,48	Mark
2. Zinsen		3877,59	„
3. Effecten		4984,45	„
Zinsen darauf		39,80	„
4. Kassenbestand		3355,58	„
		206883,90	Mark.

Passiva:

1. Anleihen	181556,64 Mark.		
2. Actien-Capital	15000,— „		
3. deponirte Zinsen	2171,28 „		
		198727,92	Mark
Ueberschuß		8155,98	Mark.
ab der Reservefonds mit		3833,20	„
bleibt reiner Ueberschuß 1878		4322,78	Mark.
Reservefonds 1878		4755,98	Mark.

8. Assecuranzen.

a) Brandversicherungs-Gesellschaft der Ritterschaft Mecklenb. und Wendischen Kreises,

nach den unterm 16. März resp. 5. Mai 1863 erfolgten Bestätigungen der revidirten Statuten und den unterm 9. März 1869 und 21. Februar 1874 publicirten Abänderungen.

Directorium: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft
Berechner: Landes-Einnehmer Köve
} zu Rostock.

b) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz

nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

---

c) Mecklenburgische Hagel- u. Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.

Die am 14. October 1876 beschlossene 12. Auflage der Vereinbarung (des Statuts) ist unterm 31. Juli 1877 Landesherrlich bestätigt.

Directorium:

Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow, p. t. Vorsitzender.
Gutsbesitzer Gebhardt auf den Ruhnen.
Domainenpächter Burmeister zu Pätow.
Gutsbesitzer, Rittmeister v. Oertzen auf Neddemin.
Gutsbesitzer Koch auf Suckow.
Gutsbesitzer Lübbe auf Kl. Lunow.
Klostergutspächter Beseler zu Anderbeck.

Revisions-Commitee:

Gutsbesitzer Kock auf Babin.
Gutsbesitzer Neumann auf Kargow.
Gutspächter Ludwig zu Zierstorf.
Gutsbesitzer v. Michael auf Ganzkow.

1. Secretair, Vorstand der Kasse und des Büreau: Carl Behm, Pr. K. 4.
2 Secretair: Advocat Robert Präfcke,
Calculator: Friedr. Windberg,
Revisor: Herm. Rosenhagen,
Registrator: Wilhelm Hellwig,
Buchhalter: Georg Kulle,
} in Neubrandenburg.

Die Hagel-Assecuranz-Societät hat nach dem Abschluß vom 2. Septbr. 1878 einen Versicherungs-Fonds von 56,611,075 Mark und muß für

die in diesem Jahre vorgefallenen Schäden 220264 Mark 70 pf. mit einem Beitrag von 40 pf. pro Hundert der Versicherung aufbringen.

Die Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät hat nach dem Abschluß vom 2. Septbr. 1878 einen Versicherungs-Fonds von 247083600 Mark. Sie hat für die in dem Jahre vom 2. Sept. 1877/78 vorgefallenen Feuerschäden, nach dem mit der Immobiliar-Brand-Assecuranz-Societät wegen gegenseitiger Uebertragung der Schäden abgeschlossenen Contract, im Ganzen aufzubringen gehabt 599175 Mark 57 pf., und ist dazu ein Jahresbeitrag von 22 pf. pro Hundert derjenigen Summe erforderlich geworden, von welcher jeder Interessent für seine Versicherung nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner Localitäten zu den Schäden der Anstalt zu contribuiren hat.

Die vom Directorium und den Beamten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft mitverwaltete, nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Decbr. 1862 am 1. Jan. 1863 ins Leben getretene

Mecklenb. Immobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg

hat nach dem Abschluß vom 2. Sept. 1878 einen Fonds von 39517950 Mark. Nach dem oben erwähnten Contract hat sie zu den sämmtlichen von ihr und der Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät gemeinschaftlich zu übertragenden Schäden des Jahres v. 2. Septbr. 1877/78 einen Beitrag von 27½ pf. und außerdem zu den eigenen Verwaltungskosten 1½ pf., mithin im Ganzen 29 pf. pro Hundert derjenigen Summe ausgeschrieben, für welche jeder Interessent nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner versicherten Gebäude beitragspflichtig ist.

---

d) Feuerversicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güstrow,

nach dem unterm 14. September 1871 bestätigten revidirten Statut und dem unterm 8. Mai 1873 bestätigten Nachtrag zu demselben.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

---

e) Feuerversicherungs-Verein für kleinere Landwirthe zu Rostock,

in Gemäßheit der unterm 29. Januar 1878 Landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.

Vorsitzender des Verwaltungsraths: Kaufmann Schwarz.
Director: Kaufmann Berg.
Bevollmächtigter: Aemil Ritter zu Friedrichshöhe.

Versicherungssumme am 1. September 1878: 28,501,757 Mark.

f) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer zu Parchim.

Die 2. Auflage der Statuten ist am 13. März 1877 Landesherrlich bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender: Organist Wilhelm Greve in Parchim.
Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.
Kassier: Organist Theodor Bohn,
Beiräthe: Küster Heinrich Hagemann, } in Parchim.
Lehrer Friedrich Wagner,

Versicherungssumme am 1. September 1878: 7113287,49 Mark.
Mitgliederzahl: 1576.

g) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districtsdirector: Ober-Amtmann Schröder zu Grammertin.

h) Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,

nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 10. Mai 1870 und den Abänderungen v. 23. September 1874.

Vorstand: Der Oberforstmeister.
2 Oberförster.
2 Unterförster.
1 Holzwärter.
Rendant: Der jedesmalige Forstrevisor.

9. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817 und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium:

Graf v. Plessen auf Ivenack,
Gutsbesitzer Hillmann auf Scharstorf, } Haupt-Directoren.

Professor, Dr. Graf zur Lippe-Weißenfeld in Rostock, Haupt-Secretair und Kassier, auch Redacteur der landwirthschaftlichen Jahrbücher.

Ehren-Mitglieder:

außerhalb Deutschlands 16, in Deutschland 53, darunter 7 in Mecklenburg.

Ordentliche Mitglieder:

außerhalb Mecklenburgs 18, in Mecklenburg 1168.

(S. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.)

10. Mecklenb.-Strelitzscher landwirthschaftl. Verein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der unterm 11. Februar 1873 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Vorsteher:

Graf v. Schwerin auf Göhren.

Rath Löper
Rentier August Blanck } in Neubrandenburg.

11. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Präsident: Se. Excellenz, Staatsminister Graf v. Bassewitz.
Vice-Präsident: Se. Exc. Staatsrath Dr. Wetzell.
1. Secretair: Geheimer Archivrath Dr. Lisch.
2. Secretair: Archivrath Dr. Wigger.
Rechnungsführer: Ministerial-Secretair Hofrath Dr. Wedemeier.
Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Latendorf.
Bilderaufseher: Ministerial-Registrator Lisch.
Münzaufseher: Ministerialrath Burchardt.

Ehren-Mitglieder 3, correspondirende Gesellschaften 126, correspondirende Mitglieder 53, ordentliche Mitglieder 265.

12. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Bestätigung v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Vorstand:

Präsident: Hermann v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Federow.
Secretair: Oberlehrer C. Arndt zu Bützow.
Bibliothekar: Landbaumeister Koch zu Güstrow.
Ehrenmitglieder: 4, correspondirende Mitglieder: 35, correspondirende Gesellschaften: 109, ordentliche Mitglieder: 322.

---

13. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juristischen Person und dem Privilegio pii corporis beliehen.

Vorstand:

Bürgermeister Ahlers, Vorsitzender.
Rector Dulitz, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Lehrer Aug. Mahn, Schriftführer und Bibliothekar.
Kaufmann Wagner, Kassier.

---

14. Vereinscomité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung des Revidirten Statuts vom 30. Mai 1876 als juristische Person anerkannt 27. Januar 1877.

Das Activvermögen beträgt nach dem Status vom 1. October 1877 54666,23 Mark.

Graf v. Schwerin auf Göhren, Vorsitzender.
Geh. Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Kammerherr von Buggenhagen auf Dambeck.
Gutsbesitzer Hillmann auf Gubckow.
Gutsbesitzer v. Klinggräff auf Chemnitz.

Rath Löper in Neubrandenburg, Bevollmächtigter.
Freiherr v. Maltzan auf Kruckow.
Gutsbesitzer v. Michael auf Gr. Plasten.
Oberamtmann Müller in Galenbeck, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Gutsbesitzer v. Oertzen auf Remlin.

Landständische Verfassung.

Landstände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güstrow:

1. Im Mecklenburgischen Kreise,
2. Im Wendischen Kreise,
3. Im Stargardschen Kreise,

} s. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A. die Ritterschaft:

die Besitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landschaft:

die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürstenberg, Wesenberg u. Stargard (2. Theil, Magistrate sub B. und 2. Abtheil. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landschaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

	wegen des
Ludwig v. Oertzen auf Woltow,	Herzogthums Güstrow,
Heinrich v. Restorff auf Rosenhagen,	— Schwerin.
Felix Graf v. Voß auf Schönau,	— Schwerin.

Arthur Graf v. Bernſtorff auf Wedendorf, wegen des Herzogthums Schwerin.
Joſias v. Plüskow auf Kowalz, — Güſtrow.
Adolph v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Gr. Luckow, — Güſtrow.
Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, — Schwerin.
Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, — Güſtrow.

Erblandmarſchälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Auguſt v. Lützow auf Eickhof.
Vicelandmarſchall, Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof.

b) des Fürſtenthums Wenden.

Johannes v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Penzlin.

c) der Herrſchaft Stargard.

Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirter der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter Dr. Ferdinand Crumbiegel.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1878 an.
Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, wegen des Herzogthums Schwerin, 1876 auf 3 Jahre gewählt.

Ritterschaftliche Deputirte:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg, auf Wieschendorf, aus dem Mecklenburgischen Kreise, 1876 auf 3 Jahre gewählt.

Kammerherr Adolf Graf v. Bassewitz auf Drüsewitz, aus dem Wendischen Kreise, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1877 an.

Landrath, Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardschen Kreise, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1878 an.

Landschaftliche Deputirte:

Bürgermeister Dr. Ferdinand Crumbiegel, von der Stadt Rostock.

Bürgermeister, Geh. Hofrath Franz Flörke, von der Vorderstadt Parchim.

Bürgermeister Otto Dahse, von der Vorderstadt Güstrow.

Bürgermeister, Geh. Hofrath Dr. Friedrich Brückner, von der Vorderstadt Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.

Land-Syndicus, in specie des Stargardschen Kreises: Advocat Rath Ernst Ahlers in Neubrandenburg.

Landes-Secretair: Advocat Gustav Bergemann.

Landes-Archivar und Bibliothekar: Advocat Carl Sohm.

Landes-Einnehmer: Christian Köve.

Gegenschreiber: August v. Hagen.

Landkasten-Secretair: Advocat Carl Bauer.

Revisor beim Landeskataster: Hermann Saniter.

Landes-Executoren: Friedrich Maaß, für den Wendischen und einstweilen auch für den Mecklenburgischen Kreis.

Albert Lehmann zu Neustrelitz, für den Stargardischen Kreis (s. Justizcanzlei).

Landes-Pedell: Friedrich Peters.
Landes-Copiiſten: Carl Bülow.
Theodor Luci.
Heinrich Teegler.

III. Der engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güſtrow.

Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, wegen des Herzogthums Schwerin.

Deputirte.

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Kammerherr Adolph Graf v. Baſſewitz auf Drüſewitz, aus dem Wendiſchen Kreiſe.

Landrath, Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow. aus dem Stargardſchen Kreiſe.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

Adv. Eduard Dahlmann.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Erblandmarſchall Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann Wilh. v. Oertzen auf Lübbersdorf.

Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente.

Land-Syndicus: Advocat Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und Landſchafts-Secretair: Ferdinand Walter in Neubrandenburg.

Städtiſcher Secretair: Rathsſecretair Engel in Neubrandenburg.

Landes-Einnehmer: Chriſtian Köve in Roſtock.

Landes-Executor: Albert Lehmann zu Neuſtrelitz.

Kreisbote: Chriſtian Langhals zu Neubrandenburg.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius: Juſtizcanzlei-Director Hermann v. Scheve zu Schwerin.

Landrath Freiherr v. Maltzan auf Gr. Luckow.

Landrath, Kammerherr v. Oertzen auf Kotelow.

Major a. D., Baron v. Stenglin auf Beckendorf.

Graf v. Pleſſen auf Ivenack.

Syndicus: Landſyndicus Dr. Heinrich Pries.

Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordn. v. 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antonii-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Roſtock.

Landrath, Kammerherr v. Oertzen auf Kotelow.

Friedrich v. Schmidt auf Rothenmoor und Gr. Labenz.

Landrath Freiherr v. Maltzan auf Gr. Luckow.

Syndicus: Adv. Eduard Dahlmann.
Rendant: Heinrich Eggers.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

Kammerherr Heinrich v. Oertzen auf Brunn, im Stargardſchen Kreiſe.
Moritz v. Leers auf Mühlen-Eiren, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Albrecht v. Preen auf Dummerſtorf, im Wendiſchen Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Geh. Legationsrath a. D. Helm. v. Oertzen auf Leppin, Rittmeiſter a. D. Frhr. Werner v. Brandenſtein auf Hohenſtein, } aus dem Stargardiſchen Kreiſe.
Georg v. Flotow auf Kogel, Friedrich v. Reſtorff auf Radegaſt, } aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Adolph Freiherr v. Maltzan auf Wuſtrow, Wilh. v. Oertzen auf Alt- u. Neu-Vorwerk, } aus dem Wendiſchen Kreiſe.

III. Jungfrauen-Klöſter.

In den Herzogthümern Mecklenburg,

ſind von der Landesherrſchaft 1572 zur chriſtlichen Auferziehung inländiſcher Jungfrauen der Ritter- und Landſchaft überwieſen, und die von dieſer erwählten Proviſoren und Hauptmänner werden vom Miniſterio beſtätigt.

a) Das Kloſter Dobbertin.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Oberſtlieutenant Heinrich v. Bülow auf Camin, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1877 an.
Landrath Joſias v. Plüskow auf Kowalz, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1878 an.

Kloſterhauptmann: Rittmeiſter Joachim Graf v. Bernſtorff auf Ventſchow, gewählt auf 6 Jahre von 1876 an.
Syndicus und Richter: Geheimer Canzleirath Heinrich Burmeiſter zu Güſtrow.
Subſtituirter Richter für die Sandprobſtei: Hofrath Carl Hermes in Röbel.
Küchenmeiſter: Heinrich Schultz.
Amtsſchreiber und Actuarius: Guſtav Lierow.
Forſtinſpector: Theodor Garthe.
Oberförſter: Johann Stange zu Schwarz.
Förſter: Heinrich Pflugradt zu Lähnwitz.
Friedrich Zebuhr zu Sietow.
Georg Kaphengſt zu Schwinz.
Ernſt Höfcke zu Meſtlin.
Guſtav Kobow zu Kläden.
Holzwärter: Carl Millhahn zu Boſſow.
Wilhelm Agatz zu Darze.
Heinrich Schröder zu Seelſtorf.
Wilhelm Stange zu Diemitz.
Amtsjäger: Ludwig Kobow zu Dobbertin.
Stationsjäger: Franz Zebuhr zu Rum Kogel.
Carl Köpcke zu Lärz.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina, Hedwig v. Schack.

Conventualinnen zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (33)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.)

*Louiſe v. Preen. 736
Wilhelmine v. Glöden. 750
Baronin Margarethe v. Meerheimb. 784
*Wilhelmine v. Ferber. 814
*Henriette v. Baſſewitz. 833
*Johanna v. Bülow. 839
*Amelie v. d. Lanken. 864
*Joſephine v. Wickede. 878
*Charlotte v. Grävenitz. 879
*Ida v. Pentz. 891
*Baronin Friederike v. Hammerſtein. 909
*Thereſe v. Pleſſen. 912
*Auguſte v. Maltzahn. 944
*Mathilde v. Rohr. 954
*Caroline v. Both. 978
*Louiſe v. Baſſewitz. 999
*Bertha v. Kamptz. 1000
*Sophie v. Both. 1024
*Baroneſſe Ina v. Stenglin. 1030
*Auguſte v. Lowtzow. 1050
*Jeannette v. Bülow. 1056
*Frida v. Weltzien. 1068
*Leopoldine v. Flotow. 1069
*Emma v. Winterfeld. 1070
*Margarethe v. Behr. 1071
*Ottilie v. Behr. 1073
*Eliſabeth Baronin v. Maltzahn. 1075
*Louiſe v. Oertzen. 1121
*Anna v. Grävenitz. 1139
*Friederike v. Reſtorff. 1157
*Marie Berlin.
*Clara Moll.
*Henriette Langfeldt.

Zur vollen Geldhebung: (61)

(Dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Baronin Sophie v. Langermann-Erlenkamp. 854
Helene v. Schack. 880
Sophie v. Bülow. 898
Ida v. Oertzen. 901
Henriette v. Reſtorff. 903
Helene v. Bülow. 923
Adelaide v. Winterfeld. 943
Louiſe v. Koppelow. 980
Baronin Auguſte v. Meerheimb. 982
Caroline v. Koppelow. 1007
Cäcilie v. Kahlden. 1021
Wilhelmine v. Scheve. 1025
Pauline v. Lücken. 1027
Louiſe v. Arnim. 1031
Baroneſſe Agnes v. Maltzahn. 1034

Ida v. Blücher. 1078
Hedwig v. Vieregg. 1079
Auguſte v. Baſſewitz. 1084
Catharina Baronin v. Hammerſtein. 1086
Suſanne v. Rohr. 1092
Marie v. Blücher. 1106
Eliſabeth v. Mecklenburg. 1109
Anna v. Walsleben. 1112
Sophie v. Oertzen. 1133
Ottilie v. Reſtorff. 1141
Bertha v. Oertzen. 1142
Baroneſſe Ottonie v. Stenglin. 1143
Theodora v. Blücher. 1152
Emilie v. Oertzen. 1154
Sophie v. Wickede. 1158
Hedwig v. Flotow. 1162
Theodora v. Pleſſen. 1164
Ina v. Bülow. 1165
Julie v. Baſſewitz. 1171
Emilie Bar. v. Hammerſtein. 1176
Louiſe v. Flotow. 1177
Ida v. Oertzen. 1178
Marie Bar. v. Maltzan. 1181
Ida v. Ketelhodt. 1188
Amalie v. Blücher. 1190
Auguſte v. Dewitz. 1191
Louiſe v. Gundlach. 1193
Melanie v. Hobe. 1196
Helene v. Lehſten. 1197
Baron. Anna v. Maltzahn. 1198
Ina v. Flotow. 1211
Sophie v. Buch. 1216
Auguſte v. Baſſewitz. 1228
Anna v. Winterfeld. 1229
Ida v. Gundlach. 1230
Alexandra v. Oertzen. 1232
Louiſe v. Holſtein. 1234
Marie Gräfin v. Blücher. 1238
Joſephine Baronin v. Maltzan. 1240
Eveline v. Wickede. 1243
Ina v. Bülow. 1256
Caroline v. Meding. 1258
Baronin Louiſe v. Langermann. 1260
Julie v. d. Kneſebeck. 1266
Benedicte Flörke.
Wilhelmine Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

Bar. Helene v. Stenglin. 1267
Julie v. Holſtein. 1268
Wanda v. Oertzen. 1269
Minna v. Rieben. 1275
Auguſte v. Schuckmann. 1277
Frieda v. Schack. 1281
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1287
Ferdinandine v. Rantzau. 1290
Amelie v. Grävenitz. 1293
Louiſe v. Saldern. 1294
Hedwig v. Blücher. 1295
Friederike v. Blücher. 1296
Bar. Bertha v. Stenglin. 1298
Hermine v. Ferber. 1301

Louiſe v. Voß. 1309
Marie v. Zülow. 1314
Anna v. Weltzien. 1315
Marie v. d. Lühe. 1320
Bar. Ottilie v. Maltzahn. 1322
Adelheid v. Schack. 1327
Blanca v. Quitzow. 1328
Hedwig v. Bülow. 1334
Louiſe v. Schuckmann. 1335
Frieda v. Rantzau. 1336
Margarethe v. Bernſtorff. 1337
Alexandrine v. Laffert. 1340
Frieda v. Wickede. 1342
Frieda v. Schuckmann. 1349
Gräfin Aſta v. Blücher. 1352
Louiſe v. Waldow. 1354
Margarethe v. Langen. 1357
Adelheid v. Levetzow. 1359
Margarethe v. Kamptz. 1361
Helene v. Holſtein. 1366
Marie v. Waldow. 1368
Gräfin Gertrud v. Schwerin. 1369
Gräfin Eleonore v. Bernſtorff. 1371
Bar. Meta v. Stenglin. 1373
Anna v. Fabrice. 1374
Baronin Alexandra v. Stenglin. 1376
Sophie v. Scheve. 1379
Anna v. Meding. 1380
Elsbeth v. Bülow. 1384
Alexe v. Heyden. 1386
Lolo v. Heyden. 1387
Bar. Caroline v. Rodde. 1390
Eliſabeth v. Bülow. 1391
Frieda v. Behr. 1392
Julie v. Dewitz. 1395
Bar. Elsbeth v. Meerheimb. 1397
Hedwig v. Lücken. 1398
Alexandrine v. Müller. 1400
Anna v. Fabrice. 1401
Marie v. Oertzen. 1402
Caroline v. Oertzen. 1404
Wilhelmine v. Gundlach. 1406
Gräfin Anna v. Bernſtorff. 1407
Thekla v. Schack. 1408
Marie v. Blücher. 1409
Louiſe v. Winterfeld. 1410
Hedwig v. Arenſtorff. 1413
Eliſabeth v. Oertzen. 1414
Bar. Helene v. Hammerſtein. 1416
Bar. Mathilde v. Maltzan. 1417
Helene v. Quitzow. 1419
Anna v. Schack. 1420
Caroline v. d. Lühe. 1421
Helene v. Blücher. 1423
Eliſabeth v. Preen. 1424
Louiſe v. Bülow. 1425
Gertrud v. Meding. 1426
Udi v. Behr. 1429
Marie v. Bülow. 1430
Julie v. Schack. 1431
Anna v. Pleſſen. 1432
Alexe v. Storch. 1433
Anna v. Koppelow. 1434
Eliſabeth v. Preſſentin. 1437

Emma Wüſthof.
Fanny Bölte.
Sophie Paſchen.
Franziska Schmidt.

Zur viertel Hebung: (57)

Hedwig v. Bülow. 1439
Helene v. Baſſewitz. 1440
Sophie v. Pentz. 1441
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1442
Marie v. Bülow. 1443
Eliſabeth v. Blücher. 1444
Bar. Hedwig v. Hammerſtein. 1445
Auguſte v. Blücher. 1446
Eliſabeth v. Pritzbuer. 1447
Caroline v. d. Lühe. 1448
Auguſte v. Preſſentin. 1449
Bar. Katty v. Spörcken. 1450
Bar. Friederike v. Hammerſtein. 1451
Louiſe v. Kamptz. 1452
Auguſte v. Bülow. 1453
Eliſabeth v. Bülow. 1456
Gertrud v. Kardorff. 1457
Lolo v. Bülow. 1458
Margarethe v. Lowtzow. 1459
Marie v. Kamptz. 1460
Wilhelmine v. Levetzow. 1461
Anna v. Engel. 1464
Bar. Thekla v. Hammerſtein. 1466
Caroline v. Bülow. 1467
Agnes v. Vogelſang. 1469
Gräfin Clementine C. v. Schlieffen. 1470
Gräfin Clementine A. v. Schlieffen. 1471
Ida v. Preſſentin. 1472
Marie v. Raven. 1474
Marie v. Winterfeld. 1475
Eliſabeth v. Blücher. 1476
Margarethe v. Flotow. 1478
Bar. Johanna v. Brandenſtein. 1479
Agnes v. Pleſſen. 1480
Wilhelmine v. Bülow. 1481
Olga v. Fabrice. 1482
Bar. Magdalena v. Maltzahn. 1483
Bar. Jutta v. Brandenſtein. 1485
Auguſte v. Vieregge. 1486
Marie v. Oertzen. 1488
Clara v. Oertzen. 1489
Caroline v. Blücher. 1492
Marie v. Rantzau. 1493
Marie v. Moltke. 1494
Gräf. Luiſe v. Baſſewitz. 1495
Gräf. Agnes v. Hahn. 1496
Amelie v. Wickede. 1498
Bar. Franziska v. Brandenſtein. 1499
Eliſabeth v. Baſſewitz. 1500
Gräf. Amelie v. Schwerin. 1502
Bar. Eliſabeth v. Lützow. 1503

Louiſe v. Schuckmann.	1504	Auguſte v. Preſſentin, gen. v. Rautter.	1507
Urſula v. Dewitz.	1505	Urſula v. Voß.	1508
Eleonore v. Behr.	1506	Adele v. Reſtorff.	1509

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Sophie v. Boddien,
Caroline v. Wenckſtern,
Baroneſſe Caroline v. Nettelbladt,
Alexandrine v. Bietinghoff,
} zur vollen Geldhebung.

Joſephine Haupt,
Eliſe Quiſtorp,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Sophie v. Kardorff,
Margarethe v. Bernſtorff,
S. E. K.
} zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

---

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogeez, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1876 an.

Rittmeiſter Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1878 an.

Kloſterhauptmann:

Kammerherr Auguſt Baron v. Maltzahn auf Schloß Grubenhagen, wieder gewählt auf 6 Jahre von 1878 an.

Syndicus: Advocat Carl Meyer in Malchow.
Küchenmeiſter: Heinrich Engel.
Oberförſter: Carl Schlange zu Jabel.
Förſter: zu Drewitz, Heinrich Paris.
zu Cramon, Guſtav Beſter.
Amtsförſter: Ernſt Schlange, zu Kloſter Malchow.
Holzwärter: zu Damerow, Carl Behrens.
= Loppin, Joachim Berend.
= Laſchendorf, Johann Gerdes.
= Kraaz, Friedrich Holtmann.
= Jabel, Friedrich Stoll.
= Malckwitz, Auguſt Michael.
= Sembſin, Julius Sievert.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina: Friederike Baroneſſe v. Hammerſtein.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, wie die Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

Friederike v. Glöden. 437
*Julie v. Kahlden. 460
*Roſalie v. Oertzen. 478
*Amalie v. Arenſtorff. 491
*Agnes v. Flotow. 492
*Friederike v. Ferber. 494
*Sophie v. Grävenitz. 495
*Emma v. Preen. 500
*Auguſte v. Weltzien. 521
*Ottilie Baroneſſe v. Hammerſtein-Gesmold. 566
*Emma v. Flotow. 574
*Auguſte v. Ferber. 584
*Louiſe v. Plüskow. 591
*Antonie v. Behr. 623

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten 12 Damen der halben Hebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguſte v. 26. Mai 1853 u. der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Die im Kloſter wohnhafte, mit einem * bezeichnete Dame genießt die Hebungen und Rechte einer Conventualin zur vollen Hebung.

Sophie v. d. Lühe. 537
Clara v. Waldow. 557
Marie v. Bülow. 559
Bertha Bar. v. Maltzahn. 580
Adelheid Bar. v. Bülow. 587
Louiſe v. Schack. 593
Caroline v. Arnim. 595
Marie v. Bülow. 608
Catharine v. Bülow. 614
Eleonore v. Bülow. 617
Bertha v. Preen. 626
*Erneſtine v. Behr. 627
Eliſabeth v. Bülow. 634
OttilieBar. v. Hammerſtein. 638
Wilhelmine v. Oertzen. 651
Louiſe v. Lehſten. 653
Charlotte v. Bülow. 655
Sophie v. Blücher. 666
Hedwig v. Grävenitz. 668
Mathilde v. Oertzen. 669
Julie v. Bülow. 671
Julie v. Mecklenburg. 675
Thereſe v. Hobe. 678
Betty v. Bülow. 680
Thereſe v. Weltzien. 684
Eliſabeth v. Oertzen. 688
Pauline v. Kahlden. 691
Eliſe v. Bülow. 695
Magdalene v. Baſſewitz. 699
Roſalie v. Reſtorff. 702
Mathilde v. Oertzen. 703
Auguſte Bar. v. Hammerſtein. 704
Sophie v. Maltzahn. 706
Minna v. Flotow. 707
Auguſte Bar. v. Maltzan. 708
Mary Bar. v. Hammerſtein. 711
Agnes v. Lücken. 714
Louiſe v. Hobe. 719
Ida v. Zülow. 720
Margarethe v. Winterfeld. 734
Ottilie v. Lehſten. 744

Zur halben Hebung: (61)

Jenny v. Baſſewitz. 752
Ottilie v. Rohr. 753
Eleonore v. Baſſewitz. 760
Marie Bar. v. Stenglin. 761
Eliſabeth v. Dewitz. 767
Hedwig v. Oertzen. 769
Charlotte v. Bülow. 770
Auguſte v. Grävenitz. 771

Auguſte v. Viereck. 772
Marie Bar. v. Maltzan. 777
Louiſe v. Oertzen. 783
Anna v. Rantzau-Horſt. 785
Olga v. Voß. 786
Ottilie v. Weltzien. 790
Clara v. Winterfeld. 791
Sophie v. Boddien. 792
Auguſte v. Schack. 794
Natalie v. Rantzau. 795
Mathilde v. Grävenitz. 798
Louiſe v. Oertzen. 799
Ida v. Schuckmann. 800
Marie v. d. Kneſebeck. 801
Julie v. Schuckmann. 802
Margarethe v. Kamptz. 803
Anna v. d. Lühe. 805
Helene Gräfin v. Baſſewitz. 807
Ina Gräfin v. Baſſewitz. 808
Catharine v. Quitzow. 809
Charlotte v. Kamptz. 813
Friederike Bar. v. Langermann-Erlenkamp. 815
Margarethe v. Schuckmann. 816
Mathilde Bar. v. Rodde. 818
Emma v. d. Kneſebeck. 819
Frieda Gräfin v. Rittberg. 820
Mathilde v. Heyden. 822
Anna v. Schack. 823
Emma v. Meding. 826
Louiſe v. Zepelin. 829
Eliſabeth v. Preſſentin. 830
Anna v. Oertzen. 833
Emma v. Laffert. 834
Anna v. Lowtzow. 835
Magdalene v. Bülow. 837
Catharine Bar. v. Meerheimb. 838
Caroline v. Zülow. 840
Philippine v. Scheve. 841
Marie v. Stralendorff. 842
Anna v. Blücher. 843
Eliſabeth v. Müller. 844
Anna v. Oertzen. 845
Anna v. Waldow. 846
Martha v. Winterfeld. 847
Anna v. Bülow. 850
Auguſte Lüders.
Johanna Flörke.
Caroline Müntzel.
Eliſe Lechler.
Dora Telſchow.
Clara Müller.
Johanna Dolberg.
Friederike Schmidt.

Zur viertel Hebung: (22)

Olga v. d. Lühe. 851
Eliſabeth v. Dewitz. 852
Louiſe v. Fabrice. 853
Catharine v. Heyden. 854
Alice Gräfin v. Blücher. 855
Emma v. Winterfeld. 856
Bertha v. Oertzen. 858
Anna Marie v. Oertzen. 859
Sophie v. Boddien. 860
Louiſe v. Bülow. 861

Clotilde v. Pleſſen. 862
Margarethe v. Arenſtorff. 863
Martha v. Storch. 866
Margarethe Bar. v. Maltzahn. 867
Louiſe Bar. v. Maltzan. 868
Hedwig v. Meding. 869
Gertrud Bar. v. Hammerſtein. 870
Alexandrine Gräfin v. Baſſewitz. 871
Anna v. d. Lühe. 872
Caroline v. Schack. 873
Magdalene v. Bülow. 874
Marie Gräfin v. Schlieffen. 875

---

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte:

Proviſoren:

Adolph v. Oertzen auf Remlin, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1878 an.

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1877 an.

Senator, Dr. Adolph Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsmitarbeiter Adv. Richard Gättens in Ribnitz.

Subſtitut: Amtsverwalter Heinrich Schultetus daſelbſt.

Küchenmeiſter: Dr. jur. Paul Berlin.

Kloſterjäger: zu Rookhorſt und Poppendorf, Friedrich Krüger.
zu Wulfshagen, Ludwig Treu.

2. Der klöſterliche Convent: (53)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, Charlotte v. d. Lancken.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (13)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Chriſtiane Burgmann.
Bernhardine v. Koppelow. 18
Marianne v. Bülow. 21
*Wilhelmine v. Grävenitz. 26
*Eliſe v. Oertzen. 27
*Jeannette v. Weltzien. 28

*Hermine v. Kamptz. 32
*Bar. Amelie v. Maltzahn. 41
*Mathilde Saniter.
*Blanca v. Schack. 44
*Doris v. Bülow. 45
*Auguſte v. Buch. 60
*Joſephine v. Lehſten. 78

Zur vollen Geldhebung: (7)

(Dieſe Conventualinnen nebſt den von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet älteſten 6 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Marie v. Oertzen. 35
Bar. Georgine v. Hammerſtein. 40
Ida v. Preen. 43
Louiſe v. Lützow. 47
Caroline F. v. Bülow. 50
Bar. Amelie v. Maltzan. 56
Friederike v. Bülow. 64

Zur halben Hebung: (21)

Marie v. Engel. 65
Sophie v. Zepelin. 68
Marie v. Lowtzow. 72
Helene v. Arnim. 80
Julie v. Pleſſen. 84
Bar. Mathilde v. Langermann. 86
Julie v. Koppelow. 88
Eliſabeth v. Hobe. 91
Ida v. Both. 92
Alexandrine v. Kahlden. 93
Erneſtine v. Baſſewitz. 94
Sara v. Bülow. 95
Adelheid v. Oertzen. 99
Ottilie v. Rohr. 101
Sophie v. Reſtorff. 102
Bar. Franziska v. Hammerſtein. 103
Eliſabeth v. Winterfeld. 106
Bar. Cordula v. Maltzan. 108
Olga v. Oertzen. 109
Alwine Wehner.
Dora Paſchen.

Zur viertel Hebung: (12)

Hermine v. Pleſſen. 111
Walburgis v. Grävenitz. 114
Eliſe v. Weltzien. 115
Bar. Mathilde v. Rieben. 119
Ina v. Schuckmann. 123
Pauline v. Gundlach. 124
Sophie v. Zülow. 126
Katharina v. Dewitz. 127
Eliſabeth v. Holſtein. 130
Louiſe v. Bülow. 132
Bar. Anna v. Maltzan. 133
Clara v. Laffert. 135

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(Ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter Hofrath Eduard Fiſcher, Kr. Dm. c.
Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.
Poſthalter Julius Kohrt.
Stadtaltermänner: Kürſchnermeiſter Ludwig Muſch.
Zimmermeiſter Carl Seyberlich.
Mundiſt und Protocolliſt: Friedrich Finck.
Stadtkaſſen-Rendant: Carl Timann.
„ -Gegenſchreiber: Auguſt Lehmann.
Copiiſt: Albert Maaß.
Waagemeiſter: Ludwig Krüger.
Spritzenmeiſter: Arndt, Günter, Dädlow, Dreyer, Commandeur der Turner-Feuerwehr; Regierungspedell Siebert, Commandeur der Spritze Nr. 5; Schmidt, Vorſteher der Waſſerzufuhr aus der Waſſerleitung auf dem Markte.
Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Dieſtlow.
Friedrich Rüh.
Nachtwächter: Rechlin, Buſe, Jacobs, Piens, Schnell und Reinholz.
Die hier ſtationirten Gensdarmen und die beiden Stadt- und Polizeidiener führen nächtlich abwechſelnd die Aufſicht über die Nachtwächter.
Wieſen- u. Garten-Aufſeher: Vogelſang und Knickelbein.
Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Witt.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Geheimer Hofrath Dr. Friedr. Brückner.
Wilhelm Ahlers.

Rathsherren: Commerzienrath Carl Loeper.
Guſtav Braun,
Guſtav Brückner.
Kämmerer: Wilhelm Hahn.
Rathsſecretair: Heinrich Engel.
Polizei-Secretair und Rathsprotocolliſt: Johannes Boldt.
Kämmerei- und Steuerſecretair: Ludwig Arndt.
20 freigewählte Bürger-Repräſentanten.
Rathsdiener: Daniel Monneck.
Heinrich Schmidt.
Wilhelm Klinge.
Kämmereidiener: Fritz Fleck.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Roloff, auch Torfinſpector.
Gasinſpector: Heinrich Krüger.
Gaſſenvoigt: Friedrich Köpcke.
Gartenwächter: Johann Adler.
Theodor Schacht.
Feldhüter: Wilhelm Jacobs.
Friedrich Rachow.
Wallwächter: Wilhelm Schmidt.

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeiſter: Kaufm. Aug. Krüger.
Krankenhaus-Aufſeher: H. Ladendorf.

Branddirector: Kreisſecretair Walter.
Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.
Spritzenmeiſter: Greve, Jürgens, Boll, Lichtenberg, Krüger, Deutler.

2. Friedland.

Bürgermeiſter: Hermann Voß.
Rathsherren: Hermann Schencke.
Wilhelm Raspe.

Stadtſecretair: Friedrich Durchſchlag.
Rathsprotocolliſten ad int.: Max Cordes.
Carl Marr.
Kämmereiſchreiber: Hermann Arndt.
Stadtabgaben-Erheber: Carl Durchſchlag.
Der Bürger-Ausſchuß von 16 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: Wilhelm Ruſſow.
Rathswaagemeiſter: Carl Gemberg.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Friedrich Kaſten.
Chriſtian Bruhn.
Ausrufer: Heinrich Ohm.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck jun.
Jäger zu Schwanbeck: Auguſt Baſſow.

3. Woldegk.

Bürgermeiſter: Guſtav Horn.
Rathsherren: Friedrich Braſch, auch 1. Stadtſecretair.
Ludwig Kandler.
Friedrich Braſch jun., auch Berechner der Kämmereikaſſe und 2. Stadtſecretair.
Der Bürger-Ausſchuß von 12 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: } Theodor Budde.
Rathswaagemeiſter: }
Rathsdiener und Marktmeiſter: Carl Lampe.
Stadtdiener: Friedrich Preuß.
Stadtjäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Heinrich Gundlach.
Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.
Stadtſecretair: Friedrich Lehnberg.
Stadtkaſſenberechner: Carl Dücker.

Rathsprotocolliſt: Auguſt Rämiſch.
12 Stadtverordnete.
Stadtförſter: Georg Nebe.
Stadtjäger: Heinrich Daſſow.
Forſt- und Jagdwärter: Carl Fiſcher.
Rathsdiener und Rathswaagemeiſter: Carl Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Theodor Gnevekow. ✠3.
Friedrich Appel, auch Ausrufer.
Nachtwächter: Ad. Rachow, Joh. Kieſow, Joh. Huth und Friedrich Schmidt, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter: Hofrath Hermann Bahr.
Rathsherren: Franz Lazarowicz.
Chriſtian Gley.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Carl Wolff. ✠ 2 — ✠ — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Viertelsmänner: Maurermeiſter Theodor Günter.
Zimmeraltermann Friedrich Horn.
Tuchmacher Albert Gley.
Schuhmachermeiſter Heinrich Schröder.
Rathswaagemeiſter: } Carl Zech.
Rathsdiener: }
Ausrufer: }
Spritzenmeiſter: Rönnpagel, Gau, Segebrecht u. Mai.
Nachtwächter: Schmidt und Papenzin.
Todtengräber: Greuel.

6. Weſenberg.

Bürgermeiſter: Anton Willert.
Rathsherren: Julius Pfitzner, auch Stadtſecretair.
Kämmerer Adolph Grobbecker.
Stadtſprecher: Carl Bünger.
Kämmereigegenſchreiber: Karl Glaſow.
7 Stadtverordnete.

Rathswaagemeiſter: Adolf Heinemann.
Holzwärter: Carl Hagen, auch Alleenwärter.
Carl Frentz.
Spritzenmeiſter: Fr. Lube, Fr. Lippert, Ad. Schröder.
Rathsdiener und Armenvoigt: Heinrich Meltz.
Flurwärter: Wilhelm Glaſow.
Laternenanzünder: Friedrich Lippert.

7. Stargard.

Bürgermeiſter: Friedr. Scharenberg. ✠ — Kr. Dm. a.
Rathmänner: Wilhelm Schmidt.
Adolph Meinhardt.
Stadtſecretair ad int.: Gerichtscopiiſt Zachow.
Viertelsmänner: Tuchmachermeiſter Johann Gräning.
Schneidermeiſter Wilhelm Levin.
Töpfermeiſter Friedrich Wolter.
Schuhmachermeiſter Fritz Bartel.
Stadtwaagemeiſter: Carl Hintzelmann.
Rathsdiener: Carl Arndt.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Timm.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commune-Alterleute: Tiſchlermeiſter Friedrich Müther.
Kaufmann Friedrich Mahnfeldt.
Kaufmann Eduard Rehberg.
Dr. med. Probſthan.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,
in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 15. Mai 1877 beſtätigten Revidirten Orts-Statuts vom 14. September 1876,

unter Aufsicht des Domanial-Amts:
Hof- und Amtsmaurermeister Carl Günter. Kr. Dm. c.
Glasermeister Johann Gundlach.
Gastwirth Max Plümecke.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der bestätigten Orts-Statute,
unter Aufsicht der Domanial-Aemter, als
Gemeinde-Vorstände:
die Schulzenräthe, bestehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen.
Die einzelnen Gemeinden sind durch die laufende Nr. vor den Ortsnamen in der Topographie des Domanii bezeichnet.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterschaftlichen Gütern:

die resp. Gutsherrschaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des § 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.
Gemeinde-Vorstand.
Aelteste: Dr. med. Ahrensdorf.
Meier Bock.
Synagogen-Vorsteher: Kaufmann Eduard Ephraimson.
Gemeinde-Beamte:
Cantor und Religionslehrer: vac.
Organist: Georg Rackow.
Gemeindediener: Jacob Wittstock.
Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Gesellschaft.
Director: Michaelis Alexander.

Vorsteher: Eduard Ephraimson.
Kassier: Liepmann Pommer.

II. Zu Neustrelitz.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorsteher: Julius Jöffel.

III. Zu Neubrandenburg.

Aufsichtsbeamter: Senator Brückner.

Vorstand:

Sylvester Löwenhaupt.
Gustav Götz.

Gemeinde-Beamter:

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: L. Noa.

IV. Zu Fürstenberg.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorsitzender: Dr. med. Götz.
Kassenberechner: Gustav Julius.
Synagogen-Vorsteher: Hirsch Gimpel.
Beisitzer: Joseph Joffenheim.
Heimann Elliot.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Isidor Behrend.

V. Zu Mirow.

Aufsichtsbehörde: das Amtsgericht.

Vorsteher: Jacoby Heine.
Gustav Burgheim.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Abraham Philippson.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domainengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domainen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung der Haupt- und Nebenörter nach den Zählungsreſultaten vom 1. December 1875 an. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii iſt die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. Auguſt 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortſchaften bilden zuſammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Bei den Domainen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in Hectaren, Aren und Quadratmetern, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♉ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.
L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtelle.
Ep. Erbpächter.
Epb. Erbpachtbauer.
B. Bauer.
C. Coſſate.
H.E. Hauseigenthümer.
ha Hektar.
a Ar.
qm Quadratmeter.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des am Schluſſe des V. Theils befindlichen Oerter-Regiſters angegeben.

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1871: 1044, im J. 1875: 983.)

Blumenholz ◯ Δ	Adolph Jürgens. 1 H.E.	89
Blumenholzer Z.	Ziegler Ludwig Glanz.	5
Carlshof	Otto Nahmmacher.	13
Chriſtenhof	zu Hohenzieritz. Ep. Carl Pfitzner's Erben.	7
Ehrenhof	Wittwe Louiſe Müller geb. Hamann zu Prillwitz.	49
Friedrichshof	2 Ep. 1 H.E.	42
Glambeck ☿		38

Hohenzieritz ○ ⧧ ♂ Δ [F.	Louis Hamann, 1 Ep. (Christenhof). 4 B.	306
— — ♉	Erbpachtmüller Carl Busch.	
Prillwitz ⊙ ⧧ Δ [F.	Wittwe Louise Müller geb. Hamann.	155
— — Z.	Ziegler vac.	
Sandmühle ♉	zu Blumenholz. Mühlenmeister August Bartels.	8
Weisdin ○⧧ ∾ Δ [F.	Otto Nahmmacher.	113
Wendfeld	Heinrich Fick.	73
Zippelow	Amtmann Wilhelm Cordua.	85
— — ♉	Erbpachtmüller Ludwig Gau.	

b) Domainen.

1. Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1871: 8475, im J. 1875: 8208.)

1. Bergfeld 575 ha 69 a 57 qm ± Δ [F.	Amtmann Friedr. Cunitz.	146
2. Bredenfelde 768 ha 65 a 28 qm ⊙ ⧧ Δ [F.	Franz Boldt. 4 H.E.	245
— — ♉ 2. ♌	Friedrich Rechlin.	
3. Cantnitz 866 ha 10 a 91 qm ○ ⧧ Δ [F.	Carl Wibelitz. 11 H.E.	320
— — ♌	Georg Schünemann.	
4. Carpin ± Δ [	5 B. 4 H.E.	136
5. Carwitz ○ ⧧ ♀ Δ [F.	Freischulze Friedrich Ahlgrimm zu Rosenhof. 4 Ep. 6 B. 19 H.E.	333
6. Conow 612 ha 68 a 16 qm ○ ⧧ [F.	Hermann Wibelitz.	136

— — ♀	Georg Könke.
ad 4. Dianenhof ♂	19
7. Dolgen ◯ ± Δ [	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 8 H.E. 271
ad 18. — — T.	Auguſt Kock.
ad 13. Eulenkrug Δ	zu Gramelow. Krüger Tiedts Erben.
8. Feldberg ⊙ + Δ [[♀ F. F.	79 H.E. Müller Ferd. Hoffſchildt. 1042
— — K. ♂	Carl Godenſchwager.
9. Flatow 269 ha 22 a 48 qm	Heinrich Seer. 79
10. Friedrichsfelde 207 ha 15 a 9 qm	Friedrich Meier. 57
11. Fürſtenhagen ◯ ± Δ [F.	13 B. 1 Ep. 14 H.E. 312
12. Georgenhof	ſ. Rödlin.
	Ep. Carl Doehn. 32
13. Gramelow 573 ha 4 a 44 qm ◯ ∓ Δ [F.	Oberamtmann Carl Prütz. 2 H.E. 177
14. Grauenhagen 716 ha 3 a 44 qm ∓ Δ [F.	Pächterin Wwe. Raspe. 244
— — ♀	Müller Wilhelm Benzin.
15. Grünow ⊙ ∓ ♂ Δ [[F.	Freiſchulze Carl Zimmermann. 1 Epſt. (Fabrik-Beſitzer F. A. Egels in Berlin). 8 B. 22 H.E. 489
— — ♀	Carl Roloff.
— — Z.	Pachtziegler Heinrich Kittendorf.
16. Haſſelförde ± Δ [	2 C. 17 H.E. 243
— — ♂ 2. Sm. ♀	Friedrich Witte.
17. Hinrichshagen 715 ha 90 a 22 qm ⊙ ∓ ☿ ∞ Δ [F.	Wilhelm Schultze 1 H.E. 294

— — ♀	Carl Meinke.
— — Z.	Pachtziegler Johann Götz.
ad 32. **Hoffelde** 213 ha 12 a 91 qm	zu Gr. Schönfeld. 10
ad 7. Köllershof	zu Dolgen.
18. **Koldenhof** ± Δ [	4 B. 8 H.E. 183
19. Krüselin 210 ha 44 a 74 qm	Hermann Schönfeld. 50
— — ♂ Sm.	Friedrich Lehmann.
ad 16. Labee T.	Aug. Teetz. 3 H.E. 52
20. Läven 483 ha 32 a 25 qm ± ♂ Δ [	Anton Herzberg. 1 H.E. 139
21. Lüttenhagen 249 ha 9 a 61 qm ○ ± ☿ Δ	Max Schröder. 4 H.E. 121
22. Mechow ○ ± ♂ Δ [	2 Ep. 3 B. 9 H.E. 226
23. Neugarten ± ♂ Δ [	27 H.E. 294
24. Neuhaus	Freischulze Schiffscapt. Heinr. Alf. Schopper, Gutsbes. Gust. Herm. Schopper zu Dauenhof in Holstein und Fabrik. Carl Aug. Schopper in Zeulenroda. 44
25. Neuhof 491 ha 65 a 41 qm ± Δ [	Ernst Hoffschildt. 2 H.E. 147
26. **Ollendorf** 573 ha 13 a 54 qm ∞	Amtmann Carl Wendland. 120
27. Oltschlott 321 ha 84 a 53 qm	Max Reichwald. 83
28. Plath ○ ∓ Δ [F.	3 Epst. (Traumannshof u. Silberberg) 9 B. 8 H.E. Lehnbauer Georg Kobahn. 271
— — ♀	Rudolph Witt.
29. **Rehberg** 762 ha 10 a 59 qm ○ ± Δ Δ [F.	Heinrich Schroeder. 3 H.E. 282

30. **Rödlin** 730 ha 29 a 25 qm ☉ ⫩ Δ [F. — — ♌
ad 5. Roſenhof — Heinrich Kläuhammer.
ad 16. Sandkrug Δ — 1 Epſt. (Georgenhof.) 181
— Pachtmüller Joachim Boldt.

31. Schlicht 553 ha 68 a 54 qm ± Δ [F. — zu Carwitz.
32. **Groß Schönfeld** 543 ha 44 a 66 qm ± Δ [F. — zu Haſſelförde. Geſchw. Beyer. 2 H.E. 51
ad 28. Silberberg — Auguſt Weißenborn.
ad 15. Steinmühle ♉ 2 Sm. — 1 H.E. 156
ad 28. Traumannshof — Amtmann Funk'ſche 175
33. Triepkendorf ☉ ⫩ Δ [F. — Erben.
ad 14. Vogelſang 144 ha 28 a 43 qm — zu Plath.
— Johann Meinhard. 20
— zu Plath.
— 11 B. 21 H.E. 438

34. **Vorheide** 344 ha 99 a 16 qm — zu Grauenhagen.
35. Warbende 824 ha 68 a 56 qm ☉ ⫩ Δ [F. — — ♉ ♌ — Auguſt Schulz. 74
— Ludwig Runge's Erben.
— 2 H.E. 266
36. **Watzkendorf** 568 ha 47 a 2 qm ◯ ±Δ [F. — Rudolph Malchow.
— Amtmann Fr. Wendland. 152
37. Weitendorf 408 ha 20 a 65 qm ± Δ — Amtmann Hellmuth Fick. 98

---

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1871: 7426, im J. 1875: 7178.)

1. Babke ◯ ± ♂ — Freiſchulze Friedrich Pape.
— Viceſchulze, Bauer Herſe.
— — K. — 5 E. 17 H.E. 253
— Carl Hellwig.

2. Blankenförde ◯	Freiſchulze Auguſt Krage.
	Viceſchulze Coſſ. Warnke in Kakeldütt. 6 H.E. 152
— — ♀	Carl Friedr. Hobe.
3. Buſchhof ±	Ep. Ewald Kettner. 102
	Pächter und Ortsvorſteher H. Scheel.
4. Canow 284 ha 5 a 8 qm	Amtm. Aug. Kaumann.
± ♂ Δ K.	6 H.E. 2 Häusler. 153
— — ♂	Carl Kaumann.
5. Neu-Canow ± ♀	9 H.E. 2 Häusler. Ortsvorſtand Wilh. Krugler. 100
— — Dolbecks T.	Friedrich Rühe.
6. Dalmsdorf F.	Freiſchulze Friedrich Krage.
	2 Ep. 1 Epſt. 1 E.
	15 H.E. 179
7. Droſedow ◯ ⫩	Ep. Fr. Müller's Erben und noch 2 Ep. 11 H.E.
	Ortsvorſtand H. Müller. 153
ad 7. Neu-Droſedow	Ep. Bernh. Nolte. 20
8. Fleeth ±	Freiſchulze Ferdinand Prütz.
	1 Ep. 7 H.E. 78
— — ♂ Sm.	Aug. Krüger.
9. Alt-Gaarz ⊙ ⫩	4 H.E. 42
ad 9. Neu-Gaarz 614 ha 74 a 96 qm	Ludwig Wendland. 63
— — Gehrenſche ♀	Ernſt Leo. 5
10. Granzin ◯ ⫩ [	Schulze: Bauer Chr. Prütz.
	2 Ep. 3 E. 21 H.E. 317
— — ♂ ♀ Sm.	Otto Herſe.
11. Granzow ±	Freiſchulze Wilh. Reineke.
	3 E. 16 H.E. 177
12. Grünplan	8 H.E. 2 Häusler.
	Ortsvorſtand Friedrich Mangelow. 94

ad 10. Henningsfelde

ad 18. Hohe Brücke. ♀
ad 23. Holm ♂
ad 2. Kakeldütt ⫩ Δ

13. Kotzow 348 ha 14 a 80 qm
14. Kratzeburg ⊙ ⫩ ♀ Δ [

15. Krienke ±

16. Leuſſow ◯ ± [

Mirow mit dem Amtshof ⊙+☿[[F.F. Schloßfreiheit.

— — Brau- u. Brennerei. 30 ha 67 a 52 qm
— — ♀
17. Mirowdorf ±

— — ♀
ad 21. Neufeld
18. Peetſch ± T. ♂

zu Granzin. Ep. Amtmann Wiercioch. 15
zu Peetſch. 1 H.E.
zu Starſow.
Freiſchulze Wilh. Beneke'ſche Erben. 1 Ep. 4 C. 8 H.E. 130
Herm. Pezold. 58

Freiſchulze Herm. Schröder. 2 C. 13 H.E. 187

9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Ortsvorſt. Carl Kittelmann. 126

Freiſchulze Aug. Mantzel.
Freiſchulze Wilh. Gerloff. 8 C. 12 H.E. 2 Häusl. 192
Die ehem. Bauhofsländereien ſind parcellirt u. 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. 1776
Heinrich Reincke.

Chriſtian Wierth.
Freiſchulze Ernſt Henning. 6 B. 29 H.E. 1 Häusler. 341
Wilhelm Freiheit.
zu Roggentin. 4 H.E. 78
Freiſchulze Ernſt Stoll. 1 Ep. 5 Hlbb. 2 C. 18 H.E. 2 Häusler. 237

ad 24. Pelzkuhl T., auch Straſener oder Palizen T. ♂ — zu Straſen. 28

ad 24. Priepertſche Z. — Lohnzieglerww·Ahlgrimm, geb. Kohrt. 10

ad 15. Prieſterbaek ♂ — zu Krienke. 5

19. Qualzow ◯ ± Δ F. — Freiſchulze Heinr. Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Halbb. 10 H.E. 4 Häusler. 225

— — Z. — Viceſchulze: Carl Zander. Lohnzieglercarl Hellwig.

20. Klein Quaſſow 295 ha 10 a 69 qm — Anton Reinhold. 36

21 Roggentin ◯ ± [— Freiſchulze Carl Mantzel. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Hlbb. 12 H.E. 1 Häusler. (Neufeld). 154

22. Schillersdorf ⊙ ∓ [T. ♂ — Freiſchulz. Johanne Thedran. Vice-Schulze Joachim Maaß. 2 Epſt. 4 E. 10 H.E. 3 Häusler. 193

23. Starſow ± Δ [— Freiſchulze Fr. Polkow. 11 Halbb. 20 H.E. 4 Häusl. 378

— — Z. — Carl Relitz.

24. Straſen ⊙ ∓ Δ [T. F. — Freiſchulze Carl Baade. Viceſchulze Fr. Bartelt. 4 Ep. 5 Epſt. 5 B. 23 H.E. 2 Häusler. 363

— — ♂ Sm. — Auguſt Ruſſow.

25. Vietzen 474 ha 48 a 88 qm ◯ ± [— Heinrich Peterſen. 6 H.E. 137

26. Wuſtrow ◯ ∓ Δ [— Schulze Joach. Rheinsberg. 9 Halbb. 26 HE. 2 Häusler. 313

ad 26. Neu-Wuſtrow
27. Zartwitz ⧲
ad 27. Zartwitzer ehem. Hütte.
ad 27. Zietlitz.

28. Zirtow 253 ha 63 a 99 qm ◯ ⧲ ∞

ad 21. Zwenzower Tannen (Zwenzower Theerofen) ⧲ ♂ T.

zu Wuſtrow.
Ep. Aug. Hintze. 3 H.E. 60
2 H.E. 34
zu Zartwitz. Ep. Hermann Hartleb. 12
Julius Bergemann.
Freiſchulze Carl Schinn.
7 H.E. 139
7 H.E. 1 Häusler. 78

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1871: 9140, im J. 1875: 8903.)

ad 23. Ahrendshof
ad 33. Andreashof
1. Badreſch 529 ha 64 a 40 qm ⊙ ⧲ Δ [F.
— — ♌
2. Ballin 781 ha 53 a 84 qm ◯ ⧲ ♂ Δ [F.
— — Z.
— — ♌
3. Ballwitz ⊙ ⧲ Δ [F.

ad 37. Bannenbrück ♂
4. Bargensdorf ◯ ⧲ Δ [

ad 5. Belvedere

ad 23. Bornmühle ♉

ſ. Gr. Nemerow.
ſ. Rühlow. Ep. Ernſt Prütz.
Wittwe Nauck, geb. Siemers. 6 H.E. 222
Ferdinand Klemm.
Heinrich Schröder. 272

Lohnziegler Friedr. Ahlgrimm.
Wilhelm Sump.
1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 10 H.E. 236
zu Pragsdorf.
2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rudolph Preſtin. (Tannenkrug.) 255
zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.
Wilhelm Hoffſchildt.

ad 23. Bornshof — Ep. Mühlenmstr. Hoffschildt. zu Bornmühle.
— Joachim Schulz.

ad 42. Brandmühle ♉ 2. — Ersparnißanst. zu Neubrandenbg.

5. Broda 365 ha 68 a 60 qm ± F. — Wittwe Wendland, geb. Hammerschmidt. 99
— — ♉ L. Om. — Franz Moncke in Neubrandenburg.

6. Klein Daberkow 520 ha 31 a 54 qm ± [— Andreas Bahlcke. 111

7. Dewitz 840 ha 71 a 48 qm ☉ ⚹ ♂ Δ [F. — Otto Lemcke. 4 E. 321
— — ♉

ad 17. Dorotheenhof — Erbmüller u. Krüger Carl Rhäse.

ad 26. Ernstfelde — s. Kublank. Ep. Freischulze Johann Schwieghusen in Kublank.

8. Friedrichshof 351 ha 85 a — s. Pasenow. Ep. F. Müller.

ad 17. Funkenhof — Heinrich Foelsch's Erben. 61

9. Georgendorf ± ♀ Δ — zu Kublank. 14 H.E. 132

10. Glienke ○ ± Δ [F. — 1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Epb. 11 H.E. 260
— — Ober ♉ — Bader's Erben.
— — Unter ♉ ♌ — Leopold Schnaak.

11. Golm 797 ha 56 a 77 qm ○ ± Δ [F. — Carl Dreys. 3 H.E. 218
— — ♉ ♌

ad 38. Heidemühle ♉ 2 Sm. 1. — Wilhelm Mietzner.

12. Holldorf ± Δ [— Carl Oehlberg.
Freischulze Friedr. Krog, dessen Gehöft zu 97 ha 63 a 19 qm vermessen und zu 544 14/16 Rost. Scheffel bonitirt ist. 4 B. 4 H.E. 142

ad 26. Johannesberg.	zu Paſenow. Ep. Fr. Tiedt.	
13. Alt-Käbelich 991 ha 96 a 86 qm ⊙ ⧺ Δ [F. — — ♀	Ludwig Schröder. 1 H.E.	300
14. Neu-Käbelich 428 ha 28 a 30 qm ± ♂	Auguſt Teſch. Hermann Krog.	125
15. Katzenhagen 311 ha 60 a 61 qm	Julius Wundemann.	74
16. Krickow 298 ha 27 a 83 qm ± — — ſ. g. Pulvermühle.	Amtm. Bernh. Drewes	102
17. Kublank ⊙ ⧺ Δ [F.	Büdner Carl Ahlgrimm. Freiſchulze Johann Schwieghuſen. 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B. (Funkenhof.) 1 Pfarrb. 15 H.E.	374
— — ♀	Johann Müller.	
18. Küſſow 458 ha 80 a 22 qm ±	Friedrich Kirchſtein.	94
19. Lindow 671 ha 36 a 55 qm incl. 11 ha 68 a 26 qm Kirchenländereien ○ ± Δ [F.	Hermann Bahlcke, 5 H.E.	196
20. Loitz 517 ha 41 a 69 qm ○ ± Δ [F.	Pächterin Wittwe Fick. 1 H.E.	160
21. Marienhof 299 ha 57 a 50 qm F. — — Z.	Gottlieb Weißenborn.	67
ad 30. Meiershof ♂	Pachtziegl. Wilh. Behrens. zu Neu-Rhäſe.	
ad 26. Melkenhof	zu Paſenow.	
22. Neetzka 873 ha 83 a 6 qm ○ ± [F. — — Δ ♀	Hermann Hoffmann.	221
	Carl Kreienbrinck.	

23. Gr. Nemerow ◯ ⫩ Δ [[Z. K. F.	4Ep.(Ahrendshof.Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler und Kalkbrenner Franz Wittholz.	358
— — ♂ Om. (Bornm.)	Wilhelm Hoffschildt.	
24. Klein Nemerow 473 ha 18 a 1 qm ± F.	Ludwig Saur.	125
— — ♂ Om.	Carl Kielhacke.	
25. Neuendorf ± ♂ Δ [ad 5. Neukrug Δ	3 B. 1 Epb. 15 H.E. zu Broda. Krüger Joh. Greefe. 1 H.E.	210
26. Pasenow ◯⫩∞ Δ [F.	Freischulze Carl Toll. 8 Ep. (Ernstfelde. Johannesberg. Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E.	390
— — ♀	Ludwig Conrad.	
27. Petersdorf ◯ ± ∞ Δ [F.	5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E.	238
— — ♀	David Lücht.	
28. Pragsdorf 923 ha 72 a ◯ ± Δ [F.	Wilhelm Knorre.	244
— — ♀ 3.	Krüger u. Müller Johann Müller.	
29. Quastenberg 665 ha 82 a 25 qm ◯ ⫩ [F.	Friedr. Bergell.	149
30. Neu-Rhäse 251 ha 69 a 10 qm ± [F.	Amtm. Emanuel Boldt. (Meiershof.)	101
31. Rosenhagen 359 ha 60 a 73 qm F.	Adolph Harms.	71
32. Rowa 456 ha 26 a 36 qm ◯ ± ☿ Δ [F.	Gustav Müller. 4 H.E.	171

33. Rühlow ⊙ ⧺ Δ [F. — 3 Ep. Heinr. Wasmund. (E. Prütz zu Andreashof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E. 296

34. Sabel 423 ha 89 a 33 qm ◯ ± ♀ F. — Ein herrſchaftliches, unter Oberadminiſtration des Conſiſtorii ſtehendes Gut, deſſen Einkünfte das Conſiſtorium zu beſtimmten Zwecken, beſonders zur Beſoldung der Stargardiſchen Kirchen- und Schuldiener, verwendet. Carl Saur. 1 H.E. 138

35. Schönbeck (Hof) 862 ha. 25 a 13 qm F. — Guſtav Drews. 181

36. — — (Dorf) ⊙ ⧺ ♂ Δ [— Freiſchulze Carl Jühlke. Viceſchulze Rademacher Joh. Pagel. 15 H.E. 184

— — ♀ 1. — Friedrich Hoth.

37. Sponholz 669 ha 81 a 37 qm ◯ ± ∞ [F. — Guſtav Mann. 198

— — ♂ ♀ Om. — Wilhelm Möller.

38. Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof. — 2 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 126 Erbpachtgärten u. die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten. 143

— — ♂ 2. nebſt Om. Sm. — Hermann Beckers Erben.

Ep. des ehemal. Fürſtl. Hufenfeldes auf dem Weichbilde der Stadt Stargard: Heinrich Hardt.

ad 23.	Stegemannshof	ſ. Gr. Nemerow. Ep. Auguſt Stegemann.	
ad 4.	Tannenkrug △ ♂ ∞	zu Bargensdorf. Hermann Zander. 1 H.E.	
39.	Teſchendorf 877 ha 5 a 69 qm ☉ ⧺ △ [F. — — ♉ 2. Sm. Om. ♀	Carl Prütz.	285
ad 26.	Tollenhof	Ferdinand Cornehl.	
ad 5.	Vierrade = Mühle ♉ 2.	zu Paſenow. Moncke's Erben.	
40.	Warlin 622 ha 95 a 28 qm ☉ ⧺ △ [F.	Carl Blanck. 1 H.E.	213
41.	Weitin ☉ ⧺ ∞ △ [F.	10 Epſt. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E.	395
ad 3.	Wieſenbrück	ſ. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.	
42.	Wulkenzin ☉ ⧺ △ [F.	3 Epſt. 8 B. 32 H.E.	479
43.	Zirzow 843 ha 67 a 81 qm ◯ ⧺ [F. — — ♉ 2. Sm. Om.	Fritz Drews. 6 H.E.	292
		Rudolph Hoffſchildt.	

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1871: 6508, im J. 1875: 6425.)

1.	Below — — ☾.	4 E. 1 H.E.	43
2.	Blankenſee ◯ ± ♀ △ [F.	Johann Schnell. 4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 7 H.E.	223
3.	Blumenhagen 192 ha 70 a 14 qm	Alexander Bade.	56
4.	Brückentin	Ep. Louis Trenkmann.	2
ad 23.	Buchenhorſt	Ep. Zimmermſtr. Carl Elbrandt.	18
5.	Buchholz 563 ha 4 a 14 qm ◯ ⧺ ♀ △ [	Amtm. Louis Rhades.	115

ad 7. Carolinenhof Chriſtiansburg

6. Comthurei
7. Dabelow ◯ ± ♂ Δ [F.
— — ♉ 2. Sm.
ad 8. Domjüch Mühle ♉ 2. Sm.
ad 21. Drevin ♂
ad 19. Drögen ♂ ∞ Δ

ad 10. Düſterförde ∞ T.

8. Fürſtenſee ◯ ⧺ ♂ Δ [
ad 26. Gnewitz ♂ Δ
— — Bucken Theerof.
9. Godendorf
10. — — T. ± ♂ Δ [
— — Pap. ♉
— — Sm. ♉
11. Goldenbaum 344 ha 47 a 78 qm ◯ ⧺ ♂ Δ [F.
— — ♉ Sm.
12. Grammertin 337 ha 77 a 4 qm F.
13. Herzwolde ± ♂ Z. Kalkhorſt ♂
ad 17. Lindenberg

14. Menow
ad 26. Neubrück Δ
ad 25. Neuhof 233 ha 42 a 47 qm

ſ. Dabelow.
1 H.E. Der Acker iſt parcelirt und verpachtet. 12
Ep. Louis Trenkmann. 27
2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 16 H.E. 293
Paul Boldt.
Rentier Grundt's Erben in Neuſtrelitz. 14
4 H.E. 44
Krügerin Wilh. Schröder, geb. Conrad. 1 H.E. 47
Major z. D. von Weiſe. 2 Häuſer. 56
4 Halbbauern. 21 H.E. 309
4 H.E. 72
Friedrich Stahl. 23
Ep. Friedrich Rütz. 7 H.E. 131
Heinrich Hoff. 5 H.E. 138
Andreas Richard. 1 H.E.
Johann Roloff.
Heinr. Goeßler. 14 H.E. (Willertsmühle) 196
Otto Brunswig.
Oberamtmann Heinrich Schröder. 61
7 H.E. Lohnz. H. Stier. 138
9
zu Gr. Quaſſow, Ep. Carl Schwarznecker. 18
Ep. Johann Beyer. 24
Carl Behrends. 4 H.E. 45

ſ. Wanzka. 50

ad 5. Neuhof ♂	zu Buchholz.
ad 22. Nonnenmühle	ſ. Uſadel.
15. Prälank ± ♂ — — K.	5 H.E. 131 Pächter Carl Wittholz.
16. Priepert 417 ha 80 a 79 qm ○ ± ♂ Δ [	Franz Gößler. 35 H.E. 429
17. Groß Quaſſow ○ ± ♀ Δ F. Radelandſche Z.	1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 20 H.E. 303 Pachtziegler Adolph Nicola. 8
ad 16. Radenſee	zu Priepert.
ad 18. Rodenkrug Δ	Krüger Wilh. Wasmund. 13
18. Rollenhagen 556 ha 97 a 76 qm ○ ± [	Auguſt Harras. 2 H.E. 143
ad 19. Schönhorn ♂	8
ad 11. Serrahnſche Berge, ehedem Vogelſang, Schweizerhaus, ♂ Δ	1 H.E. 37
19. Steinförde ± ☿ Δ [— — ♉ 2. auch Steinhavelſche Mühle genannt. Strelitzer Amtsfreiheit. ☿ — — ♉	5 H.E. 128 Georg Moncke.
— — ♌ holl.	16 H.E. Rentier Grundt's Erben in Neuſtrelitz. Carl Cunitz. 44 H.E. 920
— — Bauhof ±	
20. Thurow ○ ∓ Δ [Z	Freiſchulze Hermann Gentzcke. 4 Dreiviertel-Bauern. 9 H.E. 231
— — T.	Verw. Klemm.
ad 21. Groß Trebbow Δ ∞	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E. 22
21. Klein Trebbow ± Δ	6 Coloniſten. 17 H.E. 219

22. Uſadel 372 ha 25 a 68 qm ± Δ [F.	Wilhelm Wendland.	
— — ♂ 1. (Nonnenmühle).	1 H.E.	128
23. Uſerin ○ ⊣ Δ [F.	Wilhelm Sommer.	
	1 Ep. 6 Halbb. 23 H.E.	
— — ♂ 3. Sm.	1 Häusler	300
ad 11. Vogelſang	Friedrich Schmidt.	24
24. Voßwinkel Δ	ſ. Serrahnſche Berge.	
ad 17. — — Schleuſe.	7 Coloniſten. 2 H.E.	51
25. Wanzka 506 ha 78 a 57 qm ⊙ ⊣ Δ [F.		5
— — K.	Amtmann Johann Zarneckow. 3 H.E.	262
— — ♂ 2. Sm.	Kalkbrenner Joh. Werber.	
ad 28. — — Pap. ♂	Heinrich Freiheit.	
Weſenberg. Amtsgeb. ♂	Friedrich Schmidt.	
— — ♂ 2.	Fiſcherhaus. 3 H.E.	49
ad 3. **Wilhelminenhof** ♂	Carl Rohrbach.	
ad 11. Willertsmühle	ſ. Goldenbaum.	15
26. Wokuhl ⊙ ⊣ Δ [	4 Halbbauern. 20 H.E.	291
— — T.	Fr. Stahl zu Gnewitzer T.	
27. Wutſchendorf 140 ha 9 a 82 qm	Wilhelm Piper.	37
28. Zachow ○ ⊣ ♂ Δ [F.	5 B. 1 Ep. 7 H.E.	148
ad 20. Zechow ♂		23
29. Zierke ○ ⊣ Δ	13 H.E.	222
30. Zinow 304 ha 37 a 44 qm	Wittwe Cordua. 1 H.E.	75

5. Fürſtenberger Amtsbezirk.

(Menſchenzahl im J. 1871: 118, im J. 1875: 129.)

Fürſtenberger Bauhof	Ep. Carl Rudolphi.
— — Sm. ♂ 3. L.	Friedrich Greeſe.
— — W ♂	
— — ♂ 2.	Ludw. Behrns.

B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1871: 15,055, im Jahre 1875: 14,734, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Nachweisung.

Die Namen der Allodial-Güter sind mit fetterer Schrift gedruckt, sowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum ritterschaftlichen Kataster gehörigen Domanialgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter sind durch ein dem Gutsnamen vorgesetztes Sternchen bezeichnet; Landesherrlich bestätigte Fideicommisse durch F. C.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgesetzt sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterschaftliche Hufen	$448^1/_4$ H.	$35^{20}/_{32}$	Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . .	$23^1/_4$ —	25	—
zusammen	$471^2/_4$ H.	$60^{20}/_{32}$	Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Epb.	zu Rattey.
2) Alte Mühle, 4915 □R.	zu Lübbersdorf. Erbmüller Hirchert.
2) Annenhof	zu Galenbeck.
2) Ballin mit Rosenhagen, VII. 241. 28. 508,116 □R. ○ ⧺ ♂ Δ [♉ Z.	s. Domainen des Amtes Stargard.

1) Barsdorf mit Zahren, Qualzow, der alten Mühle und Magazin, VI. 68. 30. 875,823 □R. ◯ ± ♀ ♂ T. — Oberhauptmann Wilh. v. Oertzen und Kammerherr, Droſt Wilh. v. Oertzen zu Feldberg. 194
2) Baſſow, II. 201. 12. 205,612 □R. ◯ ± ♀ — Ferdinand von Michael. 118
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 433,759 □R. ± Δ [F. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R. — zu Galenbeck.
2) Beſeritz, VII 1/4. 73. 26. 500,706 □R. ◯ ± ♀ Δ [♂ — Wilhelm von Lepel. Pr. J. 267
2) Birkfeld, 3 B. — zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Epb. — zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32. 194,441 □R. — Franz Pogge. Kr. Dm c. 168
3) Blumenhagen, 286. 14. 93,622 □R. — ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
3) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270. 264,975 □R. ◯ Δ ♂ K. Z. — ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV 1/4. 12 2/32. 457,612 □R. ◯ ± Δ [♀ T. — Kgl. Preuß. Major a. D. Herm. von Oertzen, Pr. J. — Pr. K. 4. — Pr. D. A. — Hz. M. — R. St. A. M. — Kr. Dm. b. 153
1) Boltenhof, I. 10 16/32 142,512 □R. — Paul Büſch. 48
2) Breſewitz (mit der Brille u. der Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304,399 □R. ± [Z. — Bernhard Brauer. 156
2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302,514 □R. ◯ ∓ Δ [♂ — Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth und Eugen von Oertzen. 212

2) *Brunn mit Neuhof, VIII3/4. 61. 27. 583,328 □R. ⊙ ± ♀ Δ

2) Buchhof, I 1/4. 4410/32. 122,908 □R.

2) Cammin, III1/4. 17. 14. 260,120 □R. 2 Epſt. ◯ ± [♌

3) Cantnitz, V. 250. 14. 427,102 □R. ◯ ⧺ Δ [♌

2) Canzow, II. 235. 26. 172,617 □R., nebſt 27,623 □R., welche von dem vormaligen Freiſchulzen-Acker zu Petersdorf angekauft ſind. F C. ◯ ± Δ [

3) Carlshof, 135. 2. 40,274 □R.

2) Carlshof, ehed. Stubbenkrug, 115. 14. 26,211 □R.

2) Carlsluſt ♀

2) Carpin, I. 189. 8. 174,288 □R. ± Δ [

2) Charlottenhof

3) Chriſtenhof

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634,512 □R. 4 B. ◯ ⧺ ♀ Δ [♌ Z

2) *Coſa mit Friedberg, III1/2. 22. 28. 224,950 □R.

Kammerherr Heinrich von Oertzen. (2/3) 297

Ludolf Siemerling. 46

Gebrüder Hermann, Adolph, Cuno u. Hans Hoth. 121

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Ernſt von Scheve. 123

ſ. Kabinetsamt.

zu Godenswege.

zu Mildenitz.

zu Rödlin.

zu Rattey.

zu Hohenzieritz. Erbpächter Pfitzner's Erben.

Vicelandmarſchall Friedr. von Dewitz. (2) 368

Oberhauptmann W. von Oertzen u. Rittmeiſter Georg von Oertzen. ✠ — Pr.E.K. — Hz.M. — Kr. Dm. a. 144

2) Cronsberg, I 1/2. 23 20/32. 89,975 □R.	zu Leppin.	
2) *Groß Daberkow, IV 3/4. 58 9/32. 458,755 □R. incl. 26,077 □R. geiſtl. Grundſtücke, die nicht im Hufenſtande begriffen, vielmehr als immün davon abgeſchlagen ſind. ⊙ ⫩ Δ [	Carl Graf von Schwerin. Pr. J.	177
3) Dahlen, VI 1/4. 17. 56. excl. 1 Pfarrhufe, 407,631 □R. ⊙ ⫩	Heinrich Stever. (1)	219
1) Dannenwalde mit Pozern, Kalitz und dem Kreuzkrug, V 1/2. 29. 24. 881,573 □R. und 24,315 □R. Antheil am Wentow-See. ◯ ⫨ ♀ Δ [F.	Kammerherr Franz von Waldow. Pr. J.	180
2) Dewitz mit der alten Meierei und Marienhof, VIII 1/4. 13. 20. 652,760 □R. ⊙ ⫩ ♂ Δ [♌	ſ. Domainen des Amtes Stargard.	
2) Dishley, II. 35 30/32. 163,854 □R.	Rudolph Nauck.	89
3) Dolgen, IV. 41. 26. 325,551 □R. ◯ ⫨ Δ [♉.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.	
3) Ehrenhof, I. 113.	zu Prillwitz.	
2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI 3/4. 59 18/32. 485,144 □R. ⊙ ⫩ [	Max von Engel. (1/2)	238
2) Friedberg, 4 Epb.	zu Coſa.	
2) Friedrichsfelde	zu Gr. Schönfeld.	
3) Friedrichshof, 216. 28. 53,284 □R.	ſ. Kabinetsamt.	

2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210,722 □R. ±

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI¼. 30. 19. 908,279 □R. ○ ± Δ [

2) Ganzkow, VII. 73. 18. 458,216 □R. ○ ± [♌

2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461,623 □R. 2 Epb. ⊙ ± Δ

2) Genzkow, VII. 112. 12. 401,606 □R. ○ ± [

2) Georgenhof

2) Georgenthal

2) Georginenau, I½. 64. 29. 163,158 □R.

3) Gevezin, III. 34²³/₃₂. 280,041 □R. ○ ∓ [

3) Glambeck, 135. 2. 150,853 □R.

2) Glockſin, III. 86. 4. 212,461 □R. FC. ○ ± [

2) Godenswege mit Carlshof, III½. 38. 28. 270,163 □R. ±

2) Göhren, IV. 20. 25. 343,408 □R., ⊙ ∓ [♀ Z. Außerdem 6048 □R. 1¹³/₃₂.

1) Gramzow, I¾. 46. 8. 310,067 □R. F Z.

2) Haſenkrug, auch Neuekrug Δ

Schloßhauptmann Adalb. **von Gundlach**, Pr. J. 98

Auguſt **von Rieben**. 200

Auguſt von Michael u. Carl von Michael. (1). 219

Auguſt **von Rieben**. (½) 190

Richard Siemers. (2). 187

zu Rödlin.

zu Gehren.

Wilh. Graf **von Schwerin**, (ſ. Göhren.) 63

Friedrich Pogge. 167

ſ. Kabinetsamt.

Anton Seip. 118

Wilhelm **von Lücken**. 137

Wilh. Graf **von Schwerin**. ⛨ — Pr. J. 255

Stadt Woldegk.

Kammerherr Franz **von Waldow**, (ſ. Dannenwalde.) 122

zu Gr. Miltzow.

2) *Heinrichswalde, I³/₄. 70. 4. 175,293 □R. ±	Gebrüder Werner, Georg und Otto Freiherren **von Brandenstein.**	77
2) Hellfeld	zu Trollenhagen.	
2) *Helpt mit Oertzenhof und Sophienhorst, VII. 109. 6. 580,959 □R. ⊙ ⧧ Δ [☊	Vicelandmarschall Friedr. **von Dewitz.**	387
2) Hochcamp.	zu Cölpin.	
2) Hoffelde, 295. 29. 93,545 □R.	zu Gr. Schönfeld.	
3) **Hohenmin,** I³/₄. 74. 16. 168,934 □R.	Heinr. Hardt.	94
2) *Hohenstein, II. 14. 4. 177,066 □R.	Gebrüder Werner, Georg und Otto Freiherren **von Brandenstein.**	80
3) Hohenzieritz mit Christenhof, VII. 122. 28. 612,121 □R. ○ ± ♂ Δ [☋ F.	s. Kabinetsamt.	
2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220,740 □R. ○ ⧧ ♀ [☊	zu Gr. Miltzow.	
2) * Horns-Hurrah IV. 4¹⁸/₃₂ 435,072 □R. ♀	Carl Graf **von Schwerin,** (s. Gr. Daberkow.)	144
2) Jatzke, VI³/₄. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausschluß von 497¹⁰/₁₆ Schfln. steuerfreier geistl. Ländereien. 523,862 □R. 2 Epb. F. C. ⊙ ⧧ [☊	Kammerherr Adolph **von Linstow.**	226
2) Ihlenfeld, V. 271. 19. 411,740 □R. ○ ± [☊	Amtshauptm. Hans von Michael.	158
2) Johannisberg Z.	zu Wittenborn.	
1) Kalitz.	zu Dannenwalde.	

2) **Klockow**, VI¼. 38. 27. 533,473 □R. 1 Epb. ○ ± [♌

2) Kloster

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139,046 □R. ± Δ [

2) *Kotelow, mit der neuen Mühle, V¾. 58. 11. 589,058 □R. 2 Epb. ⊙ ± ♀ [

Krappmühl, 9,086 □R.

2) *Kreckow mit Schills-Versteck, V. 60. 8. 299,826 □R. 2 Epb. ○ ± Δ [♌

1) Kreuzkrug ♀

3) *Krumbeck (statt Zippelow), II. 7. 26. 528,063 □R. F. C. ○ ∓ Δ [♌

2) *Leppin mit Cronsberg, IX²/₄. 44. 28. 552,635 □R. F. C. ○ ± Δ [♌

2) Lichtenberg mit Rothehaus, IV. 225. 24¹⁰/₃₂. 388,783 □R. ○ ∓ [♌ K. Z.

2) Liepen, III. 291. 24. 253,704 □R. ○ ± [

2) Louisenhof, mit Magdalenenhöh, IV. ¼. 27. 12, 320,415 □R.

2) *Lübbersdorf mit der Alten Mühle, VII¾. 13¹⁶/₃₂.

Ernst von Meyenn. (1.) 195

zu Salow.
s. Domainen des Amtes Feldberg.

Landrath, Kammerherr Carl von Oertzen. 263

zu Chemnitz in Meckl.-Schw.
Deutsche Leb.-, Pens.- u. Renten-Vers.-Ges. in Potsdam. 5

Carl Graf von Schwerin. 152

zu Dannenwalde.
Ulrich von Dewitz. 296

Grh. Meckl.-Schwer. Geh. Legationsrath Hellmuth von Oertzen, ⛨ Schwr. M. V. K. 2. — Pr. E. K. — Belg. L. 2. S. E. 2. — Kr. Dm. 327

Ludwig Meinke. 172

Amtmann Carl Wendland. (½.) 164

Heinrich Stever. (½. 5. 22) 111

Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen. 298

610,038 □R. 2 Epb. ○ ⊥ [♂

2) Magdalenenhöh, 3/4, 28. 85,861 □R. — zu Louiſenhof. (6. 14.)

2) Marienhof — zu Dewitz.

2) Matzdorf, III. $11^{17}/_{32}$. 215,599 □R. ⊥ [— Hermann Jürgens. 120

2) *Mildenitz mit Carlsluſt und Scharnhorſt, VII. 23 505,420 □R. 2 Epb. ○ ⊥ Δ [Z. — Carl Graf von Schwerin. (1/2.) 241

2) *Groß Miltzow, V. 222. 15. 336,012 □R. excl. der Pertinenzen Holzendorf, Ulrichshof und Haſenkrug. — Ulrich von Dewitz. 378

*Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen). — Ulrich von Dewitz. 17

2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322,205 □R. ○ ⊥ [— Kammerherr Felix von Borck. Pr. J. 173

2) u. 3) Neddemin, V 1/2. 24. 388,410 □R. ⊙ ⊥ [Dampf- Z u. Stärkefabrik. — Kgl. Pr. Rittmeiſter a. D. Auguſt von Oertzen, ✠ — Pr. K. 3 + — Kr.Dm.b.u.c. — O.Kr. M. — Röm.Kr.Dm. (1/2) 124

1) Neubau — zu Tornow.

2) Neue Krug, auch Haſenkrug — zu Gr. Miltzow.

2) Neue Mühle — zu Kotelow. Erbmüller Greck.

2) Neuenkirchen VI. 8. 6. 322,785 □R ⊙ ⊥ [♀ Z. — Heinrich Stever. (1/4. 69. 10) 239

2) Neuhof, 4 B. — zu Brunn.

1) Neu-Tornow — zu Tornow.

2) Neverin, V 1/4. 40. 2. 413,969 □R. ⊙ ⊥ [♀ Z. — Ulrich von Behr-Negendanck. 203

3) Nonnenmühle — zu Uſadel.

2) Oertzenhof, 234. 4. 53,231 □R.	zu Helpt.
3) Ollendorf, V. 70. 29. 292,052 □R. ∞	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Pleetz (mit der Tannenſchäferei), V 3/4. 49. 3. 343,543 □R. F. C. ♂ ♀	Erb-Landmarſchall Graf Cuno von Hahn. 150
2) **Podewall**, II 1/4. 58 16/32. 177,446 □R. ◯	Ludolf Siemerling und Dr. jur. Otto Siemerling. 89
1) Pozern, III. 7. 20. 488,118 □R.	zu Dannenwalde.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25. 340,573 □R. ⊙ ⧺ ♂ Δ [Z. F.	ſ. Kabinetsamt.
2) Quadenſchönfeld, mit Meierei, VI. 42. 27. 471,072 □R. ◯ ± [♀ Z.	Albert von Warburg. 236
1) Qualzow	zu Barsdorf.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410,282 □R. ± ♀ T.	Otto Hoth. 180
2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520,016 □R. ◯ ± [♀	Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth u. Eugen von Oertzen. 264
2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 22. 322,389 □R. ◯ ± Δ Δ [	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Riepke, I 1/4. 53. 19. 99,400 □R.	Gebr. Hermann, Adolph, Cuno u. Hans Hoth. 41
1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K.	zu Tornow.
2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26. 868,342 □R. ⊙ ⧺ Δ [♀	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Roga, VII. 4. 24. 423,539 □R. 4 Epb. F C. ⊙ ⧺ [♉	Erb-Landmarschall Graf Cuno von Hahn. (2.) 206
2) Roggenhagen, VIII²/₄. 49. 11. 748,617 □R. ○ ± [♌	Vicelandmarschall Friedr. von Dewitz. (²/₃). 296
2) Rohrkrug, Δ ♌	zu Galenbeck.
2) Rosenhagen	zu Ballin.
3) Rossow, III¹/₄. 63. 20. 223,562 □R. ○ ± ♀	Kammerherr Heinrich von Oertzen. u. Dr. jur. Wilh. von Oertzen (¹/₄.) 114
2) Rothehaus	zu Lichtenberg.
2) Rutheim, I. 13. 29.	zu Eichhorst.
2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336,733 □R. ○ ± ♌ Δ [	Altwig von Arenstorff (2). 173
2) *Salow mit Kloster, X. 61. 18. 565,800 □R. ○ ± ♀ [Z.	Oberhauptm. Wilhelm von Oertzen. 239
2) Sandhagen, III¹/₄. 6. 1. 255,156 □R. 12 B. u. C. ○ ± [♌	Marienkirche zu Friedland (1). 294
Ehemaliger Klockowscher Antheil, ²/₄. 53. 4. 66,368 □R., welcher aus drei Höfen c. p. besteht.	Oberhauptmann Wilh. von Oertzen, Besitzer zweier Höfe u. Otto Rohrbeck, Besitzer des dritten Hofes.
3) Sandmühle, ♉	zu Blumenholz.
2) Scharnhorst	zu Mildenitz.
2) Schills-Versteck	zu Kreckow.
2) Groß Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, IV. 71. 24. 339,923 □R. ± Δ [	s. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Schönhausen (mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg),	August von Michael. 268

V 3/4. 426,864 □R. ◯ ± Δ [♀ Z. 4 Epb. F. C.

2) Schönhof — zu Wrechen.

2) **Schwanbeck**, IX 1/2. 6. 1. 534,663 □R. 11 Epb. ⊙ ⧺ Δ [♀ — Stadt Friedland (4). 248

2) **Schwichtenberg**, (mit der Försterei Fleeth), III. 229. 6. 287,618 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♀ — Stadt Friedland (1/3). 496

2) Sophienhorst, I. 1. 5. 62,410 □R. 2 Epb. — zu Helpt.

2) **Staven**, steuert von V. 154. 24. und ist noch nicht vermessen. ⊙ ⧺ [— Werner Schläger. 219

2) Stolpe, III. 42. 11. 235,153 □R. ± — Albert **von Warburg**. 141

2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof — zu Godenswege.

1) Tornow mit Ringsleben, Neu-Tornow und Neubau, VII 3/4. 29. 20. 1,201,324 □R. 2 C. ⊙ ⧺ ♀ Δ [♂ — August **von Buch**. 383

2) Tornowhof, II. 3. 18. 140,140 □R. Z. — Heinr. Wilh. Röper. 62

2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, VII. 41. 21. 446,642 □R. ◯ ± [♀ — Ludolf Siemerling (1). 232

2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65,296 □R. — zu Gr. Miltzow.

3) Usadel mit Nonnenmühle, III. 60. 244,674 □R. ± Δ ♂ — s. Domainen des Amtes Strelitz.

2) Voigtsdorf, VI. 19 3/32. 364,545 □R. incl. 1/4 Pfarrhufe ◯ ± Δ [— Ferdinand von Michael sen. und Ferd. von Michael jun. (1/4.) 198

2) Vorheide, I. 72. 22.	zu Rehberg.	
2) Watzkendorf, III¼. 25. 28. 238,412 □R. ◯ ± Δ [	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.	
3) Weisdin, III. 132. 28. 381,999 □R. ◯ ∓ ∞ Δ F.	ſ. Kabinetsamt.	
3) Wendfeld, I. 239. 14. 119,875 □R.	ſ. Kabinetsamt.	
2) Wendorf, II. 150. $20^{22}/_{32}$. 183,053 □R.	Carl Meinke.	57
3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. 321,581 □R. ♂	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.	
2) *Wittenborn,	August von Rieben.	149
a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I½. $65^{15}/_{32}$. 200,385 □R.		
b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, I½. $73^{13}/_{32}$. 194,992 □R. ◯ ± K. Z.		
2) Wittenhagen, II $^{7}/_{32}$. 179,314 □R. ◯ ± [♀	Friedrich Schröder.	101
2) Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312,481 □R. ◯ ± [Z.	Ernſt Seip.	180
1) Zahren	zu Barsdorf.	

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Not. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Glienke 1726, Residenz des Landesherrn und Sitz der obersten Laudesbehörden seit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält 393 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser nebst den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden sich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Residenzschloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häusern, das Schauspielhaus, der Marstall, das Collegien-Gebäude für die obersten Landesbehörden, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholische Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 4 Schulhäuser (Gymnasium, Realschule, höhere Mädchenschule und Bürgerschule), die Militair-Kaserne mit ihren Nebengebäuden, das Militair-Lazareth, die Militair-Schwimmanstalt, das Rathhaus, 2 Kranken-Anstalten (Carolinenstift und städtisches Krankenhaus), die Kleinkinder-Bewahranstalt (Luisenstift), das Schützenhaus, 2 Badehäuser für kalte und warme Bäder, 1 russisches Dampfbad, 2 Bleicherhäuser, 2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Fasanerie, sowie die Gasanstalt (Luffsmann), in welcher sich auch eine Dampfmaschine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl-

und Oelmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Vereinsbank zu Roſtock), 1 Waſſer- und 1 holl. Windmühle (Zantzig), 1 holl. Windmühle (Bock), 1 Fournierſchneide-Dampfmaſchine (Bengelſtorff), 2 Maſchinenfabriken mit Dampfmaſchine u. Eiſengießerei (Maaß u. F. Langnickel).

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortſchaften betrug

nach der Zählung vom 1. Decbr. 1875: 8525.

Die Garniſon beſtand im Decbr. 1878 aus 718 Mann.

Die Schulen werden von 154 Auswärtigen (128 Knaben, 26 Mädchen) beſucht. Die jüdiſche Gemeinde beſteht aus 19 männlichen und 34 weiblichen, zuſammen 53 Perſonen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem Kruge, 2 Wohnhäuſern und 1 Scheune; das renovirte ſ. g. Herrnhaus daſelbſt iſt wiederum in den Beſitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wieſen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker ſind 5 Ausbaue, der Hill'ſche, der Warncke'ſche, genannt Sophienhof, der Marten'ſche, gen. Rudow, der Schlange'ſche und der Tack'ſche.

Neben der Schloßſpritze beſitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, 7 zweirädrige Waſſertienen und 3 große vierrädrige Waſſerwagen, ſowie die nöthigen Feuerhaken, Leitern und Eimer. Die ſtädtiſche Feuerwehr beſteht aus 188 Mann; dazu gehört die Turner-Feuerwehr, welche aus 1 Commandeur, 4 Steigern und 18 Pumpenmännern, ſowie die Nachtfeuerwehr, welche aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorſteher beſteht.

In der Stadt wohnen 1 Antiquar, 9 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwaſſer-Fabrik, 1 Banquier, 7 Barbiere und 3 Chirurgen II. Klaſſe, 8 Bäckermeiſter und 13 Bäcker, 1 Privatbaumeiſter, 1 Bereiter, 2 Bildhauer, 4 Böttchermeiſter und 3 Böttcher, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnenmacher, 4 Buchbindermeiſter, 2 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Buch-, Muſikalien- u. Kupferſtich-Händler, 1 Büchſenmacher,

2 Bürstenmacher, 4 Conditoren, 2 Cigarrenfabrikanten, 7 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Destillateur, 4 **Drechslermeister**, von denen einer auch eine Maschinenbau-Anstalt und Eisengießerei besitzt, 1 Essigbrauer, 1 Fischer, 24 Fuhrleute, 2 Wittwen, 3 Gärtner, 10 Gastwirthe, 1 Gelb- und Glockengießer, 3 **Glasermeister**, 2 Glaser, 3 Goldschmiede, 1 Graveur, 7 **Grobschmiede**, 3 Schmiede, 1 Grützmacher, 1 Gürtler, 1 Handschuhmacher, 1 Wittwe, 4 Hebammen, 1 Holz-Bildhauer, 2 Holzhändler, 2 **Hutmacher**, 2 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 37 Kaufleute incl. 4 jüdischer, 4 **Klempnermeister**, 2 Klempner, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 5 Kornhändler, 1 Kupferschmied, 1 **Kürschnermeister**, 3 Kürschner, 2 Lackirer, 3 Lederhändler, 1 Leihhausinhaber, 1 Linnenbleicher, 1 Portrait-, 7 Stubenmaler, 3 **Maurermeister**, 3 Maurer, 2 Maschinenbauer, 1 Messerschmied, 2 Wind-**Müller**, von denen einer auch 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 2 **Nagelschmiede**, 1 Opticus, 3 Pantoffelmacher, 1 Parasolmacher, 2 **Perrückenmacher**, 2 Photographen, 6 Putzmacherinnen, 4 Restaurateure, 3 Wittwen, 5 **Sattlermeister**, 1 Sattler, 21 Schänkwirthe u. Herbergirer, 3 Schiffer, 9 **Schlachtermeister** und 3 Schlächter, 1 Pferdeschlächter, 2 Schleifer, 6 **Schlossermeister** u. 2 Schlosser, 37 **Schneidermeister**, 24 Schneider, 21 Schneiderinnen, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 41 **Schuhmachermeister**, 37 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Spanreißer, 2 Sporer, 2 Steinhauer, 2 **Stellmachermeister**, 2 Stellmacher, 3 **Stuhlmachermeister**, 1 Wittwe, 1 Stuhlmacher, 7 Tapeziere, 3 Tapisseriehändlerinnen, 2 Thierärzte, 21 **Tischlermeister**, 17 Tischler, 1 Topfbinder, 4 **Töpfermeister**, 1 Töpfer, 13 Trödler, 2 **Tuchmachermeister**, 1 Tuchmacher, 4 **Uhrmachermeister**, 2 Uhrmacher, 2 Vergolder, 11 Victualienhändler, 2 Wittwen, 6 Viehhändler, 5 **Webermeister**, 2 Weber, 2 Weinhändler, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt I. Klasse, 2 Zahnärzte, 1 Zahnkünstler, 2 **Zimmermeister**, 3 Zimmerleute, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im Decbr. 1871: 7245 und im Decbr. 1875: 7495 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser 253
dreiviertel „ 7
halbe „ 145
viertel „ 186
achtel „ 83
674

Außerhalb der Ringmauern der Stadt
volle Häuser 7
dreiviertel „ 4
halbe „ 28
viertel „ 27
achtel „ 51
117

zusammen 791 Häuser

außer dem Großherzogl. Schloß mit Haupt- und Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 70 Ackersleute, 2 Wittwen, 6 Aerzte, 29 Agenten, 2 Apotheker, 3 Badeanstalten, 22 Bäcker, 1 Banquier, 5 Barbiere, 1 Baumwollenweber, 2 Bereiter, 1 Bettfedernreiniger, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 9 **Böttcher**, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 5 **Buchbinder**, 2 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 2 Bürstenmacher, 6 Cigarrenmacher, 5 Conditoren, 1 Damastweber, 2 Dämmer, 4 Destillateure, 3 **Drechsler**, 1 Wittwe, 1 Droguenhandlung, 2 Eisengießereien und Maschinenbauanstalten, 2 **Färber**, 1 Feilenhauer, 2 Fischer, 1 Friseur, 1 Friseuse, 25 Fuhrleute, 7 Gärtner, 4 größere Gastwirthe, 30 kleinere Gast- u. Schänkwirthe, 3 Wittwen, 1 Gelb-

gießer, 7 **Glaser**, 4 **Goldschmiede**. — Handlungen: mit Bier 6, Brot 4, Eisenwaaren 5, Holz 6, Kleidungsstücken 9, Kohlen 5, Korn 7, Kurzwaaren 3, landwirthschaftlichen Geräthen 2, Leder und Schuhmacherartikel 2, Manufacturwaaren 23, Material- u. Colonialwaaren 30, Mehl u. Victualien 6, Milch 2, Möbeln 6, Papier u. Schreibmaterialien 5, Pferden 5, Producten 6, rohem Tabak 1, Tapisseriewaaren 5, Töpferwaaren 2, Vieh 6, Wein 4. — 2 Handschuhmacher, 5 Hebammen, 8 **Hufschmiede**, 3 Hutmacher, 2 Instrumentenstimmer, 3 Kammmacher, 1 Kammerjäger, 1 Kartenfabrikant, 1 **Kleinbinder**, 7 **Klempner**, 4 Korbmacher, 4 **Kürschner**, 2 **Kupferschmiede**, 1 **Lackirer**, 3 Lithographen, 4 **Lohgerber**, 7 Lotterie-Collecteure, 11 **Maler**, 3 Maschinenbauer, 4 **Maurermeister**, 1 Maurer, 1 Messerschmied, 4 Miethscomtoire, 4 Musiklehrer, 1 Mühlenbauer, 1 Müller, 1 **Nagelschmied**, 19 Nähterinnen, 1 Opticus, 3 Orgelbauer, 9 **Pantoffelmacher**, 1 Papierfabrikant, 1 Perückenmacher, 3 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 **Posamentier**, 10 Putzmacherinnen, 3 Restaurateure, 9 **Sattler**, 1 Schirmmacher, 31 Schlächter, 5 Schleifer, 7 Schlosser, 61 **Schneider**, 32 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 87 **Schuhmacher**, 2 Seifensieder, 2 **Seiler**, 1 Seiltänzer, 1 Spediteur, 2 Steinhauer, 10 Stellmacher, 4 Strohhutmacher, 5 **Stuhlmacher**, 3 Tapeziere, 3 Thierärzte, 23 Tischler, 6 **Töpfer**, 1 **Tuchmacher**, 4 Uhrmacher, 1 Vergolder, 12 **Weber**, 2 **Weißgerber**, 1 Wollspinnerei, 4 **Wundärzte** 2. Klasse, 2 Zahnärzte, 1 Zeugschmied, 1 Ziegeldecker, 3 **Zimmermeister**, 2 Zimmerer, 2 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, hat einen Flächeninhalt von 603 ha 60 a 24 qm und ist an die Gebr. Carl und Heinrich Melz verpachtet; b) die hinterste Mühle № 3 nebst der Schneide- und Oelmühle hat die Ehefrau des Müllers Friedrichs in Pacht; c) die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore ist an den Schuhmacher Ad. Klinck verpachtet; d) die Papiermühle besitzt die Ehefrau des Papier-

fabrikanten Krüger, geb. Blauert, in Erbpacht; c) die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckeshof, dem Hufenbesitzer Franz Moncke, Fünfeichen, dem Advocaten Rath M. Löper, Carlshöhe, dem Kornhändler C. J. Tiedt und Fritscheshof, dem Gehöftsbesitzer H. Fritsche gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöschungsanstalten: 6 große und 1 kleine Spritze, 162 Feuereimer, 35 Feuerleitern, 12 Feuerkufen, 12 Wasserwagen, 14 Feuerhaken.

Die Stadt hat 25 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuser und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaftlichen Güter Schwichtenberg und Schwanbeck, die Mecklenburgische Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Die Einwohnerzahl betrug nach der Zählung im Decbr. 1871: 5031, im Decbr. 1875: 5086.

Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 29 **Bäcker**, 1 Wittwe, 1 Barbier, 7 Böttcher, 1 Bleicher, 2 Brauer, 1 Brenner, 1 Brunnenmacher, 4 **Buchbinder**, 1 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 4 Chirurgen, 1 Conditor, 9 Cigarrenmacher, 4 **Drechsler**, 3 **Färber**, 1 Wittwe, 2 Fischer, 1 Frohnereipächter, 3 Gärtner, 2 Gastwirthe, 1 Geräthmacher, 7 Gerber, 6 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Grützmacher, 1 Handschuhmacher, 3 Hutmacher, 14 Herbergirer und Schankwirthe, 1 Kammmacher, 2 Korbmacher, 41 Kaufleute, 2 Wittwen, 4 Klempner, 1 Knopfmacher, 3 **Kürschner**, 1 Kupferschmied, 8 Maler, 3 **Maurermeister**, 4 Mehlhändler, 1 Messerschmied, 1 Mühlenbauer, 4 **Müller**, 3 Musiker, 2 Musiklehrer, 1 Nagelschmied,

13 **Sattler**, 42 **Schlächter**, 1 Wittwe, 1 Schleifer, 10 Schlosser, 9 Schmiede, 1 Wittwe, 47 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 98 Schuhmacher, 4 **Seiler**, 1 Stadtmusikus, 8 **Stellmacher**, 1 Stuhlmacher, 2 Tapeziere, 2 Thierärzte, 14 **Tischler**, 6 **Töpfer**, 7 **Tuchmacher**, 5 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 19 **Weber**, 1 Weinhändler, 3 Ziegeldecker, 1 Zieglermeister, 3 **Zimmermeister**, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ☉: Müller Henckel, 4 ☽: Behncke, Will, Schramm u. Henckel, 1 Walkmühle: Ballschmiter.

Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 329 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Decbr. 1871: 2850 und im Decbr. 1875: 2921.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 12 **Bäcker**, 2 Barbiere, 7 **Böttcher** und 1 Wittwe, 1 Buchbinder, 1 Cigarrenmacher, 4 **Drechsler**, 1 Fischer, 5 **Glaser**, 9 **Grobschmiede**, 1 Zeugschmied, 1 Hutmacher, 13 Kaufleute, 1 Krämer, 5 **Kleinschmiede**, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 3 Maler, 2 **Maurer**, 7 **Müller**, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 **Sattler**, 11 **Schlächter**, 23 **Schneider**, 1 Wittwe, 1 Schornsteinfeger, 1 Schönfärber, 1 Wittwe, 46 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Stuhlmacher, 7 **Tischler**, 3 Töpfer, 3 Uhrmacher, 15 **Weber**, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 1 **Zimmermeister**.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen, 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie;

1) Franz Heitchen. 2) Hermann Strebelow. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Julius Hundt.

Der Kirchen-Oeconomie gehört das Gehöft Hermannshof, dem Oeconomen Behnke das Gehöft Johanneshöhe, dem Senator Brasch das Gehöft Friedrichsau, dem Oeconomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oeconomen Friedrich Meincke das Gehöft Carolinenhof, dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Bäckeraltermann Picht das Gehöft Schönbrunn.

Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des früheren Residenzschlosses befindet sich das 1791 eingerichtete Zucht- u. Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1871: 2997, im December 1875: 3070. Der Kämmerei gehört das an den Oeconomen Leo Willeke verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 14 **Bäcker**, worunter 2 Wittwen u. 5 nicht zünftig sind, 4 **Böttcher**, 1 Buchbinder-Wittwe, 2 Dachdecker, 2 **Drechsler**, 2 Färber, 2 Glaser, 9 **Grobschmiede**, worunter 2 nicht zünftig sind, 13 Kaufleute, 5 Klempner, 3 **Kürschner**, 2 Lohgerber, 3 Maler, 2 **Maurer**, 6 Mehlhändler, 1 Nagelschmied, 2 **Pantoffelmacher**, 1 Perrückenmacher, 1 **Raschmacher**, 3 **Sattler**, worunter 1 nicht zünftig ist, 1 Scheerenschleifer, 14 **Schlächter**, worunter 4 nicht

zünftig sind, 1 Roßschlächter, 6 Schlosser, 12 **Schneider**, worunter 2 nicht zünftig sind, 1 Schornsteinfeger, 33 **Schuhmacher**, worunter 1 Wittwe und 3 Nichtzünftige, 2 **Seiler**, wovon 1 nicht zünftig ist, 1 **Stell- u. Rademacher**, 1 Grobrademacher, 5 **Stuhlmacher**, 10 **Tischler**, worunter 5 nicht zünftig sind, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 3 **Weber**, 2 Weißgerber, 1 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf dem Etablissement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampfschneidemühle (L. Heldt), 2 Goldleistenfabriken (Heldt und Maaß), 4 Cigarrenfabriken (Wittwe Liez, Rambow, L. Rackow u. W. Hacker), 1 Wattenfabrik (L. Schnaufert) und das Fabrik-Etablissement (Röhrenwalzwerk) Emilienhütte. (Max Hahn.)

Die Kämmerei besitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei und Steinkalkbrennerei gehört dem Notar Töbe. Die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mühlenmeister Cunitz, diejenige vor dem Fürstenberger Thore dem Advocaten Buttel in Neustrelitz.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und 12 andere Wassertienen. Die städtische Feuerwehr besteht aus 78 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 15 Pumpen-Männer), sowie aus der freiwilligen Bürger-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 17 Pumpen-Männer), mit je einer Spritze.

Zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung besteht eine Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerei besitzt der Lohgerber Rudolph Meyncke.

Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hatte außer dem Großherzogl. Schlosse vor dem letzten Brande am 26. Mai

1807 242 Häuser, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 254 Häuser vorhanden. Die Menschenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1871: 2108, im Decbr. 1875: 2097.

Es wohnen in der Stadt: 38 Ackersleute, von denen 6 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 8 **Bäcker**, 4 **Böttcher**, 1 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 1 Chirurgus I. und 2 Chirurgen II. Kl., 7 Cigarrenfabrikanten, 1 Cigarren- u. Weinhändler, 1 Destillateur, 1 Drechsler, 1 Fischer, 1 Fisch- und Holzhändler, 10 Fuhrleute, 3 größere Gastwirthe, darunter 1 Wittwe, 6 kleinere Gast- und Schänkwirthe, 2 Gärtner, 1 Glaser, welcher zugleich Spiegelhändler und Goldleistenfabrikant ist, 4 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 7 Holzhändler, 2 Pferdehändler, 17 **Krämer** und **Kaufleute**, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 1 Kupferschmied, 1 Kürschner, 1 Lohgerber, 4 Maler, 1 **Maurer**, 8 Mehlhändler, 1 Wittwe, 3 Müller, 1 Musikus, 6 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 5 Sattler, 2 Schiffsbaumeister, 156 **Schiffer**, 4 **Schlächter**, 1 Schleifer, 4 Schlosser, 11 **Schneider**, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger, 1 Schuh- und Stiefel-Handlung, 18 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenschuh- und Pantoffelmacher, 2 Seiler, 2 Stellmacher, 3 Stuhlmacher, 1 Tapisseriewaaren-Handlung, 1 Thierarzt, 10 **Tischler**, 2 Töpfer, 11 **Tuchmacher**, davon 1 zugleich Tuchscheerer, 2 Uhrmacher, 4 **Weber**, 1 Weißwaarenhändler, 1 **Zimmermeister**.

Bei der Stadt sind 1 Dampf-Scheermaschine, 1 Dampf-Wollspinnerei, 5 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walkmühle, sowie eine Wollspinnerei der Tuchmacherzunft, 1 Weißbier-Brauerei. Am See Bahlen befindet sich 1 Kalkofen und 1 Dampfschneidemühle (O. Boy). Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden ſich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark ſind 3 Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, dem Oberamtmann Werner, das andere, Tannenhof, dem Mühlenmeiſter Holdorff und das dritte dem Ackerbürger R. Seeger gehört.

An Feuerſpritzen hat Fürſtenberg 3 große und 1 kleine, ſowie einen Waſſerzubringer, der auch als Saugeſpritze zu benutzen iſt, und 8 Waſſerrädertienen.

Weſenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 201 Häuſer und unter dieſen 102 Erben. Vor den Thoren ſind 82 Scheunen. Die Menſchenzahl betrug im December 1871: 1544, im December 1875: 1563. Die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 qm Q.

Vor dem Thore befindet ſich ein Hoſpital und ein Magazin, letzteres der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung waſſerdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und eine Cementfabrik des Privatbaumeiſters F. Huſtädt in Neuſtrelitz, ſowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeiſters Schröder. Die vor dem Märkiſchen Thore an der Havel erbauete Wollſpinnerei und Kunſtwolle-Fabrik gehört dem Kaufmann Aug. Zarges.

Es wohnen hier: 60 Ackersleute, wovon 40 ohne ſonſtigen Betrieb ſind, 1 Apotheker, 1 Barbier, 11 **Bäcker**, von denen 4 backen, 3 **Böttcher**, 1 Chirurg 2. Kl., 1 Cigarrenfabrikant, 2 **Drechsler**, 1 Fiſcher, 1 Gärtner, 4 Gaſtwirthe, 1 Herbergirer, 2 Glaſer, 7 **Grobſchmiede**, 2 Hebammen, 2 Kalkbrenner, 8 Kaufleute, 1 Krämer, 1 Keſſelflicker, 1 Klempner, 2 Maurer, 1 Müller, 2 Sattler, 9 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Wittwe, 1 Schleifer, 17 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornſteinfeger, 46 **Schuhmacher**, 1 Seiler und Poſamentier, 4 **Stellmacher**, 1 **Stuhl-**

macher, 5 Tiſchler, 1 Töpfer, 14 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 10 Garnweber, 2 Wittwen, 2 Ziegler und 1 Zimmermann.

In der Stadt ſind 13 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerſpritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern, 2 Waſſerwagen und 8 Waſſerkufen auf Schleifen als Feuerlöſchungs-Geräthſchaften.

Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meyncke in Strelitz.

Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war ſchon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einſchluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, ſowie des Schulhauſes und der Armenhäuſer, 228 Häuſer. Die Menſchenzahl war im Decbr. 1871: 1965, im Decbr. 1875: 2013.

In der Stadt ſind: 1 Apotheker, 2 Barbiere, 9 Bäcker 5 Böttcher (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 2 Bohrſchmiede, 1 Buchbinder, 1 Cigarrenmacher, 3 Drechsler, 1 Gärtner 3 Glaſer, (1 nichtzünftiger), 4 Grobſchmiede, 12 Kaufleute, 2 Klempner, (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 3 Kornhändler, 3 Krämer, 2 Kürſchner, 1 Kupferſchmied, 1 Lohgerber, 3 Maler, 2 Maurermeiſter, 1 Müller, 1 Pantoffelmacher, 1 Raſchmacher, 7 Sattler (1 Wittwe), 10 Schlächter (2 nichtzünftige), 1 Schleifer, 2 Schloſſer, 18 Schneider (2 nichtzünftige), 1 Schornſteinfeger, 2 Schön- und Schwarzfärber, 27 Schuhmacher (3 nichtzünftige), 2 Seiler, (1 Wittwe), 3 Stellmacher, 12 Tiſchler (2 nichtzünftige), 3 Töpfer, 28 Tuchmacher (unter denen 1 Wittwe und 12, die ihre Profeſſion nicht treiben), 1 Uhrmacher, 20 Leinen- und Baumwollenweber (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 1 Watten- und Korkfabrikant, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle iſt Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber Gertz.

An Feuerlöschungs-Geräthschaften besitzt die Stadt 3 große Spritzen und 1 Tragespritze, sowie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Wasserkufen, auch 4 zweirädrige Wasserwagen.

b) Flecken.

Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Westphälischen Friedensschluß von 1648 säculariſirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer den Großherzoglichen Schlössern, wovon das neue, zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet gewesene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an dessen Stelle jedoch in demselben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt ist, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner- und 56 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: die Dienstwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Posthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, sowie auch eine jüdische Synagoge, und außerhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof und die Oberförsterei, überhaupt 140 Feuerstellen.

Die Bevölkerung betrug nach der Zählung im December 1871: 1796, im December 1875: 1776. Die jüdische Gemeinde besteht jetzt aus 4 Männern, 4 Ehefrauen, 2 Wittwern, 2 Wittwen, 2 Knaben, 12 Mädchen, zusammen 26 Personen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 100 Arbeitsleute, 9 Bäcker, 1 Barbier, 3 Binsenflechter, 1 Bleicher, 5 Böttcher, 1 Buchbinder, welcher auch Photograph ist, 1 Buchdrucker, 1 Cigarren-

macher, 2 Dachdecker, 3 Drechsler, 1 Fischer, welcher auch einen Holzhandel betreibt, 16 Fuhrleute, 1 Holz- und Getreidehändler, 5 Gastwirthe, von denen einer Goldschmied und einer Omnibusunternehmer und Posthalter ist, 2 Glaser, welche zugleich Anstreicher sind, und von denen einer auch Glasschleifer ist, 3 Grobschmiede, 1 Grützmüller, welcher auch Mehlhändler ist, 2 Haakhändler, 45 verheirathete Handwerksgesellen, 2 Herbergirer, 8 Kaufleute christlicher, 4 Kaufleute jüdischer Religion, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Maler, 1 Maurermeister, 3 Mehlhändler, 1 Müller, 1 Musicus, 1 Musiklehrer, 1 Nagelschmied, 1 Pantoffelmacher, 7 Productenhändler, 1 Putzmacher und 3 Putzmacherinnen, 2 Rade- und Stellmacher, 2 Sämereihändler, 4 Sattler, 7 Schänkwirthe, 4 Schlächter, 2 Schleifer, 4 Schlosser, 15 **Schneider**, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 23 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Stuhlmacher, 11 **Tischler**, 3 Töpfer, 1 Uhrenhändler, 2 Uhrmacher, 9 **Weber**, 1 Zimmermeister, welcher auch eine Dampfschneidemühle und einen Kalkofen besitzt. Von vorstehenden Handwerkern sind den Zünften nicht beigetreten: 3 Bäcker, 3 Böttcher, 2 Färber, 1 Schlächter, 3 Schneider, 13 Schuhmacher, 1 Stellmacher, 2 Tischler, 2 Weber.

Auf der Domanial-Brau- und Brennerei wohnt der Pächter Reincke mit seinen Dienstleuten, und auf der ehemaligen Bauhofsschäferei vor Mirow wohnen 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amts, hat 168 Feuerstellen. Die Menschenzahl betrug im Decbr. 1871: 1075 im Decbr. 1875: 1042.

Es wohnen daselbst außer dem Amts-Personale: 1 Arzt für die Wasserheilkunde u. Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker-Wittwe, 52 Arbeitsleute, 4 Bäcker, 1 Barbier, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Schönfärber, 1 Fischkarrer, 1 Pacht-

fischer mehrerer Amtsseen, 7 Fuhrleute, 1 Gärtner, 5 Gastwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 1 Gemeindediener, der zugleich Nachtwächter ist, 2 Glaser, 3 Grobschmiede, 3 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 33 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Kesselflicker, 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Maler, 4 Materialisten, 1 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 1 Nachtwächter, 3 Pantoffelmacher, 4 Putzwaarenhändler, 4 Sattler, 1 Scheerenschleifer, der auch mit Material- und Manufactur-Waaren handelt, 2 Schlächter, 1 Hausschlächter, 4 Schlosser, 8 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 13 Schuhmacher, 1 Schippenhauer, 2 Seiler, 1 Stellmacher, 1 Tapisseriewaarenhändler, 2 Thierärzte, 4 Tischler, 2 Töpfer, 1 Uhrmacher, 1 Victualienhändler, 5 Weber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister, 1 Zimmermann.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung.

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.
(S. 45.)

Fiscal.

(S. 46.)

Geheimes Archiv.

(S. 46.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, inſtallirt den 14. October 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtei bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Oberlanddroſt, Kammerherr Friedrich Graf von Eyben. — R. Stan. 1. — Pr. R. A. 2. — O. E. K. 3.

Hofrath Hugo Wohlfahrt.

Auditor: Claus von Oertzen.

Subalternen.

Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.

Regiſtrator: Carl Köppen.

Canzliſt: Carl Bartold.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Staack ✠1. Kr. Dm. c.

Landreiter: Carl Staffeldt ✠3. — Kr. Dm. b. in Schönberg, für die Vogtei Schönberg.

Friedrich Kutzbach ✠2 in Schönberg, für die Vogtei Rupensdorf.

Wilhelm Struck ✠2 in Carlow, für die Vogtei Stove.

Theodor Krüger ✠2 zu Schlagsdorf, für die Vogtei Schlagsdorf.

In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Förſter Wilhelm Solvie die Landreitergeſchäfte.

Pedell: Johann Wienck ✠1. — Kr. Dm. b.

Untervogt: Chriſtian Schmöcker.

Polizeivogt: Auguſt Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neuſtrelitz.
(S. 46.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.
(S. 47.)

Berechner der Hauptkaſſe: Steuerrath Georg Grapow zu Schönberg.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1. Ober-Appellations-Gericht zu Roſtock.
(S. 48.)

2. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.
(S. 49.)

B. Niedergerichte.

1. Justiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftsässigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz, wie auch die Hypothekenbehörde ist. Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horst ist die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

Vorsitzender: Hofrath Hugo Wohlfahrt.
Assessor c. v.: Ulrich Horn.
Auditor: Claus von Oertzen.

Subalternen.

Actuar: August Dufft.
Registrator und Copiist: Gustav Arndt.
Copiist: Julius Wiese.

Unterbediente,

wie bei der Landvogtei.

2. Patrimonial-Gerichte in den Allodial-Gütern.

Dodow, Horst } Vereintes ritterschaftliches Gericht zu Wittenburg. (Advocat Krüger).
Torisdorf: das Justizamt zu Schönberg, nach der unterm 9. Mai 1863 erneuerten Vereinbarung vom 3. September 1842.

C. Advocaten und Notare,

bei der Großherzogl. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz immatriculirt.

Schönberg.

Georg Dufft, N.
Theodor Kindler, N.
Richard Rackow, N. Kr. Dm. c.
Ewald Wohlfahrt, N. Kr. Dm. a. — S. V. M. m. Schw.
Not. Amtsverwalter a. D. Ludwig Hahn, z. Z. in Lübeck.
*— Justizamtsassessor Horn.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.
(S. 60.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens iſt dem Domainen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:
Conſiſtorialrath Dr. Hermann Ohl in Neuſtrelitz.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)
nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter, (16,343.)
(8 Kirchen, 9 Pfarren, 56 Landſchulen.)

Propſt: Johannes Rußwurm.
Expedient: Lehrer Holſt.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit geſperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1875 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, b. Bäk, (1 Waſſer-, 4 Kupfermühlen, 1 Krug und 16 Häuſer) Meierei Römnitz und Römnitzer Kalkofen. (462.)

Paſtor: Propſt Johannes Rußwurm, in Herrnburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhofe 1. Mai 1859.
a. Heinrich Mette, O.
Joachim Holſt, Vorſänger.
Friedrich Ottilie, K.
Auguſt Bedele, Kirchenvogt.
b. Georg Greve, S.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei. (3122.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz mit dem Chauſſeehauſe, c. Lindow, d. Lockwiſch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Ollndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1199.)

Paſtor prim.: Carl Kämpffer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.
Daniel Hempel, C.
Joachim Meier, O.
Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.
a. ad int. zu Schönberg.
b. Hans Grevsmühl, S.
c. Heinrich Boye, S.
d. Ernſt Meinke, S.
e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Ollndorf, Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Peter Ollrogge, S.
g. Peter Behnke, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. Auguſt Woiſin, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr. Siemz, c. Kl. Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (1057.)

Paſtor: Georg Fiſcher, 12. Juli 1863.
Cantor, Organiſt und Küſter: vid. erſte Pfarre.

a. combinirt mit Kl. Miſt: Heinrich Oldörp, S.
b. Joachim Maaß, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Torisdorf.)
c. ad int. zu Schönberg.
d. Johann Woiſin, S.
e. p. t. combinirt mit Kleinfeld.
f. Joachim Ollrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Weſterbeck.)
g. Ernſt Wicht, S.
h. i. k. vid. Niendorf.
l. vid. Gr.-Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Maurinmühle, e. Reſchow. (1678.)

Paſtor: Kirchenrath Johannes Pumplün, zu Ziethen 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Adolph Güttner, K. u. S.
Gehülfen: Wilhelm Rüdiger.
Wilhelm Borchert.
b. Johann Spehr, S.
c. Auguſt Güttner, S.
d. Ludwig Schriever. S.
e. Joachim Meier (Nebenſchulmeiſter).

4) a. Demern, b. Gr. Rünz, Kl. Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schaddingsdorf (und Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinſchen Amte Rehna.) (678.)

Paſtor: vacat.
a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Heinrich Lohſe, S.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr. Miſt, d. Kl. Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Hof und Dorf, Lüdersdorf, (und das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1712.)

Paſtor: Eugen Langmann, 4. Januar 1874.
a. David Wegner, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Claſen.
b. Daniel Brüggemann, S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. combinirt mit Boitin-Resdorf.
e. Heinrich Dunker, S.
f. Friedrich Planthaber, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Süls-dorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Kloſterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (2146.)

Paſtor: Adolph Gerling, zu Schönberg 1. October 1854, in Schlagsdorf 28. Juni 1863.
a. Heinrich Carlau, K., S. u. O.
Gehülfe: Carl Salchow.
b. Carl Stuth, S.
c. Joachim Simon, S.
d. Joachim Simon, S.
e. Wilhelm Ollmann. S.

f. Wilhelm Ollmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Wendorf.)
g. Joachim Otte, S.
h. combinirt mit Sülsdorf.
i. S. vacat.
(k. Johann Jahncke, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemiele, Lauen nebſt Meierei, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, Hof und Dorf, Chauſſeehaus bei Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1653.)

Paſtor: Hermann Ohl, 26. April 1868.
a. Wilhelm Woiſin, K. u. S.
Gehülfen: Carl Hacker.
Heinrich Grevsmühl.
b. Heinrich Hempel, S. und Siechenmeiſter.
c. Wilhelm Schriever, S.
d. Hermann Ihlenfeld, S.

8) a. Ziethen, b. Baek, (1 Schulhaus, 1 Kupfermühle, 3 Krüge und 18 Häuſer) Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck mit dem Chauſſeehauſe. (736.)

Paſtor: Johannes Eulenberg, 27. Decbr. 1874.
a. Joachim Piper, K. u. S.
b. Georg Greve, S.

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesſeitigen Landesregierung vocirt, eingeführt oder beſtätigt ſind:

Nach Cammin in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (125.)

Paſtor Clodius.

Nach Lübſee in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Grieben. b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf, Hof und Dorf. (498.)

Paſtor: A. Schmidt.
a. Asmus Lenſchow, S.

Gehülfe: Heinrich Lenſchow.
b. Peter Calließ, S.
Nach Mummendorf in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Grevesmühlen:
Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (107.)
Paſtor: Friedr. Guſt. Wolff.
Nach Rehna in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch:
Falkenhagen. (122.)
Präpoſitus J. J. G. Bauer und Paſtor W. E. F. Wehner.
Heinrich Lüth, S.
Nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:
Lankow. (124.)
Paſtor: Conſiſtorial-Aſſeſſor C. Hanewinkel.
Heinrich Güttner, S.
Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horſt und Neu-Horſt (227.)
Paſtor Hagen.
Nach Ruſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, Hammer, Panten und b. Walksfelde. (697.)
Paſtor: Heinrich Lindenberg.
a. Carl Schulze, S.
b. Heinrich Stuth, S.

Candidaten des Predigtamts.
(S. 79.)

Kirchen-Oeconomien.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerario, unter Oberaufſicht und Leitung des Propſten Rußwurm, iſt dem Steuerrath Grapow in Schönberg übertragen.
Schönberg: Paſtor prim. Kämpffer.
Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufſeher: vac.

Siechenmeiſter: Heinrich Hempel.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des Allerhöchſten Reſcripts vom 7. Juni 1846.

Hofrath Wohlfahrt.
Paſtor prim. Kämpffer.
Director Dr. Schildt.
Rector Rußwurm.

Real- und Bürgerſchule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte höhere Bürgerſchule. (Reichsgeſetzblatt vom 14. September 1871.)

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Dr. Franz Schildt.
Lehrer: Prorector Dr. Guſtav Juling.
Alfred Horn.
Dr. Emil Wunder.
Auguſt Kolbatz.
Cantor Daniel Hempel.
Guſtav Wilhelm.
Johann Warnke.
Heinrich Schulze.
Wilhelm Schaer.
Wilhelm Kelling.

Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat beſtimmte Lehrer.

Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenſchule.

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Peter Rußwurm.

Lehrer: Johannes Wegner.
Friedrich Stoppel.
Heinrich Richter.
Lehrerinnen: Amalie Oertling.
Betty Schlebuſch.
Schuldiener: Schnoor.
Conceſſionirte Privatſchule für Mädchen,
unter Leitung des Paſtors Fiſcher.

---

2. Ortsſchule,
conceſſionirte Privatſchule für Mädchen,
auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer: Joachim Holſt.

---

3. Landſchulen.
Landſchulcommiſſion,
angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. Auguſt 1872.

Vorſitzender: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Pedell: Wienck.

Berechner der Landſchulkaſſe: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

(Die einzelnen Landſchulen ſind unter den betr. Parochien angegeben.)

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.
(S. 92.)

Baumeiſter: Friedrich Rickmann.

Domainen-Amt
der Landvogtei zu Schönberg,

beſorgt alle öconomiſchen und Cameral-Geſchäfte im Fürſtenthum und reſſortirt in allen dahin einſchlagenden Angelegenheiten zunächſt zum Kammer- und Forſt-Collegio zu Neuſtrelitz.

Oeconomiſcher Beamter: Oberlanddroſt Graf von Eyben.
Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Regiſtrator: Carl Köppen.
Canzliſt: Carl Bartold.

Unterbediente:
wie bei der Landvogtei.

Die Forſt- und Jagd-Verwaltung

ſteht unter der obern Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii zu Neuſtrelitz.

Inſpection.

Oberförſter Carl Hottelet zu Schönberg.

Forſtdiſtricte.

1. Rupensdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Rupensdorf excl. derjenigen von Palingen, Teſchow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förſter: Oberförſter Hottelet zu Schönberg.
Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Hermann Deſſau in Lenſchow.

2. Schlagsdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuſchlags und der Rupensdorfer Vogtei.

Förſter: Carl Blanck zu Schlagbrügge.
Holzwärter: Hülfsaufſeher Hermann Rieck zu Römnitz.
„ Hermann Lemcke zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr. Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Theodor Joachymi zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwiſchen der Trave und dem Maurinefluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeſchloſſenen Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Wilhelm Polle zu Hohemiele.

5. Mannhagener Forſt.

Förſter: Wilhelm Solvie.

Die fünf Forſtreviere haben an Forſtgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forſtrevier	Schönberg-Rupensdorf	245,850	□R.	Lübſch.
2.	—	Schlagsdorf	343,900	"	"
3.	—	Carlow	198,019	"	"
4.	—	Hohemiele	330,650	"	"
5.	—	Mannhagen	33,900	"	"
		zuſammen	1,152,319	□R.	Lübſch.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Steuer und Contribution wird zur Ratzeburger Hauptkaſſe erhoben.

Receptor und Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Steuer zur Unterhaltung des Militair-Contingents, jetzt zur Tragung der Bundes-

Matricular-Lasten und zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Ratzeburg nach dem betr. Edicte.

Unter Leitung der Landvogtei, Receptor und Berechner: Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der rev. Verord. vom 19. Dec. 1873 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Ratzeburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle.

1. (S. 107 u. 110.)

Schönberg. Steuer-Receptur.

Einnehmer: August Tamms. Schw.M.D.K.4. — Bad.Ged.Med.

Steuer-Aufseher zu Schönberg: August Bandow. (beritten.)

Für die Controle der innern indirecten Steuern:

Ober-Steuer-Controleur: Ludwig Mantow zu Schwerin.

---

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Gesetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Post-Verwaltung zu Schönberg erhoben und zur Bundeskasse berechnet.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

(S. 102)

Kaiserliche Post-Anstalten.

1. Post-Amt 2. Klasse zu Schönberg.†

Postmeister: Georg Krüger.

Postassistent: Emil Jahn.

Postgehülfen: Johann Schwartz.

Marbod Tamms.

Landbriefträger: Johann Bohnhoff.

2. Postagentur zu Carlow.†

Postagent: Johann Borchert.

Militair-Etat.

(S. 113.)

Commiſſarien

für die Geſtellung der Mobilmachungspferde.

(Verordnung vom 2. October 1876.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg,

vom Militair: Ein Offizier des 1. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17.

vom Civil: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.

Stellvertreter: Ober-Amtmann Stamer zu Mechow.

Kreis-Commiſſariat

für die Kriegsleiſtungen und deren Vergütung zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Juli 1869 und Reſcript vom 2. Novbr. 1869.)

Oberamtmann Wicke zu Demern.

Hauswirth Burmeiſter zu Rodenberg.

Protocollführer: Canzliſt Bartold.

Militair-Recrutirung.

(S. 120.)

Ober-Erſatz-Commiſſion zu Schwerin.

Bürgerliches Mitglied für das Fürſtenthum Ratzeburg pro 1878—1880 incl.: Oberamtmann Wicke zu Demern.

Stellvertreter: Pächter Burmeiſter zu Rabensdorf.

Erſatz-Commiſſion

für den Aushebungs-Bezirk des Fürſtenth. Ratzeburg zu Schönberg.

Militair-Vorſitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberſt z. D. v. Pentz in Neuſtrelitz.

Civil-Vorſitzender: Ober-Landdroſt Graf v. Eyben } zu Schön-

Stellvertreter: Juſtizamtsaſſeſſor U. Horn } berg.

Außerordentliche Mitglieder,

a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Officier.

b) Bürgerliche (pro 1877—79 incl.): Oberamtmann Stamer zu Mechow.

Substitut: Pächter Hörcher zu Wahrsow.
Bürgermeister Bicker in Schönberg.
Substitut: Rathmann Heincke in Schönberg.
Schulze Burmeister in Bechelsdorf.
Substitut: Schulze Ollrogge in Niendorf.
Amtmann Rusch in Kl. Rünz.
Substitut: Pächter Breuel in Selmsdorf.
Pedell: Wienck.

Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg (17,006).
Bezirks-Feldwebel: Friedrich Witt in Schönberg.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abstellung der Bettelei sind Commandos von Districtshusaren nebst einem Wachtmeister stationirt und zwar

in Schönberg	Wachtmeister Ludwig Renter.	✠ 1. —	Kr. Dm. b.
„ „	1 Husar,	1 Fußgensdarm.	
„ Selmsdorf	1 „	— „	
„ Schlagsdorf	1 „	— „	
1 Wachtmstr.,	3 Husar.,	1 Fußgensdarm.	

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen.

(Bau-Departement S. 93.)

Oberaufsicht: die Landvogtei zu Schönberg.
Specialaufsicht und technische Leitung: Baumeister Rickmann zu Schönberg.

1. Chaussee von Schönberg nach Ratzeburg bis Ziethen, 19½ km (2,629 M.)

(Die Entfernungen sind nach dem neuen Maße, 7500 Meter = 1 Meile, angegeben.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:
Abth. I. Georg Volkmann zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abth. II. Wilhelm Stamer zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee-Wärter:
Abth. I. Peter Gode.
Abth. II. Asmus Bollow.
(In den betreffenden Hebeſtellen wohnhaft.)

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chauſſee (von Rabensdorf bis Schlutup), 15 km (1,996 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer für die Strecke von Rabensdorf bis Schlutup:
Joachim Tralow in Schönberg.
Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:
Friedrich Eckner in Schönberg.
Peter Buſch in Selmsdorf.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee (von Daſſow bis Selmsdorf) 10½ km (1,04 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:
Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:
Ludwig Ohf in Schwanbeck.

B. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commercial- und Landſtraßen, nach der Wege-Ordnung vom 10. Auguſt 1841.

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Dirigent.
Oberamtmann Wicke zu Demern.
Schulze Burmeiſter in Bechelsdorf.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium zu Neuſtrelitz.

(S. 135.)

(Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.)

Phyſicat:

(Impforte in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 27. Mai 1875 zum Reichs-Impfgeſetz vom 8. April 1874:
Carlow, Demern, Herrnburg, Mannhagen, Menzendorf, Petersberg, Rieps, Schlagsdorf, Schönberg, Selmsdorf, Gr. Siemz, Zarnewenz, Ziethen.
Die Impfärzte ſind mit einem * bezeichnet.

Land-Phyſicus: Rath Dr. Carl Marung, Kr. Dm. c., in Schönberg.

Phyſicats-Chirurgus: Dr. Ludwig Barlach, in Ratzeburg.

Aerzte:

*Rath Dr. Marung, auch Land-Phyſicus,
*Dr. Mar Marung, Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K 2. — Pr. Cr. K. — Bayr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. } in Schönberg.
Dr. Ludwig Barlach, in Ratzeburg.
*Dr. Friedrich Arndt zu Domhof Ratzeburg.

Chirurgen und Barbiere:

Schönberg: Emil Leichert, Kr. Dm. c.
Heinrich Fick.
P. Wiſcher.
W. Maak.
Carlow: J. Krellenberg.
Selmsdorf: Kleinfeld.

Thierarzt:

Rudolph Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Theodor Herold zu Domhof Ratzeburg.
Adolph Montag in Schönberg.

Hebammen:

Schönberg: geſchiedene Söhlbrandt.
verehel. Eckmann.
verehel. Sievers.
Carlow: verehel. Greve.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft.
Samkow: verehel. Meiborg.
Herrnburg: Margarethe Wilms.
verehel. Peters.
Schlagsdorf: verehel. Schulz.
Rieps: verehel. Albrecht.
Bäk: verehel. Denker.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Armen-Weſen

in Gemäßheit der Verordnung vom 9. Novbr. 1808 sequ.
unter Controle, Oberaufſicht und Direction der Landvogtei zu Schönberg.

Berechner der Armenkaſſen:

1. Armenbehörde in Schönberg: Krämer Wilh. Schrep.
2. „ „ Selmsdorf: Paſtor Ohl.
3. „ „ Herrnburg: „ Langmann.
4. „ „ Carlow: Kirchenrath Pumplün.
5. „ „ Demern: vac.
6. „ „ Schlagsdorf: Schulmeiſter Ollmann in Sülsdorf.
7. „ „ Ziethen: Paſtor Eulenberg.
8. „ „ Mannhagen: Krämer Otto Deiſting.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(S. 2. Theil, 1. Abtheilung.)

Standes-Aemter.

Verordnung vom 20. December 1875.

(Die zu den einzelnen Standesamtsbezirken gehörenden Ortschaften sind im Ortsregister in der betr. Spalte mit der gleichen Nr. des Standesamts bezeichnet.)

Standesämter:	Standesbeamte:
I. Carlow	Pfarrackerpächter Pumplün.
II. Demern	Oberamtmann Wicke.
III. Dodow	Kammerherr v. Grävenitz auf Waschow.
IV. Falkenhagen	Lehrer Lüth.
V. Herrnburg	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horst	Kammerherr v. Treuenfels auf Neuhof.
VII. Lankow	Schulzen-Anerbe Kähler.
VIII. Lübseerhagen	Schulze Egert.
IX. Mannhagen	Vice-Schulze Brüggemann.
X. Domhof Ratzeburg	Maurermeister Spolert.
XI. Rüschenbeck	Schulze Wigger.
XII. Schlagsdorf	Kaufmann Siebenmark jun.
XIII. Schönberg	Bürgermeister Bicker.
XIV. Selmsdorf	Krämer Buschow.
XV. Ziethen	Schulze Hauschild.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Missions-Verein

für das Fürstenthum Ratzeburg,

zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,

nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich bestätigten Statuten.

Vorstand.

Die sämmtlichen Pastoren des Fürstenthums, und davon

Präſes: Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Secretair: Paſtor prim. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat beim Dom zu Ratzeburg, vom 8. Juli 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Rickſches Legat zu Ziethen, geſtiftet von der 1747 verſtorbenen Rittmeiſterin Riek, Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N²/₃ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium, geſtiftet von dem wailand Durchlauchtigſten Herzog Adolph Friedrich IV.

Der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839 gemäß wird der Betrag des Stipendii jährlich mit 50 Thlr. N²/₃ oder 58 Thlr. 16 ßl. Cr. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Dompropſt Ludolph v. Schackſches Stipendium, laut Teſtaments von 1598 und der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium, geſtiftet von Sr. K. H. dem Hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Geldern werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorstehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zusammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterstützung.

Hospital zu Domhof Ratzeburg, eingerichtet 1609.

Das Hospital ist mit Capitalien dotirt, und bestehen zum Besten desselben außerdem folgende Legate:

v. Parkentinsches Legat von 50 Mk., gestiftet 1624 von der Gattin des Domherrn v. Parkentin;

Petraeusches Legat von 50 Mk., gestiftet 1625 von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus;

Superintendent Dr. Petraeusches Legat, s. sub A.;

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., gestiftet 2. April 1655 von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb.

Verwalter: Propst Rußwurm.

Siechenhaus bei Dassow, gestiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus ist mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuerrath Grapow in Schönberg.

Siechenmeister: H. Hempel, auch Schulmeister.

Ekengren-Stiftung in Schönberg

(von dem am 2. Juli 1873 verstorbenen Pächter Ekengren zu Hof Wahrsow) zur Unterstützung verwahrloster und verwaister armer Kinder im Fürstenthum Ratzeburg.

Die Stiftung ist laut Landesherrlicher Bestätigung vom 30. Januar 1872 mit den Rechten einer juristischen Person beliehen. Die Zinsen des Stiftungs-Kapitals von 2000 Thlr. Cour. (6000 Mk.) werden bestimmungsmäßig verwendet.

Oberaufsicht:

Die Landes-Regierung zu Neustrelitz.

Verwaltungsrath:

Pastor prim. Kämpffer in Schönberg.

Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und Berechner.

Pächter Hörcher zu Hof Wahrsow.
Färbermeister Breuel in Schönberg.
Pastor Langmann in Herrnburg.

D. Wittwen-Unterstützung.

Pastor Zandersches Legat zu Carlow

von 1722 über 200 Thlr. N²/₃, wovon die Zinsen an die Prediger-Wittwen des Fürstenthums vertheilt werden.

Verwalter: der Pastor zu Carlow.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

---

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung im Fürstenthum Ratzeburg.

Redaction: die Registratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürstenthum Ratzeburg.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Eichungsamt zu Schönberg.

Eichamts-Dirigent: Rönbeck zu Neustrelitz.
Eichmeister: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Baumeister Rickmann.
Realschullehrer Prorector Dr. Juling.

4. Gewerbe-Commiſſion.

(S. 126.)

5. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landvogtei beſtätigten Statuten, eröffnet Oſtern 1858.

Oberaufſicht:

Die Landvogtei.

Vorſtand:

Baumeiſter Rickmann.
Tiſchlermeiſter Holz.
Lehrer Schär.

6. Gewerbeſchule des Feierabend

zu Domhof Ratzeburg,

zur Fortbildung für Geſellen und Lehrlinge ꝛc.

gegründet im Jahre 1850.

Vorſteher: Lehrer Joachim Holſt.

7. Erſparniß- und Vorſchuß-Anſtalt in Schönberg,

nach den am 13. April 1869 Landesherrlich beſtätigten Statuten und der am 3. Januar 1870 genehmigten Abänderung; eröffnet am 24. Juni 1869.

Directorium:

Kürſchnermeiſter Gartz in Schönberg.
Schulze Wigger in Rüſchenbeck.
Hauswirth Burmeiſter in Sülsdorf.
Oberamtmann Stamer in Mechow.
Gaſtwirth Auguſt Spehr in Schönberg.

Reviſions-Committe:

Maurermeiſter H. Burmeiſter in Schönberg.
Amtmann Breuel in Selmsdorf.
Baumeiſter Rickmann in Schönberg.

Secretair: Advocat Rackow in Schönberg.
Anſtalts-Beamter: H. Stoffers in Schönberg.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1878.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:			Passiva:		
1. Kapitalconto	239000 Mark	— pf.	1. Conto der Einleger	232325 Mark	89 pf.
2. Kassenbestand	3404 "	71 "	2. Actienkapital	9000 "	— "
3. Utensilienconto	291 "	— "	3. Einjährige Zinsen hierauf à 4 %.	360 "	— "
			4. Dividende	72 "	— "
Sa. der Activa	242695 Mark	71 pf.			
Sa. der Passiva	241757 "	89 "	Sa. der Passiva	241757 Mark	89 pf.
Bleibt Vermögen	937 Mark	82 pf.			

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.			Passiva.		
1. Vorschüsse .	188320 Mark	— pf.	1. Anleihen . .	1477679 Mark	57 pf.
2. Effecten .	1310206 "	94 "	2. Actien . .	18000 "	— "
3. Zinsen auf Effecten . .	2679 "	37 "	3. Zinsen auf Anleihen . .	6454 "	7 "
4. Kassenbestand .	24919 "	34 "	4. Zinsen auf Wechsel . .	521 "	52 "
Sa. der Activa	1526125 Mark	65 pf.	5. Zinsen a. auf Actien 720 Mark. b. Dividende 600 Mark.	1320 "	— "
Sa. der Passiva	1503975 "	16 "			
bleibt Vermögen	22150 Mark	49 pf.	Sa. der Passiva	1503975 Mark	16 pf.

8. Assecuranzen.

Allgemeine Feuer-Assecuranz-Societät für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 12. August 1876 Landesherrlich bestätigten neuen Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präses: Gastwirth Franz Fick
Secretair: Rathmann Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß vom 10. März 1878 betrug

Einnahme	82214 Mark	07 pf.	
Ausgabe	18612 "	31 "	
Ueberschuß . . .	63601 "	76 "	

Die Gesammtversicherungssumme betrug 1876 19809000 Mark.
stieg 1877 auf . . . . . 22836700 "
vermehrte sich mithin um . . . . . 3027700 Mark.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der Revidirten Statuten vom 4 September 1875.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Vorstand:

Präses: Kaufmann Asmus Wigger } in Schönberg.
Secretair: Rathmann Heincke }

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1877 betrug

Einnahme	12312 Mark	10 pf.
Ausgabe	12062 „	10 „
Bestand	250 Mark	— pf.

Die Versicherungssumme von 164 Interessenten betrug 1072760 Mark. An Beitrag waren 75 pf. pro 100 Mark Versicherungssumme zu zahlen.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 23. April 1862 Landesherrlich bestätigten Statuten vom 1. März 1862 und der Erweiterung derselben vom 6. Septbr. 1864.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Handelsmann Lorenz Vock in Schönberg.
Alterleute: Hauswirth Lenschow in Grieben.
„ Kröger in Lockwisch.
„ Arndt in Gr. Siemz.
„ Damm in Sülsdorf.
„ Clasen in Schlagbrügge.
Secretair: Rathmann W. Heinicke.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1877 betrug

Einnahme	13177 Mark	40 pf.
Ausgabe	13014 „	75 „
Bestand	162 Mark	65 pf.

Die Versicherungssumme von 319 Mitgliedern betrug 457380 Mark. Die Entschädigung erstreckte sich auf 25 Pferde u. 20 Kühe, und war hierzu incl. Verwaltungskosten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von resp. 80, 80 Pf. und 1 Mk. pro 100 Mark der Versicherungssumme.

Verſicherungs-Verein gegen die Lungenſeuche des Rindviehs im Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 10. Februar 1859 und reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Landvogtei.

Direction:

Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Domainenrath v. Hobe zu Schönberg.
Secretair: vac.

9. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. December 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: Oberlanddroſt Graf v. Eyben
Vice-Präſes: Domainenrath v. Hobe
} zu Schönberg.
Secretair: Pächter Burmeiſter in Rabensdorf.

Magiſtrat

der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter Ludwig Bicker.
Rathmänner: Fritz Stüve.
Wilhelm Heincke.
Quartiersmänner: Wilhelm Gartz, Zimmermeiſter Chriſtian Egert, Hofſchmied Friedrich Dräger und Schneidermeiſter Söhlbrandt.
Spritzenmeiſter der 4 Stadt- reſp. Societätsſpritzen: Bürger Wasmund, Stoffers, Meß, Ollmann, Söhlbrandt und Rahn.
Rohrleiter bei denſelben: Sattlermeiſter Baer u. Schuhmacher Stree.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1871: 17,006, im J. 1875: 16,343.

Nach ſtattgehabter Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15,830,670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfſchaften	11,346,249	□R.
2. Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213,005	„
3. Die Kammer-Pachtungen	3,119,097	„
4. Die Großherzoglichen Forſten	1,152,319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach []R. resp. a, ha und qm angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 223.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des Oerter-Regiſters am Schluſſe des V. Theils angegeben.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1871: 6694, im J. 1875: 6465.)

Bardowiek 3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Möller. 67

Blüſſen	5 Vollh. 4 Bündn. Schulze: Heinrich Lenſchow. 79
Gr. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Heinrich Lenſchow. 79
Kl. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Friedrich Grevismühl. 79
Daſſower Siechenhaus	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [	8 Vollh. 1 Halbh. 4 Bündn. Schulze: Heinrich Siebenmark. 122
Grieben ± [	9 Vollh. 2 Halbh. 3 Bündn. Schulze: Heinr. Renzow 154
Hohemiele ☉	zu Dorf Selmsdorf. 10
Kleinfeld ±	5 Vollh. 1 Bündn. Schulze: Hans Burmeiſter. 58
Lindow ±	6 Vollh. Schulze: Chriſtian Rieſe. 102
Lübſeerhagen ±	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Bündn. Schulze: S. Egert. 68
Malzow ±	8 Vollh. 2 Bündner. Schulze: Joachim Maaß. 98
Menzendorf, Dorf [Δ Δ F.	4 Vollh. 9 Bündner. Vice-Schulze: Block. 127
— — Hof 157,116 □R.	Wilhelm Haſſelmann 70
Papenhuſen	2 Vollh. Schulze: Mathias Wigger. 25
Rabensdorf, Dorf Δ	2 Vollh. 4 Bündn. Schulze: Johann Boy. 55
— — Hof 96,009 □R.	Carl Burmeiſter. 47
Retelsdorf ±	6 Vollh. 1 Bündn. Schulze: Peter Grevismühl. 81
Rodenberg	4 Hüfn. Schulze: Heinrich Buſch. 49
Rottensdorf	3 Hüfn. 1 Bündn. Schulze: Peter Boy. 53

Rüschenbeck

Sabow ±

Schönberg, in der Stadt ⊙ ⧺ ± ± ☿ ∞ F. F. F.
— — Amtsgebiet.
— — Bauhof 209,633 □R.
— — Ziegelei.
— — W. ♂ h. ♀ Oel-♂ ♂
Schwanbeck mit dem Dassower Siechenhause ±

Selmsdorf, Dorf ⊙ ⧺ ∞ 4 Δ [F.
— — ♀
— — ♀
— — Hof 276 ha 97a 49 qm
Gr. Siemz ±

Kl. Siemz ± ∞

Sülsdorf ± [

Teschow ±

Törpt

Zarnewenz ∞

— — Hof 61,072 □R. Δ

2 Hüfn. Schulze: Heinrich Wigger. 33
6 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Grevsmühl. 140
8 Ackerbürger. 2899

124
Wittwe Amtmann Drevs, geb. Rusch. 99
Pächter Carl Fehmerling.
Pächter Fritz Wieschendorf.
5 Vollh. 1 Käthn. 3 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 147
8 Hüfn. 3 Halbh. 57 Büdn. (incl. Doppelbüdn.) Schulze: Joach. Faasch. 772
Müller Michaelsen.
Müller Krickhohn.
Johannes Breuel. 60
6 Vollh. Schulze: Heinrich Burmeister. 97
7 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Carl Kähler. 102
11 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Voß. 195
7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley. 144
5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: J. G. Lohse. 67
5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Sterley. 119
Peter Drevs' Erben. 44

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1871: 2793, im J. 1875: 2704.)

Bechelsdorf	4 Hfn. 3 Büdn. Schulze: Joachim Burmeiſter. 79
Boitin-Resdorf △	2 Voll-, 4 Dreiviertelhüfn. 6 Büdn. Schulze: Hagendorf 141
Duvenneſt ± △	5 Halbh. 1 Viertelh. 3 Büdn. Schulze: Hans Wittfoth. 101
Herrnburg ⊙ ⧺ 4 △ [F.	8 Vollh. 1 Käthn. 30 Büdn. Schulze: Joh. Grieben. 520
— — ♂	Ludwig Röper.
Lauen, Dorf △	Erbpächter J. Prüß (Ortsvorſteher) 1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büdn. 95
Lenſchow 159 ha 65 a 63 qm ♀△	1 Büdner. ſ. Wahrſow. 31
Lockwiſch, Dorf ± △ [	9 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Oldörp. 207
— — Hof 138,840 □R.	Theodor Hempel. 18
— — △ ♀ ♂	Adolph Capell.
Lüdersdorf △	5 Voll- 2 Halbh. u. 16 Büdn. Schulze: Hans Lühr. 208
Kl. Miſt ± △	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Joachim Planthaber. 109
Niendorf ±	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joach. Ollrogge. 82
Ollndorf △	5 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag. 138
Valingen ± △ [	14 Voll- 1 1/3 Hüfn. u. 12 Büdn. Schulze: Hans Mett. 375
— — ♂ ♀	Erbmüller: Friedrich Menz.
Petersberg ± △ [	7 Hfn. 1 3/4 Hfn. 2 1/3 Hfn.

	4 Büdn. Schulze: Heinrich Mett. 127
Rupensdorf ±	4 Vollh. 1 Käthn. 5 Büdn. Viceſch. Peter Karſten. 126
Wahlsdorf ±	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Freytag. 69
Wahrſow, Dorf ± [	4 Hüfn. 1 Halbh. 8 Büdn. Vice-Schulze: Heinrich Blanck. 159
— — Hof 316 ha 1 a 77 qm	Wilhelm Hörcher. 62
Weſterbeck	ſ. Hof Lockwiſch. 57

3. Vogtei Stove.

(Menſchenzahl im J. 1871: 2499, im J. 1875: 2356.)

Carlow ⊙ ⫩ ♁ 4 Δ [F.	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 12 Büdn. Schulze: Joachim Holſt. 540
Cronscamp ± Δ	6 Hüfn. 15 Büdn. Schulze: Joachim Freitag. 172
Demern, Dorf ⊙ ⫩ Δ [F.	1 Voll- 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. 1 Käthn. u. 6 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann. 153
— — Hof 390 ha 73 a 36 qm	Oberamtm. Wilhelm Wicke. 90
Klocksdorf ±	4 Hüfn. 4 Halbh. 8 Büdn. Schulze: Asmus Ahrend. 234
Kuhlrade ±	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Peter Kreutzfeldt. 109
Maurin ♉ Δ	zu Neſchow, 1 Büdn. Pächter Wilhelm Wieſchendorff in Stove. 17
Neſchow ± Δ [	4 Hüfn. 1 Halbh. 4 Büdn.

Pogez Δ	Schulze: Joachim Ahrend. 112 7 Hüfn. 9 Büdn. Schulze: Joachim Holſt. 203
Röggelin 161,759 □R.	ſ. Stove. 33
— — Z.	Pächter Joach. Schröder. 11
Groß Rünz ± Δ [	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Riekhof. 159
Kl. Rünz 334 ha 82 a 32 qm	Amtm. Heinrich Ruſch. 80
Samkow Δ	5 Hüfn. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Adolph Wigger. 142
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halbh. 1 1/3 Hüfn. 8 Büdn. Schulze: Joachim Lütjohann. 152
Stove, Hof 176,670 □R.	Alexander Kaiſer. 116
— Dorf ☋ ☊ Δ [	Wilhelm Wieſchendorff. 1 Büdn., der zugleich Schmied iſt. 33

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1871: 3817, im J. 1876: 3677.)

Bäk oder Mühlenbäk ± 4 Δ. 34 Häuſer.	25 Büdn. Ortsvorſteher: H. Spolert. 347
— — 1 ☋	Emma Brünicke, g. Penkow.
— — 6 Kupfer-☋	Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.
Campow ± Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 105
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ±	Ortsvorſteher: Joh. Spolert. 225
Heilige Land ±	zu Schlagsdorf, 11 Büdn. 100
Hoheleuchte	zu Campow, 2 Büdner. 35

Lankow ±	3 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Kähler. 124
Mechow, Dorf △ [	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Heinr. Völckner. 56
— — Hof 303,768 □R.	Ober-Amtmann Heinrich Stamer. 127
Groß-Mist ± △ [	8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 147
Groß-Molzahn 303,886 □R. △ [	Carl Hancke. 1 Büdn. 162
Klein-Molzahn ± △	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs. 91
Neuhof 176,366 □R.	August Staeding. 87
Perückenkrug	zu Schlag-Resdorf, 2 Büdn. 12
Raddingsdorf	4 Vollh. 1 Halbh. u. 3 Büdn. Schulze: H. Borchert 62
Rieps ± △ [	9 Voll- und 1 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Stein. 189
Römnitz, Hof 101,415 □R. — — ♂ ♀	Theodor Hildebrandt. 76 Heinrich Vorbeck.
Schlagbrügge ♁	6 Hüfn 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 177
Schlag-Resdorf ± △	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann. 181
Schlagsdorf, Dorf ⊙ ± 3 △ [F.	4 Hüfn. 6 Halbh. 7 Käthn. 20 Bd. Schulze: Heinrich Ollmann. 514
— — ☊	Müller Glamann in Ratzeburg.
— — Hof 122,766 □R.	Eduard Sick. 44
Sülsdorf ±	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer. 117

Thandorf ±Δ[	9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte.	237
Wendorf F.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 2 Bdn. Schulze: Joachim Böttcher.	70
Wietingsbeck 131,542 □R. ∞ Δ	ſ. Mechow, Hof.	73
Ziethen ⊙+♀ΔΔ[	3 Hüfn. 6 Käthn. 5 kl. Käthn. 12 Bdn. Schulze: Heinrich Hauſchild.	319

5. Vogtei Mannhagen.

(Menſchenzahl im J. 1871: 722, im J. 1875: 697.)

Hammer	9 Erbp. 3 Büdner. Ortsvorſteher Johann Hannemann.	174
— — Kupfer- ☋ Δ	J. H. Veſt.	
— — Pap. ☋	J. H. Veſt.	
Mannhagen ± ☉ Δ[F.	1 Freiſchulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 6 Büdner. Vice-Schulze Chriſtian Brügge-mann.	227
— — ☋	Erbmüller Heinr. Meyn.	
Panten	8 Hüfn. 3 Käthn. 1 Büdn. Bauervogt: Franz Ehlers.	176
Walksfelde ± Δ	5 Hfn. 5 Bdn. Vice-Schulze Johann Willhöft.	120

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg
bei Ratzeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Ratzeburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1459 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hospital und sonstigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 20 Privat-Wohnhäuser, im Ganzen 30 bewohnte Gebäude.

Die Menschenzahl war im Decbr. 1871: 239, im Decbr. 1875: 225, und wohnten daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- u. Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Arzt, 2 Bleicher, 1 Böttcher, 1 Fährmann, 1 Gärtner, 1 Maler, 1 Maurermeister, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 5 Tagelöhner, 1 Tischler, 1 Zimmermeister.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtssässigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Ratzeburg, und befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 301 Häuser incl. Doppelhäuser, 14 Hinterhäuser und 4 Buden. ⊙ ╪ ± ± Die Menschenzahl war im December 1871: 3019, im December 1875: 2899. Die Feldmark ist regulirt. Die Ziegelei vor dem Siemzer Thore gehört den Schmiedemeister Carl Köhlerschen Erben.

Es wohnen in der Stadt: 6 Ackerbürger, 1 Ackerpächter 2 Aerzte, 1 Apotheker, 11 **Bäcker**, worunter 2 nicht backen, 1 Bildhauer, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 **Böttcher**, 2 Bürstenmacher, 4 Barbiere, 2 Chirurgen 2. Klasse, 5 Cigarrenfabrikanten, 1 Cigarrenarbeiter, 2 Conditoren, worunter 1 Wittwe, 10 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, worunter 1 Wittwe, 15 Gastwirthe und Krüger, worunter 2 Wittwen, 4 **Glaser**, 2 Goldschmiede, 5 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher und Bandagist, 3 Hebammen, 3 **Holz-** und **Horndrechsler**, 5 Kauf-

leute, 16 Krämer, worunter 3 Wittwen, 3 **Klempner**, 2 Korbmacher, 6 Kiepenmacher, 1 Kupferschmied, 3 Kürschner und Mützenmacher, 1 Lederhändler, 2 Lohgerber, 5 Maler, 3 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, worunter eine Wittwe, 1 Musikus, 2 Nagelschmiede, worunter 1 Wittwe, 1 Optikus, 1 Papp- und Schieferdecker, 1 Pfarrländerei-Pächter, 12 Pferde-, Fett- und Hornviehhändler, 18 Produktenhändler, 3 Reifer, 7 **Sattler** u. Tapeziere, 2 Scheerenschleifer und Siebmacher, 1 Schirmmacher, 13 **Schlächtermeister** und 2 Freischlächter, 4 **Schlosser**, 23 **Schneidermeister** und 5 Freischneider, 2 Schönfärber und Drucker, 2 Schornsteinfeger, worunter 1 Wittwe, 31 **Schuhmachermeister** und 3 Freischuster, 3 **Stell- u. Rademacher**, 1 Stuhlmacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 16 **Tischler** und 5 Freitischler, 4 Töpfer, 2 Tuchmacher, 5 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 16 **Webermeister**, worunter 1 Dammast-, 2 Baumwollenweber und 2 Freiweber, 1 Weinhändler, 4 **Zimmermeister**, 2 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich **Witting**.

C. Allodialgüter,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1871: 481; im J. 1875: 444.)

Dodow F. C.	Kammerherr Friedrich **von Grävenitz**, ♔. Pr. E. K. — Kr. Dm. a.	125
Horst · Neu-Horst	Kammerherr Carl **von Treuenfels.**	227
Torisdorf. F. C.	vac.	

Vierter Theil.

I.

Genealogiſches Verzeichniß

der Familien

der

europäiſchen

und

der von ihnen abſtammenden

auswärtigen

Souveraine.

1879.

I.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, geb. 29. April 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Leopold Friedrich**, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des verſt. Herzogs **Eduard** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Leopold Friedrich Franz Ernſt**, Erbprinz, geb. 18. Juli 1855.
2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, geb. 19. Auguſt 1856.
3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. Septbr. 1857, vermählt am 17. April 1877 mit dem Erbgroßherzog **Adolph Friedrich** von Mecklenburg-Strelitz.
4) **Eduard Georg Wilhelm Maximilian**, geb. 18. April 1861.
5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864.
6) **Alexandra Thereſe Marie**, geb. 4. April 1868.

Schweſtern:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824; ſ. Sachſen-Altenburg.
2) **Marie Anna**, geb. 14. September 1837; ſ. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen **Georg Bernhard** (geb. 21. Februar 1796, verm. 6. August 1825 mit der am 14. Januar 1829 verst. Prinzessin **Caroline** von Schwarzburg-Rudolstadt; gest. 16. October 1865)

Tochter:

Louise, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich August** (geb. 23. Septbr. 1799, gest. 4. December 1864) Wittwe:
Marie Louise Charlotte, des verst. Landgrafen **Wilhelm** von Hessen-Cassel Tochter, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. September 1832.

Töchter:

1) **Adelheid Marie**, geb. 25. Dec. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog **Adolf** von Nassau.
2) **Bathildis Amalgunde**, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda Charlotte**, geb. 13. December 1839.

Im Mannesstamm erloschene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander Carl** (geb. 2. März 1805, gest. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg Wittwe:

Herzogin **Friederike Caroline Juliane**, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. October 1834.

Schwester:

Wilhelmine Louise, geb. 30. October 1799; s. Preußen.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. September 1856 mit **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. December 1838, des Deutſchen Kaiſers, Königs **Wilhelm** von Preußen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857.
2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862.
3) **Ludwig Wilhelm Carl Friedrich Berthold**, geb. 12. Juni 1865.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie**, geb. 6. Decbr. 1820; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des verſt. Herzogs **Maximilian** von Leuchtenberg Tochter.

Kinder:

1) **Sophie Marie Louiſe Joſephine Amalie**, geb. 26. Juli 1865.
2) **Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm**, geb. 10. Juli 1867.

3) **Carl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian**, geb. 9. März 1832, morgn. verm. 17. Mai 1871 mit Roſalie Louiſe, Freiin von Beuſt, Gräfin von Rehna, geb. 10. Juni 1845.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte** (jetzt **Olga Feodorowna**), geb. 20. Sept. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Geschwister:

1) Des Markgrafen **Wilhelm Ludwig August** (geb. 8. April 1792, verm. 16. Oct. 1830, gest. 11. Oct. 1859) und der Prinzessin **Elisabeth Alexandrine Constanze** (geb. 27. Febr. 1802, gest. 5. Decbr. 1864), Tochter des verst. Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander** von Würtemberg,

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louise**, geb. 7. August 1834; s. Lippe.
2) **Pauline Sophie Elisabeth Marie**, geb. 18. Decbr. 1835.
3) **Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane**, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürsten **Hermann** zu Hohenlohe-Langenburg.

2) Markgraf **Maximilian Friedrich Johann Ernst**, geb. 8. December 1796.

Des am 8. December 1818 verst. Großherzogs **Carl Ludwig Friedrich** und der Prinzessin **Stephanie Louise Adrienne** (geb. 28. August 1789, gest. 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaisers **Napoleon I.**,

Töchter:

1) **Josephine Friederike Louise**, geb. 21. October 1813, s. Hohenzollern-Sigmaringen.
2) **Marie Amalie Elisabeth Caroline**, geb. 11. Oct. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit **William Alexander**, Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Ludwig II. Otto Friedrich Wilhelm**, geb. 25. Auguſt 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Maximilian II. Joſeph**, 10. März 1864.

Bruder:

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Mutter:

Königin **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. October 1825, verm. 12. Oct. 1842; Wittwe 10. März 1864.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm Ludwig**, geb. 12. März 1821, vermählt 15. April 1844 mit **Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe**, des Großherzogs **Leopold II.** von Toscana Tochter (geboren 1. April 1825); Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred**, geb. 7. Januar 1845, verm. 20. Februar 1868 mit

Marie Thereſe Henriette Dorothea, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, Prinzeſſin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

1) **Ruprecht Maria Luitpold Ferdinand**, geb. 18. Mai 1869.
2) **Adelgunde Marie Auguſte Thereſe**, geb. 17. Oct. 1870.
3) **Maria Ludwiga Thereſe**, geb. 6. Juli 1872.
4) **Carl Maria Luitpold**, geb. 1. April 1874.

5) **Franz Maria Luitpold**, geb. 10. Octbr. 1875.
6) **Mathilde Maria Thereſia**, geb. 17. Aug. 1877.

2) **Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph**, geb. 9. Febr. 1846, verm. 20. April 1873 mit

Giſela Louiſe Marie, geb. 12. Juli 1856, Tochter des Kaiſers **Franz Joſeph I.** von Oeſterreich.

Töchter:

1) **Eliſabeth Marie Auguſte**, geb. 8. Januar 1874.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 28. April 1875.
3) **Thereſe Charlotte Mariane Auguſte**, geb. 12. Nov. 1850.
4) **Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria**, geb. 6. Juli 1852.

2) **Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe**, geb. 19. März 1823; Herzogin-Wittwe von Modena.

3) Des am 21. September 1875 verſt. Prinzen **Adalbert** (geb. 19. Juli 1828, verm. 25. Auguſt 1856) Wittwe:

Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834, des verſt. Infanten **Franz de Paula** von Spanien Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert**, geb. 22. October 1859.
2) **Alphons Maria Franz**, geb. 24. Januar 1862.
3) **Maria Iſabella Louiſe Amalia Elvira Blanca Eleonore**, geb. 31. Auguſt 1863.
4) **Elvira Alexandra Maria Cäcilia Clara Eugenia**, geb. 22. November 1868.
5) **Clara**, geb. 11. October 1874.

Großvaters, weil. Königs **Ludwig Carl Auguſt**

Schweſter

aus des Königs **Maximilian I. Joſeph** zweiter Ehe mit **Caroline**, des Erbprinzen **Carl Ludwig** von Baden Tochter (geſt. 13. November 1841):

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Auguſt 1808, vermählt 9. Sept. 1828 mit dem Herzog **Maximilian Joſeph** in Bayern; ſ. unten.

Herzoglich Bayeriſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joſeph, Herzog in Bayern, Sohn des am 3. Auguſt 1837 verſt. Herzogs **Pius**, geb. 4. Decbr. 1808, verm. 9. Septbr. 1828 mit

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Auguſt 1808, des verſt. Königs **Maximilian I. Joſeph** von Bayern Tochter.

Kinder:

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831, morgn. verm. 28. Mai 1857 mit **Henriette**, Freifrau von Wallerſee.
2) **Caroline Thereſe Helene**, geb. 4. April 1834, verm. 24. Auguſt 1858 mit **Maximilian**, Erbprinzen von Thurn und Taris; Wittwe 26. Juni 1867.
3) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. December 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph I.**, regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
4) **Carl Theodor**, geb. 9. Aug. 1839, verm. 1) 11. Febr. 1865 mit **Sophie Marie Friederike**, geb. 15. März 1845, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter; Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit **Marie Joſephe**, Prinzeſſin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erſter Ehe:

1) **Amalie Marie**, geb. 24. December 1865.

Töchter zweiter Ehe:

2) **Sophie Adelheidis Ludovica Maria**, geb. 22. Febr. 1875.
3) **Eliſabeth Valeria Gabriele Maria**, geb. 25. Juli 1876.
4) **Marie Gabriele Mathilde Iſabella**, geb. 9. Oct. 1878.

5) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. October 1841, vermählt p. p. 8. Januar und in Person 3. Februar 1859 mit dem König **Franz II.** beider Sicilien.

6) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig Maria**, Grafen von Trani, Prinzen beider Sicilien.

7) **Sophie Charlotte Auguste**, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Orleans, Herzog von Alençon.

8) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. December 1849, verm. 20. September 1875 mit

Marie Louise Friederike Amalie, des Prinzen **August** von Sachsen-Coburg Tochter, geb. 23. Octbr. 1848.

Sohn:

Siegfried August Maximilian Maria, geb. 10. Juli 1876.

Belgien.

(Katholisch.)

König **Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor**, geboren 9. April 1835, succ. am 10. December 1865 seinem Vater, dem König **Leopold I.**, Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 16. Decbr. 1790), vermählt in erster Ehe mit **Charlotte**, Prinzessin von Großbritannien (gest. 6. Novbr. 1817), in zweiter mit **Louise** (gest. 11. October 1850), **Ludwig Philipp's**, Königs der Franzosen, Tochter, verm. p. p. 10. und persönlich 22. August 1853 mit

Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 23. August 1836, des verst. Erzherzogs **Joseph** von Oesterreich, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Töchter:

1) **Louise Marie Amalie**, geb. 18. Februar 1858; s. Sachsen-Coburg-Gotha.

2) **Stephanie Clotilde Louise Herminie Marie Charlotte**, geb. 21. Mai 1864.

3) **Clementine Albertine Maria Leopoldina**, geb. 30. Juli 1872.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Novbr. 1845, des Fürſten **Carl Anton** von Hohenzollern-Sigmaringen Tochter.

Kinder:

1) **Baldwin Leopold Philipp Maria Carl Anton Joſeph Louis**, geb. 3. Juni 1869.
2) **Henriette Marie Charlotte Antoinette**, geb. 30. Nov. 1870.
3) **Joſephine Carola Marie Albertine**, geb. 18. Octbr. 1872.
4) **Albert Leopold Clemens Maria Mainrad**, geb. 8. April 1875.

2) **Marie Charlotte Amalie Auguſte Victoria Clementine Leopoldine**, geb. 7. Juni 1840; ſ. Oeſterreich.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Pedro II. de Alcántara Johann Carl Leopold**, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verſt. Kaiſers **Pedro I. de Alcántara**, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840, verm. p. p. 30. Mai und perſönlich 4. September 1843 mit

Thereſe Chriſtine Marie, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Tochter:

Iſabella Chriſtiana Leopoldina Auguſta Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. October 1864 mit dem Prinzen **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Söhne:

1) **Pedro**, geb. 15. October 1875.
2) **Luiz Maria Felippe**, geb. 26. Januar 1878.

Schweſtern:

1) **Januaria**, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit **Ludwig Carl Maria Joſeph**, Grafen von Aquila, Sohn des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien.
2) **Franziska Caroline**, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

(Die übrigen Verwandten ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſch.)

Herzog **Auguſt Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich**, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831, nachdem ſein Bruder, Herzog **Carl** (geb. 30. Octbr. 1804, geſt. 18. Auguſt 1873) die Herzogl. Braunſchweigiſchen Lande im September 1830 verlaſſen hatte.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König **Chriſtian IX.**, Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, durch Thronfolgegeſetz vom 31. Juli 1853 zum Prinzen und Thronfolger von Dänemark erklärt, ſucc. dem König **Friedrich VII. Carl Chriſtian** am 15. Novbr. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit **Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie**, des verſt. Landgrafen **Wilhelm** zu Heſſen-Caſſel Tochter; geb. 7. September 1817.

Kinder:

1) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl**, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit

Louiſe Joſephine Eugenie, Prinzeſſin von Schweden, geb. 31. October 1851.

Kinder:

1) Chriſtian Carl Friedrich Albert Alexander Wilhelm, geb. 26. September 1870.
2) Chriſtian Friedrich Carl Georg Waldemar Axel, geb. 3. Auguſt 1872.
3) Louiſe Caroline Joſephine Sophie Olga Thyra, geb. 17. Februar 1875.
4) Harald Chriſtian Friedrich, geb. 8. October 1876.
5) Eine Prinzeſſin, geb. 2. Auguſt 1878.

2) Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie, geb. 1. December 1844; ſ. Großbritannien.
3) Chriſtian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. December 1845; ſ. Griechenland.
4) Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. November 1847; ſ. Rußland.
5) Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853, ſ. Hannover.
6) Waldemar, geb. 27. October 1858.

Die am 15. Nov. 1863 im Mannesſtamm erloſchene Königl. Linie.

1.

Des wail. Königs Chriſtian VIII. Friedrich, (geſt. 20. Jan. 1848) Wittwe 2. Ehe:

Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verſt. Herzogs Friedrich Chriſtian von Schleswig-Holſtein-Auguſtenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815.

2.

Des wail. Königs Friedrich VI. und ſeiner am 21. März 1852 verſt. Gemahlin Marie Sophie Friederike, Tochter des verſt. Landgrafen Carl von Heſſen-Caſſel, Töchter:

1) Caroline, geb. 28. Oct. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.
2) Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem wail. König Friedrich VII., geſchieden 6. Sept.

1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog **Carl** von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, Wittwe 24. October 1878.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Vormals regierende Dynaſtien.

A. Königshaus Bourbon.

1. Der ältere Bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs **Carl X.** Enkel:

Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs **Carl Ferdinand** von Berry, verm. per proc. 7. und in Perſon 16. November 1846 mit

Marie Thereſe Beatrix, Prinzeſſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp**, Grafen von Neuilly (geb. 6. Octbr. 1773, geſt. 26. Auguſt 1850) und ſeiner Gemahlin **Marie Amalie**, des verſt. Königs **Ferdinand I.** beider Sicilien Tochter, geſt. 24. März 1866,

Nachkommen:

1) Des Herzogs von Orleans, **Ferdinand Philipp**, (geb. 3. September 1810, geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin **Helene Louiſe** von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, geſt. 18. Mai 1858),

Söhne:

1) **Ludwig Philipp Albert** von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit

Infantin **Marie Iſabelle**, des Herzogs **Anton** von Montpenſier (ſ. u. sub 6) Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

1) Marie Amalie Louiſe Helene von Orleans, geb. 28. September 1865.
2) Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. 6. Februar 1869.
3) Helene von Orleans, geb. 16. Juni 1871.

2) Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. November 1840, verm. 11. Juni 1863 mit

Franziska Marie Amalie von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, des Prinzen von Joinville (ſ. u. sub 4) älteſter Tochter.

Kinder:

1) Marie Amalie Franziska Helene von Orleans, geb. 13. Januar 1865.
2) Robert Franz Ludwig Ferdinand Maria, geb. 11. Januar 1866.
3) Auguſt, geb. 16. October 1867.
4) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
5) Ein Prinz, geb. 4. September 1874.

2) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, verm. 27. April 1840 mit

Victoria Auguſte Antoinette, Prinzeſſin v. Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 14. Februar 1822; Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder:

1) Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, vermählt 15. October 1864 mit

Iſabella, Kronprinzeſſin von Braſilien. (ſ. Braſilien.)

2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit

Sophie Charlotte Auguſte, des Herzogs Maximilian Joſeph in Baiern Tochter, geb. 22. Februar 1847.

Kinder:

1) Louiſe Victoria Marie Amalie Sophie von Orleans, geb. 9. Juli 1869.

2) **Philipp Emanuel Maximilian Maria Eudes** von Orleans, geb. 28. Januar 1872.

3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Februar 1846, verm. 15. Januar 1872 mit dem Fürſten **Czartoryski**.

4) **Blanche Marie Amelie** von Orleans, geb. 28. Octbr. 1857.

3) **Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde** von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha.

4) **Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Franziska Caroline, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziska Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Aug. 1844 (ſ. oben sub 1, 2).

2) **Peter Philipp Johann Maria** von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.

5) **Heinrich Eugen Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Januar 1822, verm. 25. November 1844 mit **Marie Caroline Auguſte**, Prinzeſſin beider Sicilien; Wittwer 6. December 1869.

6) **Anton Maria Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Montpenſier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. October 1846 mit

Marie Louiſe Ferdinande, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832.

Kinder:

(Infanten von Spanien.)

1) **Marie Iſabelle Franziska d'Aſſiſ**, geb. 21. September 1848, verm. mit dem Grafen von Paris (ſ. oben sub 1).

2) **Marie Chriſtine Franziska**, geb. 29. October 1852.
3) **Antonio Maria Louis Felipe**, geb. 23. Februar 1866.

B. Haus Bonaparte.

Napoleon Eugen Louis Johann Joſeph, geb. 16. März 1856, Sohn des am 9. Januar 1873 zu Chislehurſt in England verſt. Kaiſers der Franzoſen **Napoleon III.** (geb. 20. April 1808).

Mutter:

Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826, verm. mit Kaiſer **Napoleon III.** am 29. Januar 1853, Wittwe 9. Januar 1873.

Großvaters Bruders,

des ehemaligen Königs **Hieronymus** von Weſtphalen und der Prinzeſſin **Katharina** von Württemberg,

Kinder:

1) **Mathilde Lätitia Wilhelmine**, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato, Wittwe 18. Mai 1870.
2) **Napoleon Joſeph Carl Paul**, geb. 9. Sept. 1822, verm. 30. Januar 1859 mit

Clotilde, geb. 2. März 1843, des verſt. Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Kinder:

1) **Napoleon Victor Hieronymus Friedrich**, geb. 18. Juli 1862.
2) **Napoleon Joſeph Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.
3) **Marie Lätitia Eugenie Catherine Adelaide**, geb. 20. Decbr. 1866.

Griechenland.

(Lutherisch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechischen National-Versammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der drei Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien und Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protocolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, wird für volljährig erklärt am 27. Juni und übernimmt die Regierung 31. Oct. 1863; verm. 27. Oct. 1867 mit **Olga Constantinowna**, des Großfürsten **Constantin Nicolajewitsch** von Rußland Tochter, geb. 3. September 1851.

Kinder:

1) **Constantin Demosthenes Heinrich**, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. August 1868.
2) **Georg**, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.
3) **Alexandra**, geb. 30. August 1870.
4) **Nicolaus**, geb. 21. Januar 1872.
5) **Marie**, geb. 3. März 1876.

(Eltern und Geschwister s. Dänemark.)

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin **Alexandrine Victoria I.**, Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiserin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent (gest. 23. Januar 1820), succ. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, verm. 10. Februar 1840 mit dem Prinzen **Franz Albert August Carl Emanuel** von Sachsen-Coburg-Gotha, (geb. 26. August 1819, Prinz-Gemahl 25. Juni 1857); Wittwe 14. Decbr. 1861.

Kinder:

(1 **Victoria Adelaide Louise**, Prinzeß-Royal, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen **Friedrich**

Wilhelm, jetzigen Kronprinzen des Deutschen Reichs und von Preußen. (s. Preußen.)

2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, Herzog zu Sachsen, Herzog von Cornwall, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit **Alexandra Caroline Marie Charlotte Louise Julie**, geb. 1. Dec. 1844, des Königs **Christian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

1) **Albert Victor Christian Edward**, geb. 8. Jan. 1864.
2) **Georg Friedrich Ernst Albert**, geb. 3. Juni 1865.
3) **Louise Victoria Alexandra Dagmar**, geb. 20. Febr. 1867.
4) **Victoria Alexandra Olga Mary**, geb. 6. Juli 1868.
5) **Maud Charlotte Mary Victoria**, geb. 26. Nov. 1869.

3) **Alfred Ernst Albrecht**, Herzog von Edinburg, geb. 6. August 1844, verm. 23. Januar 1874 mit **Marie Alexandrowna**, geb. 17. October 1853, Tochter des Kaisers **Alexander II.** von Rußland.

Kinder:

1) **Alfred Alexander Wilhelm Ernst Albert**, geb. 15. Oct. 1874.
2) **Marie Alexandra Victoria**, geb. 29. Octbr. 1875.
3) **Victoria Melita**, geb. 25. Novbr. 1876.
4) **Alexandra Luise Olga Victoria**, geb. 1. Septbr. 1878.

4) **Helene Auguste Victoria**, geb. 25. Mai 1846; s. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

5) **Louise Caroline Alberta**, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit **John Douglas Sutherland**, Marquis of Lorne, ältestem Sohn des Herzogs von Argyll.

6) **Arthur William Patrick Albrecht**, geb. 1 Mai 1850.

7) **Leopold Georg Duncan Albert**, geb. 7. April 1853.

8) **Beatrice Mary Victoria**, geb. 14. April 1857.

Großvaters, wail. Königs **Georg III.** von Großbritannien und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:

1) Des wailand **Ernst August**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenschaft; s. Hannover.

2) Des wail. **Adolph Friedrich**, Herzogs von Cambridge, Wittwe **Auguſte Wilhelmine Louiſe**, des verſt. Landgrafen Friedrich von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818; Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder:

1) **Georg Friedrich Wilhelm Carl**, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
2) **Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe**, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
3) **Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth**, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, Herzog v. Teck; (ſ. Württemberg.)

Hannover.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangeliſch.)

Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg, erklärt nach dem am 12. Juni 1878 zu Paris erfolgten Tode ſeines Vaters Königs **Georg V.** von Hannover in einem an die Mächte und Höfe gerichteten Schreiben, datirt Gmunden, 11. Juli 1878, unter Wahrung ſeiner Rechte auf das Königreich Hannover einſtweilen den Titel eines „Herzogs von Cumberland, zu Braunſchweig und Lüneburg" mit dem Prädikat „Königliche Hoheit" führen zu wollen, verm. 21. Decbr. 1878 mit

Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Schweſtern:

1) **Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Thereſe**, geb. 9. Januar 1848.
2) **Marie Erneſtine Joſephe Adolphine Henriette Thereſe Eliſabeth Alexandra**, geb. 3. December 1849.

Mutter:

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des verſt. Herzogs Joſeph von Sachſen-Altenburg Tochter, verm. mit dem König **Georg V.** von Hannover 18. Febr. 1843, Wittwe 12. Juni 1878.

(Uebrige Verwandte ſ. Großbritannien.)

Heſſen.

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf **Friedrich Wilhelm Georg Adolph**, geb. 26. Nov. 1820, Sohn des Landgrafen **Wilhelm** (geb. 24. December 1787, geſt. 5. Sept. 1867) und der Landgräfin **Charlotte** (geb. 30. October 1789, geſt. 28. März 1864) des verſt. Erbprinzen **Friedrich** von Dänemark Tochter, vermählt 28. Januar 1844 mit **Alexandra Nicolajewna**, Großfürſtin von Rußland, Wittwer 10. Auguſt 1844, wieder vermählt 26. Mai 1853 mit

Marie Anna Friederike, des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geb. 17. Mai 1836.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, geb. 15. Oct. 1854.
2) **Eliſabeth Alexandra Marie Charlotte Louiſe**, geb. 13. Juni 1861.
3) **Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg**, geb. 25. Januar 1863.
4) **Friedrich Carl Ludwig Conſtantin**, geb. 1. Mai 1868.
5) **Marie Polixene**, geb. 29. April 1872.
6) **Sibylle Margarethe Chriſta Thyra**, geb. 3. Juni 1877.

Schweſtern:

1) **Marie Louiſe Charlotte**, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.

2) **Louise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie**, geb. 7. Sept. 1817; s. Dänemark.
3) **Auguste Friederike Marie Caroline Julie**, geb. 30. Oct. 1823, vermählt 1. Juni 1854 mit **Carl Friedrich**, Baron von Bliren Fineke, Stammherrn zu Dallund; Wittwe 6. Januar 1873.

Vaters Geschwister:

1) **Georg Carl**, geb. 14. Januar 1793.
2) **Louise Caroline Marie Friederike**, geb. 9. April 1794, vermählt 4. April 1833 mit dem Königl. Hann. General-Lieutenannt, Grafen **Georg** von der Decken; Wittwe 19. Aug. 1859.
3) **Marie Wilhelmine Friederike**, geboren 21. Januar 1796; des Großherzogs **Georg** von Mecklenburg-Strelitz Wittwe.
4) **Auguste Wilhelmine Louise**, geb. 25. Juli 1797; s. Großbritannien.

Schwester des am 6. Januar 1875 verst. Kurfürsten

Friedrich Wilhelm:

Marie Friederike Wilhelmine Christine, geb. 6. September 1804, Herzogin von Sachsen-Meiningen.

Nebenlinien des Kurhauses.

Hessen-Philippsthal.

(Reformirt.)

Landgraf **Ernst Eugen Carl**, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Febr. 1868 verst. Landgrafen **Carl**.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Februar 1853.

Mutter:

Landgräfin **Marie Alexandrine Auguste Louise Eugenie Mathilde**, des verst. Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter, geb. 25. März 1818, verm. 9. October 1845, Wittwe 12. Februar 1868.

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirt.)

Landgraf **Alexis Wilhelm Ernſt**, geb. 13. September 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**, verm. 27. Juni 1854 mit **Marie Louiſe Anna**, (geb. 1. März 1829), des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geſchieden 6. März 1861.

Geſchwiſter:

1) **Bertha Wilhelmine Caroline Louiſe Marie**, geb. 26. Oct. 1818 (Tochter erſter Ehe des verſt. Vaters mit **Auguſte Charlotte**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen, jetzigen Fürſten **Ludwig** von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurth.

2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 3. Oct. 1831, verm. 27. Dec. 1857 mit **Marie Auguſte**, Prinzeſſin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Auguſt 1839, des Kurfürſten von Heſſen Tochter, geſchieden 18. März 1872, wieder verm. 16. Auguſt 1873 mit **Juliane**, geb. 5. Januar 1842, Tochter des Fürſten zu Bentheim-Steinfurth, Wittwer 29. April 1878.

Kinder erſter Ehe: (Prinzen und Prinzeſſinnen von Ardeck.)

1) **Friedrich Wilhelm**, geb. 2. November 1858.
2) **Carl Wilhelm**, geb. 18. Mai 1861.
3) **Sophie Gertrude Auguſte Bertha Eliſabeth**, geb. 8. Juni 1864.
4) **Caroline Louiſe**, geb. 12. December 1868.

Kinder zweiter Ehe:

5) **Bertha Louiſe Ottilie Auguſte Adelheid Marie**, geb. 25. October 1874.
6) **Clodwig Alexis Ernſt**, geb. 30. Juli 1876.
7) **Eduard Ernſt Alexis Hermann Philipp**, geb. 21. April 1878.

B. Heſſen und bei Rhein.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig IV.**, geb. 12. Septbr. 1837, Sohn des Prinzen Carl (geb. 23. April 1809, geſt. 20. März 1877), ſucc. 13. Juni 1877 ſeinem Oheim, dem Großherzog **Ludwig III.**, verm. 1. Juli 1862 mit **Alice Maud Mary**, Prinzeſſin von Großbritannien, (geb. 25. April 1843), Wittwer 14. Decbr. 1878.

Kinder:

1) **Victoria Eliſabeth Mathilde Alberta Marie**, geb. 5. April 1863.
2) **Eliſabeth Alexandra Louiſe Alice**, geb. 1. November 1864.
3) **Irene Marie Louiſe Anna**, geb. 11. Juli 1866.
4) **Ernſt Ludwig Carl Albert Wilhelm**, geb. 25. November 1868.
5) **Victoria Alix Helena Louiſe Beatrix**, geb. 6. Juni 1872.

Brüder:

1) **Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander**, geb. 28. Nov. 1838, verm. 28. Febr. 1878 mit Freifrau zu Nidda (Caroline Willich, gen. v. Pöllnitz), Wittwer 6. Januar 1879.
2) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand**, geb. 16. Nov. 1845.

Mutter:

Marie Eliſabeth Caroline Victoria, Prinzeſſin von Preußen, geb. 18. Juni 1815, verm. 22. October 1836 mit dem Prinzen Carl von Heſſen, Wittwe 20. März 1877.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Alexander Ludwig Georg Friedrich Emil**, geb. 15. Juli 1823, verm. 28. October 1851 mit

Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. Nov. 1825, des verſt. Grafen **Moritz** von Hauke Tochter.

Kinder:

(Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg.)

1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit Guſtav, Grafen von Erbach-Schönberg.
2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854.
3) Alexander Joſeph, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. 5. October 1858.
5) Franz Joſeph, geb. 24. September 1861.

2) (Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie) Marie Alexandrowna, geb. 8. Auguſt 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexander II., Kaiſer von Rußland.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (Schleswig-Holſtein).

(Mittelſt Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

A. Die Königlich Däniſche Linie

(im Mannesſtamm ausgeſtorben mit König Friedrich VII. von Dänemark 15. November 1863; ſ. Dänemark).

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog Friedrich Chriſtian Auguſt, geb. 6. Juli 1829, ſucc. 11. März 1869, verm. 11. Septbr. 1856 mit

Adelheid Victoria Amalie Louiſe Marie Conſtanze, geb. 20. Juli 1835, des verſt. Fürſten Ernſt zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder:

1) Auguſte Victoria Friederike, geb. 22. Oct. 1858.

2) Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Januar 1860.
3) Ernst Günther, Erbprinz, geb. 11. August 1863.
4) Feodora Louise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. 8. April 1866.
5) Feodora Adelheid Helene Louise Caroline Gustava Pauline Alice Jenny, geb. 3. Juli 1874.

Geschwister:

1) Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
2) Friedrich Christian Carl August, geb. 22. Januar 1831, verm. 5. Juli 1866 mit
Helene Auguste Victoria, Prinzessin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) Christian Victor Albert Ludwig Ernst Anton, geb. 14. April 1867.
2) Albert Johann Carl Friedrich Alfred Georg, geb. 26. Februar 1869.
3) Victoria Louise Sophie Augusta Amalia Helena, geb. 3. Mai 1870.
4) Franziska Josepha Louise Auguste Marie Christiane Helene, geb. 12. August 1872.
5) Ein Prinz, geb. 20. Juni 1876.

3) Henriette Caroline Christiane Auguste Emilie Elisabeth, geb. 2. August 1833, vermählt 28. Februar 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath Professor Dr. Esmarch in Kiel.

Vaters Geschwister:

1) Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Christian VIII. von Dänemark.
2) Des am 2. Juli 1865 verst. Prinzen Friedrich Emil August, geb. 23. August 1800, vermählt 1) mit der am 10. Sept. 1858 verst. Henriette, Gräfin von Danneskjold-Samsöe; 2) 3. November 1864 mit Marie Esther Lee, Fürstin von Noer, geb. 3. October 1838,

Sohn erſter Ehe:

Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, Graf von Noer, geb. 16. Novbr. 1830, verm. 17. Mai 1870 mit Carmelita Eiſenblat aus Hamburg.

Großvaters Bruders, des verſt. Prinzen **Friedrich Carl Emil** Töchter:

1) **Charlotte Louiſe Dorothea Joſephine**, geb. 24. Jan. 1803.
2) **Pauline Victoria Anna Wilhelmine**, geb. 9. Februar 1804.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Friedrich**, geb. 23. October 1814, Sohn des am 17. Febr. 1831 verſt. Herzogs **Wilhelm**, ſucc. ſeinem Bruder, dem Herzog **Carl** 24. October 1878, verm. 16. Octbr. 1841 mit

Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte Ida Louiſe**, geb. 27. Febr. 1844.
2) **Friedrich Georg Wilhelm Carl**, geb. 12. Oct. 1855,
3) **Louiſe Caroline Juliane**, geb. 6. Januar 1858.
4) **Marie Wilhelmine Louiſe Ida Friederike**, geb. 31. Auguſt 1859.
5) **Albert Chriſtian Adolph Carl Eugen**, geb. 15. März 1863.

Geſchwiſter:

1) Des verſt. Herzogs **Carl** (geb. 30. Sept. 1813) Wittwe: **Wilhelmine Marie**, Prinzeſſin v. Dänemark, geb. 18. Jan. 1808, verm. 19. Mai 1838, verwittwet 24. Oct. 1878.
2) **Friederike Caroline Juliane**, geb. 9. Oct. 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg.

3) **Wilhelm**, geb. 10. April 1816.
4) **Chriſtian**, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
5) **Louiſe**, geb. 18. November 1820.
6) **Julius**, geb. 14. October 1824.
7) **Johann**, geb. 5. December 1825.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere ſeit 1762 auf den ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, von 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Des Prinzen **Guſtav** von Waſa, geb. 9. Nov. 1799, verm. 9. Novbr. 1830 mit Prinzeſſin **Louiſe** von Baden, Wittwer 19. Juli 1854, geſtorben 5. Auguſt 1877,

Tochter:

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg).

Italien.

(Katholiſch.)

König **Humbert I. Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Engen**, geb. 14. März 1844, ſucc. ſeinem am 9. Januar 1878 verſt. Vater, König **Victor Emanuel II.** verm. 22. April 1868 mit

Margaretha Marie Thereſe Jeanette, Prinzeſſin von Savoyen, geb. 20. November 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. November 1869.

Geſchwiſter:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, vermählt 30. Januar 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.

2) **Amadeus Ferdinand Maria**, Herzog von Aoſta, geboren 30. Mai 1845, nimmt 4. December 1870 die ihm vom ſpaniſchen Volke angebotene Krone von Spanien an, legt ſie 11. Februar 1873 wieder nieder und kehrt nach Italien zurück; verm. 30. Mai 1867 mit **Maria**, Prinzeſſin dal Pozzo della Ciſterna (geb. 9. Auguſt 1847); Wittwer 8. November 1876.

Söhne:

1) **Emanuel Philibert Victor Eugen Albert Genova Joſeph Maria**, Herzog von Apulien, geb. 13. Januar 1869.

2) **Victor Emanuel Turin Johann Maria**, Graf von Turin, geb. 24. November 1870.

3) **Ludwig Amadeus Joſeph Maria Ferdinand Franz**, geb. 31. Januar 1873.

3) **Marie Pia**, geb. 16. Oct. 1847, Königin von Portugal.

Vater Bruders,

des wailand Prinzen **Ferdinand Maria Albert Amadeus**, Herzogs von Genua (geb. 15. Nov. 1822), Wittwe:

Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Februar 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeanette** von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851, Königin von Italien, ſ. o.

2) **Thomas Albert Victor** von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Des wail. Königs **Victor Emanuel I.** Töchter:

1) **Marie Thereſie Ferdinande Pia**, geb. 19. Sept. 1803, verm. 15. Auguſt 1820 mit dem Herzog **Carl II. Ludwig** von Parma.
2) **Marie Anna Caroline Pia**, geb. 19. September 1803, verm. 27. Febr. 1831 mit **Ferdinand I.**, Kaiſer von Oeſterreich; Wittwe 29. Juni 1875.

Nebenlinie von Savoyen-Carignan.

Des am 30. Juni 1785 verſt. Prinzen **Eugen Maria Ludwig** Nachkommen (durch Königl. Decret vom 28. April 1834 zu Prinzen und Prinzeſſinnen von Savoyen-Carignan und für ſucceſſionsfähig erklärt):

Eugen Emanuel Joſeph Maria Paul Franz Anton, geb. 14. April 1816.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. October 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys Joſeph**, 12. November 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Octbr. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trautmannsdorff-Weinsberg.
2) **Caroline Joſephine**, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855 mit dem Prinzen **Alexander** von Schönburg-Hartenſtein.
3) **Sophie Marie Gabriele Pia**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
4) **Aloyſia**, geb. 13. Auguſt 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
5) **Ida**, geb. 17. September 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen **Adolph** zu Schwarzenberg.

6) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843, verm. mit **Alfred**, Prinzen von Liechtenſtein (ſ. u. sub 2, 1).
7) **Anna**, geb. 26. Februar 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
8) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850.
9) **Franz de Paula Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter:

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Auguſt 1813, verm. 8. Auguſt 1831 mit dem Fürſten **Aloys Joſeph**, Wittwe 12. November 1858.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Marie Joſephe**, geb. 11. Januar 1800.
2) **Franz de Paula Joachim Joſeph**, geb. 25. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1841 mit **Julie**, Gräfin Potocka.

Söhne:

1) **Alfred**, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. April 1865 mit **Marie Henriette**, Prinzeſſin von Liechtenſtein (ſ. o.)

Kinder:

1) **Franziska Marie Johanna**, geb. 21. Aug. 1866.
2) **Franz**, geb. 25. Januar 1868.
3) **Aloys Maria Adolph**, geb. 17. Juni 1869.
4) **Thereſe**, geb. 9. October 1871.
5) **Johann**, geb. 6. Januar 1873.
6) **Alfred**, geb. 6. April 1875.
7) **Heinrich**, geb. 21. Januar 1877.
8) **Carl Aloys**, geb. 16. Sept. 1878.

2) **Aloys**, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 27. Juni 1872 mit Miß **Mary For.**

Töchter:

1) **Sophie**, geb. 29. März 1873.
2) **Julie**, geb. 24. Juli 1874.
3) **Henriette**, geb. 6. Juli 1875.
4) **Marie**, geb. 21. Auguſt 1877.

3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 16. November 1853.

3) Des am 14. October 1871 verſt. Prinzen **Carl Johann Nepomuk Anton**, (geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Sept. 1832) und ſeiner Gemahlin **Roſalie**, geb. Gräfin Grünne, (geſt. 20. April 1841)

Söhne:

1) **Rudolph**, geb. 28. December 1833, verm. 28. Mai 1859 mit **Clara**, Gräfin Sermage.

2) **Philipp Carl**, geb. 17. Juli 1837, verm. mit **Marianne**, geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864.

Sohn:

Carl, geb. 27. September 1862.

4) **Henriette**, geb. 1. April 1806, verm. 1. October 1825 mit dem Grafen **Joſeph** Huniady; Wittwe 9. März 1869.

5) **Friedrich** geb. 21. September 1807.

6) Des am 27. Juni 1864 verſtorbenen Prinzen **Eduard** (geb. 22. Februar 1809) und der am 1. September 1869 verſt. **Honoria** Gräfin von Choloniewska

Sohn:

Aloys, geb. 25. Juni 1840, verm. 26. Novbr. 1870 mit **Anna Franziska Auguſte**, geb. 13. Mai 1849, des Grafen **Adolph** von Degenfeld-Schonburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Aloys Johannes Maria**, geb. 12. Septbr. 1871.

2) **Eduard Victor Maria**, geb. 2. Septbr. 1872.

7) **Auguſt Ignaz**, geb. 22. April 1810.

8) **Ida Leopoldine Sophie Marie Joſephe Franziska**, geb. 12. Septbr. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürſten **Carl** von Paar.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Borromäus Joſeph:

1) des am 7. April 1865 verſt. Prinzen **Carl Franz Anton**

(geboren 23. October 1790) und ſeiner Gemahlin Gräfin **Franziska** von Wrbna-Freudenthal (geſt. 6. Juli 1863)

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Auguſt 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trautmannsdorff-Weinsberg, Wittwe 31. März 1859.
2) **Carl Rudolph**, geb. 19. April 1827.
3) **Eliſabeth**, geb. 13. November 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen zu Salm-Reifferſcheidt.
4) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Auguſt 1865 mit **Joſeph Leonhard Balthaſar**, Prinzen von Arenberg.
5) **Marie**, geb. 19. September 1835, vermählt 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau.
6) **Rudolph**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph**

Tochter:

Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824, ſucc. ſeinem am 8. December 1875 verſt. Bruder, dem Fürſten **Leopold**, verm. am 9 Novbr. 1858 mit

Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, geboren 7. Auguſt 1834, des wailand Markgrafen **Wilhelm** von Baden Tochter.

Geſchwiſter:

1) **Chriſtine Louiſe Auguſte Charlotte**, geb. 9. Nov. 1822.
2) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. December 1825.
3) **Emil Hermann**, geb. 4. Juli 1829.
4) **Carl Alexander**, geb. 16. Januar 1831.
5) **Caroline Pauline**, geb. 2. October 1834.

Wittwe

des am 8. December 1875 verſt. Fürſten **Leopold**

Eliſabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852, des verſt. Fürſten **Albert** von Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil.)

Modena.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien jetzt Italien vereinigt.

(Katholiſch.)

Des am 20. Novbr. 1875 verſt. Herzogs **Franz V. Ferdinand Geminian**, Erzherzog von Oeſterreich-Eſte, (geb. 1. Juni 1819, ſucc. 21. Januar 1846 ſeinem Vater, dem Herzog **Franz IV.**) Wittwe:

Adelgunde Auguſte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823, verm. 30. März 1842.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſe Beatrix**, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oeſterreich, verm. p. p. 7. und perſönlich 16. Novbr.

1846 mit **Heinrich**, Herzog von Bordeaux, Grafen von Chambord.

2) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor**, (geb. 19. Juli 1821) Wittwe: **Eliſabeth Franziska Marie**, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus von Ungarn, Tochter, geb. 17. Januar 1831, verm. 4. October 1847, Wittwe 15. Decbr. 1849, wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich, Wittwe 20. Novbr. 1874.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette Dorothea, geb. 2. Juli 1849, verm. 20. Febr. 1868 mit **Ludwig Leopold**, Prinzen von Bayern.

3) **Marie Beatrix Anna Franziska**, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Februar 1847 mit **Don Juan Carlos Maria**, Infanten von Spanien.

Naſſau.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.

(Lutheriſch.)

Herzog **Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich**, geboren 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus**, 20. Auguſt 1839, verm. 1) 31. Januar 1844 mit **Eliſabeth Michaelowna**, Tochter des verſt. Großfürſten **Michael** von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Januar 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. December 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbprinz, geb. 22. April 1852.

2) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 5. November 1864.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe mit Louise, des verst. Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter,

1) Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Jan. 1825, verm. 20. Juni 1842 mit dem Fürsten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Tochter des Prinzen Paul von Württemberg,

2) Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. August 1831, verm. 26. Septbr. 1853 mit Georg Victor, Fürsten von Waldeck.

3) Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Septbr. 1832, morgn. verm. 1. Juli 1868 mit Natalie von Puschkin, Gräfin von Merenberg.

4) Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen, jetzigen König Oscar II. von Schweden und Norwegen.

Neapel; s. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirt.)

König Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Febr. 1817, succ. 17. März 1849 seinem Vater, dem König Wilhelm II., verm. 1) 18. Juni 1839 mit Sophie Friederike Mathilde, Prinzessin von Württemberg, Wittwer 3. Juni 1877; 2) 7. Januar 1879 mit

Adelheid Emma Therese, Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. August 1858.

Söhne:

1) Wilhelm Nicolaus Alexander Carl Heinrich, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. September 1840.

2) Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich, geb. 25. August 1851.

Geſchwiſter:

1) Des Prinzen **Wilhelm Friedrich Heinrich**, geb. 13. Juni 1820, verm. in erſter Ehe 19. Mai 1853 mit **Amalia**, des verſt. Herzogs **Bernhard** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter; verwittw. 1. Mai 1872), Wittwe zweiter Ehe:

Marie Eliſabeth Louiſe Friederike, geb. 14. Septbr. 1855, des Prinzen **Friedrich Carl** von Preußen Tochter, verm. 24. Auguſt 1878, Wittwe 13. Januar 1879.

2) **Wilhelmine Marie Sophie Louiſe**, geb. 8. April 1824, verm. 8. October 1842 mit dem Großherzog von Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Friedrich Wilhelm Carl**, geb. 28. Februar 1797, verm. 21. Mai 1825 mit **Louiſe**, Prinzeſſin von Preußen, Wittwer 6. December 1870.

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit **Wilhelm**, Fürſten zu Wied.

2) **Wilhelmine Friederike Louiſe Mariane**, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Septbr. 1830 mit dem Prinzen **Albrecht** von Preußen, geſchieden 28. März 1849.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, Apoſtoliſcher König von Ungarn, König von Böhmen, Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien, Illyrien ꝛc., geb. 18. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde desſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth Amalie Eugenie, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 24. December 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856; ſ. Bayern.
2) **Rudolph Franz Carl Joſeph**, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.
3) **Marie Valerie Mathilde Amalie**, geb. 22. April 1868.

Brüder:

(Erzherzöge von Oeſterreich.)

1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian Joſeph**, (geb. 6. Juli 1832, zum Kaiſer von Mexico proclamirt 10. April 1864, geſt. 19. Juni 1867) Wittwe:

Marie Charlotte Amalie, des verſt. Königs **Leopold I.** der Belgier Tochter, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juni 1857.

2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, geb. 24. Mai 1840, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perſönlich 21. Octbr. 1862 mit **Marie Annunciata Iſabella**, geb. 24. März 1843, des verſt. Königs **Ferdinand II.** beider Sicilien Tochter; Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit **Marie Thereſia**, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Franz Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 18. December 1863.
2) **Otto Franz Joſeph Carl Ludwig Maria**, geb. 21. April 1865.
3) **Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Johann Maria**, geb. 27. December 1868.
4) **Margarethe Sophie Maria Annunciata Thereſe Carolina Louiſe Joſephine Johanna**, geb. 13. Mai 1870.

Töchter dritter Ehe:

5) **Maria Annunciata Adelheid Thereſia Michaela Carolina Louiſe Pia Ignatia**, geb. 31. Juli 1876.

6) **Eliſabeth Amalia Eugenia Maria Thereſia Caroline Louiſe Joſepha**, geb. 7. Juli 1878.

3) **Ludwig Joſeph Anton Victor**, geb. 15. Mai 1842.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des am 29. Juni 1875 verſt. Kaiſers **Ferdinand I.**, geb. 19. April 1793, verm. p. p. 12. und perſ. 27. Februar 1831, Wittwe:

Marie Anna Caroline Pia, Prinzeſſin von Sardinien, geb. 19. September 1803.

2) **Marie Clementine Franziska Joſephe Albine**, geb. 1. März 1798; ſ. Sicilien.

Großvaters, Kaiſer Franz I., Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs **Ferdinand Joſeph Baptiſt** (Großherzog **Ferdinand III.** von Toscana); ſ. Toscana.

2) Kinder des am 30. April 1847 verſt. Erzherzogs **Carl Joſeph Ludwig** und ſeiner am 29. December 1829 verſt. Gemahlin **Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine**, Prinzeſſin von Naſſau-Weilburg:

1) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Auguſt 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard Louiſe Charlotte Thereſe Friederike**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 10. Juni 1825; Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845; ſ. Württemberg.

2) Des am 20. November 1874 verſt. Erzherzogs **Carl Ferdinand**, (geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854) Wittwe:

Eliſabeth Franziska Marie, geb. 17. Jan. 1831, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatin von Ungarn, Tochter, Wittwe des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** ſeit 15. December 1849; ſ. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856, verm. 8. Octbr. 1878 mit

Iſabella, geb. 27. Febr. 1856, Tochter des Herzogs **Rudolph** von Croy-Dülmen.

2) **Marie Chriſtina Deſideria**, geb. 21. Juli 1858.

3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Sept. 1860.

4) **Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria**, geb. 21. Mai 1863.

3) **Marie Caroline Ludovice Chriſtine**, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Februar 1852 mit Erzherzog **Rayner**; (ſ. u. sub 4, 4).

4) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Januar 1847 verſt. Erzherzogs **Joſeph Anton** Palatinus von Ungarn, **Kinder dritter Ehe** mit **Marie Dorothea Wilhelmine Caroline** (geſt. 30. März 1855), des Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter:

1) **Eliſabeth Franziska Marie**, geb. 17. Januar 1831, vermählt 1) 4. October 1847 mit Erzherzog **Ferdinand Carl Victor**, (ſ. Modena), Wittwe 15. December 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog **Carl Ferdinand**, Wittwe 20. November 1874.

2) **Joſeph Carl Ludwig**, geb. 2. März 1833, vermählt 12. Mai 1864 mit

Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

1) **Marie Dorothea Amalia**, geb. 14. Juni 1867.

2) **Margaretha Clementine Marie**, geb. 6. Juli 1870.

3) **Joſeph Auguſt Victor Clemens Maria**, geb. 9. Auguſt 1872.

4) **Ladislaus Philipp Maria Vincenz**, geb. 16. Juli 1875.

3) **Marie Henriette Anna**, geb. 23. Aug. 1836, Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs **Rayner Franz Joſeph Johann Michael Hieronymus**, (geſt. 16. Januar 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianiſchen Königreichs, Söhne:

1) **Leopold Ludwig**, geb. 6. Juni 1823.

2) **Ernſt Carl Felix Maria Rayner**, geb. 8. Auguſt 1824.

3) **Sigismund Leopold Rayner**, geb. 7. Januar 1826.

4) **Rayner Ferdinand Maria**, geb. 11. Januar 1827, verm. 21. Februar 1852 mit

Marie Caroline Ludovice Chriſtine, geb. 10. Septbr. 1825, des verſt. Erzherzogs **Carl** von Oeſterreich Tochter (ſ. oben).

5) **Heinrich Anton**, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. Febr. 1868 mit Leopoldine Hofmann, Gräfin von Waldeck.

Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand** Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Febr. 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Paul Friedrich Auguſt**, verm. 10. Febr. 1852 mit

Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, des verſt. Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852, verm. 18. Febr. 1878 mit

Eliſabeth Anna, geb. 8. Febr. 1857, Tochter des Prinzen **Friedrich Carl** von Preußen.

2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geſchwiſter:

a) Schweſter aus der erſten Ehe des Vaters mit **Adelheid**, des Fürſten **Victor** von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter,

1) **Eliſabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Waſhington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter.

2) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters-Bruders, des am 27. Decbr. 1812 verſt. Prinzen **Peter Friedrich Georg** und der Großfürſtin **Catharina** von Rußland (nachmaligen Königin von Württemberg)

Sohn:

Conſtantin Friedrich Peter, geb. 26. Auguſt 1812, verm. 23. April 1837 mit **Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle**, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter, geb. 17. April 1815, Wittwer 8. Dec. 1871.

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)** geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.

2) **Nicolaus Friedrich Auguſt**, geb. 9. Mai 1840, morgn. verm. 29. Mai 1863 mit **Marie**, Gräfin von Oſternburg.

3) **Alexander Friedrich Conſtantin**, geb. 2. Juni 1844, verm. 19. Januar 1868 mit

Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Georg Friedrich Peter, geb. 21. November 1868.

4) **Conſtantin Friedrich Peter**, geb. 9. Mai 1850.

5) **Thereſe Friederike Olga**, geb. 30. März 1852.

Papſt.

Leo XIII., vorher **Joachim Pecci**, geb. zu Carpineto 2. März 1810, Cardinal 19. Decbr. 1853, nach dem Ableben des

Papſtes **Pius IX.** (7. Febr. 1878) zum Papſt erwählt 20. Febr. 1878, gekrönt 3. März 1878.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe, 43 Cardinal-Prieſter, 9 Cardinal-Diaconen } 58.

Parma.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Robert I. Carl Ludwig Maria**, geb. 9. Juli 1848, Herzogs **Carl III.** (geſt. 27. März 1854) und der **Louiſe** von Bourbon, Tochter des verſt. Herzogs von Berry (geſt. 1. Febr. 1864) Sohn, verm. 5 April 1869 mit

Maria Pia, Prinzeſſin von Sicilien, geb. 2. Auguſt 1849.

Kinder:

1) **Maria Louiſe**, geb. 17. Januar 1870.
2) **Louiſe Marie Annunciata Henriette Thereſe**, geboren 24. März 1872.
3) **Heinrich Maria Albert Ferdinand Carl Pius Ludwig Antonin**, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.
4) **Marie Immaculata**, geb. 21. Juli 1874.
5) **Joſeph Maria Pierre Paul François**, geb. 30. Juni 1875.
6) **Marie Thereſe**, geb. 15. October 1876.
7) **Maria Pia Antoinette Caroline**, geb. 9. Oct. 1877.

Geſchwiſter:

1) **Margarethe Marie Thereſia Henriette**, geb. 1. Januar 1847, verm. 4. Februar 1867 mit **Carl Maria**, Infanten von Spanien.
2) **Alix Marie Caroline**, geb. 27. Decbr. 1849; ſ. Toscana.
3) **Heinrich Carl Ludwig Georg**, Graf von Bardi, geb. 12. Februar 1851, verm. 25. November 1873 mit **Louiſe**, Prinzeſſin beider Sicilien, Wittwer 23. Auguſt 1874, wiedervermählt 15. October 1876 mit

Adelgunde de Jeſus Maria von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Novbr. 1858.

Großeltern:

Carl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. December 1799, ſucc. in Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. October 1847 an Toscana ab, ſucc. in Parma, Piacenza und Guaſtalla 26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunſten ſeines Sohnes, des verſt. Herzogs **Carl III.**, nieder, verm. 15. Auguſt 1820 mit

Marie Therſie Ferdinande, Tochter des verſt. Königs **Victor Emanuel I.** von Sardinien, geb. 19. Sept. 1803.

Portugal.

(Katholiſch.)

König **Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand**, geb. 31. Oct. 1838, ſucc. 11. Novbr. 1861 ſeinem Bruder, dem König **Pedro V. de Alcantara**, verm. p. p. 27. September und perſönlich 6. October 1862 mit

Marie Pia, geb. 16. October 1847, des verſt. Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Söhne:

1) **Carl**, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 28. Sept. 1863.
2) **Alphons**, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Marie Anna Leopoldine**, geb. 21. Juli 1843; ſ. Sachſen.
2) **Antonie Marie Ferdinanda**, geb. 17. Februar 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) **Auguſt Maria Ferdinand**, Herzog von Coimbra, geboren 4. November 1847.

Vater:

König **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, Herzog von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 29. Octbr. 1816, verm. p. p. 1. Jan. und perſönl. 9. April 1836 mit der wail. Königin **Maria II. da Gloria** von Portugal; Wittwer 15. November 1853.

Mutter-Geſchwiſter: ſ. Braſilien.

Großvaters, Kaiſers **Pedro I.** von Braſilien, Bruder, Sohn Königs **Johann IV.** von Portugal:

Des Infanten **Don Miguel** (geb. 26. October 1802, geſt. 14. November 1866) Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851.

Kinder:

1) **Maria das Neves Iſabel**, geb. 5. Auguſt 1852; ſ. Spanien.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. September 1853; verm. 17. Oct. 1877 mit

Eliſabeth Marie, Prinzeſſin von Thurn und Taxis, geb. 28. Mai 1860.

3) **Maria Thereſa de Concepcione**, geb. 24. Auguſt 1855; ſ. Oeſterreich.
4) **Maria Joſepha**, geb. 19. März 1857; ſ. Bayern.
5) **Adelgunde de Jeſus Maria**, geb. 10. November 1858; ſ. Parma.
6) **Maria Anna**, geb. 13. Juli 1861.
7) **Maria Antonia**, geb. 28. November 1862.

Preußen.

(Evangeliſch.)

König **Wilhelm I.** (**Friedrich Wilhelm Ludwig**), Deutſcher Kaiſer und König von Preußen, geb. 22. März 1797, Regent ſeit 9. October 1858, ſucc. 2. Januar 1861 ſeinem Bruder, dem König **Friedrich Wilhelm IV.**, gekrönt 18. October 1861, nimmt die deutſche Kaiſerwürde an 18. Januar 1871, verm. 11. Juni 1829 mit

Marie Louiſe Auguſta Catharina, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar-Eiſenach, geb. 30. Septbr. 1811.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, Kronprinz des Deutſchen Reichs und von Preußen, geb. 18. October 1831, verm. 25. Januar 1858 mit

Victoria Adelheid Marie Louiſe, Prinzeß-Royal von Großbritannien, geb. 21. Nov. 1840.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Victor Albert**, geb. 27. Jan. 1859.
2) **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860, ſ. Sachſen-Meiningen.
3) **Albert Wilhelm Heinrich**, geb. 14. Auguſt 1862.
4) **Friederike Amalie Wilhelmine Victoria**, geboren 12. April 1866.
5) **Joachim Friedrich Ernſt Waldemar**, geb. 10. Febr. 1868.
6) **Sophie Dorothea Ulrike Alice**, geb. 14. Juni 1870.
7) **Margarethe Beatrix Feodora**, geb. 22. April 1872.

2) **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. December 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog **Friedrich** von Baden.

Geſchwiſter aus des Vaters, wail. Königs **Friedrich Wilhelm III.** (geb. 3. Auguſt 1770, geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin **Louiſe**, geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) **Friedrich Carl Alexander**, geb. 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit Prinzeſſin **Marie Louiſe Alexandrine** von Sachſen-Weimar-Eiſenach, Wittwer 18. Jan. 1877.

Kinder:

1) **Friedrich Carl Nicolaus**, geb. 20. März 1828, verm. 29. November 1854 mit
Marie Anna, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 14. Septbr. 1837.

Kinder:

1) **Marie Eliſabeth Louiſe Friederike**, geb. 14. Sept. 1855, ſ. Niederlande.
2) **Eliſabeth Anna**, geb. 8. Febr. 1857, ſ. Oldenburg.
3) **Louiſe Margarethe Alexandra Victoria Agnes**, geb. 25. Juli 1860, ſ. Großbritannien.

4) **Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold**, geb. 14. November 1865.

2) **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, vermählt 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld; geſchieden 6. März 1861.

3) **Marie Anna Friederike**, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen **Friedrich Wilhelm Georg Adolph** von Heſſen.

2) **Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene**, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzoge **Paul Friedrich** von Mecklenburg-Schwerin, Wittwe 7. März 1842.

3) Des am 14. Octbr. 1872 verſt. Prinzen **Friedrich Heinrich Albrecht**, (geb. 4. Octbr. 1809, verm. 14. Sept. 1830 mit **Mariane**, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geſchieden am 28. März 1849.)

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht**, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit

Marie Friederike Leopoldine, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 2. Auguſt 1854.

Söhne:

1) **Wilhelm Ernſt Alexander Friedrich Heinrich Albrecht**, geb. 15. Juli 1874.

2) **Wilhelm Friedrich Carl Ernſt Joachim Albrecht**, geb. 27. Sept. 1876.

2) **Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine**, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Dec. 1865 mit **Friedrich Wilhelm Nicolaus**, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des am 28. Dec. 1796 verſt., mit der Prinzeſſin **Friederike Caroline Sophie** von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover (geſt. 29. Juni 1841), vermählt geweſenen Prinzen **Friedrich Ludwig Carl** Sohn:

Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Octbr. 1794, geſt. 27. Juli 1863. Deſſen Wittwe:

Wilhelmine Louiſe, Herzogs Alexis Friedrich Chriſtian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. October 1799, verm. 21. November 1817.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander**, geboren 21. Juni 1820.
2) **Friedrich Wilhelm Georg Ernſt**, geb. 12. Febr. 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich Wilhelm Carl** (geb. 3. Juli 1783, geſt. 28. September 1851, verm. 12. Januar 1804 mit Prinzeſſin **Marie Anna**, Landgrafen **Friedrich Ludwig** von Heſſen-Homburg Tochter, geb. 14. October 1785, geſt. 14. April 1846) Kinder:

1) **Marie Eliſabeth Caroline Victorie**, geb. 18. Juni 1815; ſ. Heſſen und bei Rhein.
2) **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigen König **Maximilian II.** von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Hohenzollern-Sigmaringen.

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholiſch.)

Fürſt **Carl Anton**, geb. 7. Septbr. 1811, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Carl Anton Friedrich**, in Folge der Ceſſion deſſelben vom 27. Auguſt 1848, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen am 6. April 1850 nieder; verm. 21. October 1834 mit

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. October 1813.

Kinder:

1) **Leopold Stephan Carl Anton Guſtav Eduard Thaſſilo**, Erbprinz, geb. 22. Sept. 1835, verm. 12. Sept. 1861 mit

Antonie Marie Ferdinanda, geb. 17. Februar 1845, des Königs Ferdinand von Portugal Tochter.

Söhne:

1) **Wilhelm Auguſt Carl Joſeph Ferdinand Pedro Benedict**, geb. 7. März 1864.
2) **Ferdinand Victor Albert Mainrad**, geb. 24. Aug. 1865.
3) **Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig**, geboren 1. September 1868.

2) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839, Fürſt von Rumänien, verm. 15. Nov. 1869 mit **Pauline Eliſabeth Ottilie Louiſe**, Prinzeſſin zu Wied, geb. 29. December 1843.
3) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843.
4) **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Novbr. 1845, Gräfin von Flandern; ſ. Belgien.

Schweſtern:

1) **Annunciata Caroline Joachime Antonie Amalie**, geb. 6. Juni 1810, Wittwe des Prinzen **Friedrich** von Hohenzollern-Hechingen 13. Decbr. 1847, wieder verm. 2. Febr. 1850 mit Johann Stäger von Waldburg.
2) **Friederike Wilhelmine**, geb. 24. März 1820, verm. 5. Decbr. 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Januar 1817, verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Hohenzollern-Hechingen.

(Im Mannesſtamm erloſchen.)

Des wail. Prinzen **Hermann** Tochter:

Marie Anna Caroline, geb. 29. Juni 1808.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ältere Linie zu Greiz.

Fürſt **Heinrich XXII.**, geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich XX.**, 8. November 1859 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter und tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit ſelbſt an 28. März 1867, verm. 8. October 1872 mit

Ida Mathilde Adelheid, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852.

Sohn:

Heinrich XXIV., geb. 20. März 1878.

Schweſtern:

1) **Chriſtiane Hermine Louiſe Henriette**, geb. 25. Decbr. 1840, verm. 29. April 1862 mit dem Prinzen **Hugo** zu Schönburg-Waldenburg.
2) **Marie Henriette**, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875 mit **Friedrich**, Erbgrafen zu Iſenburg-Büdingen.

II. Reuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürſt **Heinrich XIV.**, geb. 28. Mai 1832, ſucc. 11. Juli 1867 ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich LXVII.**, verm. 6. Februar 1858 mit

Pauline Louiſe Agnes, geb. 13. October 1835, des wailand Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter.

Kinder:

1) **Heinrich XXVII.**, Erbprinz, geb. 10. November 1858.
2) **Eliſabeth Adelheid Helene**, geb. 27. October 1859.

Schweſter:

Anna Caroline Louiſe Adelheid, geb. 16. December 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Sept. 1874.

Mutter:

Sophie Adelheid Henriette, Prinzeſſin von Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800, vermählt 18. April 1820; Wittwe 11. Juli 1867.

Nebenlinien.

I. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt Heinrich IV., geb. 26. April 1821, ſucc. 1. Febr. 1878, verm. 27. December 1854 mit Louiſe Caroline, Tochter des verſt. Fürſten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz, Wittwer 21. Mai 1875.

Kinder:

1) Heinrich XXIV., geb. 8. Decbr. 1855.
2) Eleonore Caroline Gasparine Louiſe, geb. 22. Aug. 1860.
3) Eliſabeth Johanna Auguſte Dorothea, geb. 2. Jan. 1865.

Geſchwiſter:

a) vollbürtige, aus der 1. Ehe des Prinzen Heinrich LXIII., (geb. 18. Juni 1786, verm. 21. Febr. 1819) mit Eleonore, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode (geſt. 14. März 1827)

1) Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Februar 1876 mit

Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene, geb. 20. Januar 1849, des Großherzogs Carl Alexander von Sachſen-Weimar Tochter.

Sohn:

Heinrich XXXII., geb. 4. März 1878.

b) halbbürtige, aus der 2. Ehe des Prinzen Heinrich LXIII. (verſt. 27. Septbr. 1841) mit

Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828.

2) Des Prinzen Heinrich XII. (geb. 8. März 1829, geſt. 15. Auguſt 1866 und ſeiner am 25. Sept. 1869 mit dem

Prinzen **Heinrich XIII.** (s. sub 3) wieder vermählten Gemahlin **Anna Caroline**, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein,

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

3) **Heinrich XIII.**, geb. 18. September 1830, verm. 25. Sept. 1869 mit

Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein, Wittwe des Prinzen **Heinrich XII.** (s. sub 2), geb. 23. Juli 1839.

4) Des Prinzen **Heinrich XV.** (geb. 5. Juli 1834, verm. 26. November 1863, gest. 23. December 1869) Wittwe

Luitgarde, des Grafen **Wilhelm** zu Stolberg-Wernigerode Tochter, geb. 30. August 1838.

Töchter:

1) **Margarethe Caroline Elisabeth**, geb. 1. October 1864.
2) **Auguste Marie Louise**, geb. 7. Febr. 1866.
3) **Gertrud Ernestine Eleonore**, geb. 20. Juli 1867.
4) **Anna Marie**, geb. 4. November 1868.

5) **Anna Elisabeth**, geb. 9. Januar 1837, verm. 22. August 1863 mit **Otto**, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:
   1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Decbr. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl Alexander Pückler** von Groditz.
   2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode, Wittwe 8. August 1872.
2) **Heinrich LXXIV.**, geb. 1. November 1798, verm. 1) 14. März 1825 mit **Clementine**, Gräfin von Reichenbach-Goschütz, Wittwer 10. Juni 1849; 2) 13. September 1855 mit

Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe, geb. 12. Auguſt 1829.

Kinder:

1) Heinrich XXIII., geb. 17. November 1855.
2) Heinrich XXVI., geb. 15. December 1857.
3) Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.
4) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
5) Heinrich XXX., geb. 25. November 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Auguſt 1856.
3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860.
5) Heinrich XXXI., geb. 10. December 1868.

Des wail. Grafen Heinrich XXIII., Nachkommen und zwar ſeines Enkels, Sohnes des verſtorbenen Grafen Heinrich LV., des wail. Fürſten Heinrich II. und der Clotilde, Gräfin von Caſtell,

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.
2) Heinrich XIX., geb. 30. Auguſt 1848, verm. 25. Juni 1877 mit

Marie Felicitas, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849.

Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852.

II. Reuß-Lobenſtein-Ebersdorf.

Des letzten Fürſten, Heinrich LXXII., Schweſter:

Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. mit dem regierenden Fürſten Reuß jüng. Linie Heinrich LXVII., Wittwe 11. Juli 1867.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer **Alexander II. Nicolajewitſch**, geb. 29. April 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer **Nicolaus I. Pawlowitſch**, 2. März 1855, verm. 28. April 1841 mit

Marie Alexandrowna, vorher **Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie Marie**, geb. 8. Auguſt 1824, des verſt. Großherzogs **Ludwig II.** von Heſſen Tochter.

Kinder:

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Alexander Alexandrowitſch**, geb. 10. März 1845, 24. April 1865 zum Cäſarewitſch und Thronfolger proclamirt, verm. 9. November 1866 mit

Marie Feodorowna (Marie Sophie Friederike Dagmar), geb. 26. November 1847, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

1) **Nicolaus Alexandrowitſch**, geb. 18. Mai 1868.
2) **Georg Alexandrowitſch**, geb. 9. Mai 1871.
3) **Xenia Alexandrowna**, geb. 6. April 1875.
4) **Michael Alexandrowitſch**, geb. 4. Decbr. 1878.

2) **Wladimir Alexandrowitſch**, geb. 22. April 1847, verm. 28. Auguſt 1874 mit

Marie Pawlowna (Marie Alexandrine Eliſabeth Eleonore), geb. 14. Mai 1854, des Großherzogs **Friedrich Franz** von Mecklenburg-Schwerin Tochter.

Söhne:

1) **Cyrill Wladimirowitſch**, geb. 12. October 1876.
2) **Boris Wladimirowitſch**, geb. 12. November 1877.

3) **Alexis Alexandrowitſch**, geb. 14. Januar 1850.
4) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. October 1853, ſ. Großbritannien.

5) **Sergius Alexandrowitsch**, geb. 11. Mai 1857.
6) **Paul Alexandrowitsch**, geb. 3. October 1860.

Geschwister:

Großfürsten und Großfürstinnen von Rußland.

1) **Olga Nicolajewna**, geb. 11. Septbr. 1822; Königin von Württemberg.
2) **Constantin Nicolajewitsch**, geb. 21. Sept. 1827, verm. 11. Sept. 1848 mit

Alexandra Josephowna (Alexandra Friederike), geb. 8. Juli 1830, des verst. Herzogs **Joseph** zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Nicolaus Constantinowitsch**, geb. 14. Febr. 1850.
2) **Olga Constantinowna**, geb. 3. September 1851; s. Griechenland.
3) **Vera Constantinowna**, geb. 16. Februar 1854; s. Württemberg.
4) **Constantin Constantinowitsch**, geb. 22. Aug. 1858.
5) **Dmitri Constantinowitsch**, geb. 13. Juni 1860.
6) **Wiatscheslaw Constantinowitsch**, geb. 13. Juli 1862.

3) **Nicolaus Nicolajewitsch**, geb. 8. Auguſt 1831, verm. 6. Februar 1856 mit

Alexandra Petrowna, vorher **Alexandra Friederike Wilhelmine**, geb. 2. Juli 1838, des Prinzen **Constantin Friedrich Peter** von Oldenburg Tochter.

Söhne:

1) **Nicolaus Nicolajewitsch**, geb. 18. Novbr. 1856.
2) **Peter Nicolajewitsch**, geb. 22. Januar 1864.

4) **Michael Nicolajewitsch**, geb. 25. October 1832, verm. 28. Auguſt 1857 mit

Olga Feodorowna, vorher **Cäcilie Auguſte**, geb. 20. Sept. 1839, des verst. Großherzogs **Leopold** von Baden Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Michailowitſch, geb. 26. April 1859.
2) Anaſtaſia Michailowna, geb. 28. Juli 1860.
3) Michael Michailowitſch, geb. 16. October 1861.
4) Georg Michailowitſch, geb. 23. Aug. 1863.
5) Alexander Michailowitſch, geb. 13. April 1866.
6) Sergius Michailowitſch, geb. 7. October 1869.
7) Alexius Michailowitſch, geb. 28. December 1875.

Vaters-Bruders, des am 9. Sept. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, (geb. 9. Febr. 1798) und der am 2. Februar 1873 verſt. Großfürſtin Helene, Prinzeſſin von Württemberg (geb. 9. Januar 1807),

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Auguſt 1827, verm. 16. Februar 1851 mit dem Herzog Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz, Wittwe 20. Juli 1876.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königl. Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König Friedrich Auguſt Albert, geb. 23. April 1828, ſucc. 29. October 1873 ſeinem Vater, dem König Johann, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, des am 5. Auguſt 1877 verſtorbenen Prinzen Guſtav von Waſa Tochter.

Geſchwiſter:

1) Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, Wittwe des Herzogs von Genua; ſ. Italien.

2) **Friedrich Auguſt Georg**, geb. 8. Auguſt 1832, vermählt 11. Mai 1859 mit

Marie Anna, Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.

Kinder:

1) **Mathilde Marie Auguſte Victoria Leopoldine Caroline Louiſe Franziska Joſepha**, geb. 19. März 1863.
2) **Friedrich Auguſt Johann Ludwig Carl Guſtav Gregor Philipp**, geb. 25. Mai 1865.
3) **Marie Joſepha Louiſe Philippine Eliſabeth Pia Angelika Margarethe**, geb. 31. Mai 1867.
4) **Johann Georg Pius Carl Leopold Maria Januarius Analectus**, geb. 10. Juni 1869.
5) **Max Wilhelm Auguſt Albert Carl Georg Odo**, geb. 17. November 1870.
6) **Albert Carl Anton Ludwig Wilhelm Victor**, geb. 25. Februar 1875.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Carl Alexander Auguſt Johann**, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, Großherzog **Carl Friedrich**, 8. Juli 1853, verm. 8. October 1842 mit

Wilhelmine Marie Sophie Louiſe, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) **Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus Alexander**, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. Auguſt 1873 mit

Pauline Ida Marie Olga Henriette, geb. 25. Juli 1852, Tochter des Herzogs **Hermann** von Sachſen-Weimar; ſ. u.

Söhne:

1) **Wilhelm Ernſt Carl Alexander**, geb. 10. Juni 1876.

2) **Bernhard Carl Alexander Hermann Heinrich Wilhelm Oscar**, geb. 18. April 1878.

2) **Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene**, geb. 20. Januar 1849, ſ. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

3) **Eliſabeth Sibylle Marie Dorothea Louiſe Anna Amalie**, geb. 28. Februar 1854.

Schweſter:

Marie Louiſe Auguſte Catharine, geb. 30. Septbr. 1811; ſ. Preußen.

Vaters Bruders,

des wail. Herzogs **Carl Bernhard**, Kinder:

1) **Wilhelm Auguſt Eduard**, geb. 11. October 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morganatiſcher Ehe mit Lady **Auguſte** Gordon Lennor, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.

2) **Hermann Bernhard Georg**, geb. 4. Auguſt 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguſte Wilhelmine Henriette, des verſt. Königs **Wilhelm I.** von Württemberg Tochter, geb. 4. October 1826.

Kinder:

1) **Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharine**, geb. 25. Juli 1852; ſ. oben.

2) **Wilhelm Carl Bernhard Hermann**, geb. 31. Decbr. 1853.

3) **Bernhard Wilhelm Georg Hermann**, geb. 10. Oct. 1855.

4) **Alexander Wilhelm Bernhard Carl**, geb. 22. Juni 1857.

5) **Ernſt Carl Wilhelm**, geb. 9. Auguſt 1859.

6) **Olga Marie Ida Sophie Paulina Auguſta**, geb. 8. Sept. 1869.

3) **Friedrich Guſtav Carl**, geb. 28. Juni 1827, vermählt in morganatiſcher Ehe 14. Febr. 1870 mit Freiin **Pierina** von Neupurg.

Sachſen-Meiningen.

(Lutheriſch.)

Herzog **Georg II.**, geb. 2. April 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Bernhard Erich Freund**, in Folge deſſen Reſignation 20. Septbr. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit **Charlotte**, Prinzeſſin von Preußen (geb. 21. Juni 1831), Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. October 1858 mit **Feodore**, des verſt. Fürſten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter (geb. 7. Juli 1839); Wittwer 10. Februar 1872, morgan. wieder verm. 18. März 1873 mit **Ellen**, Freifrau von Heldburg.

Kinder erſter Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg**, Erbprinz, geb. 1. April 1851, verm. 18. Febr. 1878 mit **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860, des Kronprinzen des Deutſchen Reichs und von Preußen **Friedrich Wilhelm** Tochter.

2) **Marie Eliſabeth**, geb. 23. Sept. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Ernſt Bernhard Victor Georg**, geb. 27. Sept. 1859.

4) **Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich**, geb. 12. October 1861.

Schweſter:

Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843; ſ. Sachſen-Altenburg.

Eltern:

Herzog **Bernhard Erich Freund**, geb. 17. December 1800.

succ. 24. December 1803, regiert seit 17. December 1851, resignirt zu Gunsten seines Sohnes, des Erbprinzen **Georg**, 20. September 1866, verm. 23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 6. Sept. 1804.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherisch.)

Herzog **Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus**, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog **Georg Carl Friedrich**, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des verst. Herzogs **Leopold** von Anhalt Tochter.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. August 1854; s. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich Constantin Heinrich August Alexander Carl, geb. 24. Oct. 1829, verm. 15. Oct. 1862 mit

Auguste Adelheid Louise Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs **Bernhard** von Sachsen-Meiningen Tochter.

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 14. März 1864.
2) **Elisabeth Marie Auguste Agnes**, geb. 25. Januar 1865.
3) **Margarethe Marie Agnes**, geb. 22. Mai 1867.
4) **Ernst Bernhard Georg Johann Carl Friedrich Peter Albert**, geb. 31. August 1871.
5) **Louise Charlotte Marie Agnes**, geb. 11. Aug. 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verst. Herzogs **Joseph Georg Friedrich Ernst Carl**, geb. 27. Aug. 1789, verm. 24. April

1817 mit Louiſe Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter (geb. 28. Juni 1799, geſt. 28. Nov. 1848)

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine Catharine Thereſie Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Thereſe Eliſabeth, geb. 9. Oct. 1823.
3) Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Eliſabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Conſtantin Nicolajewitſch, Großfürſten von Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verſt. Prinzen Eduard Carl Wilhelm Chriſtian (geb. 3. Juli 1804)

Kinder erſter Ehe

von Amalie, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette, geb. 21. December 1836; ſ. Schweden.
2) Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzog von Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von Louiſe Caroline, Prinzeſſin von Reuß-Greiz:

3) Albert Heinrich Joſeph Carl Victor Georg Friedrich, geb. 14. April 1843.
4) Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe, geb. 28. Juni 1845; ſ. Schwarzburg-Sondershauſen.

Sachſen-Coburg-Gotha.

(Lutheriſch.)

Herzog Ernſt II. Auguſt Carl Johann Leopold Alexander Eduard, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Jan. 1844 ſeinem

Vater, dem Herzoge **Ernſt I. Anton Carl Ludwig**, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. December 1820.

Bruders,

des am 14. December 1861 verſt. Prinzen **Albrecht Franz Auguſt Carl Emanuel** Wittwe und Nachkommen, ſ. Großbritannien.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand Georg Auguſt** Kinder:

1) **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, geb. 29. October 1816 verm. p. p. 1. Januar und perſönlich 9. April 1836 mit Königin **Maria II. da Gloria**, Wittwer 15. Nov. 1853; ſ. Portugal.

2) **Auguſt Ludwig Victor**, geb. 13. Juni 1818, verm. 20. April 1843 mit

Clementine, geb. 3. Juni 1817, Tochter des wailand Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp**.

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria Auguſt Raphael**, geb. 28. März 1844, verm. 4. Febr. 1875 mit

Louiſe Marie Amalie, geb. 18. Febr. 1858, Tochter des Königs der Belgier.

Sohn:

Leopold Clemens Philipp Auguſt Maria, geb. 19. Juli 1878.

2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Auguſt 1845, verm. 15. December 1864 mit **Leopoldina**, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien Tochter, Wittwer 7. Februar 1871.

Söhne:

1) **Pedro Auguſt Luiz**, geb. 19. März 1866.

2) **Auguſt Leopold Philipp**, geb. 6. Decbr. 1867.
3) **Joſeph Fernando Francisco**, geb. 21. Mai 1869.
4) **Ludwig Guſtav Clemens**, geb. 15. Sept. 1870.

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.
4) **Marie Louiſe Franziska Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848; ſ. Bayern.
5) **Ferdinand Maximilian Carl Leopold**, geboren 26. Februar 1861.

3) **Leopold Franz Julius**, geb. 31. Januar 1824, morgan. verm. 23. April 1861 mit **Conſtanze**, Freifrau von Ruttenſtein.

2) Des wail. Prinzen **Leopold**, Königs der Belgier, Nachkommen; ſ. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Auguſt 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Wilhelm**, 21. November 1860, verm. 25. October 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geboren 29. September 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. October 1845; ſ. Württemberg.
2) **Georg Albrecht**, Erbprinz, geb. 10. October 1846.
3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde Adelheid**, geb. 28. Juli 1852; ſ. Reuß ältere Linie.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. September 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859.

Geſchwiſter:

1) **Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen** von Württemberg, Wittwe 8. Januar 1875.

2) **Adelheid Christine Juliane Charlotte**, geb. 9. März 1821, verm. 16. October 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.
3) **Ida Marie Auguste Friederike**, geb. 26. Mai 1824.
4) **Wilhelm Carl August**, geb. 12. December 1834, verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, des verst. Prinzen **Friedrich August** von Anhalt Tochter, geb. 29. December 1837.

Kinder:

1) **Charlotte Marie Ida Louise Hermine Mathilde**, geb. 10. October 1864.
2) **Franz Joseph Leopold Adolph Wilhelm**, geb. 8. Oct. 1865.
3) **Friedrich Georg Wilhelm Bruno**, geb. 30. Januar 1868.
4) **Christian Albrecht Gaetano Carl Wilhelm**, geb. 24. October 1869.
5) **Maximilian August Jaroslav Adalbert Hermann**, geb. 13. März 1871.
6) **Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguste**, geb. 21. Mai 1873.
7) **Friederike Adelheid Marie Louise Hilda Eugenie**, geb. 22. September 1875.

5) **Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie**, geb. 5. März 1841, verm. 30. Januar 1866 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau; geschieden im Juli 1868.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherisch.)

Fürst **Georg Albert**, geb. 23. Novbr. 1838, succ. 26. Nov. 1869 seinem Vater, dem Fürsten **Albert**.

Schwester:

Elisabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit **Leopold**, Fürsten zur Lippe, Wittwe 8. December 1875.

Vaters Bruders, des Fürſten **Friedrich Günther**, (geb. 6. Nov. 1793, geſt. 28. Juni 1867) Kinder 2. Ehe mit **Helene**, Gräfin von Reina, des verſt. Prinzen **Wilhelm** zu Anhalt Adoptiv-Tochter (geb. 1. März 1835, geſt. 6. Juni 1860):

1) **Helene**, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) **Günther Sizzo**, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Bruders, des Prinzen **Carl Günther** Sohn:

Des am 1. Juli 1875 verſt. Prinzen **Franz Friedrich Adolph** Wittwe:

Mathilde, Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geboren 18. November 1826, verm. 27. Sept. 1847.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte**, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge **Friedrich Franz** von Mecklenburg-Schwerin.
2) **Günther Victor**, geb. 21. Auguſt 1852.
3) **Thekla**, geb. 12. Auguſt 1859.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Günther Friedrich Carl**, geb. 24. September 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem am 22. April 1837 verſt. Fürſten **Günther**, in Folge deſſen Reſignation vom 19. Aug. und 3. Septbr. 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit **Caroline Irene Marie**, Tochter des verſt. Prinzen **Carl** von Schwarzburg-Rudolſtadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit **Friederike Alexandrine Marie Mathilde**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Oehringen (geb. 3. Juli 1814), geſchieden 5. Mai 1852.

Kinder erſter Ehe:

1) **Eliſabeth Caroline Louiſe**, geb. 22. März 1829.
2) **Carl Günther**, Erbprinz, geb. 7. Auguſt 1830, verm. 12. Juni 1869 mit

Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

3) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe:

4) Marie Pauline Caroline Wilhelmine Louiſe Auguſte, geb. 14. Juni 1837.

Vaters Bruders, des am 16. November 1842 verſt. Prinzen Johann Carl Günther und deſſen am 30. October 1875 verſt. Gemahlin, Prinzeſſin Güntherine Friederike Charlotte Albertine

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Septbr. 1816, verm. 26. Februar 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe 13. Januar 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Januar 1829, ſucc. 18. Septbr. 1872 ſeinem Bruder, dem König Carl XV. Ludwig Eugen, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie Wilhelmine Marianne Henriette, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) Oscar Guſtav Adolph, Kronprinz, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.

2) Oscar Carl Auguſt, Herzog von Gotland, geb. 15. November 1859.

3) Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Febr. 1861.

4) Eugen Napoleon Nicolaus, Herzog von Nerike, geb. 1. Auguſt 1865.

Geſchwiſter:

1) **Charlotte Eugenie Auguſte Amalie**, geb. 24. April 1830.

2) Des Prinzen **Nicolaus Auguſt**, Herzogs von Dalekarlien (geb. 24. Auguſt 1831), Wittwe:

Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette, Prinzeſſin zu Sachſen-Altenburg, geb. 21. Dec. 1836, verm. 16. April 1864, Wittwe 4. März 1873.

3) Des am 18. Sept. 1872 verſt. Königs **Carl XV.**

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. October 1851; ſ. Dänemark.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Januar 1836, ſucc. 22. Mai 1859 ſeinem Vater, König **Ferdinand II. Carl**, verm. p. p. 8. Januar und perſönlich 3. Febr. 1859 mit

Marie Sophie Amalie, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 4. October 1841.

Stiefgeſchwiſter:

aus 2. Ehe wail. Königs **Ferdinand II.** mit Erzherzogin **Marie Thereſe Iſabelle** von Oeſterreich, (geſt. 8. Aug. 1867):

1) **Ludwig Maria**, Graf zu Trani, geb. 1. Auguſt 1838, verm. 5. Juni 1861 mit

Mathilde Ludovica, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 30. Septbr. 1843.

Tochter:

Marie Thereſe Magdalene, geb. 15. Januar 1867.

2) **Alphons Maria Joſeph Albert**, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit

Marie Antonie Joſephine, des verſt. Prinzen **Franz de Paula**, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851 (ſ. unten).

Kinder:

1) **Ferdinand Pius Maria**, geb. 25. Juli 1869.
2) **Carl Maria Franz de Aſſiſi**, geb. 10. Nov. 1870.
3) **Marie Immaculata Chriſtine**, geb. 30. Oct. 1874.
4) **Marie Chriſtine Caroline**, geb. 10. April 1877.
5) **Marie des Grâces Pia Clara Anna**, geb. 12. Aug. 1878.

3) **Maria Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.

4) Des Prinzen **Gaëtan Maria Friedrich**, Grafen von Girgenti (geb. 12. Januar 1846), Wittwe:

Maria Iſabella Franziska, Infantin von Spanien, geb. 20. Decbr. 1851, verm. 13. Mai 1868, Wittwe 26. Nov. 1871.

5) **Maria Pia**, geb. 2. Auguſt 1849; ſ. Parma.

6) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. Sept. 1852.

Vaters Geſchwiſter aus des Großvaters zweiter Ehe:

1) **Marie Antonie**, geb. 19. December 1814; ſ. Toscana.

2) **Thereſe Chriſtine Marie**, geb. 14. März 1822; ſ. Braſilien.

3) **Ludwig Carl Maria Joſeph**, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit

Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

1) **Ludwig Maria Ferdinand**, geb. 18. Juli 1845.
2) **Philipp Ludwig Maria**, geb. 12. Aug. 1847.

4) **Franz de Paula Ludwig Emanuel**, Graf von Trapani, geb. 13. Auguſt 1827, verm. 10. April 1850 mit

Marie Iſabella, Prinzeſſin von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Töchter:

1) **Marie Antonie Joſephine**, geb. 16. März 1851; ſ. o.
2) **Marie Caroline Joſephine**, geb. 20. März 1856.

Großvaters Bruder:

Des Prinzen **Leopold Johann Joſeph Michael**, Prinzen von Salerno (geb. 2. Juli 1790), Wittwe:

Marie Clementine, des verſt. Kaiſers **Franz I.** von Oeſterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816, Wittwe 10. März 1851.

Spanien.

(Katholiſch.)

König **Alphons XII. Franz de Aſſiſi Ferdinand Pius**, geb. 28. November 1857, verm. 23. Januar 1878 mit **Maria de las Mercedes Iſabella Franziska**, des Herzogs **Anton** von Montpenſier Tochter, (geb. 24. Juni 1860), Wittwer 26. Juni 1878.

Schweſtern:

(Infantinnen von Spanien.)

1) **Maria Iſabella Franziska**, geb. 20. Decbr. 1851; ſ. Sicilien.
2) **Maria del Pilar Berenguela Iſabella de Aſſiſi**, geb. 4. Juni 1861.
3) **Maria della Paz Johanna Amalie**, geb. 23. Juni 1862.
4) **Maria Eulalia Franziska de Aſſiſi Margaretha Roberta Iſabella**, geb. 12. Februar 1864.

Eltern:

Königin **Marie Iſabella II. Louiſe**, geb. 10. Octbr. 1830, ſucc. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König **Ferdinand VII.**, verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron zu Gunſten ihres Sohnes **Alphons**, Prinzen von Aſturien (**Alphons XII.**), verm. 10. Oct. 1846 mit dem

König **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Sohn des Infanten **Franz de Paula** von Spanien (ſ. unten sub 2, 2).

Mutter-Schweſter:

Marie Louiſe Ferdinande, geb. 30. Januar 1832, verm. 10. October 1846 mit dem Herzog von Montpenſier; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Großvaters Brüder, Infanten von Spanien:

1) Des Infanten **Carl Maria Iſidor** (geb. 29. März 1788, geſt. 10. März 1855)

Sohn erſter Ehe:

mit **Maria Franziska**, des Königs **Johann VI.** von Portugal Tochter,

Johann Carl Maria Iſidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Februar 1847 mit

Marie Beatrix Anna Franziska von Modena, geb. 13. Februar 1824.

Söhne:

1) **Carl Maria**, geb. 30. März 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit

Margaretha Maria Thereſia Henriette, des verſt. Herzogs **Carl III.** von Parma Tochter, geb. 1. Januar 1847.

Kinder:

1) **Blanca** von Caſtilien, **Maria della Concepcione Thereſa**, geb. 7. Septbr. 1868.
2) **Jayme Ferdinando Alfonſo Carlos Juan Felipe**, Prinz von Aſturien, geb. 27. Juni 1870.
3) **Elvira Maria Thereſe Henriette**, geb. 28. Juli 1871.
4) **Marie Beatrix Thereſe Charlotte**, geb. 21. März 1874.
5) **Marie Alix Ildefonſa**, geb. 29. Juni 1876.

2) **Alphons**, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit

Maria das Neves Iſabel, Prinzeſſin von Braganza, Tochter des verſt. Infanten Don **Miguel**, geb. 5. Auguſt 1852.

2) Des Infanten **Franz de Paula** (geb. 10. März 1794, geſt. 13. Aug. 1865), verm. 1) 11. Juni 1819 mit **Louiſe**, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 24. Octbr. 1804, geſt. 29. Januar 1844), 2) 1851 mit Donna **Tereſa Arredondo** (geſt. 29. December 1863)

Kinder erſter Ehe:

1) **Iſabella Ferdinande Franziska Joſephe**, geb. 18. Mai 1821, vermählt 26. Juni 1841, mit **Ignaz**, Grafen Gurowsky.

2) **Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin **Iſabella**.

3) Des am 12. März 1870 verſt. Infanten **Heinrich Maria Ferdinand**, Herzogs von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit **Helena de Caſtellvi y Shelly**, Wittwer 29. December 1863.

Kinder:

1) **Heinrich Pius**, geb. 3. Octbr. 1848.

2) **Albert Heinrich**, geb. 22. Februar 1854.

3) **Marie Iſabelle**, geb. 28. September 1858.

4) **Louiſe Thereſe Franziska Marie**, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit **Joſeph**, Herzog von Seſſa.

5) **Joſephe Ferdinande Louiſe**, geb. 25. Mai 1827, vermählt 28. Juni 1848 mit Don **José Güell y Renté**.

6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. November 1860 mit Infant **Sebaſtian** (ſ. u.)

7) **Amalie Philippine**, geb. 12. Octbr. 1834, ſ. Bayern.

Urgroßvaters Bruders Sohn,

des am 13. Februar 1875 verſt. Infanten **Sebaſtian Gabriel** von Bourbon und Braganza (geb. 4. November 1811), Wittwe zweiter Ehe:

Marie Chriſtine Iſabelle, Tochter des Infanten Franz de Paula (ſ. oben), verm. 19. November 1860.

Söhne zweiter Ehe:

1) Franz Maria Iſabel, geb. 20. Auguſt 1861.
2) Pedro Maria Thereſa Iſabel, geb. 12. Decbr. 1862.
3) Luis Jeſus Maria Iſabel Joſé, geb. 17. Jan. 1864.
4) Alfonſo Maria Iſabel Franzisco Eugenio, geb. 15. November 1866.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog Ferdinand IV. Salvator Maria Joſeph Johann, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog Leopold II., in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, vermählt 1) 24. Nov. 1856 mit Anna Marie (geb. 4. Jan. 1836, geſt. 10. Februar 1859) des verſt. Königs Johann von Sachſen Tochter, 2) verm. 11. Januar 1868 mit

Alix Marie Caroline, Prinzeſſin von Parma, geb. 27. Dec. 1849.

Tochter erſter Ehe:

Marie Antoinette Leopoldine, geb. 10. Januar 1858.

Kinder zweiter Ehe:

1) Leopold Ferdinand Salvator, geb. 2. Dec. 1868.
2) Louiſe Antonia Maria Thereſa, geb. 2. Sept. 1870.
3) Joſeph Ferdinand Salvator, geb. 24. Mai 1872.
4) Peter Ferdinand Salvator Carl, geb. 12. Mai 1874.
5) Heinrich Ferdinand Salvator, geb. 13. Febr. 1878.

Geſchwiſter
aus des Vaters zweiter Ehe:

1) Marie Iſabella Annunciata Johanne Joſephe, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.

2) **Carl Salvator Maria Joſeph Johann**, geb. 30. April 1839, verm. 19. September 1861 mit
Marie Immaculata Clementine, Prinzeſſin beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) **Marie Thereſe Antonie**, geb. 18. Septbr. 1862.
2) **Leopold Salvator Maria**, geb. 15. Oct. 1863.
3) **Franz Salvator Maria**, geb. 21. Auguſt 1866.
4) **Carolina Maria Immaculata**, geb. 5. Sept. 1869.
5) **Albrecht Salvator Maria**, geb. 22. Nov. 1871.
6) **Marie Antonie Immaculata**, geb. 18. April 1874.
7) **Maria Immaculata Raineria**, geb. 3. Septbr. 1878.

3) **Marie Louiſe Anna Antoinette Appollonia**, geb. 31. October 1845, verm. 31. Mai 1865 mit **Carl**, Fürſten zu Iſenburg-Birſtein.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Auguſt 1847.
5) **Johann Nepomuk Maria**, geb. 25. Novbr. 1852.

Mutter:

Des am 29. Januar 1870 verſt. Großherzogs **Leopold II.**, Erzherzogs von Oeſterreich (geb. 3. Octbr. 1797) Wittwe:
Marie Antonia Anna, geb. 19. Dec. 1814, verm. 7. Juni 1833, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter.

Großvaters-Geſchwiſter: ſ. Oeſterreich.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Hamid Khan**, geb. 22. Septbr. 1842, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Murad V.** 31. Aug. 1876.

Geſchwiſter:

1) Sultan **Mehemmed Murad-Effendi**, geb. 21. September 1840, ſucc. ſeinem Oheim, Großſultan **Abdul-Aziz-Khan** 30. Mai 1876, wird des Thrones entſetzt 31. Auguſt 1876.

2) Fatimé-Sultane, geb. 1. November 1840, vermählt 1) 11. August 1853 mit Ali-Ghalib-Pascha, Wittwe 30. October 1858; 2) 24. März 1859 mit Mehemed-Noury-Pascha.
3) Refigé-Sultane, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Juli 1857 mit Ethem-Pascha.
4) Djémlé-Sultane, geb. 18. August 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Gelal-Eddin-Pascha.
5) Mehemmed Reschad-Effendi, geb. 3. Novbr. 1844.
6) Ahmed Kémaleddin-Effendi, geb. 3. Decbr. 1847.
7) Béhigé-Sultane, geb. 16. Juli 1848, verm. im Octbr. 1859 mit Husni-Pascha.
8) Nur-Eddin-Effendi, geb. 14. April 1851.
9) Senihé-Sultane, geb. 21. November 1851.
10) Fehimé-Sultane, geb. 26. Januar 1855.
11) Chéhimé-Sultane, geb. 1. März 1855.
12) Süleiman-Effendi, geb. 12. Januar 1861.

Vaters Schwester:

Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha.

Vaters Bruders,

des am 4. Juni 1876 verst. Großsultans Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Februar 1830) Kinder:

1) Yussuff-Izzeddin-Effendi, geb. 9. October 1857.
2) Salihe-Sultane, geb. 10. August 1862.
3) Mahmud-Djemil-Eddin, geb. 20. Nov. 1862.
4) Mechmed-Selim, geb. 8. October 1866.
5) Abdul-Medjid, geb. 27. Juni 1868.

Waldeck.

(Lutherisch.)

Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, succ. seinem Vater, dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich, 15. Mai 1845

unter mütterlicher Vormundſchaft, tritt die Regierung an 17. Auguſt 1852, verm. 26. Septbr. 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter.

Kinder:

1) **Pauline Emma Auguſte Hermine**, geb. 19. October 1855.
2) **Georgette Henriette Marie**, geb. 23. Mai 1857, verm. 15. Febr. 1877 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Württemberg.
3) **Adelheid Emma Thereſe**, geb. 2. Auguſt 1858, ſ. Niederlande.
4) **Helene Friederike Auguſte**, geb. 17. Februar 1861.
5) **Friedrich Adolph Hermann**, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.
6) **Louiſe Eliſabeth Hermine Erica Pauline**, geb. 6. September 1873.

Schweſtern:

1) **Auguſte Amalie Ida**, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit **Alfred**, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) **Hermine**, geb. 29. Septbr. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen **Carl** Wittwe:

Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841.

Söhne:

1) **Albrecht Georg Bernhard Carl**, geb. 11. Dec. 1841, verm. 2. Juni 1864 mit **Miß Dora Gage**, Gräfin von Rhoden.
2) **Erich Georg Hermann Conſtantin**, geb. 20. Decbr. 1842, verm. 29. Aug. 1869 mit Baroneſſe von Falkener.
3) **Heinrich Carl Auguſt Hermann**, geb. 20. Mai 1844.

2) Des am 6. Oct. 1876 verſt. Prinzen **Hermann** Wittwe:

Agnes, Gräfin von Teleki-Szék, geb. 2. Octbr. 1841, verm. 2. Septbr. 1833.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König **Carl Friedrich Alexander**, geb. 6. März 1823, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Wilhelm I. Friedrich Carl**, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit

Olga Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Schweſtern:

a) aus der zweiten Ehe des Vaters mit **Catharina Paulowna**, Großfürſtin von Rußland, geſt. 9. Jan. 1819;

1) **Marie Friederike Charlotte**, geb. 30. October 1816, verm. 19. März 1840 mit **Alfred**, Grafen von Neipperg, Wittwe ſeit 16. November 1865.

b) aus der dritten Ehe des Vaters mit der Königin **Pauline**, des verſt. Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter, geſt. 10. März 1873:

2) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Auguſt 1821, verm. 20. November 1845 mit dem Prinzen **Friedrich** von Württemberg (ſ. unten), Wittwe 9. Mai 1870.

3) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. October 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Bruders Nachkommen:

Des Herzogs **Paul Carl Friedrich Auguſt** (geb. 19. Januar 1785, geſt. 16. April 1852), Kinder:

1) Des am 9. Mai 1870 verſt. Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** (geb. 21. Februar 1808) Wittwe:

Catharine Friederike Charlotte, verm. 20. Nov. 1845, Schweſter des Königs; (ſ. oben).

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848, verm. 15. Februar 1877 mit

Marie, Prinzeſſin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857.

Tochter:

Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Dec. 1877.

2) Friedrich Auguſt Eberhard, geb. 24. Januar 1813.

Großvaters Brüder Nachkommen:

1) Des Herzogs Ludwig Friedrich Alexander, geſt. 20. Sept. 1817, Sohn:

Alexander Paul Ludwig Conſtantin, geb. 9. September 1804, verm. 2. Mai 1835 mit der Gräfin von Hohenſtein, geb. Gräfin Rhédey von Kis-Rhéde, Wittwer 1 October 1841.

Kinder:

(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) Claudine Henriette Marie Agnes, geb. 11. Febr. 1836.

2) Franz Paul Carl Ludwig Alexander, vermöge Königl. Entſchließung vom 16. Sept. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung ſeines bisherigen Prädicats Durchlaucht mit der Beſtimmung erhoben, daß jeder Erſtgeborene ſeiner männlichen Nachkommen, ſobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben ſoll, geb. 27. Auguſt 1837, verm. 12. Juni 1866 mit

Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth, Prinzeſſin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. November 1833.

Kinder:

1) Victoria Mary Auguſte Louiſe Olga Pauline Claudine Agnes, geb. 26. Mai 1867.

2) Adolph Carl Alexander Edward Albert George Ludwig Philipp Ladislaus, geb. 13. Aug. 1868.

3) Franz Joſeph Leopold Friedrich, geb. 9. Jan. 1870.

4) Alexander Auguſt Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. 14. April 1874.

3) **Amalie Josephine**, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 24. Octbr. 1863 mit **Paul**, Freiherrn von Hügel.

2) Des Herzogs **Eugen Friedrich Heinrich** (geb. 21. Nov. 1758, gest. 20. Juni 1822) Söhne:

1) Herzogs **Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig** (geb. 8. Januar 1788, gest. 16. September 1857), Wittwe 2. Ehe:

Helene, Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827.

Kinder erster Ehe

mit **Caroline Friederike Mathilde**, des wailand Fürsten **Georg** zu Waldeck Tochter (geb. 10. April 1801, gest. 13 April 1825):

1) **Marie Alexandrine Auguste Louise**, geb. 25. März 1818; s. Hessen-Philippsthal.

2) Des am 8. Januar 1875 verst. Herzogs **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann**, (geb. 25. December 1820, verm. 15. Juli 1843) Wittwe:

Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. Sept. 1818.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguste Ida**, geb. 11. Juli 1844; s. unten sub 5.

2) Des am 27. Januar 1877 verst. Herzogs **Eugen** (geb. 20. Aug. 1846) Wittwe:

Vera Constantinowna, Großfürstin von Rußland, geb. 16. Febr. 1854, verm. 8. Mai 1874.

Töchter:

Elsa Mathilde Marie
Olga Alexandra Marie } geb. 1. März 1876.

3) **Pauline Mathilde Ida**, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.

4) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16. Decbr. 1829.

5) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833, verm. 8. Mai 1868 mit

Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida, des Herzogs Eugen von Württemberg Tochter, geb. 11. Juli 1844; ſ. oben.

6) **Pauline Louiſe Agnes**, geb. 13. October 1835; ſ. Reuß-Schleiz.

2) Des am 25. November 1860 verſt. Herzogs **Friedrich Paul Wilhelm** und der am 20. Dec. 1870 verſt. Herzogin **Sophie**, Prinzeſſin von Thurn und Taxis,

Sohn:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828, verm. 16. Februar 1876 mit

Hermine, geb. 5. October 1845, des Fürſten **Adolph Georg** von Schaumburg-Lippe Tochter.

3) Des Herzogs **Wilhelm Friedrich Philipp** (geb. 27. Dec. 1761, geſt. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg.

1) Des Grafen **Chriſtian Friedrich Alexander** (geſt. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit

Helene Antonie Joſephine, Gräfin von Feſtetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812:

1) Graf **Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.

2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.

3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Auguſt 1836, vermählt 25. April 1857 mit **Maximilian Heinrich Adam** von Wuthenau aus dem Hauſe Gleſien, geb. 21. Juni 1834.

2) Des am 17. Juli 1869 verſt. Grafen **Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand**, Herzogs von Urach, Grafen von Württemberg, (geb. 6. Juli 1810, Wittwer 1. April 1857 von **Theodolinde**, Prinzeſſin von Leuchtenberg) Wittwe:

Floreſtine Gabriele Antoinette, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. October 1833, verm. 15. Februar 1863.

Töchter erſter Ehe:

1) **Auguſte Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. December

1842, verm. 4. October 1865 mit **Parcival Rudolph**, Reichs-Grafen von Enzenberg, Wittwe 1. Januar 1874.

2) **Mathilde Auguste Pauline**, geb. 14. Jan. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit **Don Paul Joseph Auge**, Fürsten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Carl Floreſtan**, geb. 3. März 1864.

4) **Carl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius**, geb. 15. Februar 1865.

4) Des Herzogs **Alexander Friedrich Carl**, (geb. 24. April 1771, geſt. 4. Juli 1833) und der Herzogin **Antoinette Erneſtine Amalie**, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, geſt. 14. März 1824) Sohn:

Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. December 1804, verm. 17. Octbr. 1837 mit **Marie Chriſtine Caroline Adelheid Franziska Leopoldine**, des wail. Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp** Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839.

Sohn:

Philipp Alexander Maria Ernſt, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Januar 1865 mit

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs **Albrecht** von Oeſterreich Tochter.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander Philipp Joſeph**, geb. 23. December 1865.

2) **Maria Amalie Hildegard Philippine Thereſe Joſephine**, geb. 24. December 1865.

3) **Marie Iſabelle Philippine Thereſe Mathilde Joſephine**, geb. 31. Auguſt 1871.

4) **Robert Maria Clemens Philipp Joſeph**, geb. 14. Januar 1873.

5) **Ulrich Maria Ludwig Philipp Joſeph Anton**, geb. 16. Juni 1877.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

deren Häuptern

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Arenberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein. (im Mannsſtamm erloſchen.)
Eſterházy von Galántha.
Fürſtenberg.
Fugger-Babenhauſen.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Kirchberg.
— Waldenburg-Bartenſtein.
— Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Kaunitz-Rietberg. (im Mannsſtamm erloſchen).
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
— Wertheim-Rochefort oder Roſenberg.
Looz und Corswarem (Herzog).
Metternich-Winneburg.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
— Reifferſcheidt-Dyck.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.

Sayn-Wittgenstein-Sayn.
— — Hohenstein.
Schönburg-Waldenburg.
— Hartenstein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taxis.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldsee.
— Zeil-Trauchburg.
— — Wurzach.
Wied.
Windischgrätz.

2. Gräfliche Häuser.

Bentinck.
Castell-Rüdenhausen.
Erbach-Erbach.
— Fürstenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weissenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
Giech.
Görtz.
Harrach.
Isenburg-Philippseich.
— Büdingen.
— — Wächtersbach.
— — Meerholz.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefstein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Westerburg (Alt).
— Westerburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg.
Schönborn-Buchheim.
— Wiesentheid.
Schönburg-Glauchau.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhausen.
— Warthausen.
Stolberg-Roßla.
— Stolberg.
— Wernigerode.
Waldbott-Bassenheim.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

III. Deutſches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgeſetzblattes pro 1871 publicirten Verfaſſung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit 17	Stimmen.
Königreich Bayern.	„ 6	„
Königreich Sachſen	„ 4	„
Königreich Württemberg	„ 4	„
Großherzogthum Baden	„ 3	„
Großherzogthum Heſſen	„ 3	„
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin .	„ 2	„
Großherzogthum Sachſen-Weimar . . .	„ 1	„
Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz . .	„ 1	„
Großherzogthum Oldenburg	„ 1	„
Herzogthum Braunſchweig	„ 2	„
Herzogthum Sachſen-Meiningen	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Altenburg	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Coburg-Gotha . .	„ 1	„
Herzogthum Anhalt	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Rudolſtadt . .	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Sondershauſen	„ 1	„
Fürſtenthum Waldeck	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, ältere Linie	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, jüngere Linie . . .	„ 1	„
Fürſtenthum Schaumburg-Lippe	„ 1	„
Fürſtenthum Lippe	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Lübeck	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Bremen.	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Hamburg . . .	„ 1	„
	58	Stimmen.

2. Reichs-Präſidium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majeſtät der König von Preußen, Deutſcher Kaiſer.

---

3. Reichskanzler.

Se. Durchlaucht Fürſt von Bismarck.

4. Bundesrath.

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz: Geheimer Legationsrath von Prollius.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: Vicelandmarſchall von Dewitz auf Cölpin.

6. Reichsbehörden.

A. Reichskanzler-Amt:

Präſident: Se. Excellenz Staatsminiſter Hofmann.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin, für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präſident: Juſtizcanzleidirector von Scheve.

Mitglieder: Ober-Poſtdirector von Pritzbuer.
Canzleirath und General-Auditeur Kues.
Kammerrath von Abercron.
Juſtizrath von Monroy.
Intendantur-Aſſeſſor Uhlenbrock.
Juſtizrath Tiedemann.

B. Auswärtiges Amt:

Staatsſecretair: Se. Excellenz Staatsminiſter von Bülow.

Fünfter Theil.

I.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1878.

Januar 8. Steuer-Edict für das Jahr vom 1. Juli 1878 bis Ende Juni 1879.

— 8. Bekanntmachung, betr. Prüfung der Maaße, Gewichte und Waagen durch die Ortsobrigkeiten.

— 9. Schluß des Landtags zu Sternberg.

Landtags-Abſchied:

Was 1. die ordentliche Landescontribution und den Landes-Beitrag für den Zeitraum vom 1. Juli 1878 bis Ende Juni 1879 betrifft, ſo haben Se. K. H. der Großherzog die Publication des betr. Edictes bereits befohlen.

Anlangend 2. die Deckung der Bedürfniſſe der Central-Steuer-Caſſe für den Zeitraum vom 1. Juli 1878 bis Ende Juni 1879, ſo haben Se. K. H. behuf Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unterm 18. Juni 1874 publicirten Contributions-Edictes im Betrage von

4/5 der edictmäßigen Sätze gleichfalls das Erforderliche verfügt und werden der Central-Steuerdirection den genehmigten Etat zur Nachachtung zugehen lassen, nachdem darin die wegen des Beitrags zu den Kosten der Gensdarmerie zur Allerhöchsten Befriedigung getroffene Vereinbarung entsprechende Berücksichtigung gefunden.

Januar 15. Bekanntmachung, betr. die Durchschnittspreise des Jahres 1877.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Vergütung für Naturalverpflegung im Jahre 1878.

— 19. Publicandum, betr. die Einberufung des Deutschen Reichstags.

— 24. Verordnung, betr. das im Neustrelitzer Hafen zu entrichtende Hafen- und Lagergeld.

— 28.—31. Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Schwerin.

Februar 9. Bekanntmachung, betr. Abänderungen der Postordnung.

— 9.—10. Besuch Sr. H. des Prinzen Friedrich von Anhalt am hiesigen Großh. Hofe.

— 23. Ankunft JJ. HH. des Herzogs, der Herzogin, des Prinzen Aribert und der Prinzessin Alexandra von Anhalt aus Dessau, sowie Sr. H. des Prinzen Friedrich von Anhalt aus Berlin, dessen Rückreise am 24. Februar erfolgte.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Einwechselung der außer Cours gesetzten verschiedenen Landes-Silber- und Kupfermünzen.

März 4. Abreiſe der Herzogl. Anhaltiſchen Herrſchaften.
— 5. Publicandum, betr. die Ertheilung der Genehmigung zur Beerdigung vor Eintragung des Sterbefalles in das Sterberegiſter.
— 12. Bekanntmachung, betr. die Vornahme trigonometriſcher Meſſungen.
— 12.—13. Reiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berlin.
— 19. Verordnung, betr. die topographiſche Aufnahme des Landes und den Schutz der Vermeſſungszeichen.
— 20.—24. Reiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berlin.
— 30. Bekanntmachung, betr. die Marſchverpflegungsgelder.
April 7. Abreiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Frankfurt a. M.
— 8. Verordnung, betr. Maßregeln gegen die Verbreitung des Kartoffelkäfers.
— 20. Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung mit dem Königreiche Württemberg über den obligatoriſchen Schulbeſuch.
— 23. Bekanntmachung der Vorſchriften zur Herſtellung von Wermuthpulver zur Denaturirung von Salz.
— 25. Audienz des Königl. Italieniſchen a. o. Geſandten und bevollm. Miniſters Grafen von Launay zur Ueberreichung der Notificationsſchreiben über das Ableben des Königs Victor Emanuel und die Thronbeſteigung des Königs Humbert von Italien.
— 26.—28. Beſuch Sr. H. des Prinzen Friedrich von Anhalt.
— 27. Bekanntmachung, betr. das Regulativ über die zollamtliche Behandlung von Waarenſendungen aus dem Inlande durch das Ausland nach dem Inlande.

April 29. Einweihung der neuen Bürgerschule in Neustrelitz.
Mai 7. Bekanntmachung, betr. die Rechtshülfe in Schweden und Norwegen.
— 8. Abends 8 Uhr. Geburt der Prinzessin Marie. Ankunft J. H. der Herzogin von Anhalt nebst Prinzessin Alexandra.
— 11. Rückkehr J. K. H. der Großherzogin-Mutter von Frankfurt a. M.
— 22. Ankunft Sr. H. des Herzogs von Anhalt.
— 23. Bekanntmachung, betr. die Aufhebung der §§ 89 und 91 der Reichs-Eichordnung.
— 24. Abreise JJ. HH. des Herzogs, der Herzogin und Prinzessin Alexandra von Anhalt.
— 25. Publicandum, betr. das Schulgeld in der Bürger-Mädchenschule in Schönberg.
Juni 1. Ankunft JJ. HH. des Herzogs, der Herzogin, des Erbprinzen, des Prinzen Friedrich, des Prinzen Aribert und der Prinzessin Alexandra von Anhalt; ferner des Hausmarschalls von Hirschfeld, als Vertreter des Großh. Schwerinschen Hofes.
— 2. Nachmittags 4 Uhr. Taufe der Prinzessin Marie.
— 3. Abreise Sr. H. des Erbprinzen von Anhalt.
— 4. Abreise der übrigen Herzogl. Anhaltischen Familienglieder.
— 5. Abreise J. K. H. der Großherzogin nach Kleppschloß.
— 6. Reise des Erbgroßherzogs K. H. nach Berlin.
— 6. Bekanntmachung, betr. das Potsdamsche große Militair-Waisenhaus.
— 6. Bekanntmachung, betr. die Schönheidt-Stiftung.

Juni 7. Bekanntmachung, betr. die Wittwe Henningſche Blinden-Stiftung.

— 12. Bekanntmachung, betr. die Reichstagswahl.

— 13. Desgleichen.

— „ Bekanntmachung, betr. Maßregeln gegen die Verbreitung des Frühlings-Kreuzkrautes.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Auslegung des § 47 des Regulativs über die zollamtliche Behandlung des Güter- und Effecten-Transports auf den Eiſenbahnen.

— 21. Audienz des Vicelandmarſchalls von Dewitz auf Cölpin, als ritterſchaftlichen und bezw. ſtändiſchen Deputirten zur Gratulation.

— 22. Bekanntmachung, betr. Normen für die Conſtruction und Ausrüſtung der Eiſenbahnen.

— „ Bekanntmachung, betr. die Bahnordnung für Eiſenbahnen untergeordneter Bedeutung.

— „ Bekanntmachung, betr. Abänderung von Beſtimmungen des Bahn-Polizeireglements und der Signalordnung, ſowie die Beſtimmungen über die Befähigung von Bahn-Polizeibeamten und Lokomotivführern.

— 25. Landesherrliche Beſtätigung der Statuten der ritterſchaftl. Brandverſicherungsgeſellſchaft in den Meckl.-Schwerinſchen Landen.

— 26. Verordnung, betr. die Bedachung der Wohnhäuſer.

— 29. Abreiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach England.

— „ Die hieſige Batterie rückt aus zu Schießübungen bei Lockſtedt und zur Theilnahme an den Herbſtübungen zwiſchen Schwerin und Wismar. Rückkehr 23. Septbr.

Juli 6. Bekanntmachung, betr. die Normaltara für die Feststellung des Nettogewichts von Branntwein in Fässern.

— 9. Verordnung, betr. den Fischerei-Betrieb in den Grenzgewässern.

— 10. Bekanntmachung, betr. die Consistorialrath Wernersche Stiftung zu Neustrelitz.

— 12.—15. Besuch Sr. H. des Prinzen Eduard von Anhalt.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Reichstagswahl.

— 16. Abreise JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs, der Erbherzogin und Prinzessin Marie nach Dessau. Rückkehr 15. September.

— 30. Reichstagswahl: Vicelandmarschall v. Dewitz auf Cölpin 7780 Stimmen, Rittergutsbesitzer Pogge auf Blankenhof 7176, zersplittert 92, ungültig erklärte Stimmen 32.

— 31. Bekanntmachung, betr. die statistische Aufnahme der Dampfkessel und Dampfmaschinen.

August 5. Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Grundsätze für die Fixation der Brausteuer.

— 6. Abreise J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Rumpenheim. Rückkehr 8. October.

— 10. Ausrücken des hiesigen Infanterie-Bataillons zu Regiments- und Brigade-Uebungen bei Schwerin und demnächstiger Theilnahme am Divisionsmanöver zwischen Wismar und Grevesmühlen. Rückkehr 15. Septbr.

— 15. Reise J. K. H. der Großherzogin von Keppschloß über Rumpenheim nach England.

August 15. Publicandum, betr. die Einberufung des Deutſchen Reichstags.

— 26. Bekanntmachungen über die Ausführung des Reichsgeſetzes, betr. den Spielkarten-Stempel.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Errichtung einer Bezirks-Commiſſion für die Tabacks-Enquete.

— „ Bekanntmachung, betr. die Ehrenzulage der Inhaber des Eiſernen Kreuzes von 1870/71.

Septbr. 20. Bekanntmachung, betr. die Feſtſtellung des Inhalts des Schlagsdorfer Pfarrſcheffels resp. Faſſes nach dem neuen Maße.

October 1. Bekanntmachung, betr. den in Malchin zu eröffnenden allgemeinen Landtag.

— 8. Feier des 50jährigen Beſtehens der Neuſtrelitzer Realſchule.

— 15. Durchreiſe Ihrer Kaiſerl. Hoheit der verwittweten Herzogin Georg nebſt Hochfürſtlichen Kindern von St. Petersburg nach Remplin.

— 18 Reiſe Hochderſelben in Begleitung Sr. H. des Herzogs Carl Michael nach Mirow und zurück.

— 21. Abreiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Remplin. Rückkehr 14. Novbr.

— 31. Landesherrl. Verordnung zur Ausführung des Reichsgeſetzes gegen die gemeingefährlichen Beſtrebungen der Socialdemokratie.

Novbr. 1. Rückkehr Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von London.

Novbr. 5. Bekanntmachung, betr. die Ausführung der Bestimmungen der Gewerbeordnung über Arbeitsbücher und über Arbeitszeugnisse.

— „ Bekanntmachung, betr. das Georgs-Stipendium für Schüler der Realschule zu Neustrelitz.

— 6. Feierliche Eröffnung des ordentlichen Landtags zu Malchin.

Landtags-Propositionen:

1. Die ordinaire Landes-Contribution und der Landes-Beitrag.
2. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfnisse der Central-Steuerkasse.
3. Berathung über die Ausführung der Reichsjustizgesetze.

— 6.—11. Reise JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Schwerin.

— 11. Ankunft Sr. H. des Prinzen Albert von Sachsen-Altenburg von Remplin. Abreise 12. Novbr. nach Berlin.

— 12.—14. Reise Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs nach Remplin.

— 14. Ankunft Ihrer Kais. H. der Herzogin Georg nebst hochfürstlichen Kindern von Remplin.

— 16. Abreise Hochderselben nach St. Petersburg.

— 19. Bekanntmachung zur Ausführung des Reichsgesetzes über den Spielkartenstempel.

Novbr. 28. Reiſe JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin. Rückkehr an demſelben Tage.

Decbr. 1. Rückkehr J. K. H. der Großherzogin aus England.

— 7. Empfang des K. K. Oeſterreichiſch-Ungariſchen Geſandten Grafen Karolyi zur Ueberreichung ſeines Abberufungsſchreibens.

— 12. Steuer-Edict für das Jahr vom 1. Juli 1879 bis Ende Juni 1880.

— 12. Bek. betr die Abſtempelung der Gaigelkarten.

— 18. Reiſe Sr. K. H des Erbgroßherzogs nach Darmſtadt zur Beiſetzung der Leiche der verewigten Großherzogin von Heſſen und bei Rhein. Rückkehr 20. Decbr.

— 21. Publicandum, betr. die Einziehung der Rentei-Kaſſenſcheine.

— 21. Vertagung des Landtags zu Malchin.

II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten

(nach den Standes-

	Eheschließungen	Geburten überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Städte.										
1. Neustrelitz . .	43	134	121	255	119	109	228	13	11	24
2. Neubrandenbg.	52	146	116	262	125	101	226	18	8	26
3. Friedland . . .	42	82	74	156	69	64	133	5	9	14
4. Woldegk . . .	30	53	49	102	46	46	92	5	1	6
5. Strelitz	20	61	53	114	43	46	89	13	5	18
6. Fürstenberg . .	14	43	32	75	38	31	69	1	—	1
7. Wesenberg . .	14	18	32	50	17	29	46	1	2	3
8. Stargard . . .	19	27	38	65	23	35	58	3	2	5
Summa:	234	564	515	1079	480	461	941	59	38	97
II. Cabinetsamt	9	10	22	32	10	17	27	—	4	4
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	74	166	156	322	130	123	253	30	26	56
2. „ Mirow	51	109	113	222	92	95	187	15	15	30
3. „ Stargard	83	182	141	323	142	121	263	25	14	39
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. A. B.	37	120	116	236	98	95	193	16	15	31
Summa:	245	577	526	1103	462	434	896	86	70	156
IV. Ritterschaft.	89	238	230	468	193	183	376	36	37	73
A. Herzogthum Mecklbg.-Strelitz	577	1389	1293	2682	1145	1095	2240	181	149	330
B. Fürstenthum Ratzeburg . . .	121	275	255	530	214	209	423	48	33	81
Gesammtsumme des Großherzogthums pr. 1878	698	1664	1548	3212	1359	1304	2663	229	182	411
desgl. „ 1877	767	1725	1675	3400	1439	1382	2821	215	232	447
„ „ 1876	730	1672	1607	3279	1414	1346	2760	194	223	417

und Sterbefälle im Jahre 1878,

Regiſtern).

Lebend geboren überhaupt.			Todt geboren ehelich.			Todt geboren unehel.			Todt geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todtgeb.		
m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
132	120	252	2	1	3	—	—	—	2	1	3	112	98	210
143	109	252	3	6	9	—	1	1	3	7	10	97	88	185
74	73	147	8	1	9	—	—	—	8	1	9	71	63	134
51	47	98	2	2	4	—	—	—	2	2	4	43	35	78
56	51	107	5	2	7	—	—	—	5	2	7	41	39	80
39	31	70	4	1	5	—	—	—	4	1	5	27	23	50
18	31	49	—	1	1	—	—	—	—	1	1	23	22	45
26	37	63	1	1	2	—	—	—	1	1	2	16	26	42
539	499	1038	25	15	40	—	1	1	25	16	41	430	394	824
10	21	31	—	1	1	—	—	—	—	1	1	7	8	15
160	149	309	4	6	10	2	1	3	6	7	13	83	74	157
107	110	217	2	3	5	—	—	—	2	3	5	65	66	131
167	135	302	14	5	19	1	1	2	15	6	21	120	89	209
114	110	224	5	6	11	1	—	1	6	6	12	87	99	186
548	504	1052	25	20	45	4	2	6	29	22	51	355	328	683
229	220	449	7	7	14	2	3	5	9	10	19	132	118	250
1326	1244	2570	57	43	100	6	6	12	63	49	112	924	848	1772
262	242	504	10	11	21	3	2	5	13	13	26	195	174	369
1588	1486	3074	67	54	121	9	8	17	76	62	138	1119	1022	2141
1654	1614	3268	61	47	108	10	14	24	71	61	132	1137	1089	2226
1608	1569	3177	53	36	89	11	2	13	64	38	102	1217	1057	2274

III. Uebersicht

der ortsanwesenden Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach der Zählung vom 1. December 1875, verglichen mit der Zählung vom 1. December 1871.

	Die Seelenzahl betrug							
	1875		1871		1875 mehr		1875 weniger	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	im Einz	im Gnz	im Einz.	im Ganz.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.								
A. Städte:								
1. Neustrelitz	8525		8470		55			
2. Neubrandenburg.	7495		7245		250			
3. Friedland	5086		5031		55			
4. Woldegk	2921		2850		71			
5. Strelitz.	3070		2997		73			
6. Fürstenberg . . .	2097		2108		—		11	
7. Stargard	2013		1965		48			
8. Wesenberg	1563		1544		19			
		32770		32210		571		11
B. Kabinetsamt.		983		1044				61
C. Domanium incl. Incamerata:								
1. Amt Feldberg . .	8208		8475		—		267	
2. „ Mirow. . .	7178		7426		—		248	
3. „ Stargard .	8903		9146		—		237	
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. Amtsbezirk.	6554		6626		—		72	
		30843		31667		—		824
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		14734		15055				321
Summa		79330		79976		571		1217
II. Fürstenthum Ratzeburg		16343		17006				663
Totalsumme		95673		96982		571		1880
								571
								1309

IV. Postcourse.

Vorbemerkung. Das Personengeld beträgt pro km 10 Pf. (Pr.) bedeutet Privatpersonen-Fuhrwerk zur Beförderung von Postsendungen jeder Art. (B.) = Botenpost.

a. Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Feldberg nach			
Möllenbeck . . .	10	10° 20′ V.	0⁵⁵
Neustrelitz . . .	32	"	3¹⁵
Möllenbeck (Pr.) .	10	5° 45′ V.	1
Stargard (Pr.) .	24	"	2⁴⁵
Von Friedland nach			
Glienke	12	2° 15′ N.	1¹⁵
Sponholz . . .	17	"	
Neubrandenburg .	24	"	2³⁰
Schönbeck . . .	10	6° 50′ fr. 11° 40′ V.	1
Oertzenhof . . .	17	" "	1⁴⁵
Sarnow (B.) . .	11	2° — ′ fr.	2¹⁵
Von Fürstenberg nach			
Lychen (Pr.) . .	12	8° 40′ V. 8° 10′ N.	2
Von Glienke nach			
Friedland . . .	12	9° 20′ Ab.	1¹⁵
Sponholz . . .	5	3° 40′ N.	0³⁰
Neubrandenburg	12	"	1¹⁵
Von Granzin nach			
Neustrelitz (B.) .	13	8° 30′ V.	2⁴⁵

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Mirow nach			
Vipperow . . .	12	3° 15′ N.	1 50
Röbel	20	"	3
Wesenberg (Pr.) .	11	7° 30′ V.	1 15
Neustrelitz " .	25	"	3
Schillersdorf (V.) .	8	7° —′ V.	1 30
Von Möllenbeck nach			
Neustrelitz . . .	22	11° 25′ V.	2 10
Feldberg	10	6° 50′ fr.	0 55
" (Pr.) . .	"	4° 35′ N.	1
Stargard (Pr.) .	14	6° 55′ V.	1 35
Von Neubrandenburg nach			
Sponholz . . .	7	8° —′ Ab.	0 40
Glienke	12	"	1 15
Friedland . . .	24	"	2 30
Penzlin	15	11° —′ V. 2° 10′ N.	1 30
Von Neustrelitz nach			
Möllenbeck . . .	22	4° 30′ fr.	2
Feldberg	32	"	3 15
Penzlin	16	9° 20′ Ab.	1 45
Kl. Plasten . . .	34	"	4
Waren	44	"	5
Strelitz (Pr.) . .	4	9° 30′ V. 2° —′ N.	0 25
		4° 50′ N. 10° —′ Ab.	
Wesenberg (Pr.) .	14	3° 20′ N.	1 30
Mirow " .	25	"	3

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Granzin (B.)	13	3° 30′ N.	2 45
Von Oertzenhof nach			
Schönbeck . . .	7	11° 25′ V. 2° 45′ N.	0 45
Friedland . . .	17	" "	1 45
Woldegk (Pr.) . .	8	11° 15′ V. 2° 35′ N. 8° 10′ N.	0 45
V. Schillersdorf nach			
Mirow (B.) . .	8	5° —′ V.	1 30
Von Schönbeck nach			
Friedland . . .	10	12° 10′ N. 3° 30′ N.	1
Oertzenhof . . .		7° 55′ V. 12° 45′ N.	0 45
Von Sponholz nach			
Neubrandenburg .	7	4° 15′ N.	0 40
Glienke	5	8° 45′ N.	0 30
Friedland . . .	17	"	1 55
Von Stargard nach			
Möllenbeck (Pr.)	14	2° 50′ N.	1 35
Feldberg "	24	"	2 45
Von Strelitz nach			
Neustrelitz (Pr.)		10° 30′ V. 2° 30′ N. 6° —′ N. 10° 30′ Ab.	0 25
Von Wesenberg nach			
Mirow (Pr.)	11	5° 5′ N.	1 15
Neustrelitz "	14	9° V.	1 30
Von Woldegk nach			
Prenzlau . . .	27	5° 15′ fr.	2 45
Oertzenhof (Pr.)	8	8° V. 11° 35′ V. 5° N.	0 50

b. Im Fürstenthum Ratzeburg.

Stationen.	km	Abgangszeit.		Ankunft nach Stunden.
Von Carlow nach Schönberg (B.)	11	4° 30′ fr.		2^{30}
Von Schönberg nach Carlow (B.)	11	8° —′ B.		2^{30}
Rehna (Pr.)	11	10° 5′ B.	8° 10′ N.	1^{15}
Dassow . . .	8	10° 15′ B.	8° 15′ N.	1^{15}

V. Eisenbahn-Züge.

a) Mecklenburgische Friedrich-Franz-Eisenbahnen.

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	km	Personenzug. Nr. 1. u. M. Tgsz.	Gemischter Zug. Nr. 3. u. M. Tgsz.	Schnellzug. Nr. 5. u. M. Tgsz.	Gemischter Zug. Nr. 7. u. M. Tgsz.	Personengeld incl. 25 kg Reisegepäck 1. Kl. M. ₰	2. Kl. M. ₰	3. Kl. M. ₰	4. Kl. M. ₰
Anschlüsse in Straßburg.						v. Neubrandenburg ab:			
Abf. Stettin			6 55 Mg.	10 50 Mg.	4 12 Nm.	8 50	6 30	4 40	2 10
„ Pasewalk			8 16	11 59 „	5 28 „	4 80	3 50	2 50	1 30
Ank. Straßburg	von Straßburg.		8 44 „	12 24 Nm.	5 57 „	3 20	2 30	1 60	— 80
Abf. Straßburg			8 52 „	12 29 „	6 5 „				
„ Oertzenhof	12,0		9 15 „	12 48 „	6 27 „	2 10	1 50	1 10	— 60
„ Sponholz	26,9		9 34 „		6 47 „	— 80	— 60	— 40	— 20
Ank. Neubrandenburg	34,0		9 43 „	1 9 „	6 55 „				
Abf. Neubrandenburg			9 51 „	1 25 „	7 8 „				
„ Mölln	48,0		10 14 „	1 44 „	7 32 „	1 30	— 90	— 70	— 40
„ Stavenhagen	67,4		10 40 „	2 6 „	8 0 „	3 —	2 10	1 60	— 80
„ Malchin	78,6	5 30 Mg.	10 59 „	2 21 „	8 21 „	4 —	2 80	2 10	1 10
„ Teterow	92,6	5 53	11 23 „	2 42 „	8 46 „	5 20	3 70	2 70	1 40

Abf. Lalendorf	105,9	6 13	Mg.	11 46	"	2 59	"	9 8	Nm.	6 50	4 60	3 40	1 70
" Güstrow	121,7	6 34	"	12 11	Nm.	3 19	"	9 33	"	7 90	5 60	4 10	2 10
Ank. Bützow	135,0	6 51	"	12 29	"	3 34	"	9 50	"	9 10	6 40	4 70	2 40
Abf. Bützow		7 10	"	12 49	"	3 54	"	10 19	Ab.				
" Schwaan	149,8	7 38	"	1 17	"	4 22	"	10 44	"	10 40	7 30	5 40	2 70
Ank. Rostock	166,0	8 5	"	1 43	"	4 50	"	11 10	"	11 90	8 40	6 20	3 10
Abf. Bützow		7 16	"	12 47	"	3 43	"	10 6	"				
" Warnow	145,5	7 34	"	1 6	"	— —		10 25	"				
" Blankenberg	158,1	7 56	"	1 31	"	4 9	"	10 47	"	11 20	7 90	5 80	2 90
" Ventschow	167,3	8 11	"	1 47	"	— —		11 3	"				
Ank. Kleinen	175,6	8 24	"	2 0	"	4 29	"	11 17	"	12 70	9 —	6 60	3 30
Abf. Kleinen		10 2	"	2 27	"	4 43	"	11 30	"				
Ank. Wismar	191,2	10 27	"	2 52	"	5 8	"	11 55	"	14 20	10 —	7 40	3 70
Abf. Kleinen		8 40	"	2 20	"	4 42	"	11 29	"				
" Schwerin	192,1	9 11	"	4 0	"	5 4	"	12 1	N.	14 20	10 —	7 40	3 70
" Zachun	208,1	9 37	"	4 25	"	Ank	unft.	12 26	"				
Ank. Hagenow	220,4	9 56	"	4 45	"	— —		12 46	"	16 80	11 80	8 70	4 40
Abf. Kleinen		8 38	"	2 13	"	4 37	"						
" Bobitz	184,4	8 53	"	2 27	"	4 49	"			13 50	9 50	7 —	3 50
" Grevesmühlen	198,3	9 16	"	2 47	"	5 5	"			14 80	10 40	7 70	3 90
" Schönberg	215,7	9 40	"	3 13	"	5 25	"			16 30	11 50	8 50	4 30
Abf. Lüdersdorf	223,8	9 53	"	3 26	"	— —				— —	— —	— —	— —
Ank. Lübeck	234,9	10 7	"	3 41	"	5 46	"			18 10	12 70	9 40	4 70
Anschlüsse in Lübeck.													
Abf. Lübeck		10 17		3 54	"	5 54	"		PZ	23 20	16 50	12 —	6 10
Ank. Hamburg		11 55	Mtg.	5 54	Ab.	7 18	"		CZ	23 60	16 90	12 40	— —

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	km	Personenzug. Nr. 1.	Gemischter Zug. Nr. 3.	Schnellzug. Nr. 5.	Gemischter Zug. Nr. 7.	Personengeld incl. 25 kg Reisegepäck			
		u. M. Tgsz.	u. M. Tgsz.	u. M. Tgsz.	u. M. Tgsz.	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.
						M. ₰	M. ₰	M. ₰	M. ₰
Anschl. in Hagenow.						v. Neubrandenburg ab			
Abf. Hagenow		10 9 Mg.	5 31 Nm.		1 8 Mg.				
Ank. Wittenberge		11 40 "	6 50 Ab.		2 38 "				
" Berlin		2 58 Nm.	10 32 "		5 58 "				
" Magdeburg		3 23 "	11 5 "		6 8 "				
" Leipzig		6 44 "			5 33 "				
Abf. Hagenow		10 52 Mg.	5 15 Nm.		8 30 "				
Ank. Büchen		11 52 "	6 42 Ab.		3 36 "				
" Hannover		9 18 Ab.	1 35 Mg.		4 31 "	20 70	14 70	10 90	5 50
" Hamburg		1 5 Nm.	8 14 Ab.		3 47 Nm.				
					5 46 Mg.				
B. Richtung Lübeck-Straßburg.		Gem. Zug. Nr. 2.	Schnellzug. Nr. 4.	Gem. Zug. Nr. 6.	Pers.-Zug. Nr. 8.	bis Neubrandenburg			
Anschlüsse in Hagenow.									
Abf. Hamburg		10 45 Nm.		7 30 Mg.					
" Hannover via Hohnst.		5 2 "		3 30 Ns.	11 10 Mg.				
" " via Stendal		5 30 "	kein Anschl.	11 45	2 3				
" Büchen		12 4 Mg.		8 57 Mg.	4 38 Nm.	20 70	14 70	10 90	5 50
Ank. Hagenow via Stendal		3 30 "			7 0 "				
" " via Büchen		1 2 "		— —	5 25 "				
Abf. Leipzig		1 — "		— —	12 30 "				
" Magdeburg		8 8 "		6 0	3 30 Mg.				
" Berlin		9 45 " 11 30 "		9 15	3 53				

	von Lübeck					bis Neubrandenburg			
						P 23 23 / S 23 60	16 50 / 16 90	12 — / 12 40	6 10 / — —
„ Wittenberge		2 4 Mg.		11 36 Mg.	6 9 Nm.				
Ank. Hagenow		3 30 „		12 49 Nm.	7 — Ab.				
Anschlüsse in Lübeck.									
Abf. Hamburg			6 50 V.	10 45 V.	5 15 Nm.				
Ank. Lübeck			8 19 „	12 30 Nm.	6 57 „				
Abf. Lübeck			8 29 „	12 40 „	7 10 Ab.	18 10	12 70	9 40	4 70
„ Lüdersdorf	11,1		8 53 „	12 57 „	7 29 „	— —	— —	— —	— —
„ Schönberg	19,2		8 53 „	1 11 „	7 43 „	16 30	11 50	8 50	4 30
„ Grevesmühlen . . .	36,6		9 18 „	1 39 „	8 12 „	14 80	10 40	7 70	3 90
„ Bobitz	50,5		9 38 „	2 1 „	8 36 „	13 50	9 50	7 —	3 50
Ank. Kleinen	59,3		9 50 „	2 13 „	8 48 „	12 70	9 —	6 60	3 30
Abf. Hagenow	104,1	3 58 Mg.	— — „	10 54 / 1 0 V.	7 51 „	16 80	11 80	8 70	4 40
„ Zachun	92,1	4 23 „	— — „	11 13 / 11 37 „	8 7 „				
„ Schwerin	76,1	5 12 „	9 22 „	1 34 Nm.	8 36 „	14 20	10 —	7 40	3 70
Ank. Kleinen		5 40 „	9 45 „	2 7 „	8 56 „				
Abf. Wismar	74,9	5 15 „	7 55 „	1 25 „	8 17 „	14 20	10 —	7 40	3 70
Ank. Kleinen		5 38 „	8 20 „	1 55 „	8 47 „				
Abf. Kleinen		5 51 „	9 58 „	2 25 „	9 4 „				
„ Ventschow	67,6	6 4 „	— — „	2 38 „	9 16 „				
„ Blankenberg . . .	76,8	6 21 „	10 21 „	2 55 „	9 32 „	11 20	7 90	5 80	2 90
„ Warnow	89,4	6 42 „	— — „	3 15 „	9 51 „				
Ank. Bützow	99,9	6 57 „	10 50 „	3 29 „	10 6 „	9 10	6 40	4 70	2 40
Abf. Rostock	100,9	6 15 „	10 5 „	2 40 „	9 — „	11 90	8 40	6 20	3 10

B. Richtung Lübeck-Straßburg.	km	Gemischter Zug. Nr. 2.			Schnellzug. Nr. 4.			Gemischter Zug. Nr. 6.			Personen-Zug. Nr. 8.			Personengeld incl. 25 kg Reisegepäck							
														1. Kl.		2. Kl.		3. Kl.		4. Kl.	
		U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	M.	₰	M.	₰	M.	₰	M.	₰
Abf. Schwaan . . .	114,9	6	42	V.	10	34	V.	3	11	Nm.	9	32	Ab.	10	40	7	30	5	40	2	70
Ank. Bützow		6	59	"	10	54	"	3	31	"	9	54	"								
Abf. Bützow		7	9	"	11	6	"	3	46	"	10	14	"								
" Güstrow	113,2	7	32	"	11	26	"	4	16	"	10	37	"	7	90	5	60	4	10	2	10
" Lalendorf . . .	129,0	7	56	"	11	49	"	4	46	"	11	2	"	6	50	4	60	3	40	1	70
" Teterow	142,3	8	19	"	12	7	Nm.	5	14	"	11	25	"	5	20	3	70	2	70	1	40
" Malchin	156,3	8	42	"	12	26	"	5	44	"	11	45	"	4	—	2	80	2	10	1	10
" Stavenhagen . .	167,5	9	4	"	12	45	"	6	9	Ab.	(A	nk	unft)	3	—	2	10	1	60	—	80
" Mölln	186,9	9	31	"	1	8	"	6	43	"				1	30	—	90	—	70	—	40
Ank. Neubrandenburg .	200,9	9	49	"	1	25		7	4												
Abf. Neubrandenburg .		10	—	"	1	37	"	7	9	"											
" Sponholz . . .	208,0	10	14	"				7	22	"				—	80	—	60	—	40	—	20
" Oertzenhof . . .	222,9	10	41	"	2	8	"	7	51	"				2	10	1	50	1	10	—	60
Ank. Straßburg . . .	234,9	10	58	"	2	23	"	8	10	"				3	20	2	30	1	60	—	80
Anschlüsse in Straßburg.																					
Abf. Straßburg . . .		11	6	"	2	29	"	8	20	"											
Ank. Pasewalk . . .		11	34	"	2	56	"	8	54	"				4	80	3	50	2	50	1	30
" Stettin		12	52	Nm.	4	12	Nm.	10	21	"				8	50	6	30	4	40	2	10

b) Berliner Nord-Eisenbahn. (Fahrplan vom 15. Octbr. 1878.)

Unter Verwaltung der Königl. Direction der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn in Berlin.

A. Richtung Berlin-Stralsund.	km	83. Pers.-Zug 1.—4. Kl	81. Pers.-Zug 1.—3. Kl	85. Pers.-Zug 1.—4. Kl	87. Gem.-Zug 2.—4. Kl	Personengeld. I.	II. Mark	III. Mark	IV. Mark
Von **Berlin**, Stettiner Bahnhof		6^{0} V.	10^{12} V.	5^{20} N.					
Gesundbrunnen	2,6	6^{9}	10^{22}	5^{30}			0,3	0,2	0,1
Hermsdorf	13,6	6^{24}	10^{37}	5^{46}		1,2	0,9	0,6	0,3
Oranienburg	30,0	6^{48}	10^{57}	6^{11}		2,4	1,8	1,2	0,6
Löwenberg	46,9	7^{11}	11^{18}	6^{35}		3,8	2,9	1,9	1,0
Gransee	58,8	7^{31}	11^{34}	6^{56}		4,8	3,6	2,4	1,2
Dannenwalde	68,1	7^{46}	11^{47}	7^{12}		5,5	4,1	2,8	1,4
Fürstenberg	80,7	8^{4}	12^{4}	7^{30}		6,5	4,9	3,3	1,7
Düsterförde	87,4	8^{14}	—	7^{38}					
Strelitz	97,8	8^{29}	12^{25}	7^{55}		7,9	5,9	4,0	2,0
in **Neustrelitz**	101,1	8^{35}	12^{31}	8^{1}		8,2	6,2	4,1	2,1
von **Neustrelitz**		8^{41}	12^{34}	8^{9}					
Blankensee	116,0	9^{2}	12^{52}	8^{29}		9,3	7,0	4,7	2,4
Stargard	128,0	9^{22}	1^{9}	8^{47}		10,3	7,7	5,2	2,6
in **Neubrandenburg**	136,3	9^{37}	1^{19}	8^{58}		11,0	8,3	5,5	2,8
nach Schwerin		9^{51}	1^{25}						
in "		2^{45}	5^{4}						
nach Stettin		10^{0}	1^{37}						
in "		12^{52}	4^{12}						
von **Neubrandenburg**		9^{56}	1^{37}	9^{4}	5^{40} Ab.				
Neddemin	144,9	10^{9}	1^{50}	9^{17}	5^{59}	11,6	8,7	5,8	2,9
Treptow a. T.	151,7	10^{21}	2^{2}	9^{30}	6^{23}	12,2	9,2	6,1	3,1
Gültz	160,0	10^{33}	2^{14}	9^{43}	6^{46}	12,8	9,6	6,4	3,2
Sternfeld	167,9	10^{44}	2^{26}	9^{57}	7^{5}	13,5	10,1	6,8	3,4
Demmin	178,7	11^{0}	2^{41}	10^{16}	7^{42}	14,4	10,8	7,2	3,6
Rakow	195,3	11^{21}	3^{2}	10^{42}	8^{21}	15,7	11,8	7,9	4,0
Grimmen	202,3	11^{34}	3^{15}	10^{55}	8^{43}	16,3	12,2	8,2	4,1
Elmenhorst	213,9	11^{51}	3^{31}	11^{14}	9^{13}	17,2	12,9	8,6	4,3
in **Stralsund**	224,9	12^{5} M.	3^{45} N.	11^{30} Ab.	9^{40}	18,0	13,5	9,0	4,5

Bemerkung. Retour-Billets II. und III. Klasse werden mit einem Preisaufschlag von 50 pCt. ausgegeben, haben eine Gültigkeitsdauer von 2 Tagen und brauchen bei der Rückfahrt nicht abgestempelt zu werden.

B. Richtung Stralsund-Berlin.	km	84. Pers.-Zug 1.—4. Kl	82. Pers.-Zug 1.—3. Kl	86. Pers.-Zug 1.—4. Kl	88. Gem.-Zug 2.—4. Kl	Personengeld. I.	II.	III.	IV.
						Mark			
Von **Stralsund**		5^{0} V.	11^{5} V.	4^{50} N.	5^{50} N.				
Elmenhorst	11,0	5^{16}	11^{20}	5^{5}	6^{20}	1,0	0,8	0,5	0,3
Grimmen	22,6	5^{32}	11^{36}	5^{21}	6^{57}	1,9	1,4	1,0	0,5
Rakow	29,6	5^{43}	11^{47}	5^{32}	7^{17}	2,4	1,8	1,2	0,6
Demmin	46,2	6^{12}	12^{10}	5^{55}	8^{10}	3,8	2,9	1,9	1,0
Sternfeld	57,0	6^{28}	12^{27}	6^{11}	8^{40}	4,7	3,5	2,4	1,2
Gültz	64,9	6^{42}	12^{39}	6^{23}	9^{2}	5,2	3,9	2,6	1,3
Treptow a. T.	73,2	6^{58}	12^{52}	6^{36}	9^{32}	6,0	4,5	3,0	1,5
Neddemin	80,0	7^{9}	1^{3}	6^{47}	9^{52}	6,5	4,9	3,3	1,7
in **Neubrandenburg**	88,6	7^{21}	1^{16}	7^{0}	10^{12}	7,2	5,4	3,6	1,8
nach Stettin		10^{0}	1^{37}	7^{9}					
in "		12^{52}	4^{12}	10^{21}					
nach Schwerin		9^{51}	1^{25}	7^{8}					
in "		2^{45}	5^{4}	11^{53}					
von **Neubrandenburg**		7^{25}	1^{41}	7^{13}					
Stargard	96,9	7^{40}	1^{57}	7^{32}		7,8	5,9	3,9	2,0
Blankensee	108,9	7^{56}	2^{13}	7^{49}		8,8	6,6	4,4	2,2
in **Neustrelitz**	123,8	8^{14}	2^{31}	8^{8}		10,0	7,5	5,0	2,5
von **Neustrelitz**		8^{19}	2^{36}	8^{12}					
Strelitz	127,1	8^{27}	2^{43}	8^{19}		10,3	7,7	5,2	2,6
Düsterförde	137,5	8^{39}	—	8^{31}					
Fürstenberg	144,2	8^{51}	3^{5}	8^{43}		11,6	8,7	5,8	2,9
Dannenwalde	156,8	9^{8}	3^{22}	9^{0}		12,6	9,5	6,3	3,2
Gransee	166,1	9^{27}	3^{38}	9^{20}		13,4	10,1	6,7	3,4
Löwenberg	178,0	9^{44}	3^{53}	9^{41}		14,4	10,8	7,2	3,6
Oranienburg	194,9	10^{12}	4^{17}	10^{8}		15,6	11,7	7,8	3,9
Hermsdorf	211,3	10^{39}	4^{39}	10^{32}		17,0	12,8	8,5	4,3
Gesundbrunnen	222,3	10^{58}	4^{56}	10^{53}		17,9	13,4	9,0	4,5
in **Berlin**, Stettiner Bahnhof	224,9	11^{5} V.	5^{3} N.	11^{0} N.		18,0	13,5	9,0	4,5

Bem. Retour-Billets II. und III. Kl. werden mit einem Preisaufschlag von 50 pCt. ausgegeben, haben eine Gültigkeitsdauer von 2 Tagen und brauchen bei der Rückfahrt nicht abgestempelt zu werden.

VI. Uebersicht

des Verkehrs auf den Wasserstraßen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

im 10jährigen Zeitraum vom 1. Januar 1869 bis zum 31. December 1878 incl.

a. Havel-Canal

(von der Müritz bis Bahlen-See bei Fürstenberg).

Laufende Nr.	Schifffahrts-Schleuse	Schleusendurchgänge in den Jahren: 1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	Summa der Schleusendurchgänge in 10 J. 1869/78	Durchschnitt der Schleusendurchgänge pr. Jahr und pr. Schleuse.
1	zu Fürstenberg .	1453	1316	1336	1608	1491	1205	1533	1643	1102	1387	14074	1407,4
2	= Steinhavelmühle	1448	1352	1388	1709	1669	1266	1544	1652	1082	1062	14172	1417,2
3	= Strasen . . .	1032	1043	1082	1106	1165	1068	1080	1392	1049	997	11014	1101,4
4	= Canow . . .	968	875	902	865	809	792	833	1059	821	772	8696	869,6
5	= Diemitz . . .	833	752	786	663	622	585	643	869	679	536	6968	696,8
6	= Boltermühle . .	558	478	496	495	395	386	401	540	410	408	4567	456,7
	Summa	6292	5816	5990	6446	6151	5302	6034	7155	5143	3162	59491	5949,1

(also durchschnittlich jährlich pro Schleuse 991,5 oder rund 1000 Durchgänge.)

b. Kammer-Canal

(vom Zierker See bei Neustrelitz bis Ellenbogen-See bei Priepert).

7	zu Voßwinkel . .	807	412	621	701	677	596	618	787	602	544	6365	636,5
8	= Wesenberg . .	713	471	628	806	721	700	697	783	611	744	6874	687,4
	Summa	1520	883	1249	1507	1398	1296	1315	1570	1213	1288	13239	1323,9

(also durchschnittlich jährlich pr. Schleuse 661,9 oder rund 670 Durchgänge.)

Davon waren auf dem Havel- und Kammer-Kanal

Floßholzdurchgänge (Zahl der Plätze):

1	zu Fürstenberg . .	439	539	564	2118	2666	1058	3553	3808	419	263	15427	1542,7
2	= Steinhavelmühle	459	483	541	2089	2632	967	3462	3747	471	263	15114	1511,4
3	= Strasen . . .	448	481	887	2068	2384	698	2335	2696	575	183	12755	1275,5
4	= Canow . . .	341	482	616	1944	2041	471	1900	2361	235	178	10569	1056,9
5	= Diemitz . . .	223	381	402	587	1159	291	1714	2225	244	236	7462	746,2
6	= Boltermühle . .	181	263	338	389	1088	64	1583	1999	127	334	6366	636,6
	Summa	2091	2629	3348	9195	11970	3549	14547	16836	2071	1457	67693	6769,3

(also durchschnittlich jährlich pro Schleuse 1128,2 oder rund 1100 Plätze.*)

7	zu Voßwinkel . .	149	100	354	385	400	291	186	147	114	77	2203	220,3
8	= Wesenberg . .	186	168	373	391	347	321	202	97	151	94	2330	233,0
	Summa	335	268	727	776	747	612	388	244	265	171	4533	453,3

(also durchschnittlich jährlich pr. Schleuse 226,6 oder rund 230 Plätze.*)

*) Im Durchschnitt sind 7,5 Stücken (Stämme) auf 1 Platz zu rechnen, demnach für
den Havel-Canal 67693 Stück Plätze = 507697,5 Stämme, resp. 5769,3 Plätze = 50769,75 Stämme;
den Kammer-Canal 4533 „ „ = 33997,5 „ „ 453,3 „ = 3399,75 „

Namen- und Oerter-Register.

VII. Alphabetisches Register

der pag. 10—305

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Namen.

A.

Adam, Dr., Director 121
Adami, K. Pr. Hofrath 16
Adermann, Adv. 50. 57. 117.
— Wegebaurath 127
Adler, Schloßmädchen 26
— Aufseherin 29
— Gartenwächter 216
Agatz, Kloster-Holzwärter 204
Ahlers, Bürgermstr. 50. 53 55. 58. 84. 197. 201 215
— Landsyndicus, Rath 53. 54 55. 58. 182. 200. 202
— Advokat 58
— Rector 79. 89. 149
Ahlgrimm, Inspector 17. 124 125. 145
— Küchenschreiber 27
— Schuldiener 84
— Schornsteinfeger 95
— Postmeister 104
— Freischulze 224
— Lohnziegl.-Wwe. 230
— Lohn-Ziegler 231
— Büdner 233
Ahrend, Hof-Buchdrucker 37
— Schulze 300
— " 301
Ahrendt, Lakai 34
Ahrens, Baumeister 132
Ahrensdorf, Arzt 136. 148. 149 220
Ahrndt, Postgehülfe 105
Albrecht, Kutscher 35
Albrecht, Schulgehülfe 76
— Post-Assistent 102
— Telegr.-Assistent 103
— Hebamme 287
Alexander, Kaufmann 173. 220
Allreich, Zimmermeister 191
Alroth, Hoftischler 38
Alwarth, Lehrer 86
Anders, O.-St.-Inspector 110
Appel, Schulmstr. 69
— Lehrerin 86
— Postgehülfe 104
— Stadtdiener 149. 172. 218
d'Aragão, Bras. Gen.-Cons. 20
v. Arenstorff, Convent. 207
— " 210
— " 213
— Gutsbesitzer 249
Arndt, Gartenknecht 28
— Gerichtsdiener 51. 124. 219
— G., Küster 68. 86
— J., Küster 76
— Landbriefträger 104
— Arzt 136. 181
— Kämmereisekret. 170. 216
— Oberlehrer 197
— Spritzenmeister 215
— Kämmereischreiber 217
— Registrator 271
— Arzt 286
— Hauswirth 294
v. Arnim, Kammerherr u. Regier.-Assessor 25. 45
— Conventualin 205

v. Arnim, Conventualin 211
— „ 214
Asmis, Cand. d. Theol. 79
Asmus, Landbriefträger 104
Auerbach, Hofmeſſerſchmied 37
Auguſtin, Bahnhofs-Inſp. 17
Ave, Poſtgehülfe 103

B.

Baade, Freiſchulze 152. 230
Bachmann, Adv. 58. 107. 188 190
— Paſtor 64
Bade, Pächter 236
Bader's Erben, Erbmüller 232
Bäber, Conrector 85
Bährens, Lehrer 83
— Unterförſter 99
Baer, Rohrleiter 295
Bahlcke, Hofrath 39. 57. 187
— Arzt 142. 144
— Andr., Pächter 232
— Herm., „ 233
Bahr, Hofrath 53. 55. 59. 88 94. 106. 120. 123. 133 149. 218
— Präpoſ. 73 87. 148. 154 182
Bahrdt, Lehrerin 83
Ballin, Poſtſchaffner 103
Ballſchmiter, Walkmüller 258
Bandow, Steueraufſeher 282
Barclay de Tolly-Weymarn, Fürſt, Gen.-Adjut. 12
Bareſel, Reitknecht 35
Barlach, Arzt 286
Barneckow, Laufmädchen 33
Barnewitz, Hofbuchhdl. 31. 156 166. 183
Bartel, Poſtgehülfe 105
— Viertelsmann 149. 219
Bartelb, Stadtger.-Hülfsact. 49
— Organiſt 63. 88
— Schulmeiſter 64
— Amtsſchreiber 94
— Vorſteherin 185
Bartels, Müller 224
Bartelt, Tiſchler 148
— Viceſchulze 230
Bartold, Rector 79. 83
— Canzliſt 269. 280. 283
Gr. v. Baſſewitz, Miniſter-Präſident 23. 196
— ritterſch. Dep. 200. 201
— Conventualin 208
— „ 212
— „ 212
— „ 213
v. Baſſewitz, Conventualin 205
— „ 205
— „ 206
— „ 206
— „ 206
— „ 208
— „ 208
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 214
Baſſow, Schulmſtr. 69
— Jäger 217
Baſtian, Chirurgus 138
— Hebamme 139
Bauer, Landkaſten-Secr. 200
— Präpoſitus 277
Baumann, Lehrerin 88
Bechly, Rentier 190
Becker, Protonotar 48
— Paſtor 65
— Küſter 75
— „ 75
— Präpoſitus 76. 90. 150
— Vorſteherin 185

Beckers Erben, Müller 235
Beckström, Semin.-Dir. 79. 90
— Rector 79. 88
— Apotheker 135. 137
Bedele, Polizeivogt 270. 273
Beetz, Ober-Zollrath 108
Behm, Secretair 193
v. Behmen, Hofgoldschm. 37. 177
187
Behn, Pastor 78
Behncke, Hebamme 143
— Müller 258
Behnke, Gehöftsbesitzer 259
— Schulmstr. 273
Behnsen, Garderobejungfer 34
v. Behr, Convent. 205
— „ 205
— „ 207
— „ 207
— „ 209
— „ 210
— „ 211
v. Behr-Negendanck, Guts-Besitzer 152. 247
Behrend, jüd. Religionslehr. 221
Behrends, Schloßdiener 36
— Hoffriseur 37
— Amtspolizeidiener 52. 94
— Holzwärter 99
— Krüger 237
Behrens, Lakai 26
— Forsthülfsaufseher 101
— Landbriefträger 105
— Klost. Holzwärter 210
— Pachtziegler 233
— Schuldiener 278
Behrns, Mühlenbesitzer 239
Beier, Gerichtsdiener 52
Bellenbaum, Schornsteinfeger 96
Bendschneider, Polizeidien. 123
Benduhn, Commissionsrath 41
Beneke'sche Erb., Freischulze 229
Bengelstorff, Mundkoch 27
— Hoftischler 38. 253
— pens. Hundewärter 39
— Unterförster 99
— Tischlermeister 177
Bense, Chirurgus 138
Benzin, Kutscher 31
— Lehrer 83
— Standesbeamter 152
— Müller 225
Berend, Klost.-Holzwärter 210
Berg, Schulmeister 66
— Postgehülfe 104
— Kaufmann 194
Bergell, Pächter 234
Bergemann, Landes-Secr. 200
— Pächter 231
Berger, Lehrer 79. 83
Bergfeld, Kirchenrath 72
Bergholtz, Amtsschreiber 94
Berkholz, Kastellaneiverwalter 27
Berlin, Advokat 58
— Pastor 68
— Medicinalrath 139. 170
— Conventualin 170. 205
— Kloster-Küchenmeister 213
Bernekow, Wäscherin 29
Berner, Arzt 117. 136. 144
v. Bernstorff, Convent. u. Pensionistin 207. 209
Gr. v. Bernstorff, Regier.-Rath 24. 45. 46. 163
— Jagdjunker 98. 111. 116
— Landrath 199
— Klosterhauptmann 204
— Conventualin 207
— „ 207
v. Besack, Kais. Russ. Oberst 14
Beschorner, Königl. Sächs. Finanzprocurator 16
Beseler, Klostergutsbesitzer 193
Bester, Unterförster 100

Bester, Unterförster 100
— Maurermstr. 188
— Klosterförster 210
Beyer, Vorreiter 32
— Schulmeister 69
— Geschw., Krüger 227
— Erbpächter 237
Bibow, Chirurgus 140
Bicker, Bürgermeister 284
288. 291. 295
Bielefeld, Lakai 26
Biermann, L., Landbriefträger 105
— Th., „ 105
— Ad., „ 105
Bischoff, Steueraufseher 109
Blanck, Reitknecht 32
— Stallbursche 32
— Kammerdiener 34
— Lakai 34
— O.-A.-Ger.-Rath 48
— Cantor 70. 89
— Pächter 236
— Rentier 196
— Förster 280
— Vice-Schulze 300
Blank, Postagent 105
v. Blazekovic, K. K. Oesterr. Hauptmann 14
Bleist, Alleewärter 97
Block, Thierarzt 139
— Vice-Schulze 297
v. Blücher, Justizcanzlei-Director 14. 24. 49. 56. 146
— Kammerherr ꝛc. 24
— Gutsbesitzer 132
— Conventualin 206
— „ 206
— „ 206
— „ 206
— „ 206
— „ 206
— „ 207
v. Blücher, Conventualin 207
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 211
— „ 212
Gr. v. Blücher, Convent. 206
— „ 207
— „ 212
Blühdorn, Nebenkutscher 32
Blum, Hebamme 140
Blumhagen, Thierarzt 140
— Chirurgus 140
Boccius, Geh. Kammerr. z. D. 92
— Ober-Zollrath 108
Bock, Gymn.-Lehrer 82
— Bureaudiener 107. 188. 190
— Gem.-Aeltester 220
— Mühlenbesitzer 253
v. Boddien, Hof-Marschall a. D. 12. 38
— Klost.-Pensionistin 209
— Conventualin 212
— „ 212
Bode, Ober-Telegr.-Assist. 103
v. Bodenhausen, Herzogl. Anhalt. Kammerherr 13
Böckmann, Rentier 184. 191
v. Böhn, Generalmajor 120
Bölte, Conventualin 208
Böttcher, Schulze 303
Bohm, Pastor 66
— Collaborator 79. 84
Bohn, Organist 195
— Küster 275
Bohnhoff, Landbriefträger 282
Bohnstädt, Küster 66
— Schulmeister 75
Boldt, Pächter 151. 224
— Polizeisecretair 216
— Pachtmüller 227

Boldt, Amtmann 234
— Müller 237
Boll, Buchbinder 191
— Spritzenmstr. 216
Bollmann, Chausseewärter 131
Bollow, Gerichtssecr. 51. 52. 191
— Chausseewärter 285
— Schulze 301
Bombe, Steueraufseher 110
Bonhard, Diaconissin 163
Bopp, Secr. ꝛc. 188. 190
Borchert, Landbriefträger 105
— Schulgehülfe 274
— Postagent 282
— Schulze 302
v. Borck, Kammerherr 24. 120. 133. 247
Bordier, Hebamme 142
Bormann, Küper 28
Born, Kaufmann 148
v. Bose, Frh., Hz. Nass. Kammerherr 13
Bossart, Pastor 68. 86. 147. 171
v. Both, Kammerherr 22. 25
— Conventualin 205
— „ 205
— „ 214
Boy, Dampfschneidemühlbes. 261
— Schulze 297
— „ 297
Boye, Schulmstr. 273
v. Brandenstein, Baron., Conventualin 208
— „ 208
— „ 208
v. Brandenstein, Frh., Rittmeister a. D. 120. 203
— Gebr. Gutsbes. 245
Brandt, Hofschuhmacher 38
— Küster 67
— „ 75
— Unterförster 99
Brandt, Unterförster 100
— Chausseeg.-Einnehm. 128
— Krüger 238
Brasch, Rathsherr 50. 58. 148. 217. 259
— jun. „ 148. 217
Brau, Hülfsarbeiter 188. 190
Brauer, Schloßdiener 26
— Reservelieutenant 117
— Schleusenaufseher 134
— Gutsbesitzer 241
Braun, Hofmusikus a. D. 38
— Stadtger.-Diener 50. 124
— Pförtner 50. 52. 125
Braun, Senator 80. 216
— Unterförster 112
Braune, H. Anh. Kreisdir. 16
Breest, Schulmstr. 66
— Küster 67
— Schulmstr. 67
— „ 76
— Küster 77
Brehm, Advokat 52. 58
— Thierarzt 139
Breithaupt, Pastor 63
Bremer, Hebamme 137
— „ 143
Breuel, Copiist 52
— Färber 291
— Amtmann 292
— Pächter 284. 298
Breutz, Hofhandschuhmacher 37
Bröcker, Küster 65
v. Broich, Frhr., Major 14
Broll, Obercontroleur 109
Bruce, Marinekapitain 15
Brückner, Senator 50. 58. 121. 216. 221
— Geh. Hofrath 53. 55. 57. 197. 200. 215
— Rath, Arzt 138
— Arzt 138

Brüggemann, Schulmstr. 275
— Vice-Schulze 288. 303
Brünicke, Mühlenbesitzerin 301
Brünslow, Standesbeamter 152
184
Bruhn, Sem.-Hausverw. 90
— Hausmutter 90
— Landbriefträger 105
— Rathsdiener 217
Bruhns, Arzt 139
Brunn, Senatorin 184
— Senator 217
Brunswig, Advokat 57
— Rath, Dr. 136. 138. 144. 147
— Müller 237
v. Buch, Conventualin 206
— „ 214
— Rittergutsbesitzer 250
Buchin, Schulmeister 71
Budde, O.A.G.-Vice-Präs. 12. 48
— Rathskellerpächter 87. 217
— Müller 259
— „ 259
v. Bülow, K. Pr. Staats-
minister 11
— Hauptm. a. D. 18. 40
— Oberstallmeister 14. 22. 31
— Hofdame a. D. 38
— Kammerjunker 38
— Sec.-Lieutenant 115
— Landwehrlieutenant 117
— Standesbeamter 152
— Landrath 199. 201
— Kloster-Provisor 203
— „ 209
— Conventualin 205
— „ 205
— „ 205
— „ 205
— „ 206
— „ 206
— „ 207
v. Bülow, Conventualin 207
— „ 207
— „ 207
— „ 207
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 208
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 213
— „ 213
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— „ 214
Bar. v. Bülow, Convent. 211
Bülow, Küster 74
— Schuhmacher 172
— Landes-Copiist 201
Bünger, Stadtspr. 149. 174. 218
Büsch, Gutsbesitzer 241
Büttner, Polizeidiener 123
v. Buggenhagen, Kammerh. 197
Bunge, Postsecretair 102
Burchard, O.-Steuerinsp.
a. D. 39. 58

Burchard, Notar 58
— Hauptamts-Aſſiſtent 110
— Miniſterialrath 196
Burgheim, Vorſteher 221
Burghof's Wwe., Apotheker 142
Burgmann, Conventualin 213
v. Burgsdorff, Oberſtlieutnant 15
Burmeiſter, Lehrer 82
— Poſtſchaffner 103
— Domänenpächter 193
— Geh. Canzleirath 204
Burmeiſter, Pächter 283. 295
297
— Hauswirth 283
— " 292
— Schulze 284. 285. 299
— Maurermeiſter 292
— Schulze 297
— " 298
Buſch, Hebamme 139
— Erbpachtmüller 224
— Chauſſeewärter 285
— Schulze 297
Buſchow, Chauſſeeg.-Einn. 128
— Standesbeamter 288
Buſe, Schulmſtr. 73
— Holzwärter 98
— Nachtwächter 215
Buttel, Advokat 57. 260
Buttermann, Kaufmann 191

C.

(ſ. event. unter K.)

Calließ, Schulmſtr. 277
Cammann, Poſtaſſiſtent 105
Capell, Mühlenbeſitzer 299
Carl, Thierarzt 139
Carlau, Lehrer u. Küſter 77. 89
— Küſter 275
de Caters, Bar., Conſul a. D. 15
Chemnitz, Lakai 26
Claſen, Chauſſeegeldber. 128
— Schul-Gehülfe 275
— Hauswirth 294
Cleve, Küſter 63
Clodius, Paſtor 276
Cohn, Adv. 57. 156. 164. 187
Collin, Profeſſor 82. 157
Conrad, Chirurgus 141
— Hebamme 141
— Müller 234
Cordes, Rathsprotocolliſt 217
Cordua, Amtmann 152. 224
— Pächterin 239
Cornehl, Müller 236
Crumbiegel, Bürgermſtr. 199. 200
Cunitz, Amtmann 120. 224
— Müller 87. 238. 260
Curth, Hofmuſikus 29
— Küſter 65. 85
— Lehrer 90
Cust, Lady in waiting 33

D.

Dabbert, Küchenmädchen 34
v. Dachröden, Hausmarſchall 23
Dädlow, Spritzenmeiſter 215
Dahlmann, Adv., Synd. 201. 203
Dahms, Schulmſtr. 76
Dahſe, Bürgermeiſter 200
Damm, Hauswirth 294
Daniel, Baur. 29. 93. 126. 177
Daſſow, Stadtjäger 218
Dautwiz, Hofgärtner 27. 28
Dedlow, Lehrerin 185
Degener, Briefträger 103
Dehne, Hauptm. z. D. 16. 19
113. 163
— Reſervelieut. 117
Deiſting, Krämer 287
Dekhterinsky, Kaufm. 18
Denker, Hebamme 287
Dervieu, General-Conſul 20

Dessau, Unterförster 100
— Forsthülfsaufseher 280
Deutler, Spritzenmeister 216
v. Dewitz, Regier.-Rath 45
— Vice-Landmarschall 53. 106
185. 199. 201. 242. 245. 249
— Conventualin 206
— „ 207
— „ 209
— „ 211
— „ 212
— „ 214
— Gutsbesitzer 246. 247
Dieckmann, Küster 68
— Schulmstr. 75
Diedrichs, Postassistent 105
Diedicke, H. Anh. Musikdir. 17
Diedrich, Gefangenwärter 49
Dierking, Kassier 108
Diesow, Kammerjungfer 33
Diestlow, Stadtdiener 215
Dietrich, Unterförster 98
Dietrichs, Küster 73
Dietsch, Gärtner 28
— Lehrerin 183. 184
Dietze, Lehrerin 87
Döhn, Erbpächter 225
Dörbandt, Pastor 71
Dörschner, Hebamme 137
Dolberg, Conventualin 212
Donner, Hebamme 137
v. Dormus, K.K. Oestr. General-Major 13
Doß, Schulmstr. 71
Dräger, Gartenknecht 36
— Hofschmied 37. 295
Drägert, Unterförster 100
— Armenvorsteher 147
Drews, F., Pächter 121. 236
— G., „ 152. 235
— C., „ 232
— Amtmann-Wittwe 298
Drews, Erben, Pächter 298
Drewes, O.-A.-Ger.-Pedell 48
— Amtmann 233
Drews, Stadtger.-Sekr. 50
— Briefträger 103
Dreyer, Dr. med., Hess. Hofr. 14
— Färber 190
— Kaufm. 190
— Spritzenmeister 215
Dücker, Hülfslehrerin 88. 184
— Armen-Secr. 148. 217
Dufayel, Postelève 102
— Maler 147. 186
Dühr, Professor 86
Dührendahl, Schulmstr. 68
v. Düring, Rittmstr. a. D. 14
Düsing, Stallcommissär 31. 137
Dufft, Actuar 271
— Advokat 271
Dulitz, Rector 85. 184. 197
Dunckel, Postverwalter 105
Dunkelberg, Hofrath 19. 40. 57
Dunker, Schulmeister 275
Durchschlag, Actuar 51
— Stadtsecr. 58. 170. 217
— Standesbeamter 151
— Stadtabg.-Erheber 217

E.

Ebel, Küster 75
Ebeling, Klempner 191
— Buchbinder 192
Ebenhan, H. Anh. Stallinsp. 17
Ebert, Kastellan 36
— Kastellanin 36
Eckmann, Hebamme 287
Eckner, Chausseewärter 285
Eckstein, Registr. 31. 47. 120
Egels, Fabrikbesitzer 225
Egert, Schulze 288. 297
— Quartiersmann 295

Eggers, Stabsarzt 19. 115. 136
— Rendant 203
Ehlers, Bauervogt 303
Ehrcke, Küster 69
Ehrich, Stallbursche 36
— Briefträger 103
Eichbaum, Ober-Control. 110
— Secretair 132
Eichler, Schuldiener 83
Eilmann, Justizcanzleicopiist 49
Eisemann, Hofmusikus 29
Elbrandt, Erbpächter 236
Elliot, Beisitzer 221
Emanuel, Kaufmann 173
v. Enckevort, Prem.-Lieut. 15
v. Engel, Kammerrath 24. 25. 47 92. 93
v. Engel, Gutsbes. 106. 121. 151 243
— Conventualin 208
— " 214
Engel, Hofbuchbinder 37
— Rathsfekr. 58. 202. 216
— Kloster-Küchenmeister 210
Engholm, Res.-Lieut. 116
Enterlein, Zahnarzt 138
Ephraimson, Kaufm. 148. 173 220. 221
Ermel, W. u. L., Hoflief. 37
Errleben, O.-Appell.-Rath 48
Eulenberg, Cantor a. D. 39. 185
— Pastor 276. 287
Evers, Steuer-Inspector 108
Ewald, Schloßdiener 27
— Lehrer 85
Gr. v. Eyben, Oberlanddrost 12 23. 269. 279. 280. 283. 285 295

F.

Faasch, Chausseegld.-Einn. 285
— Schulze 298
v. Fabrice, Landdrost 24. 94. 97 119. 121. 123. 152. 164
— Drost 24. 94. 112. 119. 120 123. 124. 145. 152. 187
— Conventualin 207
— " 207
— " 208
— " 212
Fahrnow, Schulmstr. 78
— Diaconissin 163
Farina, Hoflieferant 41
Farnow, Hebamme 139
Farre, Hoflieferant 41
Fehmerling, Ziegeleipächter 298
Feldmann, Consul a. D. 15
v. Ferber, Conventualin 205
— " 206
— " 210
— " 210
Fick, Pächter 224
— Amtmann 227
— Pächterin 233
— Chirurgus 286
— Gastwirth 293
Fiedler, Hofschuhmacher 38
Fielitz, Hülfslehrer 90
Finck, Magistr.-Protokollist 215
Fincke, Kammerfrau 34
Fischer, Gartenknecht 28
— Hofrath 57. 80. 83. 123 146. 183. 187. 215
— Pastor 73. 87
— Forstwärter 218
— Pastor 274. 279
Fitzau, H. Anh. Justizrath 16
Fleck, Kämmereidiener 216
Flemming, Postgehülfe 104
— Chausseewärter 131
Flörke, Geh. Hofrath 200
— Conventualin 206
— " 212
Florkowsky, Thierarzt 143

v. Flotow, Kreis-Deput. 203
— Conventualin 205
— „ 206
— „ 206
— „ 206
— „ 208
— „ 210
— „ 210
— „ 211
Foelsch's Erben, Pächter 232
Förster, Hofmusikus 29
v. Follenius, Rittmeister 15
Franck, Reg.-Registr. a. D. 39
— Schulmstr. 78
Franck, Postsecretair 103
Frehse, Pastor 73
— Chirurgus 140
Freiheit, Müller 229
— „ 239
Frentz, Kaufmann 189
— Holzwärter 219
Frenzel, K. Sächs. Hofth.-Garderobe-Insp. 17
Frerichs, Geh. O.-Med.-Rath 13
Frese, Hülfsperell 49
Freundt, Küster 73. 87. 191
— Briefträger 103
Freytag, Pastor 69
— Schulze 299
— „ 300
— „ 300
Friedeberg, Gebr., Hof-Juwel. 41
Friedemann, Geh. Commerzienrath 40
Friedrich, Maler 191
Friedrichs, Mühlenpächterin 256
Fritsche, Gehöftsbesitzer 257
Fritze, Kammerjungfer 33
Frobien, Advocat 57
Funck, Haushofmeister 27. 189
— Pastor 75
Funk, Hof-Stuhlmacher 38
— Pastor 76
— Prorector 86
— Physicus 138. 140
— Amtmann, Erben 227

G.

Gätcke, Ober-Telegr.-Assist. 102
Gäthke, Schulmstr. 67
Gättens, Klostersyndicus 213
Gagzow, O.-Postk.-Rend. 102
Garlipp, Thierarzt 137
v. Garnier, Oberst 14
Garthe, Forstinspector 204
Gartz, Kürschnermstr. 292
— Quartiersmann 295
Gaschow, Wagenmeister 32
Gau, Lakai 34
— Spritzenmeister 218
— Erbpachtmüller 224
Gebel, Arzt 90. 143. 144
Gebhardt, Gutsbesitzer 193
Geier, Hebamme 142
Gemberg, Waagemeister 217
Gendrich, Schloßmädchen 27
— Kutscher 31
— Laufmädchen 33
Genschow, Sekretair 36
— Schulmeister 64
Gentzcke, Freischulze 238
Genzmer, Advocat 57. 93. 187
— Pastor 62. 87. 148. 173
— „ 67
Georg, Füllenwärter 32
Gerber, Rector 87
Gerdes, Klost.-Holzwärter 210
Gerhardt, Pastor 75
Gerlach, Organist 65
Gerling, Pastor 275

Gerlitz, Lehrerin 86
Gerloff, Freischulze 229
Gernentz, Küchenmädchen 27
Gerth, Chirurgus 136
Gertz, Lohgerber 263
Gewiese, Chausseewärter 130
Giebner, Pastor 62. 81. 87
125. 145. 148. 173
Giehrke, Hülfsarb. 49. 57
Giese, Wagenwascher 32
— Postschaffner 103
— Kaufmann 187
Gimpel, Synag.-Vorsteh. 221
Glamann, Müller 302
Glanz, Ziegler 223
Glasow, Stadtverordn. 149 218
— Flurwärter 219
Gley, Viertelsmann 149. 218
— Rathsherr 218
v. Glöden, Premierlieut. 114
— Conventualin 205
— „ 210
Gnevekow, Stadtdiener 218
Gode, Chausseewärter 285
Godenschwager, Kalkbrenner 225
Godenschweger, Schulgeh. 63
— Amtsreiter 94
Godenswege, Hebamme 141
Göbeler, Lehrer u. Organist 68. 86
Goeden, Physicus 139
Görner, Kammerfrau 33
— Kammersängerin 38
Görschner, Cantor 68. 86
Gößler, Heinr., Pächter 237
— Franz, „ 238
Götz, Ober-Med.-Rath 135. 136
— Arzt 136. 144. 149. 221
— Vorsteher 221
— Pachtziegler 226
Götze, Stadtrichter 50. 53 54
55. 58. 81. 123
— Cand. d. Theol. 79
Gosfeld, Wäscherin 29
Gothmann, Chausseegeldeinn. 130
Gotsmann, Küster 63. 88
— Schulgeh. 66
— Unterförster 100
— Hebamme 141
Grabert, Steueraufseher 110
Grabau, Schleusenwärter 134
Gradhandt, Rathsdiener 218
Gräning, Viertelsm. 149. 219
v. Grävenitz, G., Forstmeister 24
25. 111
— F., Kammerh. 25. 288. 305
— Hofdame 33. 211
— Conventualin 205
— „ 205
— „ 206
— „ 210
— „ 211
— „ 212
— „ 213
— „ 214
Granzow, Schloßmädchen 26
— Schulmstr. 76
Grapow, Oberförster 98
— Steuerrath 164. 270
277. 279. 281. 289. 290
Graß, Hauptamts-Assist. 109
Graßhof, Pr.-Lieutenant 116
Greck, Erbmüller 247
Greese, Krüger 234
— Müller 239
Greuel, Postgehülfe 104
— Todtengräber 218
Greve, Organist 195
— Spritzenmeister 216
— Jäger 217
— Schulmstr. 273. 276
— Hebamme 287
Grevismühl, Schulze 297
— „ 297
Grevsmühl, Schulmstr. 273

Grevsmühl, Schulgeh. 276
— Schulze 298
Grewe, Hebamme 142
Grieben, Schulze 299
Grimm, K. Ruff. Staatsrath 14
Grobbecker, Kupferschmied 186
— Kämmerer 218
Gronauer, Küster 66
Grosch, Schneidermstr. 187
Groth, Hofuhrmacher 38
— Pastor 67
Grühn, Lehrerin 85
Grundmann, Lehrer 83
Grundt's Erb., Müller 237. 238
Guba, Kaufmann 179. 188
Günter, Viertelsmann 149. 218
— Spritzenmstr. 215
— Hofmaurermeister 37. 91 151. 220
Güttner, Küster 274
— Schulmstr. 274
— " 277
Gulomy, Professor 41
Gundlach, Hofdrechsler 37
— Bürgermeister 50. 58. 87. 120 124. 133. 148. 152. 164. 173 217
— Advocat 57. 177. 189
— Küster 72
— Chirurgus 142
— Bürgermeisterin 184
— Glasermeister 220
v. Gundlach, Convent. 206
— " 206
— " 207
— " 214
— Schloßhauptmann 244

H.

Haack, Küster 68
— Pastor 72
— Frohnereibesitzer 257
Haase, Lakai 26. 33
— Aufseher 125
— Thierarzt 140
Haberlandt, Hebamme 137
Hackbusch, Lehrerin 86
Hacker, Hofbauschreiber 29. 186
— Lehrer 85. 181
— Cigarrenfabrikant 260
— Schulgehülfe 276
Häfke, Küster 91
Härer, Chausseewärter 131
Hagemann, Landgestütsdiener 32
— Schulmstr. 69
— Küster 72
— " 195
Hagemeister, Posteleve 103
v. Hagen, Gegenschreiber 200
Hagen, Vice-Wachtmeister 122
— Holzwärter 219
— Pastor 277
Hagendorf, Torfaufseher 97
— Schulze 299
Gr. v. Hahn, Erblandmarschall 199. 201. 248. 249
— Conventualin 208
Hahn, Kammersängerin 29
— Landgestütsdiener 32
— Amtsverw. a. D. 40. 271 290
— Kämmerer 58. 216
— Oberförster 101
— Fabrikbesitzer 260
Haker, Schulmstr. 72
Hamann, Hebamme 142
— Pächter 224
Hamburger, Landrabbiner 220
Hammer, Chirurgus 136
Frh. v. Hammerstein-Equord, Oberförster 99
Frh. v. Hammerstein, verw. Staatsminister 163
Br. v. Hammerstein, Convent. 205

Br. v. Hammerstein, Convent. 206
— Conventualin 206
— " 207
— " 208
— " 208
— " 208
— " 211
— " 211
— " 211
— " 213
— " 214
— " 214
— Domina 210
Br. v. Hammerstein-Gesmold, Conventualin 210
Hampe, Standesbeamter 151
Hanck, Portier 93
— Amtsdiener 109
Hancke, Pächter 302
Hanewinkel, Pastor 277
Hannemann, Ortsvorsteher 303
Hanssen, Professor 13
v. Hanstein, Frh., Kammerhr. 23
Hardow, Landgestütsdiener 32
Hardrath, Schulmstr. 63
Hardt, Gutsbesitzer 235. 245
Harms, Lakai 26. 33
— Pächter 234
Harnack, Landgestütsdiener 32
Harnisch, Hülfsschulmstr. 77
Harras, Pächter 238
Harileb, Erbpächter 231
Hartmann, Stromaufseher 134
— Schleusenwärter 134
— Schulze 300
Hasenhorst, Postgeh. 104
Hasse, Professor 13
Hasselmann, Pächter 297
Hast, Postsecretair 102
Hauck, Pastor 66. 176
Hauff, Aufseherin 30
v. Haugwitz, Kammerjunk. 25. 111
Haupt, Kloster-Pension. 209
— Rathskellerpächter 216
Hauschild, Schulze 288. 303
Heidrich, Küster 67
Heincke, Rathmann 284 294 295
Heine, Vorsteher 219
Heinemann, Rathswaagemstr 219
Heise, Palaisdiener 35
— Schulmstr. 76
— Torfaufseher 97
— " 97
— " 97
— Chausseegeld-Erheber 128
Heitchen, Müller 259
Held, Chirurgus 138
Heldt, Goldleistenfabrikant 260
Helfft, Bankhaus 40
Hellwig, Schloßdiener 27
— Kutscher 31
— Hof-Buchdrucker 37. 185
— Registrator 193
— Kalkbrenner u. Ziegler 227 230
Hempel, Cantor 273. 278
— Schul- u. Siechenmstr. 276. 278. 290
— Pächter 299
Henck, Lehrerin 85
Henckel, Müller 258
Henne, Hebamme 137
Henning, Vorreiter 32
— Schulgehülfe 64
— Freischulze 229
Hennings, Schulmstr. 63
— " 74
Herdtmann, Organist 68
Hermes, Bürgermstr. 204
Herold, Apotheker 286
Herse, Viceschulze 227
— Müller 228
Herzberg, Hof-Maurermstr. 37

Herzberg, Pächter 226
Heyden, Apotheker 141
— Standesbeamter 152
v. Heyden, Hofdame 34. 207
— Conventualin 207
— „ 212
— „ 212
v. Heyden-Linden, Kammerherr 23
— Secondl., Ordonnanzoff. 35
— Vorstandsdame 164
Heyen, Schulmeister 74
— Schulgehülfe 75
v. Heynitz, Major 121
Hildebrandt, Pächter 302
Hilgert, Unterförster 99
— Holzwärter 100
Hillmann, Gutsbesitzer 195
— „ 197
Hinrichs, Hof-Spediteur 38
— Rentier 187
Hintze, Zahlmeister 17
— Chausseegeld-Einn. 127
— Hebamme 137
— Erbpächter 189. 231
Hintzelmann, Waagemstr. 219
Hirchert, Küster 74
— Erbmüller 240
Hirsekorn, Zahnarzt 138
Hitzig, K. Preuß. Geh. Regierungsrath 16
v. Hohe, Domainenr. 40. 295
— Conventualin 206
— „ 211
— „ 211
— „ 214
Hohe, Müller 228
v. Hochstetter, Hofdame a. D. 38
Höcker, Theater-Inspector 30
— Schmiedemstr. 177. 181 187
Höfke, Kloster-Förster 204
Hörcher, Pächter 284. 291. 300
Hörter, Leibreitknecht 39
Hoff, Kirchen-Oeconomus 81
— Theerschweler 237
Hoffmann, Pächter 233
Hoffschildt, E., Pächter 226
— Ferd., Müller 226
— W., „ 231. 232. 234
— Rud., „ 236
Holdorff, Domainenrath 40. 187
— Müller 262
Hollnagel, Chausseegeldeinn. 130
Holm, Cantor 63. 88
— Lehrer 83. 147. 184
Holst, Lehrer 272. 273. 279. 292
— Schulze 300
— „ 301
Holstein, Schulmstr. 69
v. Holstein, Geh. Min.-Rath 133
v. Holstein, Conventualin 206
— „ 206
— „ 207
— „ 214
Holtdorf, Schulmstr. 275
Holtmann, Klosterholzw. 210
Holtz, Telegr.-Assist. 103
— Reservelieut. 117
Holz, Forst-Hülfsaufseher 99
— Tischlermeister 292
Horn, Kirchenrath 39. 182
— Bürgermeister 50. 53. 54. 55 58. 81. 87. 120. 123. 148. 153 185. 217
— Kammersecr., Rath 57. 80 92. 120. 187
— Pastor 62. 83. 153. 163
— Küster 70
— Schulmstr. 72
— Cand. d. Theol. 79. 278
— Lehrer 87
— Calculator 107
— Viertelsmann 149. 218
— Kassier u. Secr. 188. 190

Horn, Assessor 271. 283
Hornke, Chirurgus 140
Hosäus, Dr., H. Anh. Hofrath 16
Hoth, Regier.-Registr. 10. 22. 45. 57. 185
— Landwehrlieut. 117
— Müller 235
— Gebr., Gutsbes. 242. 248
— Gutsbesitzer 248
Hottelet, Oberförster 280
Hundt, Müller 259
Hustädt, Privatbaumstr. 186. 262
Huth, Nachtwächter 218
Hutloff, Thierarzt 143

J.

Jackwitz, Stadtger.-Secret. 50
Jacobowsky, Hofmusikus 29
Jacobs, Schneidermstr. 30
— Schulmstr. 71
— Lehrer 89
— Amtsschreiber 94
— Amtsreiter 94
— Landwehrbezirksfeldw. 118
— Nachtwächter 215
— Feldhüter 216
Jacoby, Stadtger.-Assessor 49. 119. 120. 126. 146
— Cand. d. Theol. 79
— Lehrer 85
— Kaufmann 181
Jacques, Consul 21
v. Jagow, Hausmarschall 13. 22. 25. 146. 163
Jahn, Obercontroleur 110
— Postassistent 282
Jahncke, Justiz-Canzl.-Reg. 49. 56. 146
— Lehrer 88
Jahncke, Aufseherin 184
— Schulmeister 276
Janell, Rector 79. 90
— Lehrer 85. 180
Jarchow, Chausseewärter 131
v. Jasmund, Hauptm. a. D. 18. 40
Jenssen, Postagent 105. 129
Ihlenfeldt, Kammerdiener 18. 33
— Kammerjungfer 34
— Schulmeister 276
Joachymi, Büchsenspanner 25. 111
— Hofjäger 25. 111
— Mundkoch 34
— Unterförster 100
— Förster 281
Jössel, Vorsteher 221
John, Hülfslehrerin 83
— Lehrer 83
Jonas, Gärtner 36
Jühlke, Freischulze 235
Jürgens, Postsekret. 103
— Spritzenmeister 216
— Pächter 223
— Gutsbesitzer 247
Juling, Prorector 278. 291
Julius, Kassenberechner 221

K.

(s. event. unter C.)

Kabel, pens. Unterförster 39
Kadow, Hebamme 140
— Standesbeamter 152
Käblcke, Schloßmädchen 26
— Pedell 31. 113
— Lehrerin 89
Kähler, Standesbeamter 288
— Schulze 298
— „ 302
Kälcke, Hafenmeister 134

Kämpffer, Collaborator 84
— Kloſt.-Penſioniſtin 209
— Paſtor 273. 277. 278. 289
290
v. Kahlden, Conventualin 205
— " 210
— " 211
— " 214
Kaiſer, Amtspolizeidiener 94
— Pächter 301
Kammann, Tafeldecker 28
v. Kamptz, Forſtmeiſter 23. 100
— Conventualin 205
— " 207
— " 208
— " 208
— " 212
— " 212
— " 214
Kanckelwitz, Küſter 30. 62. 82
— Schulmſtr. 65
Kandeler, Hauptamts-Aſſiſt. 110
— Küſter 74
Kandler, Rathsherr 50. 87. 148
217
Kannengießer, Stallm. 17. 31
— Profeſſor 41
Kannitz, Landbriefträger 104
Kaphengſt, Kloſter-Förſter 204
v. Kardorff, Conventualin 208
— Kloſter-Penſioniſtin 209
Karpf, Ober-Steuer-Inſp. 109
Karſten, Viceſchulze 300
Kaſten, Rathsdiener 217
Kaumann, Amtmann 40
— " 228
— Mühlenbeſitzer 228
Kegel, Chauſſeewärter 133
Keibel, Standesbeamter 152
Keller, Telegr.-Aſſiſtent 103
Kelling, Lehrer 278
Keſſow, Kaufmann 179. 191
Ketel, Amtschirurg. a. D. 40. 149
— Thierarzt 142. 191
v. Ketelhodt, Conventualin 206
Frh. v. d. Kettenburg, Kammerherr 23
Kettner, Erbpächter 228
Kielhacke, Müller 234
Kiencke, Poſtſchaffner 103
Kienlein, Pförtner 52
Kieſow, Nachtwächter 218
Kindler, Schornſteinfeger 96
— Advokat 271
Kircher, Dr., Lehrer 83
Kirchſtein, Pächter 233
Kirſchbaum, Schulmſtr. 77
Kittelmann, Lakai 26. 33
— Ortsvorſteher 229
Kittendorf, Pachtziegler 225
Klänhammer, Pächter 152. 227
— Rentier 188. 190
Klei, Schulmſtr. 64
Kleim, Thierarzt 141
Frh. v. Kleimayrn, K. K. Oeſterr. wirkl. Kämmerer 15
Kleinfeld, Barbier 286
Kleinfeldt, Standesbeamter 288
Kleinhardt, Amtsreiter 94
v. Kleiſt, Generalmajor 12
Klemm, Müller 231
— Theerſchwelerin 238
Klinck, Schuhmacher 191. 256
Klinge, Rathsdiener 216
v. Klinggräff, Gutsbeſitzer 197
Klöckner, Unterförſter 99
— Chauſſeegeldpächterin 129
Klughardt, Kapellmeiſter 17. 29
Knauf, Telegr.-Inſp. 102
Knebuſch, Büchſenſpanner 25. 111
— Koch 27
— Regierungsregiſtrator 45
— Unterförſter 99
Kneiffel, Collaborator 84

v. d. Knesebeck, Convent. 206
— „ 212
— „ 212
Knickelbein, Aufseher 215
Knispel, Schulmstr. 71
— „ 71
— „ 71
Knoll, Küster 71
Knorre, Pächter 121. 152. 234
Knuth, Hofmusikus 30
Kobahn, Lehnbauer 226
Kober, Postdirector 17. 39
Kobow, Unterförster 100
— Forst-Hülfsaufseher 100
— Kloster-Förster 204
— Klosteramtsjäger 204
Koch, H. Anh. Haushofmstr. 17
— Rector 85
— Gutsbesitzer 193
— Landbaumeister 197
Kock, Gutsbesitzer 193
— Theerschweler 225
Köbke, Postagent 105
Köhler, Hebamme 137
— 's Erben, Ziegeleibes. 304
Köhn, Schulmstr. 70
— Postschaffner 103
Köller, Schuhmachermstr. 150
Köncke, Schulmstr. 69
Könke, Müller 225
König, Pedell 60. 84
— Lehrerin 88
Köpcke, Armendiener 147. 216
— Kloster-Stationsjäg. 204
Köppel, Geh. Medic.-Rath 15. 31
34. 122. 136. 138. 144. 163
— Bauconducteur 41
— Forstpractikant 98. 117
— Arzt 136
Köppen, Registrator 269. 280
Köppler, Arzt 139
Körner, Nagelschmied 191
Köster, Schulmstr. 71
Köve, Landes-Einn. 192. 200. 202
v. Kohlrausch, Oberstlieuten. 13
Kohn, Schornsteinfeger 96
Kohns, Chausseewärter 130
Kohrt, Senator 187. 215
Kolbatz, Leibkutscher 31
— Lehrer 79. 278
— Armenvorsteher 148
Kolloff, Steueraufseher 110
Kolloff, Schloßdiener 26
— Chausseeg.-Einn. 129. 131
Kolp, Postmeister 104
Konow, Pastor 63. 81. 88. 149
— Schulmstr. 75
Koopmann, Schulmstr. 273
Kootz, Schulmstr. 65
— Pastor 71
— Küster 73
— „ 73
— „ 75
— Conrector 79. 88
— Lehrer 85
Kophal, Pförtner 50
v. Koppelow, Conventualin 205
— „ 205
— „ 207
— „ 213
— „ 214
v. Korff, Baron, Kais. Russ. Stabsrittmeister 16
Kort, Hof-Jäger 25. 111
— Hebamme 137
Korth, Aufseherin 184
Kortüm, Pastor 72
Kosack, Schuldiener 86
Krämer, Forstrevis. 93. 111. 187
Krage, Freischulze 228
— „ 228
Krause, Rentschreiber 47
— Schornsteinfeger 95
Kreienbrinck, Küster 78

Kreienbring, Chausseewärter 131
— Müller 233
— „ 259
Krellenberg, Barbier 286
Kremer, Landbriefträger 104
Kreutzfeldt, Schulze 300
Krickhohn, Müller 298
Kriedemann, Hebamme 142
Kröger, Hauswirth 294
Krog, Chausseewärter 131
— Stadtverordneter 174
— Freischulze 232. 236
— Pächter 233
Krohn, Chausseewärter 130
v. Krosigk, H. Anh. Kammerh. 13
— „ 14
Krück, Standesbeamter 152
Krüger, Lakai 25. 26
— „ 26
— Küchenmädchen 27
— Gestütsknecht 32
— Hofbäcker 37
— Pförtner 51
— Küster 70. 89
Krüger, Lehrer 91
— Amtsreiter 94
— Postagent 105
— Landw.-Bez.-Feldw. 118
— Chausseewärter 131
— Kaufm., Rendant 147. 216
— Senator 152. 157. 164. 215
— Hausvater 182
— Uhrmacher 191
— Klosterjäger 213
— Waagemeister 215
— Gasinspector 216
— Spritzenmeister 216
— Mühlenbesitzer 228
— verehel. Papierfabrik. 257
— Landreiter 270
— Advokat 271
— Postmeister 282
Krugler, Ortsvorsteher 228
Krull, Hofphotograph 37
Kruse, Schloßmädchen 36
— Chausseewärter 131
— „ 131
Kühn, Palaismädchen 35
Kühne, Consul a. D. 15
— Gartenwärter 28
— Hofrath 45. 46. 126. 189
— Schulmstr. 68
— „ 72
— Küster 78
Kühnel, Collaborator 84
Kugler, Küster 77
Kuhblank, Lehrer 85
Kuhlow, Landbriefträger 103
Kuhrt, Uhrmacher 183
Kulle, Buchhalter 193
Kulow, Vorreiter 32
— Gerichtsdiener 50
Kumm, Unterförster 100
Kummer, Rentier 188
Kummerow, Schulmstr. 74
Kurth, Kaufmann 170
Kurtze, Professor 82
Kusch, Schulvorsteher 91. 150
Kutzbach, Landreiter 270
Kyamil Bey 18

L.

Ladendorf, Krankenhausauff. 216
Ladwig, Chirurgus 143
v. Laffert, Conventualin 207
— „ 212
— „ 214
Lagemann, Schloßdiener 36
Lampe, Rathsdiener 217
v. d. Lancken, Domina 213
Landt, Armenkassenberechner 149

Langbein, Consistorialrath 30 31. 60. 62. 153
— pens. Conrector 39
— Pastor 66
Lange, Hoffriseur 37
— Küster 63
v. Langen, Vice-Landmarsch. 199
— Conventualin 207
Bar. v. Langermann, Conv. 206
— " 214
Br. v. Langermann-Erlenkamp, Conventualin 205
— " 212
Langfeldt, Conventualin 205
— " 206
Langhals, Kreisbote 202
Langmann, Schulmstr. 65
— Cantor 77. 89
— Pastor 275. 287. 291
Langnickel, Fabrikbesitzer 253
Langrebr, Gymnasiallehrer 86
v. d. Lanken, Kammerherr 23
— Lieutenant a. D. 40
— Conventualin 205
Latendorf, Stadtger.-Protok. 49
— Actuar 52
— Küster 77
— Postgehülfe 103
— Chirurgus 136
— Oberlehrer 196
Laué, Centralbahnhofsinsp. 17
Laue, Unterförster 98
v. Launay, Gr., Italien. außerordentl. Gesandter 20
Lawrenz, Rector 79. 83. 153
Lazarowicz, Rathsherr 50. 218
Lazarus, Advokat 59
Lebbin, Lehrerin 86
Lechler, Conventualin 212
v. Leers, Stalljunker 38
— Kreisdirector 203
Lehmann, Hofmusikus 30
Lehmann, Landes-Executor 49 113. 146. 200. 202
— Standesbeamter 153
— Stadtkassengegenschr. 215
— Müller 226
Lehnberg, Hebamme 137
— Stadtsecretair 217
v. Lehsten, Conventualin 206
— " 211
— " 211
— " 214
Leichert, Chirurgus 286
Lembke, pens. Ger.-Secret. 39
Lemcke, Schloßdiener 26
— Wäscherin 29
— Pächter 232
— Forst-Hülfsaufseher 280
Lenschow, Schulmstr. 276
— Schulgehülfe 277
— Hauswirth 294
— Schulze 297
— " 297
Lenz, Hofmusikus a. D. 38
— Hoftapezier 38
— Pastor 74
Leo, Müller 228
v. Lepel, Gutsbesitzer 151. 241
Leppin, Küster 69
— Armenvater 148
v. Levetzow, Convent. 207
— " 208
Levin, Viertelsmann 149. 219
Leweke, Lehrer 88
Lewerentz, Schulmstr. 64
Lewerenz, Hülfspedell 147
Lerow, Lehrer 88
Lichtenberg, Spritzenmeister 216
Liebhard, Schulmeister 71
Lierow, Klost.-Amtsschreiber 204
Liez, Cigarrenfabrik. Wwe. 260
de Lima, Brasilian. außerord. Gesandter 20

v. d. Linde, Secondlieut. 116
Lindenberg, Paſtor 277
Lindig, Oberlehrer 126
Lindſtädt, Hebamme 143
v. Linſtow, Kammerherr 23. 245
Gr. zur Lippe, Profeſſor 196
Lippert, Spritzenmſtr. 219
Liſch, Hofchirurgus 31. 136
— Geh.-Archivrath 196
— Miniſt.-Regiſtrator 196
v. Löben, Steuer-Einn. a. D. 39
— I. Sec.-Lieuten., Adjut. 115
— II. Sec.-Lieuten. 115
Löper, Commerz-Rath 40. 216
— Adv. Rath 53. 54. 55
58. 169. 196. 198. 257
Löſchburg, Schulmſtr. 74
Löwenhaupt, Vorſteher 221
Lohſe, Schulmeiſter 275
— Schulze 298
Lorentz, Advocat 57
— Kab.-Amts-Secretair 112
Lorenz, Lehrerin 83
— Ober-Schulrath 121
— Milit.-Oberarzt a. D. 136
v. Loſch, H. Anh. Flügeladj. 16
v. Lowtzow, Conventualin 205
— " 208
— " 212
— " 214
Lube, Spritzenmeiſter 219
Luci, Landes-Copiiſt 201
Ludwig, Gutspächter 193
Lübbe, Gutsbeſitzer 193
Lübcke, Arzt 138
Lücht, Müller 234
v. Lücken, Prem.-Lieut. 114
— Gutsbeſitzer 121. 244
— Conventualin 205
— " 207
— " 211
Lüdemann, Armenhausauff. 147
Lüders, Conventualin 212
Lüdicke, Apotheker 143
Lücke, int. Schulmeiſter 66
v. d. Lühe, Oberhofmſtr. 22. 23. 33
— Conventualin 207
— " 207
— " 208
— " 211
— " 212
— " 212
— " 213
Lühr, Küſter 74
— Schulze 299
Lüth, Schulmſtr. 277. 288
Lütjohann, Schulze 301
Lütke, interim. Küſter 66
v. Lützow, Erblandmarſch. 199
— Conventualin 214
Br. v. Lützow, Convent. 208
Luffsmann, Gasanſtaltsbeſ. 252
Luther, Organiſt 62. 83
Lutz, Haushofmeiſter 27

M.

Maak, Barbier 286
Maaß, Tafeldecker 28
— Geſtütsdiener 32
— Amtsgerichtscopiiſt 51
— Amtsſchreiber 94
— Landbriefträger 103
— " 104
— Aufſeher 125
— Hebamme 142
— Armenpedell 147
— Standesbeamter 151
— " 153
— Sparkaſſenpedell 187
— Landes-Executor 200
— Magiſtratscopiiſt 215
— Viceſchulze 230

Maaß, Maschinenfabrik. 253
— Goldleistenfabrik. 260
— Schulmstr. 274
— Schulze 297
Mäcker, Küster 67
— Schulmstr. 73
— „ 76
Mätzig, Emma, Lehrerin 85
— Clara, „ 85
Mahn, Cantor 65. 85
— Lehrer 85. 197
Mahnfeldt, Com.-Alterm. 150
152. 219
Mai, Hofschleifer 37
— Spritzenmeister 218
Malchow, Postschaffner 103
— Müller 227
v. Malortie, Rittmeister 15
v. Malotki, Oberstl. 15. 19. 114
Br. v. Maltzahn, Klosterhauptm. 23. 209
Br. v. Maltzahn, Convent. 205
— „ 205
— „ 206
— „ 207
— „ 208
— „ 211
— „ 213
— „ 214
v. Maltzahn, Conventualin 205
— „ 211
Frhr. v. Maltzan, J., Erblandmarschall 132. 199
— H., Präsident 197
— A., Gutsbesitzer 198
— A., Landrath 199. 202
— A., Kreisdeputirter 203
Br. v. Maltzan, Convent. 206
— Conventualin 206
— „ 206
— „ 207
— „ 208
Br. v. Maltzan, Convent. 211
— „ 212
— „ 213
— „ 214
— „ 214
— „ 214
Mangelow, Ortsvorsteher 228
Mangelsdorf, Aufseherin 185
Mann, Ober-Appell.-Rath 48
— Küster 62
— Postgehülfe 104
— Pächter 235
Manthe, Schulmstr. 63
Mantow, Obercontroleur 282
Mantzel, Schulmstr. 76
— Thierarzt 137
— Freischulze 229
— „ 230
Marung, Arzt 117. 286
— Land-Physicus, Rath 286
Marx, Subrector 86
— Rathsprotokollist 217
Masch, Hebamme 141
Maßmann, Kaufmann 189
Mathias, Lehrerin 85
Matthies, Rentier 188. 190
v. Matthiessen, Major z. D. 19. 117
Matz, Krankenwärterin 145
Mau, Büreaudiener 108
— Chirurgus 140
Mayer, Pastor 67
v. Mecklenburg, Klosterprovisor 200. 201. 213
— Conventualin 206
— „ 211
v. Meding, Conventualin 206
— „ 207
— „ 207
— „ 212
— „ 213
Br. v. Meerheimb, Convent. 205
— Conventualin 205

Br. v. Meerheimb, Convent. 207
— " 212
Meiborg, Hebamme 287
Meier, Pächter 120. 225
— Organist 273
— Nebenschulmstr. 274
Meinck, Steuer-u. Zoll-Insp. 110
Meincke, Schulmstr. 69
— Küster 74
— Pedell 108
— Gehöftsbesitzer 259
Meinhard, Rathmann 219
— Müller 227
Meinke, Standesbeamter 151
— Müller 226
— Gutsbesitzer 246
— " 251
— Schulmstr. 273
Melone, Schloßmädchen 27
Meltz, Postsekretair 103
— Rathsdiener 149. 219
— Gebrüder 256
Mensch, Wasserbau-Director 133
Menz, Erbmüller 299
Mercker, Amtsverwalt. 94. 134
— Arzt 138. 144
Merry y Colom, K. Span. Gesandter 21
Messerknecht, Hebamme 142
Meß, Spritzenmstr. 295
Mett, Schulze 299
— " 300
Mette, Organist 273
Meußer, Krankenwärter 145
v. Meyenn, Gutsbesitzer 246
Meyer, Schloßdiener 26
— Hof-Spritzenmstr. 38
— Amtsreiter a. D. 39
— Reg.-Secr. 45. 46. 57. 146 151
— Küster 73. 154
— Kloster-Syndicus 210
Meyer, Schulze 302
Meyn, Erbmüller 303
Meyncke, Regierungs-Copiist 46
— Frohnereibesitzer 260. 261 263
Michael, Kastellan 26
— Reitknecht 32
— Standesbeamter 152
— Klost.-Holzwärter 210
v. Michael, C., Gutsbesitzer 121. 151. 193. 244
— " 198
— F " 241
— A., Guts-Mitbesitzer 244
— Amtshauptmann 245
— A., Gutsbesitzer 249
— F., " 250
— F., Guts-Mitbesitzer 250
Michaelis, Professor 82
Michaelsen, Müller 298
Miekow, Reitknecht 32
Mieritz, Schulmstr. 66
Miertz, Silberwäscherin 28
— Köchin 125. 145
Mietzke, Hofmusikus 29
Mietzner, Schulmstr. 70
— Lehrer 86
— Unterförster 98
— Forst-Hülfsaufseher 101
— Stadtjäger 216
— Müller 232
Milarch, Präpositus 65. 84 182. 183. 184
Millhahn, Klost.-Holzwärt. 204
Möller, Ob.-Appell.-Rath 48
— Unterförster 99
— Müller 235
— Schulze 296
Möncke, Schulmeister 74
— Ackersmann 148
Mogk, Dr., Gh. Hess. Medicinalrath 16

Mohrmann, Chausseegeld-Pächter 127
Mohrow, Ober-Tel.-Assist. 102
Moldenhauer, Hebamme 142
Moldt, Registrator 108
— Revisor 108
v. Molière, Hofdame 33
Moll, Advokat 58
— Conventualin 205
v. Moltke, „ 208
Moncke, Mühlenbes. 232
— „ 238. 257
Moncke's Erben, Mühlenbes. 236
Monneck, Rathsdiener 216
Montag, Apotheker 286
de Moyard, Belg. Leg.-Rath 14
Mühlenbock, Steuerdiener a. D. 40
Müller, Aufseher 26
— Kapelldiener 30
— Garderobejungfer 33
— Hof-Hutmacher 37
— Oberförster a. D. 39
— Regier.-Canzlist 45. 46
— Actuar 51. 52
— Küster 71
— Schulgehülfe 71
— Schulmstr. 78
— Schuldirector 82 157. 186
— Stadtrepräsentant 84
— Rector 86
— Lehrer 89
— Cammer-Copiist 92
— M., Arzt 117. 141. 144
— Chausseewärter 131
— C., Arzt 140. 141. 144
— Krankenwärter 145
— Oberamtmann 151. 198
— Maurermeister 172
— Schneider 184
— Kaufmann 190
— Conventualin 212
— Pächterin 223. 224
Müller, Ortsvorstand 22
— Erbpächter 23^2
— Müller 23^3
— Krüger u. Müller 23^4
— Pächter 234
Müller's Erben, Erbpächt. 228
v. Müller, Conventualin 207
— „ 212
Mülling, Schulmeister 69
Münster, Hebamme 141
Münter, Hofzahnarzt 38
Müntzel, Conventualin 212
Müther, Com.-Alterm. 150. 219
Musch, Stadtalterm. 181. 215
Musow, Tafeldecker-Geh. 28
Muszkiewicz, Hoflieferant 41
v. Mutius, Rittmstr. 15

N.

Nadal, Kaufmann 170
Nätebusch, Advokat 58
Nahmmacher, Hoflieferant 37
— Rector 70. 89
— Rentier 182. 183. 190
— Pächter 223. 224
Naubert, Organist 65. 84. 85
Nauck, Pächterin 231
— Gutsbesitzer 243
Naumann, Consist.-Rath 73
Nebe, Sattler 87
— Stadtförster 218
Br. v. Nettelbladt, Kloster-Pensionistin 209
Neubert, Lehrerin 90
— Hülfslehrerin 90
Neuendorf, Stabstrompeter 17
— Lehrerin 184
Neugebauer, Diaconissin 163
Neumann, Mädchen 34

Neumann, Lakai 35
— Küster 67
— Briefträger 103
— Gutsbesitzer 193
Nicola, Pachtziegler 238
Nicolai, Geh. Hofrath 57. 182 188. 190
Niehr, Hofmusikus 30
Nielandt, Copiist 108
Niemann, Schloßmädchen 36
Niemax, Schulmeister 71
Niese, Schulze 297
v. Niesewand, Major 14
v. Niewolski, Kaiserl. Russ. Eisenb.-Stationschef 16
Nippe, Präpositus 70. 81. 89 149. 185
Noa, jüd. Religionslehrer 221
Nöbe, Hofmusikus 29
— Kassier 47. 187
Nolte, Erbpächter 228
Frh. v. Nordenflycht, Oberforstmeister 16. 24. 25. 92 93. 98. 164
— Prem.-Lieutenant 115
v. Normann, H. Anhalt. Kammerherr 13
Br. Nothomb, Belgischer außerordentl. Gesandter 20
Nürnberg, Postdirector 104. 109
— Hebamme 140
v. Numers, K. Russ. Geh. Rath 12

O.

Oehlberg, Müller 232
Oertling, Lehrerin 279
v. Oertzen, Schloßhauptm. 12. 22
— H., Kammerherr 14. 24
v. Oertzen W., Drost 14. 24 91. 94. 97. 123 133. 164. 241.
— Kammerrath 15. 23. 92. 93
— A., Rittmstr. a. D. 15. 119 152. 193. 247
— C., Kammerherr 23
— C., Landrath 23. 152. 199 200. 201. 202. 246
— Heinr., Kammerh. u. Kreisdirector 23. 119. 203 242. 249
— C., Drost 24. 90. 94. 97 123. 133. 150. 164
— Oberförster 99. 112
— See-Lieutenant 115
— Auditor 117. 269. 271
— Major a. D. 119. 241
— Oberhauptmann 119. 201 241. 242. 246. 249
— Dr. jur., Gutsbes. 152. 249
— verw. Staatsminister 163
— Geh. Legationsrath 177 182. 183. 203. 246
— Kloster-Provisor 198. 211
— L., Landrath 198. 199. 201
— Kreisdeputirter 203
— Conventualin 205
— " 205
— " 206
— " 206
— " 206
— " 206
— " 206
— " 206
— " 207
— " 207
— " 207
— " 208
— " 208
— " 210
— " 211

v. Oertzen, Conventualin 211
— „ 211
— „ 211
— „ 211
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 212
— „ 213
— „ 214
— „ 214
— „ 214
— Gebr., Gutsbes. 241. 248
— G., Rittmstr. a. D. 242
Oesten, Actuar 51. 59
— Hofrath 52. 59
Ohf, Chausseewärter 285
Ohl, Superintendent 30. 60
80. 153. 272
— Pastor 276. 287
Ohm, Ausrufer 217
v. Oldenburg, Pr.-Lieut. a. D. 40
Oldenburg, Lehrer 82. 83
— Ober-Zolldirect. 108
— Schulze 302
— „ 302
Oldörp, Landrentmeister 47
— Schulmeister 78
— „ 274
— Schulze 299
Ollhöft, Hebamme 287
Ollmann, Schulmstr. 275
— „ 276. 287
— Spritzenmeister 295
— Schulze 302
Ollmann, Schulze 302
Ollrogge, Schulmstr. 273
— „ 274
— Schulze 284. 299
Oppermann, Stallbursche 32
Oppermann, Postschaffner 103
— Postgehülfe 104
Ortmann, Torfaufseher 97
Otte, Schulmstr. 276
— Schulze 303
Ottilie, Küster 273
Otto, H. Anh. Wildmstr. 17
— Hofgraveur 37
— Diaconissin 163
v. Oubril, Russ. außerord. Ges. 21

P.

Pabst, Sanitätsrath 40
v. Päpke, Domainenrath 40
Pätow, Landw.-Lieut. 117
Pagel, Hof-Zahnarzt 18. 31. 137
— Vice-Schulze 235
Palm, Schloßkoppelwärter 28
Pape, Freischulze 227
Papenzin, Nachtwächter 218
Parbs, Schulze 302
Paris, Lehrer 86
— Lehrerin 86
— Klosterförster 210
Paschen, Conventualin 208
— „ 214
Paternoster, Souschef de gare 18
Paul, Subrector 84
Peeck, Standesbeamter 151
Peetsch, Armenvorsteher 147
Pegeler, Kutscher 35
Pegelow, Chausseewärter 131
Peitzner, Kammer-Revisor 47
93. 124. 145
v. Pentz, Oberst z. D. 15. 19
116. 120. 121. 283
— Conventualin 205
— „ 208
Pentzliehn, Stadtsprecher 148
Pentzlin, Schulmstr. 75

Pentzlin, Chausseegeld-Einn. 128
Perlewitz, Seminarlehrer 90
Peter, Schleusenwärter 134
Peters, Pförtner 50
— Schulmstr. 63
— Küster 68
— Schulmeister 76
— Landbriefträger 104
— Leitungs-Aufseher 104
— Postgehülfe 104
— Hauptamts-Assist. 108
— Ob.-Medic.-Rath 125. 135
136. 143. 144. 145. 156
— Chirurgus 136
— Landespedell 201
— Stadtjäger 217
— Hebamme 287
v. Petersdorff, Kammerherr 14
24. 25
Petersen, Apotheker 137. 191
— Pächter 230
Petschler, Hof-Goldschmied 39
v. Peucker, Kais. Russ. Garde-
Stabscapitain 16
Pezold, Kaufmann 150
— Pächter 229
Pfeil, Zeichenlehrer 85
Pfeiffer, Kammerdiener 34
Pfitzner, Senator 51.59.174.218
— Küster 71
— " 72. 180
— Lehrer 83
— Baumstr. 93. 126. 134. 187
— Chausseewärter 131
Pfitzner's Erben, Erbp. 223. 242
v. Pflugk, Kammerherr 13
Pflugradt, Klosterförster 204
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 39
Philippson, Religionslehrer 221
Pichon, Postinspector 102
Picht, Gehöftsbesitzer 259
Piens, Nachtwächter 215
Pieritz, Bäckermeister 148
Pietsch, Chausseewärter 131
Piper, Geh. Rath 12. 25. 45. 47
— Justizrath 49. 60. 126. 151
— Pächter 239
— Küster 276
Plagemann, Polizei-Insp. 124
Plantaber, Schulmstr. 275
— Schulze 299
Plenz, Past. r 67. 170
v. Plessen, Forstmstr. a. D. 24
— Conventualin 205
— " 206
— " 207
— " 208
— " 213
— " 214
— " 214
Gr. v. Plessen, Gutsbesitz. 195. 202
Plettner, Lehrerin 83
Plöse, Hof-Büchsenmacher 37
Plümecke, Pastor 69
— Thierarzt 142
— Gastwirth 150. 220
v. Plüskow, Landrath 199. 203
— Kloster-Provisor 209
— Conventualin 210
Pogge, Gutsbesitzer 241
— " 244
Pohl, Conrector 79. 87
Polkow, Freischulze 230
Polle, Schulmstr. 73
— Förster 281
Pollmer, Cand. d. Theol. 79
Pommer, Kassier 221
Portzehl, Cantor 63. 88
Praast, Buchhalter 189
Präfcke, Adv. 58. 163. 184. 193
— Pastor 61. 62. 80. 147. 163
Prange, Regier.-Canzl. 34. 45. 46
v. Preen, Kreis-Director 203
— Conventualin 205

v. Preen, Conventualin 207
— „ 210
— „ 211
— „ 214
Prehn, Hoffourier 25
v. Preſſentin, Convent. 207
— „ 208
— „ 208
— „ 212
v. Preſſentin-Rautter, Conventualin 209
Preſtin, Erbpächter 231
Preuß, Stadtdiener 217
Pries, Landſyndicus 200. 202
v. Pritzbuer, Ober-Poſtdir. 102
— Conventualin 208
Probſthan, Rector a. D. 39
— Arzt 90. 143. 144. 150. 219
Progowsky, Hofkellermſtr. 17. 28
— verehel. Hofkellermſtr. 183
v. Prollius, außerord. Geſandt. 21
Prozell, Kirchenrath 39
Prüſſel, Küſter u. Chirurg. 63. 136
Prüß, Erbpächter 299
Prütz, Pächter 152. 236
— Oberamtmann 225
— Freiſchulze 228
— Schulze 228
— Erbpächter 231. 235
Puchtert, Unterförſter 100
Püſchel, Hoflieferant 41
Puls, Advokat 59
Pumplün, Kirchenrath 274. 287
— Standesbeamter 288
Puſtir, Kammerdiener 33
— „ 33
— Bauſchreiber 93. 97

Q.

Quiſtorp, Kloſterpenſioniſtin 209
v. Quitzow, Conventualin 207
v. Quitzow, Conventualin 207
— „ 212

R.

Raaſe, Schloßmädchen 36
Rachow, Nachtwächter 218
Rackow, M., Advokat 57. 186
— Lehrer 88. 220
— Cigarrenfabrikant 260
— R., Advocat 271. 292
Radeloff, Lehrer 86
Radloff, Vorreiter 32
— Paſtor 66
— Cand. d. Theol 79
— Cammercopiiſt 92
— Poſtſecretair 104
Raemiſch, Rathsprotocolliſt 218
Rahn, Küſter 65
— Spritzenmeiſter 295
Rahne, Landbaumeiſter 93. 126 184
Rambow, Cigarrenfabrik. 260
v. Rantzau, Conventualin 206
— „ 207
— „ 208
— „ 212
v. Rantzau-Horſt, Conv. 212
Gr. zu Rantzau, Pr. Lieut. 114
Rappallier, Gartenknecht 28
Raspe, Advokat 58. 106. 183
— Rathsherr 216
— Pächterin 225
Raßmann, Hundewärter 111
Rathkens, Thierarzt 142
Rathmann, Lehrerin 88
— Chauſſeewärter 130
v. Rauch, Kammerherr 23
v. Raven, Conventualin 208
Rechlin, Schloßdiener 26
— Unterförſter 100
— Nachtwächter 215
— Müller 224

Reglin, Chausseewärter 130
Rehberg, Com.-Altm. 150.219
Rehländer, Hofschneider 37
Reichardt, Postinspector 102
Reichwald, Pächter 116. 226
Reimer, Thierarzt 286
Reincke, Briefträger 103
— Brauerei-Pächt. 229. 265
Reinecke, Hofdecorateur 37. 186
— Küster 68
Reineke, Freischulze 228
Reinhardt, Fr., Collaborator 84
— O., " 84
Reinhold, Pächter 230
Reinholz, Nachtwächter 215
Reinke, Pastor 72
Reißmann, Unterförster 98
Reith, Hofsattler 37
Relitz, Ziegler 230
Remus, Gerichtsdiener 51
Renter, Hebamme 137
— Wachtmeister 284
Renzow, Schulze 297
v. Restorff, Landrath 198
— Kreisdeputirter 203
— Conventualin 205
— " 205
— " 206
— " 209
— " 211
— " 214
Reuschel, Kirchenrath 39
— Commerz.-Rath 41
v. Reutz, Kais. Russ. Generalmajor 12
Rhades, Amtmann 236
Rhäse, Erbmüller 232
Rheinsberg, Landgestütsdiener 32
— Schulze 230
Richard, Papiermüller 237
Richter, Küster 64
— Postmeister 104
Richter, Lehrer 279
Rickmann, Baumeister 279. 284. 291. 292
Riebel, Apotheker 142
v. Rieben, Stadtrichter 50. 80. 123. 152
— Conventualin 206
— Gutsbesitzer 244. 251
Bar. v. Rieben, Convent. 214
Rieck, Cantor 73. 87
— H., Gymn.-Lehrer 79. 86
— C., Dr., Gymn.-Lehrer 82
— Forst-Hülfsaufseher 280
Riekhof, Schulze 301
Riemann, Schloßdiener 26
Rieß, Kammerfrau 35
Risch, Schulmstr. 70
— " 75
Gr. v. Rittberg, Convent. 212
Ritter, Bevollmächtigter 191
Rochow, Feldhüter 216
Rodatz, Postrath 102
Rodde, Consul 21
Bar. v. Rodde, Convent. 207
— " 212
Rode, Tischlermeister 150
Röber, Aufseher 125
Röhl, Armenvorsteher 147
Röhring, Küster 71
— Hebamme 142
Rönbeck, Eichamts-Dirigent 126. 157. 177. 186. 189. 291
— Eichmeister 126
Rönnberg, Schloßmädchen 36
Rönnpagel, Spritzenmstr. 218
Röper, Gutsbesitzer 250
— Mühlenbesitzer 299
Röser, Kirchenvorsteher 81
Röver, Bürgermeister 132
Röwer, Kastell.-Diener 26
— Küster 63
— Postdirector 102. 187

Röwer, Kaufmann 181
Rogge, O.-A.-Ger.-Canzl. 48
— Amtsger.-Copiist 52
Rohmann, Schulmstr. 76
v. Rohr, Conventualin 205
— " 206
— " 211
— " 214
v. Rohr-Wahlen-Jürgaß, Sec.-Lieuten. 17
Rohrbach, Mühlenbes. 134. 239
Rohrbeck, Hofbesitzer 249
Roloff, Postagent 105
— Holzwärter 216
— Müller 225
— " 237
Rommel, Lehrer 88
Roquette, Lehrerin 83
Roschke, Hebamme 139
v. Rosen, Bar., Kaiserl. Russ. Oberhofmeister 12
Rosenberg, Hebamme 138
v. Rosenberg, Frh, Pr. Gesandter a. D. 12
v. Rosenberg-Gruszczynski, Gen.-Lieut. 19
Rosenhagen, Notar 58. 190. 193
Rosenmeyer, Chausseeg.-Pächterin 129
Rosenow, Hülfsarbeit. 188. 190
Rudolphi, Medicin.-Rath 135 136. 163
— Erbpächter 239
Rüdiger, Pastor 75
— Schulgehülfe 274
Rüh, Stadtdiener 215
Rühe, Lakai 26. 33
— Theerschweler 100. 228
Rühring, Kutscher 31
Rütz, Ober-Postsecretair 103
— Erbpächter 237
Ruhland, Portier 36
Runge, Amtsrichter 51. 54. 55. 59
— Pastor 77. 81. 149
— Rittergutsbesitzer 193
—'s Erben Pächter 227
Rusch, Amtmann 284 301
Ruscheweyh, pens. Lehrerin 39
Russell, Großbrit. außerord. Gesandter 20
Russow, Schleusenwärter 134
— Rathskellerpächter 217
— Mühlenbesitzer 230
Rußdorf, Lehrer 85
Rußwurm, Rector 79. 278
— Propst 272. 273. 277. 279 289. 290
Rust, Commerzienrath 41. 157
Rutenick, Advokat 57. 156
— Lehrerin 89
— Cantor 91
v. Ruville, General-Major 13. 19

S.

Säfkow, Lehrerin 87
Salchow, Chausseeg.-Einn. 128
— Chirurgus 138
— Schulgehülfe 275
v. Saldern, H. Anh. Kammerherr 14
— Conventualin 206
Salinger, Hofschornsteinf. 37. 96
v. Samson-Himmelstjerna, K. Russ. Collegienassessor 16
Sanders, Dr., Professor 41
— Senator 50. 87. 148. 173 181. 217
Sandes v. Hoffmann, Hauptmann 114
Sandhack, Reitknecht 32
Sandmann, Chausseeg.-Einn. 130
— Arzt 142. 144

Saniter, Reviſor 200
— Conventualin 214
Sarow, Küſter 72
Saß, Gerichtsdiener 52
— Forſtpraktikant 98
Sattler, Hebamme 143
Sauber, Hülfsſchulmeiſter 77
Sauer, Schloßdiener 26
Saur, Amtsrichter 50.52.59.124
— Pächter 234
— „ 235
Sauerwein, Dr., Gym.-Dir. 84
Schabow, Gerichtsdiener 49
Schacht, Pförtner 50
— Gartenwächter 216
v. Schack, Domina 204
— Conventualin 205
— „ 206
— „ 207
— „ 207
— „ 207
— „ 207
— „ 211
— „ 212
— „ 212
— „ 213
— „ 214
Schäfer, Leibkutſcher 36
Schäffer, Futtermeiſter 17. 32
— Ger.- u. Polizeidien. 51.124
— Unterförſter 98
— „ 98
Schaer, Lehrer 278. 292
Scharck, Jäger 217
Scharenberg, Garderobejungf. 34
— Juſtizcanzl.-Secr., Rath 49
56. 57. 60. 80. 156
— Bürgermeiſter 51. 59. 116
152. 219
— Oberförſter 100
Scharff, Schulmſtr. 68
— Hebamme 139
Scharff, Hülfslehrer 172
Scheel, Hofmarſchall-Amts-
Sekretair 25
— Mundkoch 27
— Kammer-Regiſtrator 92.93
127. 147. 189
— Amtsverwalter 94
— Ortsvorſteher 228
Schelhaſe, Aufſeher 27. 231
Schencke, Senator 147. 216
Schenke, Trompeter 17
Scherping, Schulmſtr. 72
v. Scheve, Landdroſtin 173. 184
— Conventualin 183. 205
— Canzleidirector 202
— Conventualin 207
— „ 212
— Gutsbeſitzer 242
v. Schierſtedt, Hauptmann 114
Schildt, Realſchuldirector 278
Schindler, Buchhändler 17
Schinn, Paſtor 67
— Freiſchulze 231
Schlaaf, Bürgermſtr. 132
Schläger, Gutsbeſitzer 250
Schlange, Unterförſter 99
— Unterförſter 100
— Kloſter-Oberförſter 210
— Kloſter-Amtsförſter 210
Schlebuſch, Lehrerin 279
Schlichting, Poſtaſſiſtent 105
Schlie, Poſtgehülfe 104
Gr. v. Schlieffen, Convent. 208
— „ 208
— „ 213
Schloſſer, Ob.-Poſtſecr. 102
— Apotheker 135. 139
Schlyter, Profeſſor 14
Schmahl, Schuldiener 85
Schmalfeld, Uhrmacher 181. 189
Schmidt, Holzhofaufſeher 26
— Kutſcher 36

Schmidt, Stallbursche 36
— Rentmeister 47. 189
— Schulmeister 67
— " 70
— " 74
— Zimmeraltermann 81. 184
— Schulrath 82. 83. 153. 156
— Lehrer 84
— Unterförster 100
— Postgehülfe 103
— Postsecretair 103
— Steueraufseher 109
— Ministerialrath 121
— Chirurgus 136
— Schuhmachermstr. 148
— Stuhlmachermstr. 148
— Aufseherin 184
— Vorsitzender 191
— Convent. 208
— " 212
— Klempner 215
— Rathsdiener 216
— Wallwächter 216
— Nachtwächter 218
— " 218
— Rathmann 219
— Müller 239
— Papiermühlenbesitzer 239
— Pastor 276
v. Schmidt, Gutsbesitzer 202
Schmöcker, Untervogt 270
Schmuhl, Mädchenlehrer 83
— Schuldiener 83
— Lehrer 86
Schnaak, Müller 232
Schnaufert, Wattenfabrik. 259
Schnauffer, Schornsteinfeger 96
Schnell, A., Küster 70
— C., " 72
— C., Schulmstr. 76
— Lehrer 90
— Holzwärter 100
Schnell, Hebamme 137
— Nachtwächter 215
— Theerschweler 236
Schnoor, Schuldiener 279
Schönbeck, Pastor 75. 91
— Rector 79. 87. 88
Schönfeld, Pächter 226
Schönfeldt, H. Anh. Oberregiss. 17
Schock, Chausseewärter 131
Schopper, Freischulze 120. 226
— Gutsbesitzer 226
— Fabrikant 226
v. Schrader, Sec.-Lieutenant 115
Schrader, Ober-Reg.-Rath 108
Schramm, Müller 258
Schreiber, Pastor 69. 182
Schreiner, Hofmusikus 30
Schrey, Krämer 287
Schriever, Schulmstr. 77
— " 274
— " 276
Schröder, Hülfsorganist 30. 62
— Advocat 58
— Küster 67
— Schulmstr. 76
— Lehrer 89
— Postrath 102
— Chausseegeld-Einn. 129
— Schleusenwärter 134
— Hebamme 143
— " 143
— Viertelsmann 149. 192. 218
— L., Pächter 152. 233
— Kaufmann 187
— Oberamtmann 195. 237
— Kloster-Holzw. 204
— Spritzenmeister 219
— M., Pächter 226
— H., " 226
— Freischulze 229
— Pächter, H., 231
— Krügerin 237

Schröder, Gutsbesitzer 251
— Maurermstr. 262
— Ziegler 301
v. Schröter, Major 19
v. Schuckmann, Convent. 206
— " 207
— " 207
— " 209
— " 212
— " 212
— " 212
— " 214
Schüder, Kaufm. 177. 189. 253
Schümann, Hebamme 140
Schünemann, Standesbeamt. 152
— Müller 224
Schütt, Schulmstr. 68
— Gehöftsbesitzer 259
Schütte, Lehrer 87
v. d. Schulenburg, Hauptm. 15
Schulenburg, Pastor 74. 154
Schultetus, Fürstl. Klostersynd. 213
Schultz-Leitershofen, Kurdir. 17
Schultz, Hoftuchmacher 38
— El., Küster 71
— L., Unterförster 99
— Hebamme 142
— Kloster-Küchenmstr. 204
Schultze, Pächter 151. 225
Schulz, pens. Unterförster 39
— Fr., Küster 64
— L., Schulmstr. 64
— H., Küster 72
— A., Schulmstr. 72
— Schulmstr.-Gehülfe 76
— " Adjunct 78
— Lehrer 82
— " 88
— H., Unterförster 98
— C., " 99
— Holzwärter 100
— C., Unterförster 101
Schulz, Pächter 120. 227
— Chirurgus 136
— Hebamme 141
— Standesbeamter 151
— Erbpächter 232
— Hebamme 287
Schulze, Küster 273. 278
— Schulmeister 277
Schumacher, Schulmstr. 68
Schumann, Advokat 58
— Schulmstr. 63
Schuster, Kammering. 93. 181
— Apotheker 137
Schwartz, Landgestütsdiener 39
— Küster 68
— Postgehülfe 282
Schwarz, Lakai 26
— Schulmstr. 75
— Landbriefträger 104
— Kaufmann 194
Schwarzer, Hebamme 142
Schwarznecker, Erbpächter 237
Schwemer, Pianistin 41
Schweppe, Stallmeister 17. 31
Schwerdtfeger, Hebamme 137
Gr. v. Schwerin, Gutsbesitzer 13. 151. 196. 197. 244
— Hofdame 35
— Gutsbesitzer 151. 243. 245 246. 247
— Conventualin 207
— " 208
Schwetzky, Ober-Zollsecr. 108
— Hauptamts-Assistent 108
Schwieghusen, Freisch. 232. 233
Schwiening, Standesbeamt. 152
Schwinck, Küster 64
— Schulmstr. 67
Seeger, Postagent 105
— Gehöftsbesitzer 262
Seegert, Landreiter a. D. 40
v. Seeler, Oberst z. D. 15. 19

Seer, Pächter 225
Segebrecht, Spritzenmstr. 218
Seip, Canzleirath 49. 185
— A., Gutsbesitzer 121. 244
— E., „ 251
Sellin, Dr., Oberlehrer 121
Selmer, Mundschenk 28
— Amtsrichter 51. 59
— Pastor 74
Seyberlich, Ger.-Secr. 50. 124
— Lehrerin 83
— Kammer-Registr. 92. 93
— Amtsverwalter 94
— Zimmermstr. 186. 215
Sick, Pächter 302
Siebenmark, Standesbeamt. 288
— Schulze 297
— „ 298
Siebert, Canzleisecretair 21
— Reg.-Pedell 46. 47. 126. 215
Siefert, Wachtmeister 40
Siegmon, Armenvorsteher 147
Siehl, Kaufmann 188. 190
Siemerling, Adv. 58. 147. 170
— Gutsbesitzer 242. 248. 250
— Dr. jur., Gutsmitbes. 248
Siemers, Chausseegeld-Pächterin 129
— Wegebaumeister 132
— Gutsbesitzer 244
Siemssen, Forstmeister 98
Sievers, Hebamme 287
Sievert, Postschaffner 103
— Kloster-Holzwärter 210
Siewert, Schulmstr. 71
Simon, Schulmstr. 275
— „ 275
Simonis, Senator 213
Siordet, Consul 21
Sitte, H. Anh. Hoffourier 18
Söhlbrandt, Hebamme 287
— Quartiersmann 295
Söhlbrandt, Spritzenmeister 295
Sohm, Landes-Archivar 200
Soll, Krankenwärterin 145
Gr. zu Solms-Tecklenburg 12
Solvie, Förster 270. 281
Sommer, Holzwärter 216
— Müller 239
Sonnberg, Schulmstr. 66
Sonnenberg, Unterförster 99
— „ 99
— „ 101
Sothmann, Schloßmädchen 36
Spalding, Hof-Buchbinder ꝛc. 37
185. 186
Spangenberg, O.-A.-Ger.-Hülfsarbeiter 48
Sparschuh, Armenvorsteher 147
Spehr, Schulmstr. 274
— Gastwirth 292
Spieckermann, Cantor 76. 90
— Amtsverwalter 269. 280
282
Spiegel, Silberwäscherin 28
Spitz, Schulmeister 69
Bar. v. Spörcken, Convent. 208
Spolert, J. Ortsvorst. 288. 301
— H. „ 301
Springborn, Landgestütsdien. 32
— Hebamme 142
Staack, Executor 270
Stäbener, Schulgehülfe 65
Städing, Pächter 302
Stähle, Dr., Oberlehrer 121
Staffeld, Joh., Schulmstr. 66
— Herm., Schulmeister 71
— Heinr., Küster 72. 180
— C., Küster 76. 90
Staffeldt, Landreiter 270
Staffelt, C., Küster 64
— Aug., Schulmstr. 65
— Chr., Küster 72
Stahl, Theerschweler 237. 239

Stamer, Reserve-Lieut. 116
— Ober-Amtmann 283. 292 302
— Chausseeg.-Einn. 285
Stampa, Hebamme 142
Stange, Gym.-Lehrer 86
— Kloster-Oberförster 204
— Kloster-Holzwärter 204
Stapel, Leibjäger 35
Starke, Garten-Inspector 28
Stegelmann, Lehrer 86
Stegemann, Kammerped. 18. 92
— Schloßdiener 26
— Landbriefträger 104
— Erbpächter 236
v. Stegmann u. Stein, Major 15
Stein, Küchenmädchen 27
— Kammer-Pedell 92. 111 112. 124. 135. 145
— Schulze 302
Steinführer, Pastor 65
Steinwedel, Hebamme 137
Br. v. Stenglin, Oberst-Lieut. z. D. 121
— Major a. D. 202
— Conventualin 205
— " 206
— " 206
— " 206
— " 207
— " 207
— " 211
Sterley, Schulze 298
— " 298
v. Steuber, Reisemarschall 15 22. 24. 34
Stever, Reservelieutenant 117
— Gutsbesitzer 243. 246. 247
Stiebler, Briefträger 103
Stiegmann, Schleusenwärt. 134
Stier, Lohnziegler 237
Störzel, O.-A.-Ger.-Rath 48
Stoffers, Sparkassenbeamt. 292
— Spritzenmstr. 295
Stoll, Klost.-Holzwärter 210
— Freischulze 229
— Müller 259
Stolte, Pastor 68
— Lehrer 89
Stoppel, Stadtverordn. 149
— Lehrer 279
v. Storch, Conventualin 207
— " 213
v. Stralendorff, Convent. 212
Stransky, Garderobejungfer 35
Strasen, Badewärter 29
— Nebenkutscher 32
— Küster 63
— Amtsreiter 94
Strauch, Cantor a. D. 39
Strauß, A., Lehrerin 83
— S., " 83
Strebelow, Müller 259
Stree, Rohrleiter 295
Strelow, Gärtner-Geh. 28
Strenge, Gymnasialdirector 86
Struck, Landreiter 270
Stüber, Pastor 78
Stüve, Rathmann 293. 295
Stüwe, Lehrer 86
Stuth, C., Schulmstr. 275
— H., " 277
Stutz, Lehrer 88
Süß, Sec.-Lieutenant 17
Suhr, Gerichtsdiener 53
— Pastor 66
— Schuhmachermeister 148
— Stadtjäger 217
Sump, Schulmstr. 72
— Müller 231
Sumpf, Schulmstr. 76
v. Sydow, Herzogl. Sachsen-Altenb. Hofmarschall 13

T.

Tamm, Hebamme 137
Tamms, Steuer-Einnehmer 282
— Postgehülfe 282
Tarnke, Lehrer 195
Br. v. Taube, Kais. Russischer Collegienrath 14
Teegler, Landes-Copiist 201
Teetz, Theerschweler 226
Teetzmann, Chauss.-Einn. 127
Tegler, Hebamme 143
Teichmüller, H. Anh. Superintendent 16
Telschow, Diaconissin 163
— Conventualin 212
Tengler, Schornsteinfeger 95
Tesch, Müller 233
v. Tettau, Oberst 13
— Frh, Hauptmann 114
Thede, Ger.-Secret. 49. 52. 57
Thedran, Aufseherin 164
— Freischulzengebötsbes. 230
Theetz, Schulmstr. 72
Thiel, Chausseegeldeinn. 133
Thiele, H. Anh. Hofkapellmstr. 17
— Schulmeister 66. 152
— " 77
Thieme, Chausseegeldberech. 128
Thilo, Oeconomierath 40
Thimian's Erben, Wirthsch. 28
Thoms, Schulmeister 74
Thuer, Wundarzt 136
Tiburtius, Chirurgus 136
Tichatscheck, Kammersänger 16. 41
Tiedecke, Schornsteinfeger 95
Tiedemann, O.-A.-G.-Secr. 48
Tiedt, Garderobefrau 26
— Lakai 35
— Reg.-Copiist 46
— Chausseewärter 131
— Standesbeamter 153
Tiedt, Erben, Krüger 225
— Erbpächter 233
— Kornhändler 257
Tilse, Hauptamts-Assistent 109
Timann, Stadtk.-Rend. 181. 215
Timm, Schulgehülfe 63
— Schulmstr. 77
— Küster u. Postagent 78. 105
— Stadtjäger 219
Töbe, Notar 59. 260
Tönse, Stadtverordn. 148
Töppel, Prorector 84
Toll, Freischulze 234
— Gehöftsbesitzer 259
Tomasini, Concertmeister 29
Topp, Kaffeeköchin 27
Tralow, Chauss.-Einn. 285
Tredt, Reitknecht 32
Trenkmann, Erbpächter 236. 237
v. Treskow, Generallieutenant 13
Treu, Klosterjäger 213
v. Treuenfels, Gutsbes. 288. 305
v. Trotha, Oberhofmeister 12
Trottnow, Gerichtsdiener 51
— Lehrer 82. 84
Twachtmann, Rath 39. 57
Twieg, Küster 64
— " 66

U.

Uentz, Gerichtsdiener 52
Uhden, Präpositus 67. 69. 182
Uhlenbrock, O.-A.-G.-Canzl. 48
Unger, Schulrath 39
Utech, Unterförster 98
— Forsthülfsaufseher 101
Utesch, Polizeidiener 124

V.

Vesper, Telegr.-Assistent 104
Vest, Mühlenbesitzer 303

Viechelmann, Kassendirector 126
v. Viereck, Conventualin 212
v. Vieregg, „ 206
v. Vieregge, „ 208
Viering, Apotheker 140
v. Vietinghoff, Hauptmann 115
— Klost.-Pensionistin 209
Vietzens, Lehrerin 85
— Post-Director 103
Villatte, Professor 82. 156
Vock, Handelsmann 294
Völckner, Schulze 302
Völlner, Gärtner 28
— Amtsverwalter 59. 94
— Chausseegeldeinnehmer 128
Vogel, Eichmeister 291
Vogelsang, Waschmädchen 29
— Aufseher 215
v. Vogelsang, Convent. 208
Voigt, Hoflieferant 41
— Pastor 70
— Küster 75
— Unterförster 98
— Wildmeister 111
Volkmann, Hülfsschulmstr. 62
— Küster 74
— Schulmeister 77
— Chausseegeld.-Einn. 285
Vorbeck, Müller 302
v. Voß, Oberjägermeister 12
22. 47. 92. 93. 111. 112. 119
— Drost a. D. 23
— Kammerherr 24
— Sec.-Lieutenant 116
— Oberjägermeisterin 164
— Conventualin 207
— „ 209
— „ 212
Gr. v. Voß, Landrath 198
Voß, Bürgermeister 50. 81. 86
117. 170. 185. 216
— Küster 64
Voß, Apotheker 135. 137
— Dachdecker 191
— Schulze 298

W.

Wachenhusen, Post-Baurath 102
Wachhals, Hauptamtsrend. 109
Wachsmuth, Hebamme 139
Wagner, Hofschuhmacher 38
— Chirurgus 136
Wagner, Lehrer 195
— Kaufmann 179. 197
Waldästel, Professor 84
v. Waldow, Kammerherr 23
243. 244
— Conventualin 207
— „ 207
— „ 211
— „ 212
Wallbarth, Schuldiener 88
v. Walsleben, Convent. 206
Walter, Kreis-Secr. 53. 58. 107
202. 216
— Arzt 138
v. Warburg, Gutsbes. 120. 248
250
Warncke, Zahlmeister 19. 115
— Pächter 28
— Küster 64
— Schulgehülfe 64
— Schulmstr. 75
— „ 75
— Küster 77
— „ 78
— Gymnas.-Lehrer 79. 82
— Kaufmann 157
Warnke, Viceschulze 227
— Lehrer 278
Wasmund, Erbpächter 235
— Krüger 238
— Spritzenmstr. 295

Weber, Kammerjungfer 35
— O.-A.-Rath a. D. 39
— Poſtſecretair 104
Wedel, Hofmuſikus 29
Wedemeier, Hofrath 196
Wegner, Gartenknecht 36
— Küſter 275
— Lehrer 279
Wehner, Conventualin 214
— Paſtor 277
Weidner, Poſtſekretair 102
Weiglin, Hofmuſikus 29
Weinrich, Paſtor 77
Weirell, Kaſtellanin 26
v. Weiſe, Hauptmann 16
— Major z. D. 117. 237
Weißenborn, Hofmuſikus 30
— Pächter 227
— " 233
Wellert, Küchenmädchen 27
Welſch, Hofrath 40
v. Weltzien, Conventualin 205
— " 207
— " 210
— " 211
— " 212
— " 213
— " 217
v. Wenckſtern, Oberſt z. D. 13. 19
24. 29. 113. 164
— Forſtpractikant 98
— Kloſt.-Penſioniſtin 209
Wende, Arzt 117. 125. 136. 144
145. 149
Wendland, Rath, Dr. 142. 144
— Pächter 151. 228
— C., Amtmann 226. 246
— Fr., Amtmann 227
— Pächterin 232
— Pächter 239
Wendt, Paſtor 65
v. d. Wenſe, Kammerherr 15. 24
v. Wentzel, Königl. Preuß.
außerordentl. Geſandter 20
Wentzel, Oberförſter 99
Werber, Unterförſter 98
— Kalkbrenner 239
Werner, Portier a. D. 19. 39
— Juſt.-Canzl.-Pedell 49. 56
146
— Paſtor 68
— Oberamtmann 262
Weſemann, Paſtor 64
— Lehrer a. D. 39
Weſtphal, Nachtwächter 94
Wetterſtröm, Hoſpitalprov. 170
Wetzell, Staatsrath 196
Wetzſtein, Paſtor 77
— Lehrer 79. 82. 157
Wibelitz, Pächter 224
— " 224
Wicht, Schulmſtr. 274
Wicke, Oberamtmann 283. 285
288. 300
v. Wickede, Hauptmann 114
— Conventualin 205
— " 206
— " 206
— " 207
— " 208
Wiechmann, Reitknecht 36
Wiegert, Schulmſtr. 64
Wienck, Pedell 270. 279. 284
Wiercioch, Erbpächter 229
Wierth, Müller 229
Wieſchendorff, Mühlenpächter 298
— Mühlenbeſitzer 300. 301
Wieſe, Copiiſt 271
Wigger, Archivrath 196
— Schulze 288. 292. 298
— Kaufmann 294
— Schulze 297
— " 301
Wilcke, Gerichtsdiener 50

Wilcke, Gerichtsdiener 50
Wildenow, Inspectorwittwe 184
Wilhelm, Schulmeister u. Postagent 78. 105
— Lehrer 278
Wilk, Stadtpostbote 103
Wilke, Hof-Bürstenfabr. 37
— Küster 72
Will, Müller 258
Willeke, Pächter 259
Willert, Bürgermeister 51. 59 89. 116. 123. 153. 218
— Unterförster 101
Willhöft, Vice-Schulze 303
Wilms, Hebamme 287
Winckel, Lehrer 82
Winckler, Geh. Canzlist 49. 187
Windberg, Not. 58. 169. 191 193
Windscheffel, Pol.-Inspect. 123
Winkelmann, Lakai 26
— Kochbursche 27
— Lakai 34
Winsloe, Rittmstr. 113
v. Winterfeld, Conventualin 205
— " 205
— " 206
— " 207
— " 208
— " 211
— " 212
— " 212
— " 212
— " 214
Wischer, See.-Lieutenant 116
— Barbier 286
Witt, Hofschlosser 37
— Hebamme 137
— Krankenwärter 215
— Müller 226
— Bezirks-Feldwebel 284
Witte, Küster 63
Witte, Arzt 142
— Müller 225
Wittfoth, Schulze 299
Wittholz, Lohnziegler 234
— Kalkofen-Pächter 238
Witting, Frohnereibesitzer 305
Wittstock, Gem.-Diener 220
v. Witzendorff, Stadtrichter 49 52. 123. 146
Wöllert, Kaufmann 191. 216
Wohack, Hofjuwelier 41
Wohlfahrt, Hofr. 269. 271. 278
Wohlfahrt, Advokat 271
Woisin, Cand. d. Theol. 79
— Schulmstr. 273
— " 274
— Küster 276
Wolff, Professor 14. 41
— Polier 26
— Kämmerer 124. 149. 151 192. 218
— Pastor 277
Wolffram, Kastellanin 27
Wollenzin, Schulmstr. 66
— Hebamme 140
Wolter, Viertelsmann 149. 219
— Standesbeamter 152
— Dampfschneidemüller 260
Woost, Schornsteinfeger 95
Wrede, Unterförster 99
Wrege, Schleusenwärter 134
Wüstenberg, Kammerfrau 39
— Rentschreiber 47
Wüsthoff, Conventualin 208
Wundemann, Pächter 233
Wunder, Dr., Lehrer 278
v. Wussow, Prem.-Lieuten. 115
Wustrow, Reg.-Pedell 46. 47. 151

Y.

v. Yorry, Major a. D. 19. 40

Z.

Zachow, Ger.-Copiist 51. 52. 219
Zander, Musikdirector 30. 62. 82
— Hof-Apotheker 31. 135. 137 181. 187
Zander, Untervogt a. D. 40
— Vice-Schulze 152. 230
— Freischulze 230
— Krüger 235
Zantzig, Lehrer 89
— Müller 253
Zanzig, Postgehülfe 103
Zarges, Fabrikbesitzer 262
Zarneckow, Amtmann 152. 239
Zastrow, Bürgermstr. 132
Zebuhr, Klosterförster 204
— Klost.-Stat.-Jäger 204
Zech, Rathsdiener 149. 218
v. Zehender, Medic.-Rath 40
v. Zepelin, Conventualin 212
— „ 214
Zerener, Prem.-Lieuten. 15
Zeschmar, Hoflieferant 37
— Rentier 188. 190
Ziehe, Pastor 66
Ziehm, Advokat 58
Zielstorff, Secretair 202. 203
Zilcher, Copiist 108
Zillmann, Apotheker 139
Zimmermann, Freischulze 225
— Hebamme 287
Zölck, Bureaudiener 108
Zossenheim, Kaufmann 192
— Beisitzer 221
Zscherneck, Hofmusicus 30
v. Zülow, Hauptmann 40
— Sec.-Lieutenant 115
— Conventualin 207
— „ 211
— „ 212
— „ 214

VIII. Oerter-Register
des
Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
A.							
Adolphseck . . .	Ritterſch.	240	74	—	151	1	Schönbck
Ahrendshof . .	Doman.	231	70	140	151	2	Stargard
Alte Mühle, Lbsdf.	Ritterſch.	240	69	—	152	21	Friedland
Alte Mühle, Barsdf.	"	241	63	143	152	47	Fischerw.
Andreashof . .	Doman.	231	66	140	152	35	Sponhz.
Annenhof . . .	Ritterſch.	240	69	—	151	14	Schönbck
B.							
Babke	Doman.	227	78	143	152	36	Schillsdf
Badreſch . . .	"	231	74	141	151	1	Oertzenhf
Bäk (Mühlenbäk)	Ratzebg.	301	272	—	288	X.XII	Ratzebg.
			275|76			XV.	
Ballin . . .	Doman.	231	75	140	151	18	Stargard
		240					
— Unterförſterei	"	231	72	140			
Ballwitz . . .	"	231	70	140	151	2	"
Bannenbrück . .	"	231	65	140	152	51	Sponhz.
Bardowiek . .	Ratzebg.	296	276	—	288	XIV	Schönbg.
Bargensdorf . .	Doman.	231	70	140	152	40	Stargard
Barsdorf . . .	Ritterſch.	241	63	143	152	47	Fischerw.
Baſſow . . .	"	241	68	139	152	34	Glienke
Bechelsdorf . .	Ratzebg.	299	273	—	288	XIII	Schönbg.
Below	Doman.	236	77	135	153	53	Weſenbg.
— Theerofen . .	"	236	62	135	152	45	"

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Belvedere . . .	Doman.	231	65	140	152	27	Neubr.
Bergfeld . . .	"	224 241	64	135	151	16	Blankenf.
Bergkavel . . .	Ritterſch.	241	—	—			Friedland
Beſeritz	"	241	68	139	151	6	"
Birkfeld	"	241	67	—	152	42	Neddem.
Birkhof	"	241	68	—	151	6	Friedland
Blankenförde . .	Doman.	228	78	143	152	36	Weſenbg.
Blankenhof . .	Ritterſch.	241	67	138	153	56	Mölln M
Blankenſee . . .	Doman.	236	71	135	152	49	Blankenf.
Blüſſen . . .	Ratzebg.	297	276	—	288	VIII	Schönbg.
Blumenhagen .	Doman.	236 241	64	135	152	32	Neuſtr.
Blumenholz . .	Kab. Amt	223 241	64	138	152	32	"
Blumenow . .	Ritterſch.	241	63	143	152	47	Fiſcherw.
Boitin-Resdorf .	Ratzebg.	299	274	—	288	XIII	Schönbg.
Boltenhof . . .	Ritterſch.	241	63	143	152	47	Fiſcherw.
Bornmühle . .	Doman.	231	70	140	151	2	Stargard
Bornshof . . .	"	232	70	140	151	2	"
Brandmühle . .	"	232	67	140	153	56	Neubr.
Bredenfelde . .	"	224	72	141	151	3	Woldegk
Breſewitz . . .	Ritterſch.	241	70	139	152	39	Friedland
Brille	"	241	70	—	152	39	"
Broda	Doman.	232	65	140	152	27	Neubr.
Brohm	Ritterſch.	241	69	139	152	37	Friedland
Brückentin . . .	Doman.	236	63	135	153	54	Strelitz
Brunn	Ritterſch.	242	66	138	151	4	Neddem.
Buchenhorſt . .	Doman.	236	62	135	152	45	Weſenbg.
Buchhof . . .	Ritterſch.	242	66	138	152	25	Neubr.
Buchholz . . .	Doman.	236	63	135	151	10	Fiſcherw.
Bünsdorf, Groß-	Ratzebg.	297	273	—	288	XIII	Schönbg.
Bünsdorf, Klein-	"	297	274	—	288	XIII	"
Buſchhof . . .	Doman.	228	77	143	151	13	Mirow

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Post-Station.
		Pagina.			Pag.	No.	
C.							
Cammin . . .	Ritterſch.	242	71	138	152	33	Stargard
Campow . . .	Ratzebg.	301	275	—	288	XII	Ratzebg.
Canow	Doman.	228	77	143	152	43	Mirow
Canow, Neu- .	"	228	77	143	152	43	"
Cantnitz . . .	"	224	72	141	151	3	Möllenb.
		242					
Canzow . . .	Ritterſch.	242	73	141	153	55	Woldegk
Carlow . . .	Ratzebg.	300	274	—	288	1	Carlow
Carlsfelde . . .	Städtiſch	259	73	—	153	55	Woldegk
Carlshof . . .	Kab. Amt	222	64	138	152	32	Neuſtr.
		242					
Carlshof . . .	Ritterſch.	242	—	—	152	33	Stargard
Carlshöhe . . .	Städtiſch	257	65	138	152	26	Neubr.
Carlsluſt . . .	Ritterſch.	242	74	—	151	5	Woldegk
Carolinenhof . .	Doman.	237	63	135	153	54	Fürſtenb.
Carolinenhof . .	Städtiſch	259	73	—	153	55	Woldegk
Carpin.	Doman.	224	71	135	152	33	Blankenſ.
		242					
Carwitz . . .	"	224	75	141	151	9	Feldberg
Charlottenhof . .	Ritterſch.	242	74	—	151	1	Schönbeck
Chriſtenhof . .	Kab. Amt	223	64	138	152	32	Penzlin
		242					
Chriſtiansburg .	Doman.	237	62	135	152	45	Strelitz
Cölpin	Ritterſch.	242	73	138	151	7	Stargard
Comthurei . . .	Doman.	237	63	135	153	54	Strelitz
Conow	"	224	75	141	151	9	Feldberg
Coſa	Ritterſch.	242	69	139	152	37	Friedland
Cronsberg . . .	"	243	274	—	151	15	Woldegk
Cronscamp . .	Ratzebg.	300	74	—	288	1	Carlow
D.							
Dabelow . . .	Doman.	237	63	135	153	54	Fürſtenb.
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	243	74	139	151	5	Oertzenh.
Daberkow, Klein-	Doman.	232	74	141	151	1	"

Namen.	Landestheil	Pagina. Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter. Pag.	No.	Poststation.
Dahlen	Ritterſch.	243	68	139	151	6	Friedland
Dalmsdorf . . .	Doman.	228	78	143	152	22	Granzin
Dannenwalde . .	Ritterſch.	243	63	143	152	47	Fiſcherw.
Daſſower Siechenh.	Ratzebg.	297	276	—	288	XIV	Schönbg.
Demern	"	300	275	—	288	11	Rehna
Dewitz	Doman.	232	73	140	151	7	Stargard
		243					
Dianenhof . . .	"	225	71	135	152	33	Blankenſ.
Diſhley . . .	Ritterſch.	243	68	139	151	6	Friedland
Dodow	Ratzebg.	305	276	—	288	111	Wittenbg
Dolbeck's Theerofen	Doman.	228	77	143	152	43	Weſenbg.
Dolgen	"	225	64	141	151	16	Feldberg
— Theerofen. .	"	243	76	141	152	48	"
Domhof . . .	Ratzebg.	301	272	—	288	X	Ratzebg.
		304					
Domjüch-Mühle .	Doman.	237	62	135	152	45	Strelitz
Dorotheenhof . .	"	232	73	141	152	23	Oertzenhf
Drevin	"	237	62	135	152	45	Strelitz
Drewesmühlen .	Städtiſch	260	62	135	152	44	Neuſtr.
Drögen	Doman.	237	63	135	151	10	Fürſtenb.
Droſedow . . .	"	228	77	143	153	53	Weſenbg.
Droſedow, Neu- .	"	228	77	143	152	45	"
Düſterförde . .	"	237	62	135	153	54	Strelitz
			63				
Duvenneſt . . .	Ratzebg.	299	275	—	288	V	Grönau
E.							
Ehrenhof . . .	Kab. Amt	223	64	138	152	32	Blankenſ.
		243					
Eichhorſt . . .	Ritterſch.	243	68	139	151	8	Glienke
Emilienhütte . .	Städtiſch	260	62	135	152	44	Strelitz
Ernſtfelde . . .	Doman.	232	73	141	153	55	Oertzenhf
Eulenkrug . . .	"	225	71	141	152	50	Stargard
F.							
Falkenhagen . .	Ratzebg.	297	277	—	288	IV.	Rehna

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Post-Station.
		Pagina.			Pag.	No.	
Fasanerie . . .	Städtisch	252	61	135	152	29	Neustr.
Feldberg (Flecken)	Doman.	225 265	75	141	151	9	Feldberg
Flatow	"	225	71	141	152	50	Blankens.
Fleeth	"	228	76	143	152	24	Mirow
Fleeth (Försterei)	Ritterſch.	250	70	—	152	39	Friedland
Friedberg . .	"	243	69	—	152	37	Schönbck.
Friedland . . .	Stadt	257	67	139	151	12	Friedland
— — Kavel .	Städtisch	257	68	139	151	12	"
Friedrichsau . .	"	259	73	—	153	55	Woldegk
Friedrichsfelde . .	Doman.	225 243	71	135	152	33	Blankens.
Friedrichshöh . .	Ritterſch.	249	74	—	151	1	Stsbg. U.
Friedrichshof . .	Kab. Amt	223 243	64	138	152	32	Blankens.
Friedrichshof . .	Doman.	232	73	141	152	23	Oertzenhf
Friedrichshof . .	Ritterſch.	244	69	139	152	37	Friedland
Fritschesshof . .	Städtisch	257	65	138	152	26	Neubr.
Fuchsberg . .	Ritterſch.	249	74	—	151	1	Stsbg. U.
Fünfeichen . . .	Städtisch	257	65	138	152	26	Neubr.
Fürstenberg . .	Stadt	260	63	135	151	10	Fürstenbg
— — Amtsgebiet	Doman.	239	63	135	151	10	"
Fürstenhagen . .	"	225	75	141	151	11	Feldberg
Fürstensee . . .	"	237	62	135	152	45	Strelitz
Funkenhof . . .	"	232	73	141	152	23	Sponhz.
G.							
Gaarz, Alt- . .	"	228	77	143	151	13	Mirow
Gaarz, Neu- . .	"	228	77	143	151	13	"
Galenbeck . . .	Ritterſch.	244	69	139	151	14	Friedland
Ganzkow . . .	"	244	66	137	151	4	Neddem.
Gehren	"	244	69	139	151	14	Stsbg. U.
Gehrensche Mühle	Doman.	228	77	143	151	13	Vipperow
Genzkow . . .	Ritterſch.	244	59	139	152	19	Friedland
Georg, St. . .	Städtisch	—	65	138	152	26	Neubr.
Georgendorf . .	Doman.	232	65	140	152	51	Sponhz.

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Georgenhof . .	Doman.	225 244	71	135	152	33	Blankenf.
Georgenthal . .	Ritterſch.	244	69	—	151	14	Friedland
Georginenau . .	"	244	74	141	151	15	Woldegk
Gevezin . . .	"	244	67	138	153	56	Mölln M
Glambeck . . .	Kab. Amt	223 244	64	138	152	32	Neuſtr.
Glienke . . .	Doman.	232	66	140	152	35	Glienke
Glockſin . . .	Ritterſch.	244	66	138	152	31	Neubr.
Gnewitz . . .	Doman.	237	63	135	153	54	Feldberg
Godendorf . . .	"	237	63	135	153	54	Strelitz
Godendorf. Theerofen	"	237	63	135	153	54	"
Godenswege . .	Ritterſch.	244	71	138	152	33	Stargard
Göhren . . .	"	244	74	141	151	15	Woldegk
Goldenboum . .	Doman.	237	64	135	151	16	Strelitz
Golm	"	232	73	141	152	23	Oertzenhf
Gothiſches Haus	Ritterſch.	—	74	—	151	5	Woldegk
Gramelow . .	Doman.	225	71	141	152	50	Stargard
Grammertin . .	"	237	63	135	153	54	Strelitz
Gramzow . . .	Ritterſch.	244	63	143	152	47	Fiſcherw.
Granzin . . .	Doman.	228	78	143	152	22	Granzin
Granzow . . .	"	228	76	143	152	24	Mirow
Grauenhagen . .	"	225	74	141	151	15	Woldegk
Grieben	Ratzebg.	297	276	—	288	VIII	Schönbg.
Grünow . . .	Doman.	225	64	141	151	16	Feldberg
Grünplan . . .	"	228	77	143	152	43	Mirow
H.							
Hammer . . .	Ratzebg.	303	277	—	288	IX	Mölln, L.
Hafenkrug . . .	Ritterſch.	244	74	—	151	17	Oertzenhf
Haſſelförde . . .	Doman.	225	76	141	152	48	Feldberg
Heidemühle . .	"	232	65	140	152	27	Neubr.
Heilige Land . .	Ratzebg.	301	275	—	288	XII	Ratzebg.
Heinrichswalde .	Ritterſch.	245	69	139	152	37	Friedland
Hellfeld . . .	"	245	66	—	152	25	Neubr.
Helpt	"	245	74	139	151	17	Oertzenhf

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Henningsfelde	Doman.	229	78	143	152	22	Granzin
Hermannshof	Städtisch	259	73	—	153	55	Woldegk
Herrnburg	Ratzebg.	299	275	—	288	V	Lübeck
Herzwolde	Doman.	237	64	135	151	16	Strelitz
Hinrichshagen	"	225	75	141	151	18	Woldegk
Hinterste Mühle	Städtisch	256	65	138	152	26	Neubr.
Hochcamp	Ritterschaftl.	245	73	—	151	7	Stargard
Hoffelde	Doman.	226 245	71	135	152	33	Blankenf.
Hohe Brücke	"	229	76	143	152	24	Mirow
Hohe Leuchte	Ratzebg.	301	275	—	288	XII	Ratzebg.
Hohemiele	"	297	276	—	288	XIV	Schlutup
Hohenmin	Ritterschaftl.	245	66	138	152	25	Neddem.
Hohenstein	"	245	69	139	152	37	Friedland
Hohenzieritz	Kab. Amt	224 245	64	138	152	32	Penzlin
Holldorf	Doman.	232	70	140	151	2	Stargard
Holm	"	229	76	143	152	24	Mirow
Holzendorf	Ritterschaftl.	245	74	139	151	17	Oertzenhf
Hopfenburg	Städtisch	—	65	138	152	26	Neubr.
Horns-Hurrah	Ritterschaftl.	245	74	139	151	5	Woldegk
Horst	Ratzebg.	305	277	—	288	VI	Ratzebg.
Horst, Neu-	"	305	277	—	288	VI	"
J.							
Jatzke	Ritterschaftl.	245	69	139	152	19	Friedland
Ihlenfeld	"	245	66	138	152	28	Neubr.
Johannesberg	Doman.	233	73	141	153	55	Oertzenhf
Johanneshöhe	Städtisch	259	73	—	153	55	Woldegk
Johannisberg	Ritterschaftl.	245	69	—	—	—	Friedland
K.							
Käbelich, Alt-	Doman.	233	72	141	152	20	Oertzenhf
Käbelich, Neu-	"	233	72	141	152	20	"
Kakeldütt	"	229	78	143	152	36	Wesenbg.
Kalkhorst	Doman.	237	62	135	152	45	Strelitz

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Katzenhagen . .	Doman.	233	73	141	152	23	Sponhz.
Kavel	Städtisch	257	68	139	151	12	Friedland
Kleinfeld . . .	Ratzebg.	297	274	—	288	XIII	Schönbg.
Klockow . . .	Ritterſch.	246	69	139	152	21	Friedland
Klocksdorf . . .	Ratzebg.	300	274	—	288	1	Carlow
Kloſter . . .	Ritterſch.	246	—	—	152	38	Friedland
Köllershof . . .	Doman.	226	64	141	151	16	Möllenb.
Koldenhof . . .	"	226	64	141	151	16	Feldberg
		246					
Kotelow . . .	Ritterſch.	246	69	139	152	21	Friedland
Kotzow . . .	Doman.	229	77	143	151	13	Mirow
Krappmühl . .	Ritterſch.	246	67	138	153	52	Neubr.
Kratzeburg . .	Doman.	229	78	143	152	22	Granzin
Kreckow . . .	Ritterſch.	246	74	139	151	17	Oertzenhf
Kreuzkrug . . .	"	246	63	—	152	47	Fiſcherw.
Krickow . . .	Doman.	233	70	140	151	2	Stargard
Krienke . . .	"	229	78	143	152	22	Granzin
Krüſelin . . .	"	226	76	141	152	48	Feldberg
Krumbeck . . .	Ritterſch.	246	72	141	151	3	Woldegk
Kublank . . .	Doman.	233	73	141	152	23	Oertzenhf
Küſſow . . .	"	233	65	140	152	51	Neubr.
Kuhlrade . . .	Ratzebg.	300	274	—	288	1	Carlow
L.							
Labee	Doman.	226	76	141	152	48	Feldberg
Läven	"	226	76	141	152	48	"
Lankow . . .	Ratzebg.	302	277	—	288	VII	Ratzebg.
Lauen . . .	"	299	276	—	288	XIV	Schlutup
Lenſchow . . .	"	299	275	—	288	V	Grönau
Leppin . . .	Ritterſch.	246	74	138	151	15	Stargard
Leuſſow . . .	Doman.	229	76	143	152	24	Mirow
Lichtenberg . .	Ritterſch.	246	72	141	151	3	Feldberg
Liepen . . .	"	246	68	138	151	8	Glienke
Lindenberg . .	Doman.	237	62	135	152	45	Neuſtr.
Lindow . . .	"	233	69	141	152	37	Oertzenhf
Lindow . . .	Ratzebg.	297	273	—	288	XI	Schönbg.

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Post-station.
		Pagina.			Pag.	No.	
Lockwisch . . .	Ratzebg.	299	273	—	288	XIII	Schönbg.
Loitz	Doman.	233	72	140	152	46	Stargard
Louisenhof . . .	Ritterſch.	246	66	138	152	28	Glienke
Lübbersdorf . .	"	246	69	139	152	21	Friedland
Lübseerhagen . .	Ratzebg.	297	276	—	288	VIII	Schönbg.
Lüdersdorf . . .	"	299	275	—	288	V	"
Lüttenhagen . .	Doman.	226	72	141	151	3	Feldberg
— Oberförsterei	"	—	75	—	151	9	"
M.							
Magazin . . .	Ritterſch.	241	63	—	152	47	Fischerw.
Magdalenenhöh .	"	247	66	—	152	28	Glienke
Malzow . . .	Ratzebg.	297	274	—	288	XIII	Schönbg.
Mannhagen . .	"	303	277	—	288	IX	Mölln, L.
Marienhof . . .	Doman.	233	73	140	151	7	Stargard
		247					
Marly	Städtiſch	259	62	135	152	44	Neustr.
Matzdorf . . .	Ritterſch.	247	74	139	151	1	Schönbck.
Maurin . . .	Ratzebg.	301	274	—	288	1	Carlow
Mechow . . .	Doman.	226	76	141	152	48	Feldberg
Mechow . . .	Ratzebg.	302	276	—	288	XV	Ratzebg.
Meiershof . . .	Doman.	233	67	140	153	56	Neubr.
Melkenhof . . .	"	233	73	141	153	55	Oertzenhf
Menow	"	237	63	135	151	10	Fürstenbg
Menzendorf . .	Ratzebg.	297	276	—	288	VIII	Schönbg.
Mildenitz . . .	Ritterſch.	247	74	139	151	5	Woldegk
Miltzow, Groß- .	"	247	74	139	151	17	Oertzenhf
Miltzow, Klein- .	"	247	74	139	151	1	"
Mirow (Flecken) .	Doman.	229	76	143	152	24	Mirow
		264					
Mirowdorf . . .	"	229	76	143	152	24	"
Mist, Groß- . .	Ratzebg.	302	275	—	288	V	Schönbg.
Mist, Klein- . .	"	299	275	—	288	V	"
Möllenbeck . . .	Ritterſch.	247	71	141	152	33	Möllenb.
Molzahn, Groß- .	Ratzebg.	302	275	—	288	XII	Ratzebg.
Molzahn, Klein- .	"	302	275	—	288	XII	"

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Monckeshof . .	Städtisch	257	65	138	152	26	Neubr.
Mühlenbäk . .	Ratzebg.	301	272	—	288	X. XII	Ratzebg.
			275			XV	
			276				
N.							
Neddemin . . .	Ritterſch.	247	66	138	152	25	Neddem.
Neetzka	Doman.	233	73	141	152	23	Oertzenh.
Nemerow, Groß-	"	234	70	140	151	2	Stargard
Nemerow, Klein-	"	234	70	140	151	2	"
Neſchow . . .	Ratzebg.	301	274	—	288	I	Carlow
Neubau . . .	Ritterſch.	247	63	—	152	47	Fiſcherw.
Neubrandenburg .	V. Stadt	255	65	—	152	26	Neubr.
Neubrück . . .	Doman.	237	63	135	153	54	Strelitz
Neue Krug . .	Ritterſch.	247	—	—	151	17	Oertzenhf
Neue Mühle . .	"	247	69	—	152	21	Friedland
Neuendorf . . .	Doman.	234	67	140	153	52	Neubr.
Neuenkirchen . .	Ritterſch.	247	66	138	152	28	Glienke
Neufeld	Doman.	229	78	143	152	36	Mirow
Neugarten . . .	"	226	72	141	151	3	Woldegk
Neuhaus . . .	"	226	72	141	151	3	"
Neuhof (A. Feldberg)	"	226	75	141	151	9	Feldberg
Neuhof (A. Strelitz)	"	237	71	135	152	49	Blankenſ.
Neuhof (A. Strelitz)	"	238	63	135	151	10	Fürſtenb.
Neuhof	Ritterſch.	247	66	—	151	4	Glienke
Neuhof	Ratzebg.	302	275	—	288	XII	Ratzebg.
Neukrug . . .	Doman.	234	65	140	152	27	Neubr.
Neuſtrelitz . . .	Reſidenzſt	252	61	135	152	29	Neuſtr.
Neverin . . .	Ritterſch.	247	66	138	152	31	Neubr.
Niendorf . . .	Ratzebg.	299	273	—	288	XIII	Schönbg.
Nonnenhof . . .	Städtisch	256	70	—	151	2	Blankenſ.
Nonnenmühle . .	Doman.	238	64	135	152	32	"
		239					
O.							
Oertzenhof . . .	Ritterſch.	248	74	—	151	17	Oertzenhf
Ollendorf . . .	Doman.	226	64	141	151	16	Feldberg
		248					

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Ollndorf . . .	Ratzebg.	300	273	—	288	XIII	Schönbg.
Oltschlott . . .	Doman.	226	75	141	151	18	Woldegk
P.							
Palingen . . .	Ratzebg.	300	275	—	288	V	Schönbg.
Palmberg . . .	"	301	272	—	288	X	Ratzebg.
		304					
Panten . . .	"	303	277	—	288	IX	Mölln, L.
Papenhusen . .	"	297	277	—	288	XI	Dassow
Pasenow . . .	Doman.	234	73	141	153	55	Oertzenhf
Peetsch	"	229	76	143	152	24	Mirow
Pelzkuhl Th. O.	"	230	77	143	152	43	Fürstenb.
Perückenkrug . .	Ratzebg.	302	275	—	288	XII	Ratzebg.
Petersberg . .	"	300	274	—	288	XIII	Schönbg.
Petersdorf . .	Doman.	234	72	141	152	20	Woldegk
Plath	"	226	74	141	151	15	"
Pleetz	Ritterschaft.	248	68	139	152	34	Friedland
Podewall . . .	"	248	66	138	152	25	Neddem.
Pogez	Ratzebg.	301	274	—	288	I	Carlow
Pozern . . .	Ritterschaft.	248	63	—	152	47	Fischerw.
Prälank . . .	Doman.	238	62	135	152	30	Neustr.
Pragsdorf . . .	"	234	65	140	152	51	Sponhz.
Priepert . . .	"	238	77	135	152	43	Fürstenb.
— Ziegelei . .	"	230	77	143	152	43	"
Priesterbäk . . .	"	230	78	143	152	22	Granzin
Prillwitz . . .	Kab. Amt	224	64	138	152	32	Penzlin
		248					
Pulvermühle . .	Doman.	233	70	140	151	2	Blankens.
Q.							
Quadenschönfeld .	Ritterschaft.	248	71	141	152	50	Möllenb.
Qualzow . . .	Doman.	230	77	143	152	36	Mirow
Qualzow . . .	Ritterschaft.	248	63	143	152	47	Fischerw.
Quassow, Groß-	Doman.	238	62	135	152	45	Neustr.
Quassow, Klein-	"	230	77	143	153	53	Wesenbg.
Quastenberg . .	"	234	70	140	152	41	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
R.							
Rabensdorf . .	Ratzebg.	297	273	—	288	XIII	Schönbg.
Raddingsdorf .	"	302	274	—	288	XIII	"
Radelandsche Ziegelei	Doman.	238	61	135	152	30	Neustr.
Radensee . . .	"	238	77	135	152	43	Fürstenb.
Ramelow . . .	Ritterscha.	248	68	139	152	38	Friedland
Rattey	"	248	74	139	151	1	Schönbck
Ratzeburger Domhof	Ratzebg.	301	272	—	288	X	Ratzebg.
		304					
Rehberg . . .	Doman.	226	75	141	151	18	Woldegk
		248					
Resdorf, Boitin-	Ratzebg.	299	274	—	288	XIII	Schönbg.
Resdorf, Schlag-	"	302	275	—	288	XII	Ratzebg.
Retelsdorf . .	"	298	273	—	288	XIII	Schönbg.
Rhäse, Neu- . .	Doman.	234	67	140	153	56	Neubr.
Riepke	Ritterscha.	248	71	138	152	33	Stargard
Rieps	Ratzebg.	302	275	—	288	XII	Schönbg.
Ringsleben . .	Ritterscha.	248	63	—	152	47	Fischerw.
Rodenberg . .	Ratzebg.	298	277	—	288	XI	Dassow
Rodenkrug . .	Doman.	238	71	135	152	49	Blankens.
Rödlin	"	227	71	135	152	33	"
		248					
Röggelin . . .	Ratzebg.	301	275	—	288	II	Rehna
Römnitz . . .	"	302	272	—	288	X	Ratzebg.
Roga	Ritterscha.	249	68	139	152	34	Friedland
Roggenhagen . .	"	249	67	139	152	42	Neddem.
Roggentin . . .	Doman.	230	78	143	152	36	Mirow
Rohrkrug . . .	Ritterscha.	249	69	—	151	14	Schönbck
Rollenhagen . .	Doman.	238	71	135	152	49	Neustr.
Rosenhagen . .	"	234	75	140	151	18	Stargard
		249					
Rosenhof . .	Doman.	227	75	141	151	9	Feldberg
Rossow . . .	Ritterscha.	249	67	138	152	42	Neddem.
Rothehaus . .	"	249	72	—	151	3	Feldberg
Rottensdorf . .	Ratzebg.	298	274	—	288	XIII	Schönbg.
Rowa	Doman.	234	70	140	151	3	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Post-Station.
		Pagina.			Pag.	No.	
Rudow . . .	Städtisch	253	61	135	152	29	Neustr.
Rühlow . . .	Doman.	235	66	140	152	35	Sponhz.
Rünz, Gr. . .	Ratzebg.	301	275	—	288	II	Carlow
Rünz, Kl. . .	"	301	275	—	288	II	"
Rüschenbeck . .	"	298	277	—	288	XI	Dassow
Rupensdorf . .	"	300	274	—	288	XIII	Schönbg.
Rutheim . . .	Ritterſch.	249	68	—	151	8	Glienke
S.							
Sabel	Doman.	235	70	140	152	41	Stargard
Sabow	Ratzebg.	298	273	—	288	XIII	Schönbg.
Sadelkow . . .	Ritterſch.	249	66	139	152	35	Glienke
Salow	"	249	68	139	152	38	Friedland
Samkow . . .	Ratzebg.	301	274	—	288	I	Carlow
Sandhagen. . .	Ritterſch.	249 257	70	139	152	39	Friedland
Sandkrug . . .	Doman.	227	76	141	152	48	Feldberg
Sandmühle . .	Kab. Amt	224 249	64	138	152	32	Neustr.
Schaddingsdorf .	Ratzebg.	301	275	—	288	II	Rehna
Scharnhorst . .	Ritterſch.	249	74	—	151	5	Woldegk
Schillersdorf . .	Doman.	230	77	143	152	36	Schlsdf.
Schill's Versteck .	Ritterſch.	249	74	—	151	17	Oertzenhf
Schlagbrügge .	Ratzebg.	302	275	—	288	XII	Ratzebg.
Schlag-Resdorf .	"	302	275	—	288	XII	"
Schlagsdorf . .	"	302	275	—	288	XII	"
Schlicht . . .	Doman.	227	75	141	151	9	Feldberg
Schönbeck . . .	"	235	69	141	152	37	Schönbck
Schönberg (Stadt)	Ratzebg.	298 304	273	—	288	XIII	Schönbg.
— — Bauhof	"	298	273	—	288	XIII	"
Schönbrunn . .	Städtisch	259	73	—	153	55	Oertzenhf
Schönfeld Gr. .	Doman.	227 249	71	135	152	33	Blankenſ.
Schönhausen . .	Ritterſch.	249	74	139	151	1	Strasbg.
Schönhof . . .	"	250	75	—	151	11	Feldberg.

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.	Standes-Aemter.		Poſtſtation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Schönhorn . .	Doman.	238	63	135	152	43	Fürſtenb.
Schwanbeck . .	Ritterſch.	250 257	68	139	152	38	Friedland
Schwanbeck . .	Ratzebg.	298	276	—	288	XIV	Daſſow
Schweizerhaus .	Doman.	238	62	135	152	45	Strelitz
Schwichtenberg .	Ritterſch.	250 257	70	137	152	39	Friedland
Selmsdorf . . .	Ratzebg.	298	276	—	288	XIV	Schönbg.
Serrahnſche Berge	Doman.	238	62	135	152	45	Strelitz
Siemz, Groß- .	Ratzebg.	298	274	—	288	XIII	Schönbg.
Siemz, Klein- .	"	298	273	—	288	XIII	"
Silberberg . . .	Doman	227	74	—	151	15	Woldegk
Sophienhof . .	Städtiſch	253	61	135	152	29	Neuſtr.
Sophienhorſt . .	Ritterſch.	250	74	—	151	17	Woldegk
Sponholz . . .	Doman.	235	65	140	152	51	Sponhz.
Stargard . . .	Stadt	263	80	140	152	40	Stargard
— Bauhof ꝛc. .	Doman.	235	70	140	152	41	"
Starſow . . .	"	230	76	143	152	24	Mirow
Staven	Ritterſch.	250	67	139	152	42	Glienke
Stegemannshof .	Doman.	236	70	140	151	2	Stargard
Steinförde . . .	"	238	77	135	152	43	Fürſtenb.
Steinhavelſche Mühle	"	238	77	135	152	43	"
Steinmühle . .	"	227	64	135	151	16	Blankenſ.
Stolpe	Ritterſch.	250	71	141	152	50	Möllenb.
Stove	Ratzebg.	301	274	—	288	I	Carlow
Straſen	Doman.	230	77	143	152	43	Fürſtenb.
— Theerofen .	"	230	—	143	152	43	"
Strelitz . . .	Stadt	259	62	135	152	44	Strelitz
— Amtsfreiheit und Bauhof . .	Doman.	238	62	135	152	45	"
Strelitz, Neu- .	Reſidenz	252	61	135	152	29	Neuſtr.
Sülsdorf . . .	Ratzebg.	298	276	—	288	XIV	Schönbg.
Sülsdorf . . .	"	302	275	—	288	XII	Grönau

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter. Pag.	Standes-Aemter. No.	Poststation.
		Pagina.					
T.							
Tannenhof	Städtisch	262	63	—	151	10	Fürstenb.
Tannenkrug	Doman.	236	70	140	152	41	Stargard
Tannenschäferei	Ritterſch.	248	68	—	152	34	Friedland
Teſchendorf	Doman.	236	72	140	152	46	Stargard
Teſchow	Ratzebg.	298	276	—	288	XIV	Schönbg.
Thandorf	"	303	275	—	288	XII	Ratzebg.
Thurow	Doman.	238	62	135	152	45	Neuſtr.
Tiedtshof	"	236	71	135	152	49	Blankenſ.
Tiefenbrunn	Städtiſch	262	63	—	151	10	Fürſtenb.
Törpt	Ratzebg.	298	274	—	288	XIII	Schönbg.
Tollenhof	Doman.	236	73	141	153	55	Oertzenhf
Torisdorf	Ratzebg.	305	274	—	288	XIII	Schönbg.
Tornow	Ritterſch.	250	63	143	152	47	Fiſcherw.
Tornow, Neu-	"	250	63	—	152	47	"
Tornowhof	"	250	75	141	151	9	Feldberg
Torwitz	Städtiſch	253	62	—	152	29	Neuſtr.
Traumannshof	Doman.	226	74	—	151	15	Woldegk
Trebbow, Groß-	"	238	62	135	152	45	Strelitz
Trebbow, Klein-	"	238	62	135	152	45	"
Triepkendorf	"	227	76	141	152	48	Feldberg
Trollenhagen	Ritterſch.	250	66	138	152	25	Neubr.
U.							
Ulrichshof	"	250	74	—	151	17	Oertzenhf
Uſadel	Doman.	239 250	64	135	152	32	Blankenſ.
Uſerin	"	239	62	135	152	45	Neuſtr.
V.							
Vierrade-Mühle	Doman.	236	65	140	152	27	Neubr.
Vietzen	"	230	77	143	151	13	Vipperow
Vogelſang	"	227	74	141	151	15	Woldegk
Voigtsdorf	Ritterſch.	250	74	139	151	1	Oertzenhf

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Vorheide . . .	Doman.	227 251	75	141	151	18	Woldegk
Voßwinkel . .	"	239	62	135	152	45	Neustr.
W.							
Wahlsdorf . .	Ratzebg.	300	273	—	288	XIII	Schönbg.
Wahrsow . . .	"	300	275	—	288	V	"
Walksfelde . . .	"	303	277	—	288	IX	Mölln, L.
Wanzka . . .	Doman.	239	71	135	152	49	Blankens.
Warbende	"	227	71	141	152	50	"
Warlin	"	236	65	140	152	51	Sponhz.
Watzkendorf . . .	"	227 251	71	141	152	50	Blankens.
Weisdin	Kab. Amt	224 251	64	138	152	32	Neustr.
Weitendorf . .	Doman.	227	75	141	151	9	Feldberg
Weitin	"	236	67	140	153	52	Neubr.
Wendfeld . . .	Kab. Amt	224 251	64	138	152	32	Neustr.
Wendorf . . .	Ritterſch.	251	72	141	151	3	Feldberg
Wendorf . . .	Ratzebg.	303	275	—	288	XII	Schönbg.
Wesenberg . .	Stadt	262	77	135	153	53	Wesenbg.
— Amtsgebiet .	Doman.	239	77	135	153	53	"
Westerbeck . . .	Ratzebg.	300	274	—	288	XIII	Schönbg.
Wiesenbrück . .	Doman.	236	70	140	151	2	Stargard
Wietingsbeck . .	Ratzebg.	303	276	—	288	XV	Ratzebg.
Wilhelminenhof .	Doman.	239 251	64	135	152	32	Neustr.
Wilhelmshöhe .	Städtiſch	259	73	—	153	55	Woldegk
Willertsmühle .	Doman.	239	64	135	151	16	Strelitz
Wittenborn . .	Ritterſch.	251	69	139	152	21	Friedland
Wittenhagen . .	"	251	75	141	151	9	Feldberg
Wokuhl . . .	Doman.	239	63	135	153	54	Strelitz
Woldegk . . .	Stadt	258	73	141	153	55	Woldegk
Wrechen . . .	Ritterſch.	251	75	141	151	11	Feldberg

Namen.	Landestheil	Topographie.	Parochie.	Physicat.	Standes-Aemter.		Poststation.
		Pagina.			Pag.	No.	
Wulkenzin . . .	Doman.	236	67	140	153	56	Neubr.
Wustrow . . .	"	230	77	143	152	43	Wesenbg.
Wustrow, Neu- .	"	231	77	143	152	43	"
Wutschendorf . .	"	239	64	135	151	16	Strelitz
Z.							
Zachow	Doman.	239	71	135	152	49	Blankens.
Zahren	Ritterschaft.	251	63	—	152	47	Fischerw.
Zapelshof . . .	Doman.	236	71	135	152	49	Blankens.
Zarnewenz . . .	Ratzebg.	298	276	—	288	XIV	Schönbg.
Zartwitz . . .	Doman.	231	77	143	152	36	Schlldf.
Zechow	"	239	62	135	152	45	Neustr.
Zierke	"	239	61 62	135	152	30	"
Ziethen	Ratzebg.	303	276	—	288	XV	Ratzebg.
Zietlitz	Doman.	231	77	143	152	36	Schlldf.
Zinow	"	239	62	135	152	45	Neustr.
Zippelow . . .	Kab. Amt	224	64	138	152	32	Penzlin
Zirtow	Doman.	231	76	143	152	24	Wesenbg.
Zirzow	"	236	67	140	153	52	Neubr.
Zwenzow . . .	"	231	77	143	153	53	Wesenbg.

Nachträge und Berichtigungen.

Th. I.	pag	12	Z. 21 u.	Schloßhauptmann v. Oertzen ist gestorben.
	„	22	„ 12, 23	
	„	17	„ 29 u.	Futtermeister Schäffer desgl.
	„	32	„ 3	
	„	20	„ 27	ist zu lesen Oesterreich: Außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister Graf Emmerich Szechenyi, in Berlin.
	„	37	„ 3	Hofbäcker Krüger in Neubrandenburg ist gestorben.
	„	41	„ 19 h.	ist einzuschalten: Hoflieferanten J. K. H. der Erbgroßherzogin: Julius Schultze u. Sohn in Zerbst.
Th. II.	„	64	„ 30	Küster Schwinck in Hohenzieritz ist gestorben.
	„	67	„ 19	Pastor Genzmer in Wulkenzin ist zum Kirchenrath ernannt.
	„	112	„ 16	Unterförster Braun in Hohenzieritz ist gestorben.
Th. IV.	„	19	„ 28	Prinz Arthur von Großbritannien, Herzog von Connaught, ist vermählt am 13. März 1879 mit Louise Margarethe, Prinzessin von Preußen.
	„	23	„ 31.	Des Prinzen Wilhelm von Hessen jüngster Sohn Eduard ist am 5. Januar 1879 verstorben.
	„	41 h.	„ 32	ist die Tochter des Erbgroßherzogs von Oldenburg Sophie Charlotte, geb. 2. Februar 1879, aufzuführen.
	„	46	„ 11	Prinz Waldemar von Preußen ist am 27. März 1879 verstorben.
	„	55	„ 20	Großfürst Wiatscheslaw Constantinowitsch von Rußland ist am 27. Febr. 1879 verstorben.

Schröder, Gutsbesitzer
— Maurermstr.
— Ziegler
v. Schröter, Major
v. Schuckmann, Conv
— "
— "
— "
— "
— "
— "
— "
Schüder, Kaufm. 177
Schümann, Hebamme
Schünemann, Standes
— Müller
Schütt, Schulmstr.
— Gehöftsbesitzer
Schütte, Lehrer
v. d. Schulenburg,
Schulenburg, Pastor
Schultetus, Subst. Klos
Schultz-Leitershofen,
Schultz, Hoftuchmach
— El., Küster
— L., Unterförster
— Hebamme
— Kloster-Küchenm
Schultze, Pächter
Schulz, pens. Unter
— Fr., Küster
— L., Schulmstr.
— H., Küster
— A., Schulmstr. 72
— Schulmstr.-Gehülfe 76
— " Adjunct 78
— Lehrer 82
— " 88
— H., Unterförster 98
— C., " 99
— Holzwärter 100
— C., Unterförster 101

120. 227
136
141
unter 151
232
287
273. 278
r 277
hulmstr. 68
okat 58
63
ering. 93. 181
137
jestütsdiener 39
68
282
26
75
äger 104
194
amme 142
Erbpächter 237
nistin 41
llmeister 17. 31
Hebamme 137
, Gutsbesitzer
196. 197. 244
35
r 151. 243. 245
246. 247
lin 207
208
r-Zollsecr. 108
— Hauptamts-Assistent 108
Schwieghusen, Freisch. 232. 233
Schwiening, Standesbeamt. 152
Schwinck, Küster 64
— Schulmstr. 67
Seeger, Postagent 105
— Gehöftsbesitzer 262
Seegert, Landreiter a. D. 40
v. Seeler, Oberst z. D. 15. 19

QPCARD 201